

Erfurter Statistik

Bürgerbefragung 55^{Plus}
Älter werden in Erfurt



Es ist nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Auszüge daraus für gewerbliche Zwecke zu vervielfältigen oder in elektronische Systeme einzuspeichern. Die Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Auszügen daraus ist für nicht gewerbliche Zwecke mit Quellenangabe gestattet.

Impressum



Herausgeber
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung

Redaktion
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt
Tel. 0361 655-1490
Fax 0361 655-1499
E-Mail statistik@erfurt.de
Internet www.erfurt.de/statistik

Erfurter Statistik

Bürgerbefragung 55^{Plus}



Auswertung der Bürgerbefragung 55^{Plus}

Themenbereiche:

Angebote für Senioren

Demographische und sozioökonomische Situation

Pflege und Gesundheit

Wohnen und Leben (Wohnsituation/Wohngebiet/Wohnwünsche)

Gesellschaftliche Teilhabe

Seniorenpolitische Leitlinien

Veröffentlichungsreihe:

Heft 103

Ausgabe Februar 2021

Postbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
99111 Erfurt

Direktbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Verantwortlich: Herr Norman Bulenda

Bearbeiter: Frau Katharina Rinke
Herr Frank Lehmann

Fotos Deckblatt: © nanami7/123RF.com

Zeichenerklärung

n = Anzahl Befragter der Stichprobe bzw. der Antworten zur Fragestellung oder der jeweiligen Merkmalsausprägungen
0 = Ergebnis gleich Null
- = Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. = entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist aus Datenschutzgründen nicht möglich
... = Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x = Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden
r = berichtigte Angabe
davon = Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter = nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Teil A	Vorbemerkung und allgemeine Auswertung	
1	Vorbemerkung	8
1.1	Aufgabe	9
1.2	Befragungsverlauf	11
1.3	Grundlegende Definitionen	12
1.3.1	Siedlungsstrukturen und soziale Planungsräume	12
1.3.2	Standardindikatoreinsatz zur Auswertung der Fragestellungen	13
1.3.3	Fragestellungen und Ausgabe der Ergebnisse	15
2	Demografische Struktur der Stichprobe	16
2.1	Haushaltsgröße und Haushaltsstruktur	16
2.2	Schulbildung und Berufsstatus	17
2.3	Erwerbstätigkeit	18
2.4	Haushaltsnettoeinkommen	19
3	Leben in Erfurt	20
Teil B	Ergebnisse der Bürgerbefragung 55 Plus	
4	Städtische Angebote für die Generation 55 Plus	22
4.1	Nutzung und Wissen von städtischen Angeboten	22
4.2	Seniorenklubs	24
4.3	Angebotsumfang	26
4.4	Informationen zum Thema „Älter werden“	28
4.5	Informationen der Stadtverwaltung Erfurt	30
5	Sozioökonomische Situation / Übergang Beruf Rente	31
5.1	Finanzielle Situation	31
5.2	Übergang in den Ruhestand	35
5.3	Gründe für den Ruhestand	39
6	Gesundheit, Pflege, Prävention	42
6.1	Gesundheit	42
6.1.1	Beurteilung des allgemeinen Gesundheitszustandes	42
6.1.2	Problemfelder	44
6.1.3	Alltagsbewältigung	47
6.2	Pflege	48
6.2.1	Pflegebedürftigkeit und Betreuung	48
6.2.2	Pflegestufe	51
6.2.3	Unterstützungsangebote	51
6.3	Prävention	53
7	Wohnen und Wohnumfeld	57
7.1	Zufriedenheit mit der Stadt Erfurt als Wohnort	57
7.2	Unterkunftsart	58
7.3	Ausstattungsmerkmale	60
7.3.1	Aufzug im Wohngebäude	60
7.3.2	Altersgerechte Ausstattungsmerkmale	62
7.4	Wohnungs-/Hausgröße	64
7.5	Miete	65
7.6	Wohnsituation	68
7.7	Wohnumfeld	70
7.7.1	Zufriedenheit	70
7.7.2	Altersgerechte Gestaltung des Wohngebietes	74
7.8	Mobilität im Alter	78
7.9	Sicherheitsempfinden	81

8	Gesellschaftliche Teilhabe	83
8.1	Einsamkeit und soziale Kontakte	83
8.2	Freizeitverhalten	90
8.2.1	Freizeitaktivitäten	90
8.2.2	Verlassen der Wohnung/des Hauses	92
8.2.3	Sportliche Betätigung	93
8.3	Ehrenamt und Mitgliedschaften	94
8.3.1	Mitgliedschaften	94
8.3.2	Ehrenamt	96
9	Seniorenpolitische Leitlinien	98
Teil C	Soziodemografische Tabellen	100
Anhang		
10	Fragebogen	283
11	Übersicht Kommunalstatistische Hefte	293

Teil A

Vorbemerkung und allgemeine Auswertung

1 Vorbemerkung

Was bewegt die älter werdenden und älteren Erfurterinnen und Erfurter? Wie zufrieden sind sie mit ihrer Lebenssituation? Wie verbringen sie ihre Freizeit? Wie stellen sie sich das Älterwerden in Erfurt vor? Diese und weitere Fragen wurden durch die Stadtverwaltung im Jahr 2016 im Rahmen der repräsentativen „Bürgerbefragung 55plus – Älter werden in Erfurt“ gestellt. Dazu wurden per Zufallsstichprobe 3.000 Erfurterinnen und Erfurter im Alter von 55 bis 85 Jahren ausgewählt und mit der Bitte angeschrieben, sich anonym an der Befragung zu beteiligen. Ihre Antworten stehen damit stellvertretend für alle Erfurter in dieser Altersgruppe.

Die Durchführung dieser Befragung geht zurück auf einen Maßnahmenpunkt des Maßnahmenkataloges zur Stärkung der ambulanten pflegerischen Versorgung in der Landeshauptstadt Erfurt, welcher 2015 mit der Drucksache 2461/14 vom Stadtrat beschlossen wurde. Dieser sieht vor, dass zukünftig die zielgruppenspezifischen Bedürfnisse von älter werdenden und älteren Bürgerinnen und Bürgern bei sozialplanerischen Fragestellungen im Bereich der Seniorenarbeit/Altenhilfe über Beteiligungsformen berücksichtigt werden. Die Befragungsergebnisse bilden somit eine wesentliche Grundlage für die Entwicklung einer integrierten Fachsozialplanung im Bereich Altenhilfe samt der Erarbeitung seniorenpolitischer Leitlinien sowie der Einführung einer Seniorenberichterstattung zur bedarfsgerechten Weiterentwicklung der Seniorenarbeit.

Dies ist umso wichtiger, da auch in Erfurt die demographische Entwicklung und damit einhergehend ein Wandel der Altersstruktur in den nächsten Jahren und Jahrzehnten zu umfassenden gesellschaftlichen und bevölkerungspolitischen Veränderungen führen werden. Die Anzahl der 65-jährigen und älteren Bevölkerung, der hochbetagten und pflegebedürftigen Personen ist in den vergangenen Jahren auch in Erfurt deutlich angestiegen und wird bis zum Jahr 2040 voraussichtlich noch weiter zunehmen.

Ziel ist es, die Lebensbedingungen entsprechend der Bedürfnisse einer stetig älter werdenden Bevölkerung so zu gestalten, dass ein selbstbestimmtes und selbständiges Leben im Alter und auch bei Pflegebedürftigkeit solange wie möglich sichergestellt wird.

Befragungen stellen eine Form der Beteiligung älter werdender und älterer Menschen an Planungsprozessen dar. Sie eröffnen die Möglichkeit, ihre Interessen, Sorgen, Bedürfnisse und Ideen unmittelbar und anonym mitzuteilen.

Mit den vorliegenden Ergebnissen der Befragung aus dem Jahr 2016 erhalten sowohl Verantwortliche aus Politik und Verwaltung als auch Praktiker aus Einrichtungen und Projekten vielfältige Hinweise für künftige Entscheidungen über senioren-, familien- und sozialpolitische Maßnahmen und somit für die Weiterentwicklung von Angeboten in der Landeshauptstadt Erfurt.

Die Bürgerbefragung 55plus – Älter werden in Erfurt wurde zum ersten Mal durch die Stadt Erfurt durchgeführt. Die Altersgruppe wurde auf 55 bis 85 Jahre begrenzt, da mit zunehmendem Alter erfahrungsgemäß die Antwortwahrscheinlichkeit stark abnimmt. Nach unten hin wurde das Ziel verfolgt, mit den 55- bis unter 65-Jährigen bereits die zukünftigen Senioren einzubinden. Außerdem sollten damit Informationen zu der Übergangsphase Beruf/Ruhestand ermittelt werden, worüber nur wenig Wissen vorlag. Die anonyme Beantwortung beruhte auf Freiwilligkeit und war bis zum 13.01.2017 zeitlich begrenzt. 44 Prozent der angeschriebenen Personen haben ihren Fragebogen an die Stadtverwaltung zurückgesandt. Die Themenbereiche des Fragebogens umfassen verschiedene Lebenslagen, wie Wohnumfeld/Wohnen, Sicherheit, Mobilität, Freizeit, Informationen zum Thema Älter werden, Ehrenamt/Mitgliedschaften, Gesundheit/Pflege, finanzielle Situation, Übergang in den Ruhestand, seniorenpolitische Leitlinien.

Veröffentlichung:
➔ www.erfurt.de/statistik

An dieser Stelle möchten wir nochmals unseren besonderen Dank allen Bürgerinnen und Bürgern aussprechen, die an der Bürgerbefragung 55 Plus teilgenommen haben.

1.1 Aufgabe

Bürgerumfragen sind eine sehr kostengünstige und effiziente Methode für eine kommunale Informationsversorgung. In Bezug auf die Bürgerbefragung 55plus – Älter werden in Erfurt handelt es sich um Themenfelder, welche die Lebenssituation von älter

werdenden und älteren Menschen in der Landeshauptstadt Erfurt erforschen. Es sollen die Informationsbedürfnisse der planenden Verwaltung aus den verschiedenen kommunalen Handlungsfeldern befriedigt werden. Eine gekürzte Übersicht zeigt die Tabelle 1.

Tabelle 1: Themenkomplexe der Bürgerbefragung 55plus – Älter werden in Erfurt

Handlungsfeld	Befragungsanlass
Altenhilfeplanung	Entwicklung einer integrierten Fachsozialplanung im Bereich Altenhilfe samt der Erarbeitung seniorenpolitischer Leitlinien sowie der Einführung einer Seniorenberichterstattung zur bedarfsgerechten Weiterentwicklung der Seniorenarbeit, zur Informationsgewinnung zu Lebenssituationen und zur Inanspruchnahme von zielgruppenspezifischen Angeboten.
Sozialplanung	Zur Informationsgewinnung über Wohnumfeld, Zufriedenheit mit dem Wohngebiet, sozialen Beziehungen im Wohnquartier, die Entwicklung von sozialen Netzwerken, die Inanspruchnahme sozialer Angebote, Hinweise für Armutsprävention, sozialraumorientierte Fragestellungen und Planungen, wie z.B. Quartiersmanagement/Quartiersprojekte.
Gesundheitsplanung	Als Datengrundlage für die Gesundheitsberichterstattung, zur Informationsgewinnung zum allgemeinen Gesundheitszustand, zum Bewegungsverhalten, zu Themenfeldern der seelischen Gesundheit, zur Inanspruchnahme von Vorsorgeangeboten mit dem Ziel, bedarfsgerechte gesundheitsfördernde und präventive Maßnahmen auszubauen.
Planung der sozialen Infrastruktur	Zur Gewinnung von ergänzenden Informationen zu den Statistiken aus den Verwaltungsregistern.
Planung in den Bereichen Landesprogramm solidarisches Zusammenleben der Generationen und Familienbildung/Familienförderung	Informationsgewinnung über das/die generationenübergreifende Zusammenleben/Beziehungen, die Sorgearbeit/Pflegearbeit, zur Sicherung und Entwicklung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für Familien, zur Entwicklung einer familienfreundlichen und für alle Generationen hinweg attraktiven Stadt.
Stadtentwicklung, Stadtplanung	Zur Informationsgewinnung über Wohnumfeld, Wohnraumsituation, Wohnwünsche im Alter, barrierearme Wohnumfeldgestaltung.
Erfolgskontrolle	Als Rückkopplungsinstrument zur Überprüfung der Wirkung kommunaler Maßnahmen.

Auf Grundlage der Handlungsfelder wurde ein Erhebungskonzept in Zusammenarbeit mit den planenden Bereichen der Verwaltung entwickelt, welches

die verschiedenen Lebensbereiche der älter werden und älteren Erfurter Bevölkerung ergründen soll.

Abbildung 1: Themenbereiche der Bürgerbefragung 55 Plus

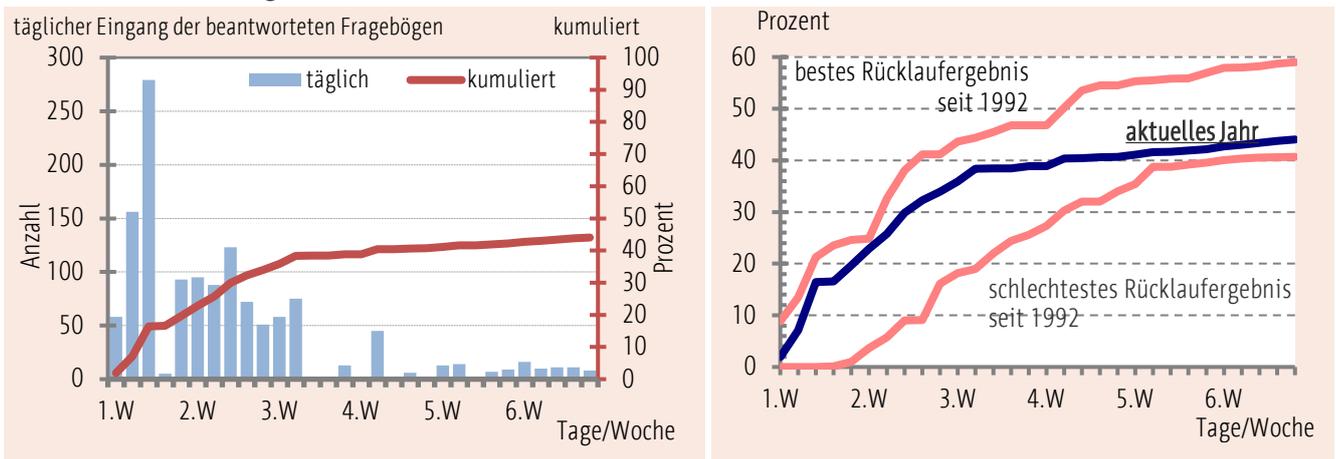
Themenbereiche der Bürgerbefragung 55 Plus
Wohnumfeld/Wohnen
Sicherheit
Mobilität
Freizeit
Informationen zum Thema „Älter werden“
Ehrenamt/Mitgliedschaften
Gesundheit/Pflege
Finanzielle Situation
Übergang in den Ruhestand
Seniorenpolitische Leitlinien
Demografische Angaben (Alter, Geschlecht, Haushaltsstruktur etc.)

1.2 Befragungsverlauf

Die Bürgerbefragung 55 Plus ist eine postalische Befragung. Am 24. November 2016 erhielten die Befragungsteilnehmer den Fragebogen und einige erläuternde Unterlagen per Post. Den täglichen Rücklauf der Fragebögen zeigt die Abbildung 2. Nach ungefähr zwei Wochen erhielten die Befragten

ein Erinnerungs- bzw. Dankschreiben. Eine weitere Erinnerungs- bzw. Nachfassaktion wurde nicht unternommen. Nach circa sechs Wochen wurde die Befragungsaktion beendet, d.h. die danach eingehenden Fragebögen wurden nicht mehr berücksichtigt.

Abbildung 2: Rücklauf der Fragebögen zur Bürgerbefragung 55 Plus in Erfurt und Vergleich über die Jahre 1992 bis 2016



Zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen gibt es jedoch große Unterschiede in der Teilnahme an der Umfrage. Ein sozialstrukturell gewichteter Versand der Befragungsunterlagen wirkt dieser unterschiedlichen Angabenbereitschaft entgegen. Wie gut die demografische Struktur der Erfurter Bevölkerung durch die Stichprobe abgebildet wird,

zeigt die Tabelle 2. Die Grundgesamtheit, aus der die Stichprobe entstammt, sind alle über 55-jährigen deutschen Erfurter Bürger und Bürgerinnen. Da ab einem Alter von 85 Jahren die Bereitschaft, an einer Umfrage teilzunehmen, stark nachlässt, wurden über 85-jährige Bürgerinnen und Bürger nicht in die Stichprobe einbezogen.

Tabelle 2: Sozialstrukturelle Merkmale in der Grundgesamtheit (Soll) und der Stichprobe (Ist)

		Grundgesamtheit (Soll)		Stichprobe (Ist)			
				ungewichtet		gewichtet	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Geschlecht	männlich	30.674	46	617	48	581	45
	weiblich	36.482	54	661	52	696	55
	insgesamt	67.156	100	1.278	100	1.277	100
Alter	55 bis 59 Jahre	14.147	21	199	18	229	21
	60 bis 64 Jahre	13.581	20	191	18	217	20
	65 bis 69 Jahre	11.444	17	209	19	186	17
	70 bis 74 Jahre	9.906	15	189	17	163	15
	75 bis 79 Jahre	11.162	17	170	16	178	16
	80 bis 85 Jahre	6.916	10	133	12	112	10
insgesamt	67.156	100	1.091	100	1.084	100	
Siedlungsstruktur	städtisch	30.472	45	638	48	604	46
	Plattenbau	20.858	31	374	28	409	31
	dörflich	15.826	24	316	24	314	24
	insgesamt	67.156	100	1.328	100	1.327	100

Wie die Tabelle 2 zeigt, stimmt die Altersstruktur der Befragten mit dem Altersaufbau der Erfurter Bevölkerung gut überein. Auftretende geringe Abweichungen oder Verzerrungen werden durch sogenannte "Wichtungsfaktoren" beseitigt, um ein möglichst genaues Abbild der Grundgesamtheit zu erhalten. Die Bürgerbefragung 55 Plus ist trotz dieser

kleinen obigen Einschränkung ein gutes Abbild der Grundgesamtheit der Erfurter Bevölkerung bzgl. des Geschlechts, der Altersverteilung und der Siedlungsstruktur und ermöglicht repräsentative Auswertungen für die gesamte Bevölkerung, aber auch für Teilgruppen.

1.3 Grundlegende Definitionen

1.3.1 Siedlungsstrukturen und soziale Planungsräume

Die folgenden Karten geben einen Überblick der kleinräumigen Gliederung der Stadt Erfurt. Die Stadt-/Ortsteile werden zu Siedlungsstrukturen (Tabelle 3) und zu sozialen Planungsräumen

(Tabelle 4) zusammengefasst. Die Siedlungsstrukturen werden zudem als Indikator der Bürgerbefragung 55 Plus verwendet (siehe Seite 12).

Karte: Kartenübersicht der Stadt-/Ortsteile

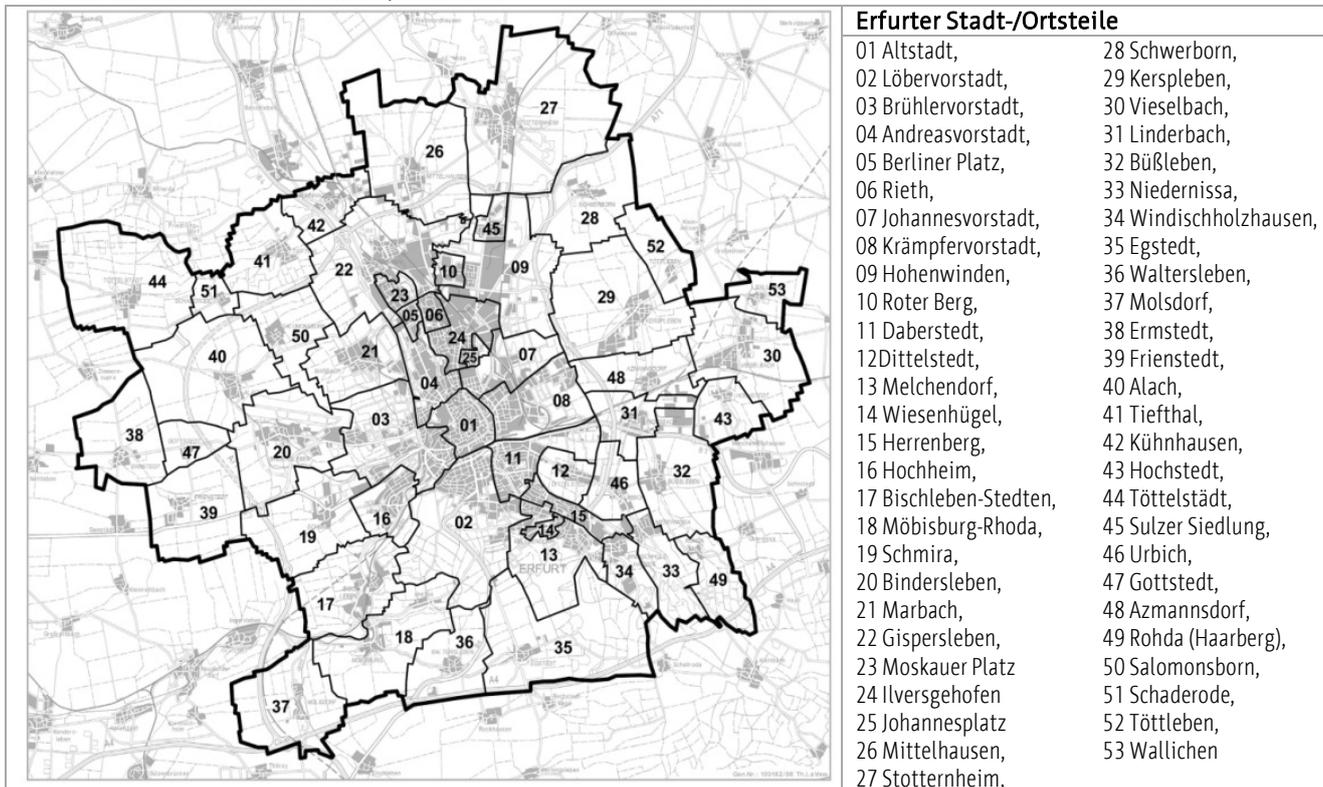


Tabelle 3: Einteilung der Stadtteile in Siedlungsstrukturtypen

Siedlungsstrukturtyp	zugeordnete Stadt-/Ortsteile	
städtisch		
Altstadt (01)	Löbervorstadt (02)	Brühlervorstadt (03)
Andreasvorstadt (04)	Johannesvorstadt (07)	Krämpfervorstadt (08)
Hohenwinden (09)	Daberstedt (11)	Ilversgehofen (24)
Plattenbau		
Berliner Platz (05)	Rieth (06)	Roter Berg (10)
Melchendorf (13)	Wiesenhügel (14)	Herrenberg (15)
Moskauer Platz (23)	Johannesplatz (25)	
dörflich		
Dittelstedt (12)	Hochheim (16)	Bischleben-Stedten (17)
Möbisburg-Rhoda (18)	Schmira (19)	Bindersleben (20)
Marbach (21)	Gispersleben (22)	Mittelhausen (26)
Stotternheim (27)	Schwerborn (28)	Kerspleben (29)
Vieselbach (30)	Linderbach (31)	Büßleben (32)
Niedernissa (33)	Windischholzhausen (34)	Egstedt (35)
Waltersleben (36)	Molsdorf (37)	Ermstedt (38)
Frienstedt (39)	Alach (40)	Tiefthal (41)
Kühnhausen (42)	Hochstedt (43)	Töttelstädt (44)
Sulzer Siedlung (45)	Urbich (46)	Gottstedt (47)
Azmannsdorf (48)	Rohda (Haarberg) (49)	Salomonsborn (50)
Schaderode (51)	Töttleben (52)	Wallichen (53)

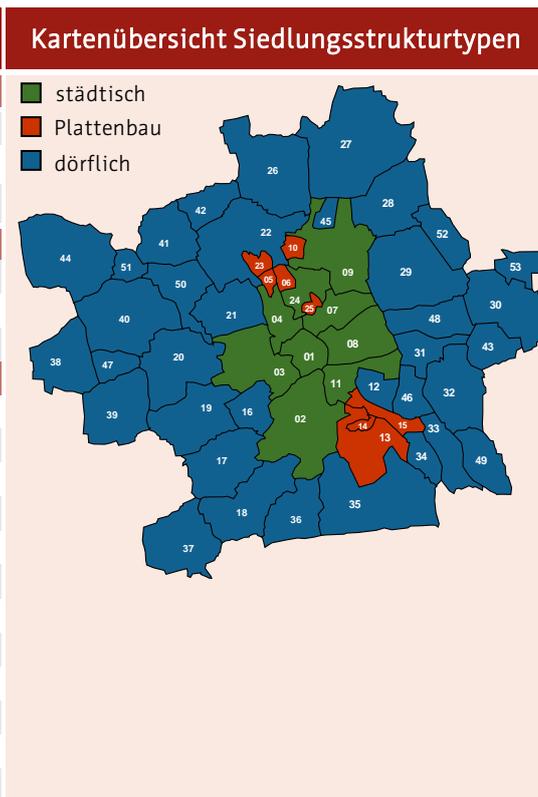


Tabelle 4: Einteilung der Stadtteile in soziale Planungsräume

Planungsraum	zugeordnete Stadt-/Ortsteile	Kartenübersicht soziale Planungsräume
City	Altstadt, Andreasvorstadt	
Gründerzeit Südstadt	Löbervorstadt, Brühlervorstadt, Daberstedt	
Gründerzeit Oststadt	Johannesvorstadt, Krämpfervorstadt, Ilversgehofen, Johannesplatz	
Plattenbau Nord	Berliner Platz, Rieth, Roter Berg, Moskauer Platz	
Plattenbau Südost	Melchendorf, Wiesenhügel, Herrenberg	
dörfliche Ortsteile	alle ländlichen Ortsteile (Siedlungsstrukturtyp dörflich + Hohenwinden)	

1.3.2 Standardindikatoreinsatz zur Auswertung der Fragestellungen

Die summarischen Auswertungen der Bürgerbefragung 55 Plus erfolgen in Standardtabellen. Der Aufbau der Standardtabellen basiert auf der Tabelle 5 (siehe nächste Seite). Die erste Zeile gibt die Verteilung der Angaben über alle Befragten wieder. Die zweite Zeile differenziert die Befragten nach dem Geschlecht. Anschließend wird eine Gliederung über die Haushaltsstruktur vorgenommen. Die Haushaltsstruktur bietet neben den anderen demografischen Strukturen eine gute Einteilung der Befragten, da diese Strukturen das persönliche Leben stark bestimmen, d.h. innerhalb der Struktur ist die Lebenswelt homogener als zwischen den Strukturen. Weitere Indikatoren sind das

Haushaltsnettoeinkommen, der Schul- und Berufsabschluss sowie der Bezug zum Erwerbsleben. Den Abschluss bildet die Siedlungsstruktur, in der der Proband wohnt. Diese Indikatorauswahl ist nicht abschließend, sondern soll einen ersten Überblick über die Strukturen in der Landeshauptstadt Erfurt geben. In den Standardtabellen gibt die linke Vospalte vor der Prozentverteilung die Anzahl der Befragten an, die diese Frage beantworteten. Nicht alle Befragten haben auf jede Frage für die Indikatoren und zur Sache Angaben gemacht, deshalb schwankt die Anzahl von Frage zu Frage und von Indikator zu Indikator.

Tabelle 5: Übersicht über die Indikatoren, die in den Standardtabellen verwendet werden

Indikator	Ausprägung	Erörterung
Alle Befragte		Gesamtzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben.
Geschlecht	männlich weiblich	Basis der Berechnung ist die Frage 61
Altersgruppe des Befragten	55 bis 64 Jahre 65 bis 74 Jahre 75 Jahre und älter	Basis der Berechnung ist die Frage 63
Haushaltsstruktur	Single Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahren Haushalte mit Kindern Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahren Rentnerpaar alleinstehender Rentner	Die Haushaltsstruktur wird aus den Fragen 62, 63, 64 und 65 ermittelt.
monatliches Haushaltsnettoeinkommen	unter 1.000 Euro 1.000 bis unter 2.000 Euro 2.000 bis unter 3.000 Euro 3.000 bis unter 4.000 Euro 4.000 Euro und mehr	Basis der Berechnung ist die Frage 67
Schulabschluss	keinen Abschluss 8. bzw. 9. Klasse 10. Klasse (mittlere Reife) Abitur	Basis der Berechnung ist die Frage 66
Berufsabschluss	ohne Berufsabschluss Berufsabschluss Meister, Techniker Fach-, Hochschulabschluss	Basis der Berechnung ist die Frage 66
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig teilzeitbeschäftigt arbeitslos nicht erwerbstätig geringfügig erwerbstätig	Die Berechnung wird für die befragte Person aus der Frage 69 vorgenommen.
Siedlungsstruktur	städtisch Plattenbau dörflich	siehe Tabelle 3

1.3.3 Fragestellungen und Ausgabe der Ergebnisse

Die meisten Fragen haben einen fest vorgegebenen Angabenrahmen, d.h. der Befragte hat nur eine vorgegebene Auswahlmöglichkeit. Diese Auswahlmöglichkeiten haben einen nominellen Charakter. Sie unterliegen keiner Wertung oder Rangfolge. Fragen dieser Art sind Fragen nach dem Geschlecht, dem Berufsabschluss usw. Weitere Fragen geben als Angaben eine Abstufung vor. Diese Kategorien ermöglichen eine Rangfolge. Die Auswertung dieser Fragen ist in der tabellarischen Übersicht in ihrer Angabenverteilung dargestellt. Sie ist am übersichtlichsten in der Zeilenprozentdarstellung. Über eine Zeile gesehen addieren sich die Prozentwerte, von Rundungsfehlern abgesehen, zu einhundert Prozent.

Andere Fragen können auch mit Zahlenangaben beantwortet werden, z.B. zur Miete, zum Einkommen oder zum Alter. Die Angaben können in einer metrischen Variablen dargestellt werden. In den Tabellen werden diese metrischen Variablen durch die wichtigsten Kennziffern beschrieben. Dies ist einmal der Mittelwert, der das Zentrum der Verteilung beschreibt. Neben dem Mittelwert ist die dazugehörige Standardabweichung von Bedeutung. Eine große Standardabweichung zeigt eine breite Streuung der Werte in einer Gruppe an. Neben dem arithmetischen Mittelwert wird als zweiter wichtiger Zentralwert der Median angegeben, er liegt genau in der Mitte einer der Größe nach geordneten Gruppe.

Einige Fragen weichen von dieser Möglichkeit des obigen Schemas ab, so z. B. die Frage 4. Hier kann der Befragte nur das Merkmal auswählen. Es wird nur seine Zustimmung erfasst. Die Prozentzahlen geben dann die jeweilige Zustimmung zu diesem Punkt an. In einer Zeile der Standardtabellen sind dann nur die Zustimmungswerte aufgeführt. Eine Aufsummierung ist in diesem Fall nicht sinnvoll. Zur Kennzeichnung solcher Fragen steht dann über den Tabellen statt den üblichen Zeilenprozent nur Prozent.

Der Fragebogen der Bürgerbefragung 55 Plus enthält aber auch Fragen, die dem Befragten die Möglichkeit geben, die Angaben mit seinen Worten selbst frei zu formulieren. Diese Fragen werden als offene Fragen bezeichnet. Die Auswertung dieser Fragen ist zeitlich sehr aufwendig. In den Standardtabellen sind diese Fragen nicht enthalten. Die Interpretation der Standardtabellen stellt die Analyse

der Angaben der jeweiligen Frage dar. Ein Indikator wird durch verschiedene Merkmale geprägt. So beschreibt die Zeile "55 bis 64 Jahre" des Indikators "Altersgruppe" die jüngste Altersgruppe unter den fünf Altersgruppen. Weicht die Zeilenprozentverteilung der jüngsten Altersgruppe deutlich von den anderen Zeilenprozentverteilungen innerhalb dieses Indikators ab, so kann hier ein Unterschied dieser Gruppe zu den anderen festgestellt werden. In der Statistik existiert der Begriff der Signifikanz, der besagt, dass der festgestellte Unterschied zwischen den Gruppen in der Stichprobe nicht durch den Zufallscharakter der Stichprobe entstanden ist, sondern dass er wirklich in der Grundgesamtheit vorhanden sein muss. Dieser Signifikanzwert lässt sich für jeden Indikator berechnen. Allerdings, ab wann ein signifikanter Unterschied bedeutend ist, hängt von der Einschätzung des Sachkenners ab. Die Auflistung x-beliebiger Signifikanzen ist schon auf Grund des Berechnungsaufwandes unzweckmäßig.

Wichtig ist, dass jede Merkmalsausprägung eines Indikators eine Mindestanzahl von 30 Befragten haben sollte, um eine angenäherte Normalverteilung der Merkmalswerte zu erhalten. Erst dann ist eine Schätzung von Parametern der Grundgesamtheit aus den Parametern einer Stichprobe möglich.

Kleinere Fallzahlen haben jedoch auch noch einen Informationswert. Alle in den Standardtabellen ausgetragenen (X)-Rubriken enthalten Fallzahlen unter zehn. Eine sinnvolle Auswertung bei diesen geringen Fallzahlen ist nicht mehr möglich.

Jede Stichprobenziehung ist fehlerhaft, die Stichprobenergebnisse weichen von den Ergebnissen einer Gesamterhebung zufällig nach oben oder unten ab. Die Größe dieses Stichprobenzufallsfehlers ist umso größer, je kleiner die Stichprobe ist. Grob geschätzt liegt der Fehler unter plus/minus 5 Prozent des angegebenen Wertes, wenn die Stichprobe mehr als 400 Probanden enthält. Den Zufallsfehlern stehen die systematischen Fehler gegenüber, die aus Mängeln an der Erhebungs- und Aufbereitungstechnik entstehen. Ein systematischer Fehler ist auch die Angabenverweigerung spezifischer demografischer Gruppen. Sie treten sowohl bei Stichproben als auch bei Totalerhebungen auf und sind schwer zu berechnen.

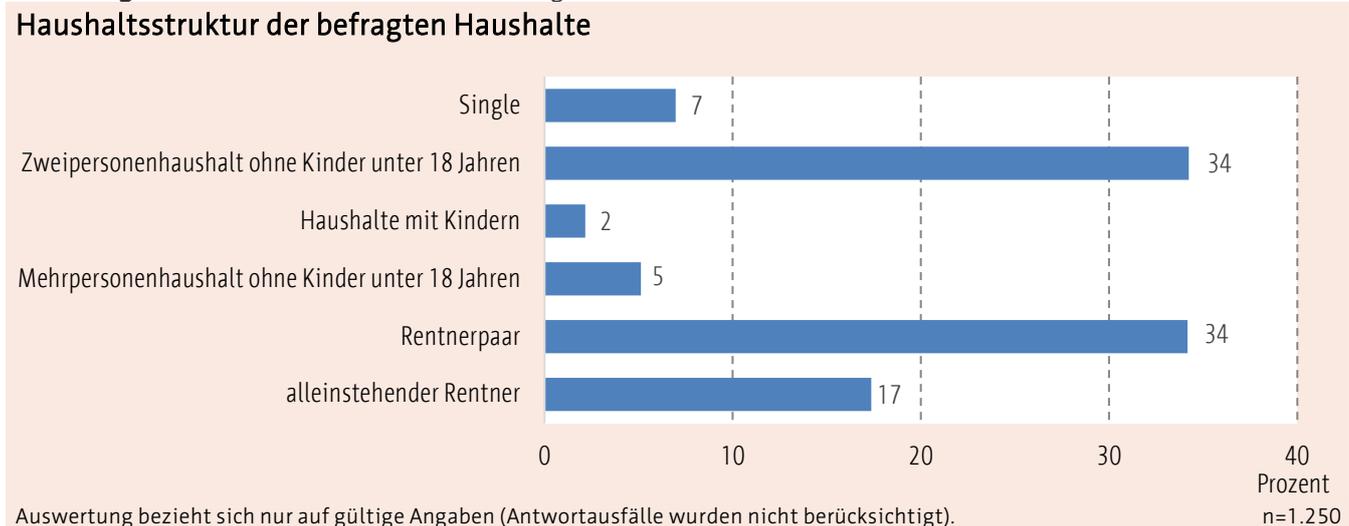
2 Demografische Struktur der Stichprobe

2.1 Haushaltsgröße und Haushaltsstruktur

Eine wesentliche demographische Komponente ist die Haushaltsgröße. Sie ist eine Grundlage für viele städtische Planungen. Der durchschnittliche Haushalt in Erfurt besteht aus zwei Personen. Die Haushaltsgröße¹ mit aktuell 2,0 Personen pro Haushalt schwankt seit dem Jahr 2001 zwischen 2,1 und 2,0. Der Zweipersonenhaushalt ist auch in der Bürgerbefragung 55 Plus mit 68 Prozent die größte Gruppe. Die Einpersonenhaushalte folgen mit 24 Prozent an zweiter Stelle. Bei 5 Prozent handelt es sich um Mehrpersonenhaushalte und 2 Prozent der Befragten leben in einem Haushalt mit Kindern.

Neben der reinen Haushaltsgröße, in welcher lediglich die Anzahl der Personen betrachtet wird, ist aber die Struktur der Haushalte wesentlich, denn ob jemand als Single lebt oder gemeinsam mit einem Partner, ob Kinder vorhanden sind, das alles hat weitreichende Folgen für den Lebensstil und die sich ergebenden Bedürfnisse. Diese Bedürfnisse müssen bei der Planung berücksichtigt werden. Die Abbildung 3 zeigt die strukturelle Einteilung der an der Umfrage teilgenommenen Haushalte.

Abbildung 3: Die Haushaltsstruktur der befragten Haushalte



Unter den Einpersonenhaushalten handelt es sich zu 7 Prozent um Singlehaushalte und zu 17 Prozent um alleinstehende Rentner. Die Hälfte der Zweipersonenhaushalte besteht aus Rentnerpaaren, während die andere Hälfte vermutlich noch berufstätig ist. Die Haushaltsstruktur der Stichprobe unterliegt natürlich den Einschränkungen der Stichprobenziehung. Den amtlichen Familienstand der Befragten

zeigt die Abbildung 4 links auf der nächsten Seite. Jeder dritte Befragte (69 Prozent) ist verheiratet. Verheiratet, aber getrennt lebend, sind 2 Prozent und geschieden 12 Prozent der Befragten. Elf Prozent der Befragten sind verwitwet². Der Anteil der Ledigen beträgt nur 6 Prozent.

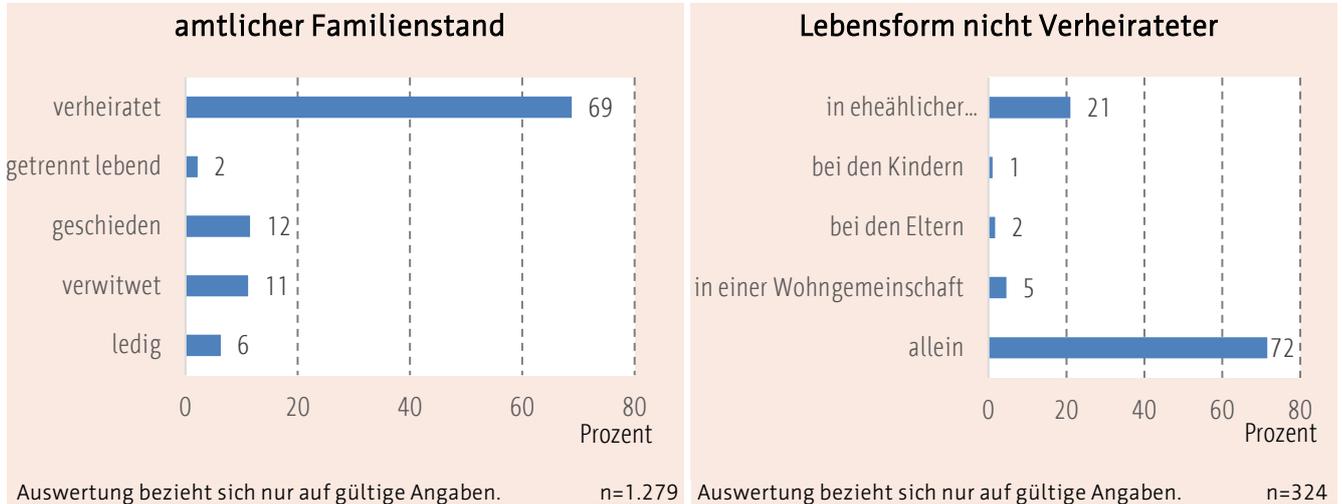
¹ Um von der Ebene der befragten Personen (Tabelle 2) auf die Haushalte schließen zu können, müssen alle Personenverteilungen mit einer entsprechenden Haushaltswichtung auf Haushaltsverteilungen umgerechnet werden.

² Die Befragung hat eine obere Altersgrenze von 85 Jahren. Oberhalb dieses Alters ist die Teilnahmebereitschaft an der Befragung gering.

Der amtliche Familienstand der Befragten zeigt jedoch nicht immer die aktuelle Lebensform, besonders unter den Nichtverheirateten. Mit der Frage 57 sollten deshalb alle nichtverheirateten Personen ihre Lebensform präzisieren. Von den 31

Prozent nichtverheirateten Befragten leben 21 Prozent in einer eheähnlichen Gemeinschaft und 72 Prozent allein. Weitere 8 Prozent leben bei den Eltern, in einer Wohngemeinschaft oder bei den Kindern (siehe Abbildung 4 rechts).

Abbildung 4: Der Familienstand der Befragten

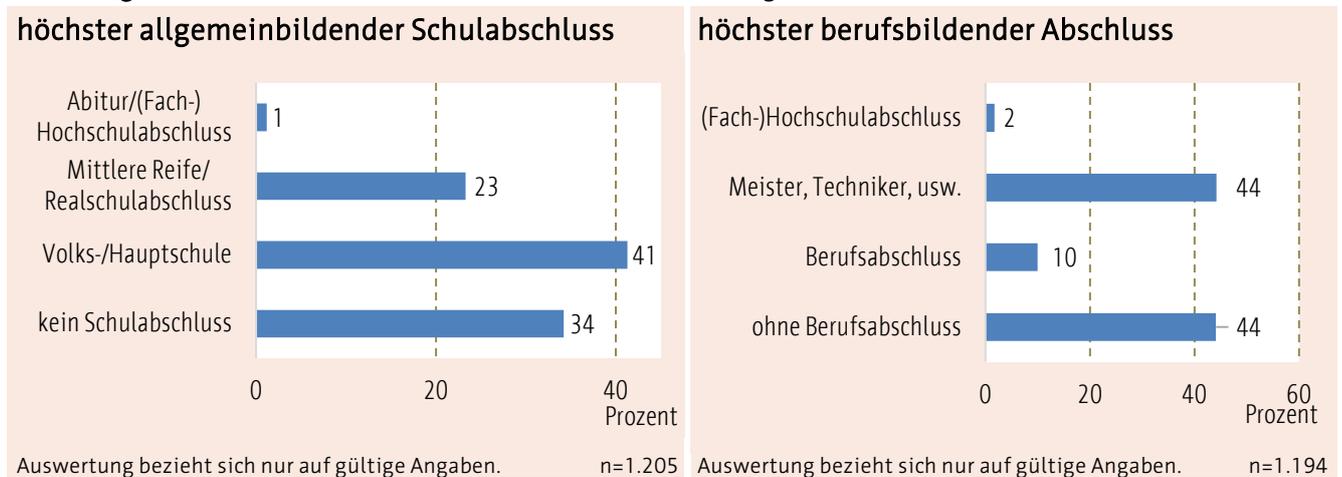


2.2 Schulbildung und Berufsstatus

Mitbestimmend für die Startchancen ins Berufsleben ist der Schulabschluss. Er gibt auch Aufschlüsse über die einzelnen Bildungsschichten in Erfurt. Informationen zum Bildungsabschluss sind aber nicht nur wichtig für eine angemessene Beschreibung der Sozialstruktur, sondern für viele Themenbereiche der Bürgerbefragung 55 Plus. Es ist anzunehmen, dass sich das Angabenverhalten in vielen Fragen auch über die Bildungsschichten hinweg unterscheidet. In dieser Befragung stellt der Volks- bzw.

Hauptschulabschluss die häufigste Form des Schulabgangs dar. Knapp die Hälfte der Befragten wies einen solchen auf. Etwa ein Drittel verfügte über keinen Schulabschluss. Die mittlere Reife legten 23 Prozent der Befragungsteilnehmer ab, nur ein Prozent besaß ein Abitur. Die Abbildung 5 zeigt den höchsten Schulabschluss und die berufliche Qualifikation der Befragten.

Abbildung 5: Der höchste Schul- und Berufsabschluss der Befragten



Einen Hochschul- bzw. Fachschulabschluss haben lediglich 2 Prozent der Befragten. Knapp die Hälfte (44 Prozent) besitzen keinen Berufsabschluss. Ein großer Teil gab zudem an, einen Abschluss als Meister

oder Techniker erlangt zu haben. Zehn Prozent verfügen über einen Berufsschulabschluss. Die soziodemografischen Tabellen im Teil C enthalten die Angabenverweigerer. Dies führt zu dem Unterschied zwischen der Abbildung 5 und den Tabellen.

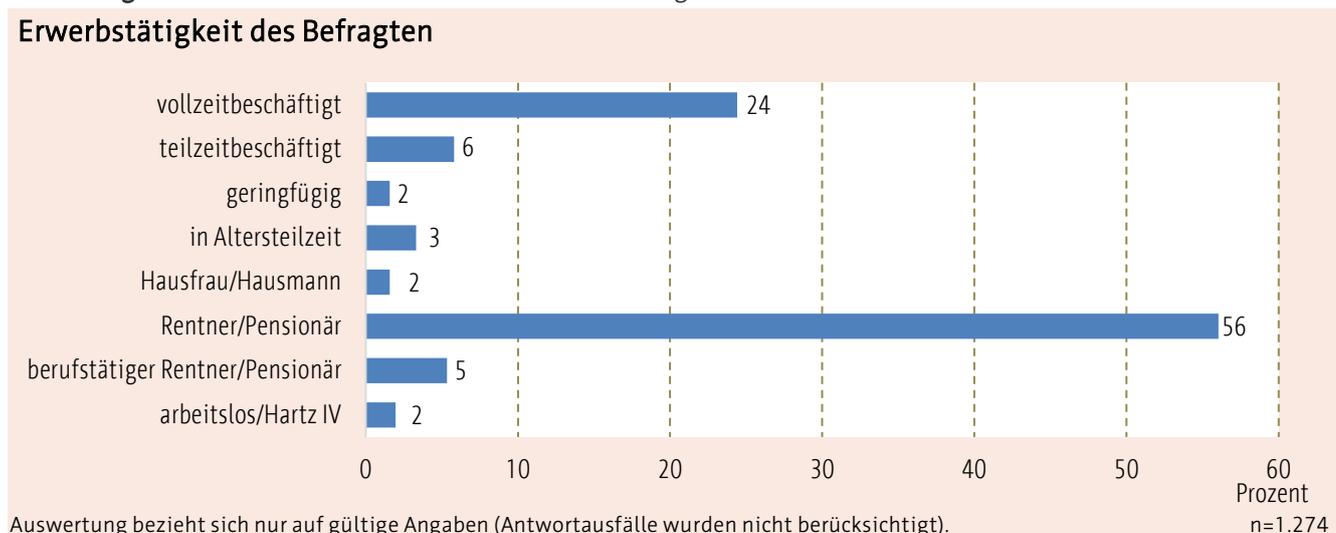
2.3 Erwerbstätigkeit

Ein zentraler Aspekt des Daseins ist die Erwerbstätigkeit³. In der folgenden Abbildung wird die Erwerbsstruktur aller Befragten dargestellt. In der vorliegenden Stichprobe liegt der Anteil der Erwerbstätigen bei 40 Prozent. Der Anteil der Nichterwerbspersonen beträgt entsprechend 60 Prozent.

Eine Analyse der Gruppe der Erwerbstätigen ergibt, dass 24 Prozent voll erwerbstätig sind, 6 Prozent

sind teilzeitbeschäftigt und 2 Prozent verfügen über einen Mini-Job. In Altersteilzeit befinden sich zudem 3 Prozent der Befragungsteilnehmer. Weitere 5 Prozent gaben außerdem an, zusätzlich zu ihrer Rente/Pension einem Job nachzugehen. Der überwiegende Anteil der Nichterwerbspersonen besteht aus Rentnern und Pensionären. Vier Prozent aller Befragten sind arbeitslos bzw. Hartz-IV-Empfänger oder als Hausfrau/Hausmann tätig.

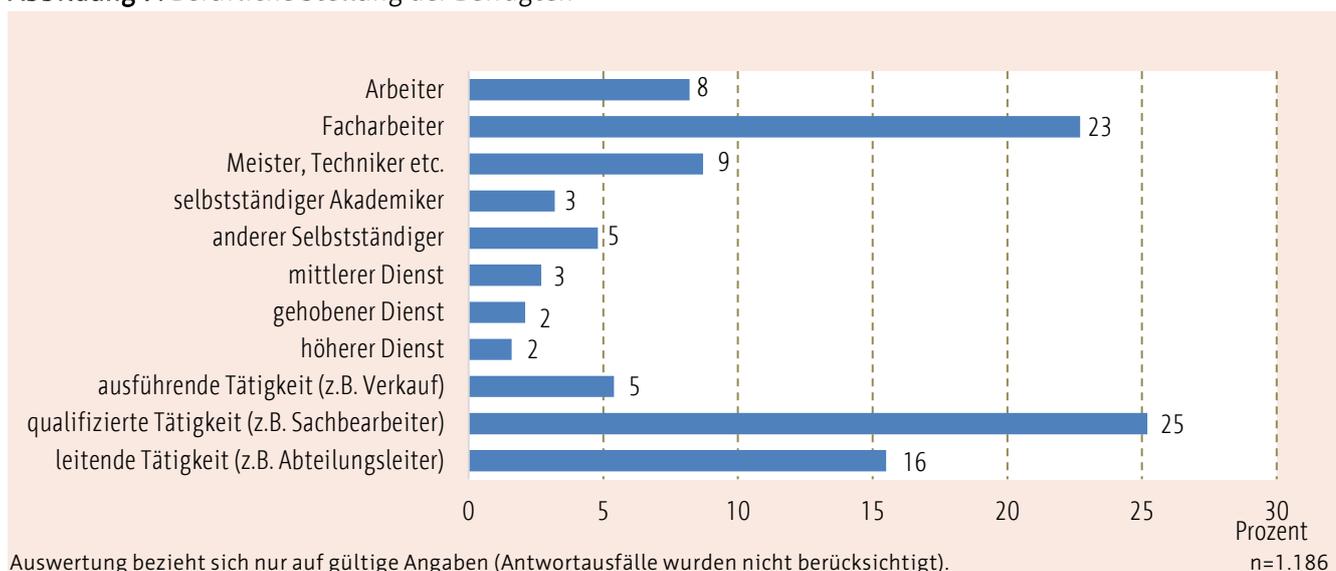
Abbildung 6: Erwerbsstruktur der Gesamtheit der Befragten



Hinsichtlich der aktuellen oder ehemaligen beruflichen Stellung der Befragungsteilnehmer kristallisieren sich insbesondere die Berufsgruppen der Facharbeiter und der Angestellten in qualifizierter Tätigkeit heraus und umfassen knapp

50 Prozent der Stichprobe. Ebenso bekleideten 16 Prozent der Befragten eine Führungsposition. Besonders gering mit insgesamt lediglich 7 Prozent sind Beamte des öffentlichen Dienstes sowie mit 8 Prozent Selbstständige in der Stichprobe vertreten.

Abbildung 7: Berufliche Stellung der Befragten



³ Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte, geringfügig Beschäftigte, Soldaten) oder als Selbstständige beziehungsweise als mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Umfang dieser Tätigkeit.

2.4 Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen, das meistens ein Erwerbseinkommen ist, ist eine wichtige Kennziffer zur Messung von Armut und Reichtum. Hierüber

kann auch das Nettoäquivalenzeinkommen ermittelt werden, welches die Haushaltsgröße berücksichtigt.

Frage:

44 Wie viel Geld steht Ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist also das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes – also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Arbeitslosengeld, Rente/Pension, Kindergeld, Unterhaltszahlungen, Vermietung, Zinsen u. ä. (volle Euro).

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder:

Euro

Erfragt wird das Haushaltsnettoeinkommen, das monatlich dem Haushalt zur Verfügung steht. Der Haushalt sollte alle Einnahmen zusammenzählen und davon nur Steuern und Sozialversicherungsbeiträge abziehen. Ein Viertel der Befragungsteilnehmer tätigte zum Einkommen keine Angabe.

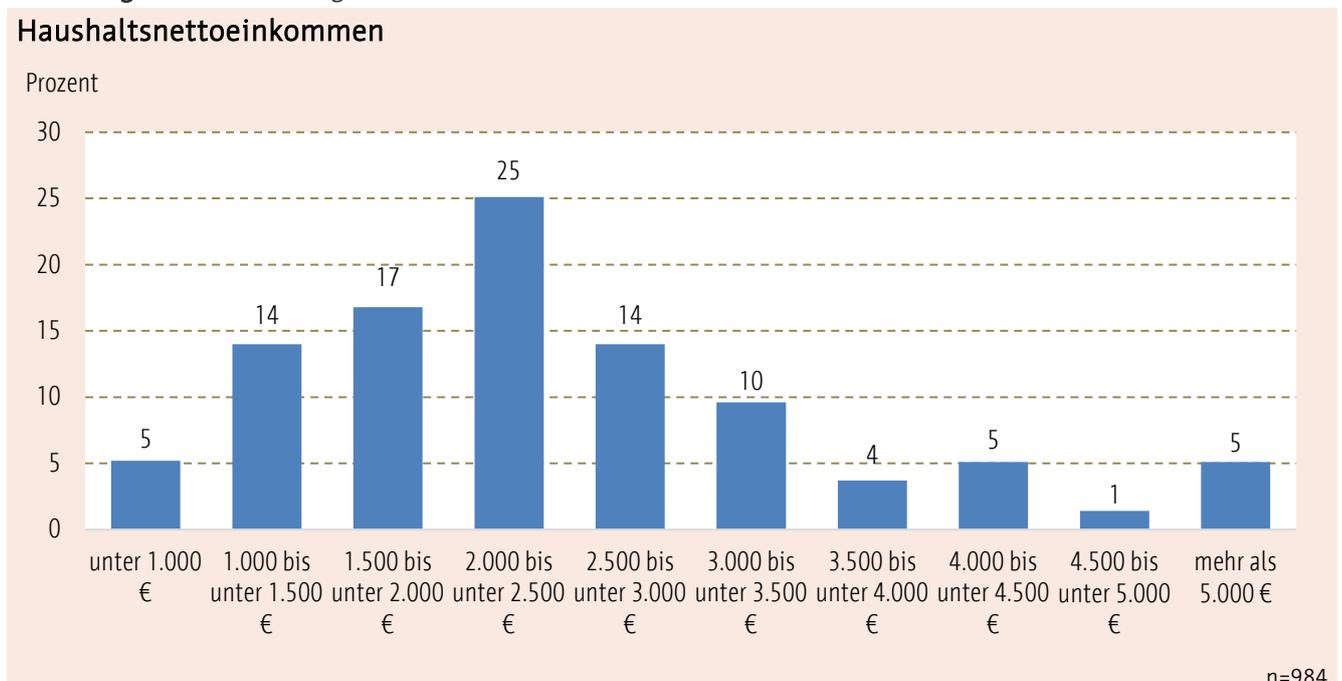
Der Mittelwert des Haushaltsnettoeinkommens über alle befragten Haushalte hinweg beträgt 2.407 Euro. Durch Anwendung dieser Kennziffer werden jedoch große Einkommen stärker berücksichtigt, weshalb auch die Angabe des Medians sinnvoll ist. Der Median teilt die der Größe nach geordneten Haushaltsnettoeinkommen genau in der Hälfte. In dieser Befragung liegt der Median bei 2.200 Euro. Das heißt, die eine Hälfte der Haushalte hat weniger

und die andere Hälfte mehr als 2.200 Euro pro Monat zur Verfügung.

Neben dem Median werden zudem die Quartile angegeben. Diese teilen alle Haushalte nach dem Einkommen in vier gleich große Gruppen. Ein Viertel der befragten Haushalte besitzt ein Nettoeinkommen von weniger als 1.660 Euro. Ergänzt um das zweite Quartil, entspricht der Grenzwert von 2.200 Euro dem Median. Dreiviertel der Befragten verfügt über ein Haushaltsnettoeinkommen bis unter 2.900 Euro und weitere 25 Prozent liegen über dieser Schwelle.

Die Darstellung der Werte in der untenstehenden Abbildung zeigt einen normalverteilten Verlauf.

Abbildung 8: Die Verteilung des Haushaltsnettoeinkommens



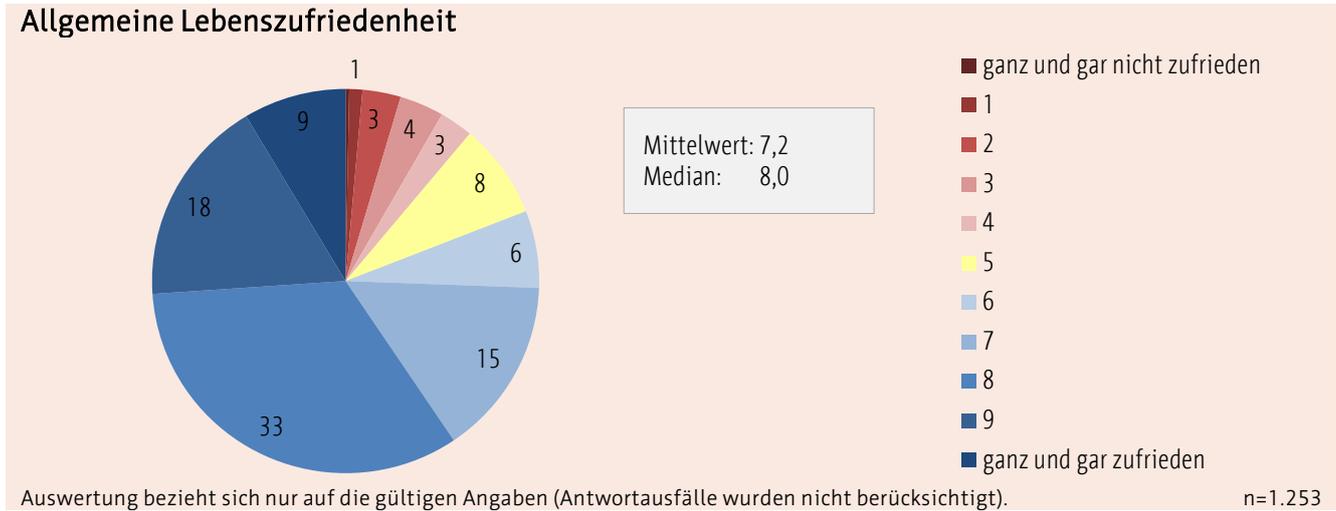
3 Leben in Erfurt: Allgemeine Lebenszufriedenheit

Frage: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?

Auf einer Skala von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden) sollten die Befragten am Ende des Fragebogens ihre eigene Zufriedenheit mit ihrem Leben angeben. 81 Prozent der Umfrageteilnehmer gaben an, mit ihrem Leben zufrieden (6-10 |

eher bis sehr zufrieden) zu sein. Etwa elf Prozent der Befragten sind unzufrieden (0-4 | sehr unzufrieden bis eher unzufrieden). Mittelmäßig schätzen acht Prozent ihr Leben ein.

Abbildung 9: Allgemeine Lebenszufriedenheit



Teil B

Ergebnisse der Bürgerbefragung 55 Plus

Bürgerbefragung 55plus - Älter werden in Erfurt

Die Bürgerbefragung 55plus zum Thema Älter werden in Erfurt fand Ende des Jahres 2016 statt. Hierbei wurden Bürgerinnen und Bürger ab 55 Jahren zu deren aktueller sozioökonomischer Situation, dem Übergang von Beruf und Rente, der gesellschaftlichen Teilhabe sowie städtischen Angeboten für

diese Altersgruppe befragt. Die Befragung sollte Aufschluss über die Lebensbedingungen und –umstände der Personen über 55 Jahren in Erfurt geben und somit Anknüpfungspunkte für bedarfsgerechte, städtische Angebote bieten.

4 Städtische Angebote für die Generation 55 Plus

Dieser Themenbereich ergründet zunächst die Bekanntheit und Nutzung städtischer Angebote innerhalb der Generation 55plus. Des Weiteren wurden

die Probanden gebeten, anzugeben, welche themenspezifischen Informationskanäle sie nutzen und wie sie das Informationsangebot durch die Stadtverwaltung Erfurt empfinden.

4.1 Nutzung und Wissen von städtischen Angeboten

Ziel der folgenden Fragestellung ist es, zu erfahren, ob die generationstypischen Angebote überhaupt unter den Teilnehmern bekannt sind und wenn ja, ob diese auch genutzt werden. Hierbei wurde ein du-

ales Antwortsystem verwandt, in welchem die Befragten zunächst die Bekanntheit des jeweiligen Angebots sowie anschließend die Nutzungshäufigkeit angeben sollten.

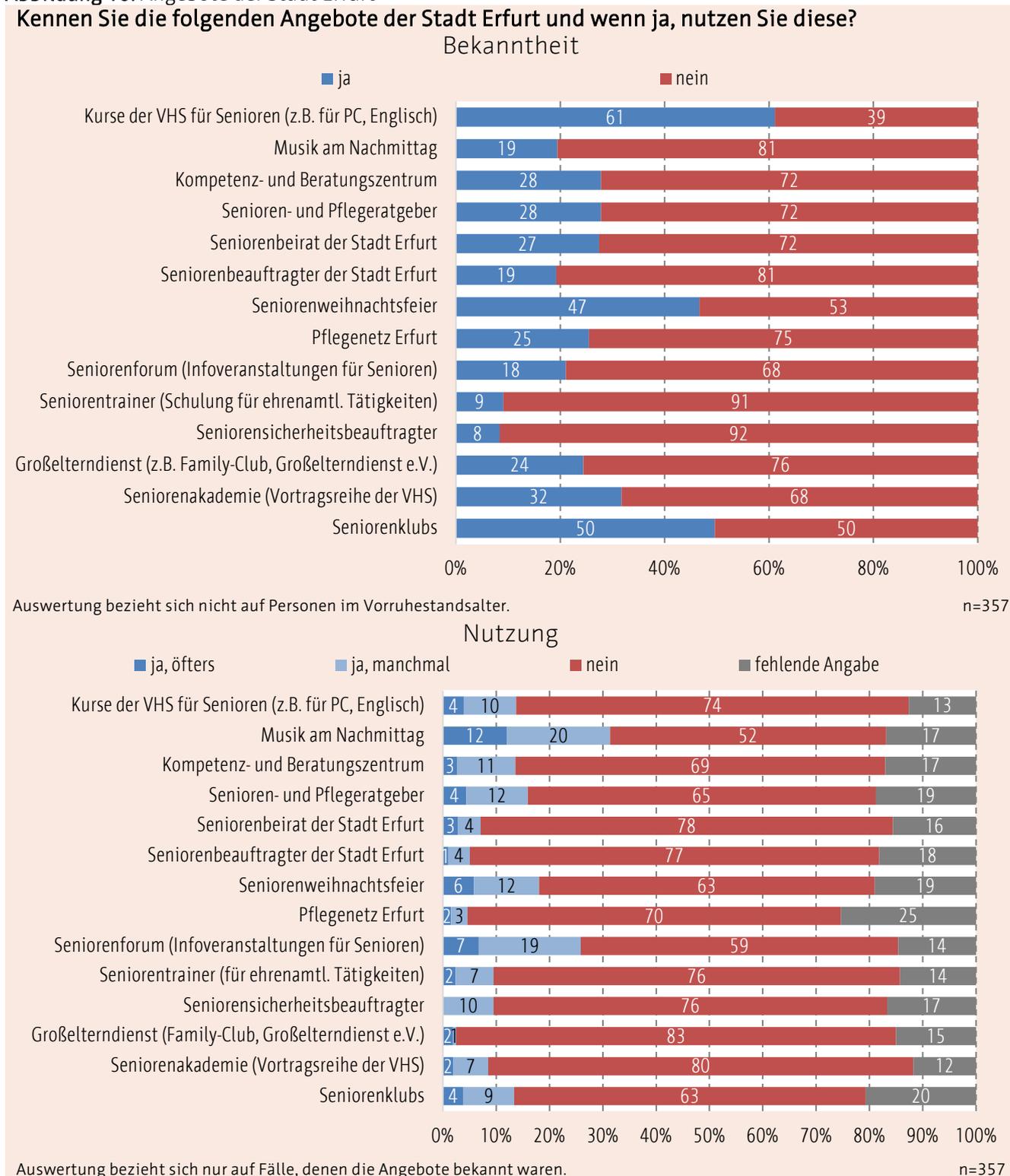
Frage:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der <u>Stadt Erfurt</u> und wenn ja, nutzen Sie diese?					
(Bitte setzen Sie jeweils ein Kreuz.)	kenne ich		nutze ich		
	ja	nein	ja, öfters	ja, manchmal	nein
Kurse der VHS für Senioren (z. B. für PC, Englisch)	<input type="radio"/>				
Musik am Nachmittag	<input type="radio"/>				
Kompetenz- und Beratungszentrum	<input type="radio"/>				
Senioren- und Pflegeratgeber	<input type="radio"/>				
Seniorenbeirat der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>				
Seniorenbeauftragter der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>				
Seniorenweihnachtsfeier	<input type="radio"/>				
Pflegenetz Erfurt	<input type="radio"/>				
Seniorenforum (Infoveranstaltungen für Senioren)	<input type="radio"/>				
Seniorentrainer (Schulung für ehrenamtl. Tätigkeit)	<input type="radio"/>				
Senioren-sicherheitsbeauftragter	<input type="radio"/>				
Großeltern-dienst (z. B. Family-Club, Großeltern-dienst e.V.)	<input type="radio"/>				
Senioren-akademie (Vortragsreihe der VHS)	<input type="radio"/>				
Senioren-klubs	<input type="radio"/>				
Ich nutze keines dieser Angebote.	<input type="radio"/>				

Der Großteil der städtischen Angebote ist nur einem Viertel oder weniger Befragten im Ruhestandsalter bekannt. 61 Prozent der über 65-Jährigen kennen die Kurse der VHS für Senioren. 50 Prozent kennen die Seniorenklubs und 47 Prozent die Seniorenweihnachtsfeier. Trotz dieser Bekanntheit zeigen die Ergebnisse eine eher geringe Nutzungshäufigkeit dieser Angebote. Am häufigsten wurde mit 32 Prozent

das Musikangebot am Nachmittag genutzt. Weiterhin besuchte bereits ein Viertel das Seniorenforum und 18 Prozent die Seniorenweihnachtsfeier. Die übrigen Angebote werden von den Befragten kaum bis gar nicht wahrgenommen. Keine Angaben zu dieser Frage machten jeweils etwa ein Fünftel der Probanden. Erhöht ist dieser Anteil bezüglich der Nutzung des Pflgenetzes in Erfurt.

Abbildung 10: Angebote der Stadt Erfurt



4.2 Seniorenklubs

Die folgende Frage adressiert diejenigen Befragten, welche bereits einen Seniorenklub besuchten, und ergründet deren Zufriedenheit mit den dort angebotenen Freizeitmöglichkeiten. Hierbei wurde eine

fünfstufige Ratingskala mit den Ankern *sehr zufrieden* und *sehr unzufrieden* zugrunde gelegt und zusätzlich die Auffangoption *weiß nicht* eingebaut, um Antwortausfälle zu vermeiden.

Frage:

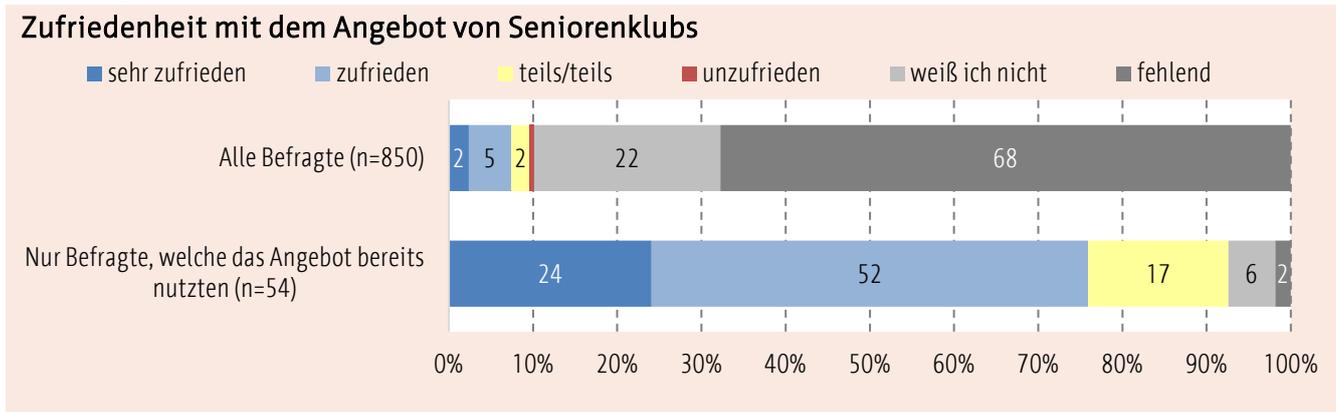
18. Wenn Sie die Seniorenklubs nutzen, wie zufrieden sind Sie mit diesem Angebot?

sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
○	○	○	○	○	○

Die Auswertung zeigt, dass der Großteil der Befragten, welche bereits einmal einen Seniorenklub besuchten, mit dem dortigen Angebot zufrieden oder sehr zufrieden sind. Lediglich knapp ein Fünftel gab

an, dass dieses in Teilen verbesserungswürdig ist. Kritisch zu betrachten ist hier allerdings die geringe Fallzahl, da sehr wenige Personen bisher dieses Angebot wahrnahmen.

Abbildung 11: Zufriedenheit mit dem Angebot von Seniorenklubs



Die anschließende Fragestellung hatte zum Ziel, die Gründe für die Nicht-Nutzung von Seniorenklubs und deren Angeboten zu eruieren. Hierzu besaßen

die Befragungsteilnehmer die Möglichkeit, diese frei niederzuschreiben oder anzugeben, dass sie sich nicht in der entsprechenden Zielgruppe befinden.

Frage:

19. Wenn Sie die Seniorenklubs nicht nutzen, warum nicht?

✎		nicht meine Zielgruppe ○
---	--	--------------------------

Die Option einen Grund für die Nicht-Nutzung frei aufzuführen, nahmen 424 Befragungsteilnehmer wahr, 507 gaben zudem an, dass sie nicht in der Zielgruppe für den Besuch von Seniorenklubs liegen. Unter den Gründen für die Nicht-Nutzung wurden am

häufigsten das Bestehen einer Berufstätigkeit sowie keine Zeit oder andere Interessen genannt.

Tabelle 6: Gründe für die Nicht-Nutzung von Seniorenklubs

Wenn Sie die Seniorenklubs <u>nicht</u> nutzen, warum nicht?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
Gesamt	961
darunter ohne Bemerkung	537
Einzelbemerkungen	424
noch berufstätig	79
keine Zeit	55
andere Interessen	50
kein Interesse	47
aus gesundheitlichen Gründen	30
stabiler Bekannten- und Verwandtenkreis	28
zu wenige Informationen	28
zu jung	23
fühle mich nicht als Senior	20
noch fit und aktiv	14
nicht vorhanden	9
zu große Distanz	6
zu teuer	3
keine passenden Angebote	2
sonstige Angaben	30

4.3 Angebotsumfang

Anschließend sollten die Befragten angeben, ob sie die Auswahl an seniorenspezifischen Angeboten in der Landeshauptstadt als ausreichend empfinden. Hierbei handelte es sich erneut um ein duales Antwortsystem, bei welchen die Probanden zunächst

zwischen den Kategorien *ja*, *nein* und *weiß nicht* wählen und anschließend Angebotswünsche für verschiedene Bereiche äußern konnten. Dabei wurde zusätzlich eine Freitextoption eingebaut, um der Vielfalt an Bedürfnissen gerecht zu werden.

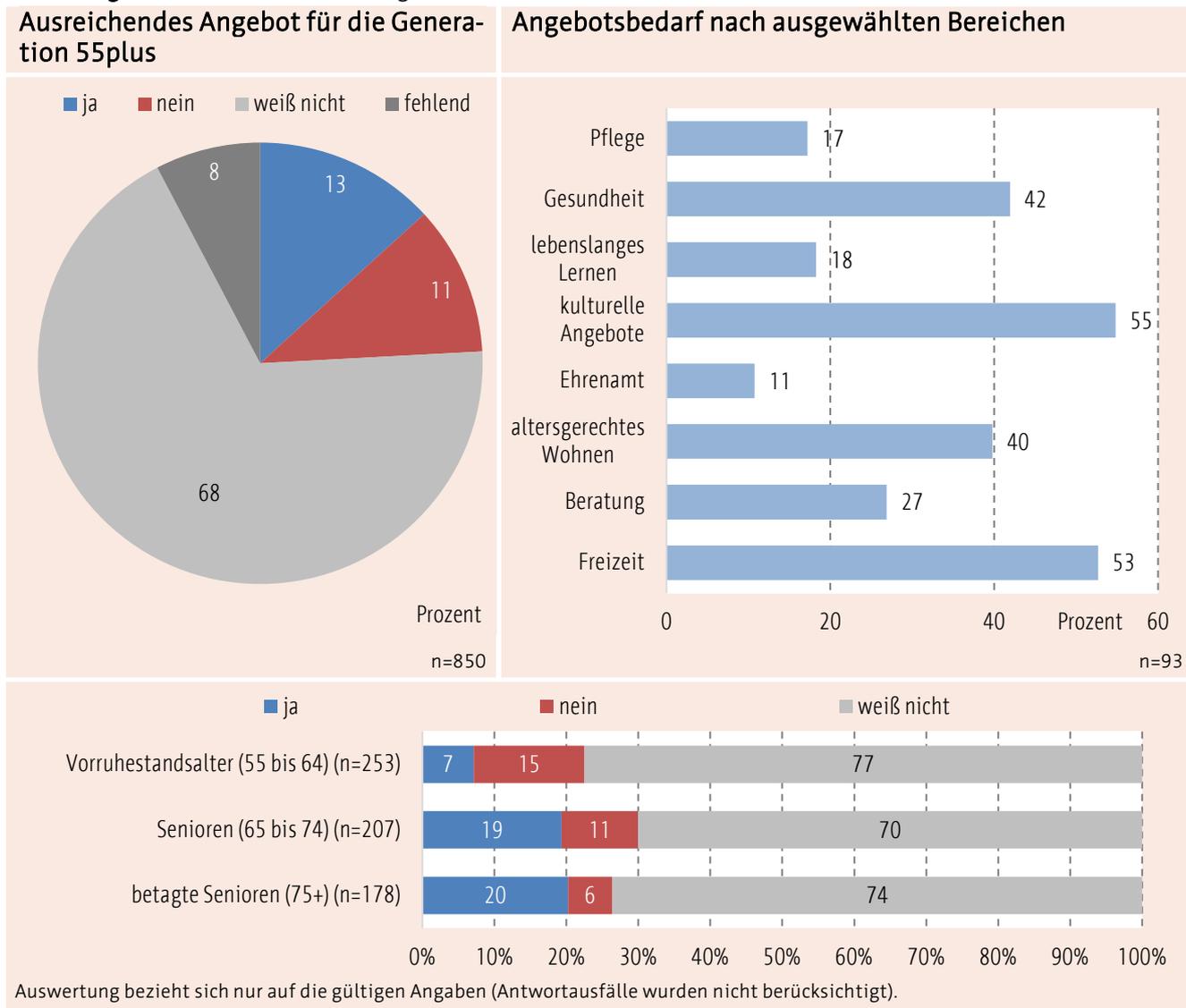
Frage:

20. Sind Sie der Meinung, dass in Erfurt genug Angebote für die Generation 55plus vorgehalten werden?				
ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>	weiß nicht <input type="radio"/>		
Wenn nein, in welchen Bereichen müsste mehr getan werden?				
Freizeit <input type="radio"/>	Beratung <input type="radio"/>	altersgerechtes Wohnen <input type="radio"/>	Ehrenamt <input type="radio"/>	
kulturelle Angebote <input type="radio"/>	lebenslanges Lernen <input type="radio"/>	Gesundheit <input type="radio"/>	Pflege <input type="radio"/>	
weitere				

Aus dem untenstehenden Diagramm wird ersichtlich, dass der Großteil der Befragungsteilnehmer hierzu keine Stellung beziehen kann oder möchte. Dies liegt vermutlich an der hohen Zahl der Personen, welche angaben, noch keine seniorenspezifischen Angebote genutzt zu haben. Unter denen, welche eine Angabe tätigten, überwiegt der Anteil der Zufriedenen knapp über dem der Nicht-Zufriedenen. Aufgrund der geringen Fallzahl sind an dieser Stelle jedoch handlungsweisende Aussagen kaum möglich. Die Differenzierung der Ergebnisse entsprechend des Alters der Befragten zeigt, dass der Umfang der Angebote in den höheren Altersklassen als

zufriedenstellender eingeschätzt wird als es bei Personen im Vorruhestandsalter der Fall ist. Von diesen waren lediglich 7 Prozent zufrieden mit dem Ausmaß an Freizeitangeboten. In der Gruppe der Senioren beträgt dieser Anteil 19 Prozent, von den betagten Senioren gab ein Fünftel dies an. Die Möglichkeit weitere Freizeitbereiche zu benennen, nutzten insgesamt 93 Befragte. Am stärksten vertreten waren hier die Wünsche bezüglich des kulturellen, Freizeit- sowie Gesundheitsangebotes. Zudem bestand ein erhöhter Bedarf an altersgerechten Wohnmöglichkeiten.

Abbildung 12: Bedarf an Seniorenangeboten



Insgesamt wurden zudem 48 Freitextantworten ergänzt, welche größtenteils spezielle Freizeitange-

bote sowie einen erhöhten Informationsbedarf be- kundeten.

Tabelle 7: Weitere gewünschte Angebote

Sind Sie der Meinung, dass in Erfurt genug Angebote für die Generation 55plus vorgehalten werden? Wenn nein, in welchem Bereich müsste mehr getan werden?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
Gesamt	1327
darunter ohne Bemerkung	1279
Einzelbemerkungen insgesamt	48
Schwimmbad, Sport	12
mehr öffentliche Informationen	9
Tanzabende, Treffen	6
Bezahlbare Angebote	6
sonstige Angaben	15

4.4 Informationen zum Thema "Älter werden"

In diesem Fragenblock wurde ergründet, wie gut sich die Teilnehmer über Angebote und Dienstleistungen zur Thematik „Älter werden“ informiert füh-

len. Die Befragten sollten außerdem Angaben darüber machen, welche Informationskanäle sie hierfür nutzen.

Frage:

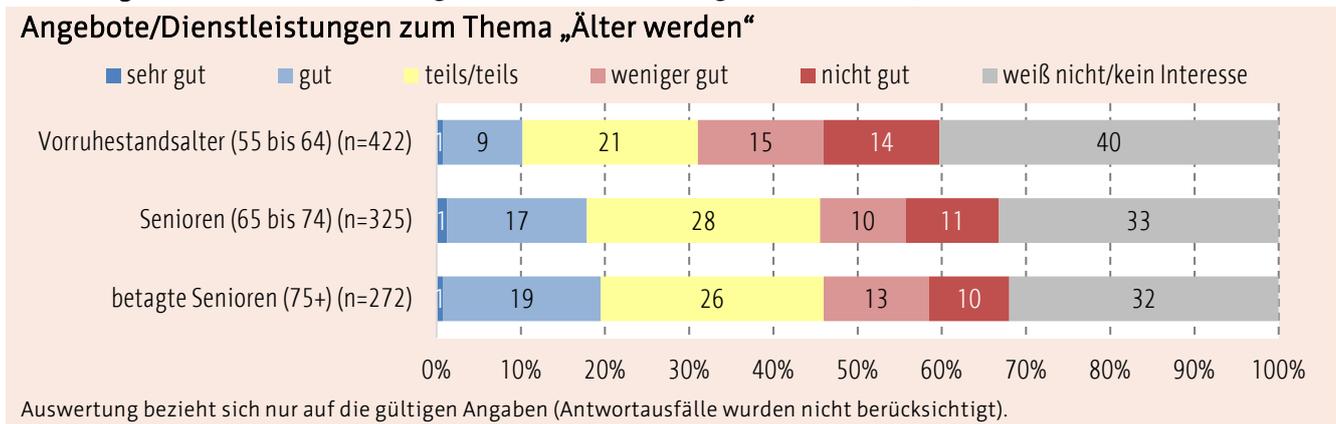
21. Wie gut fühlen Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema „Älter werden“ informiert?

sehr gut	gut	teils/teils	weniger gut	nicht gut	weiß nicht/kein Interesse
<input type="radio"/>					

Das Ergebnis ist durchwachsen. Wenige der Befragten fühlen sich sehr gut informiert, in jeder Altersgruppe jeweils nur ein Prozent. Die betagten Senioren fühlen sich im Vergleich zu den Personen aus dem Vorruhestandsalter gut informiert. In allen Gruppen wurde am häufigsten die Option *teils/teils*

gewählt. 10 bis 15 Prozent der Befragten fühlen sich jeweils weniger gut bis nicht gut informiert. Bei den betagten Senioren und den Senioren haben etwa ein Drittel der Befragten kein Interesse am Thema „Älter werden“. Im Vorruhestandsalter beträgt dieser Anteil 40 Prozent.

Abbildung 13: Informationen zu Angeboten/ Dienstleistungen zum Thema „Älter werden“



Frage 22 beschäftigt sich mit den Informationskanälen, welche von den Befragten genutzt werden, um sich über Angebote und Dienstleistungen bezüglich des Älterwerdens zu informieren. Hierfür wurden

diesen 15 Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung gestellt sowie die Option *kein Interesse*. Eine Freitextmöglichkeit wurde nicht eingebaut

Frage:

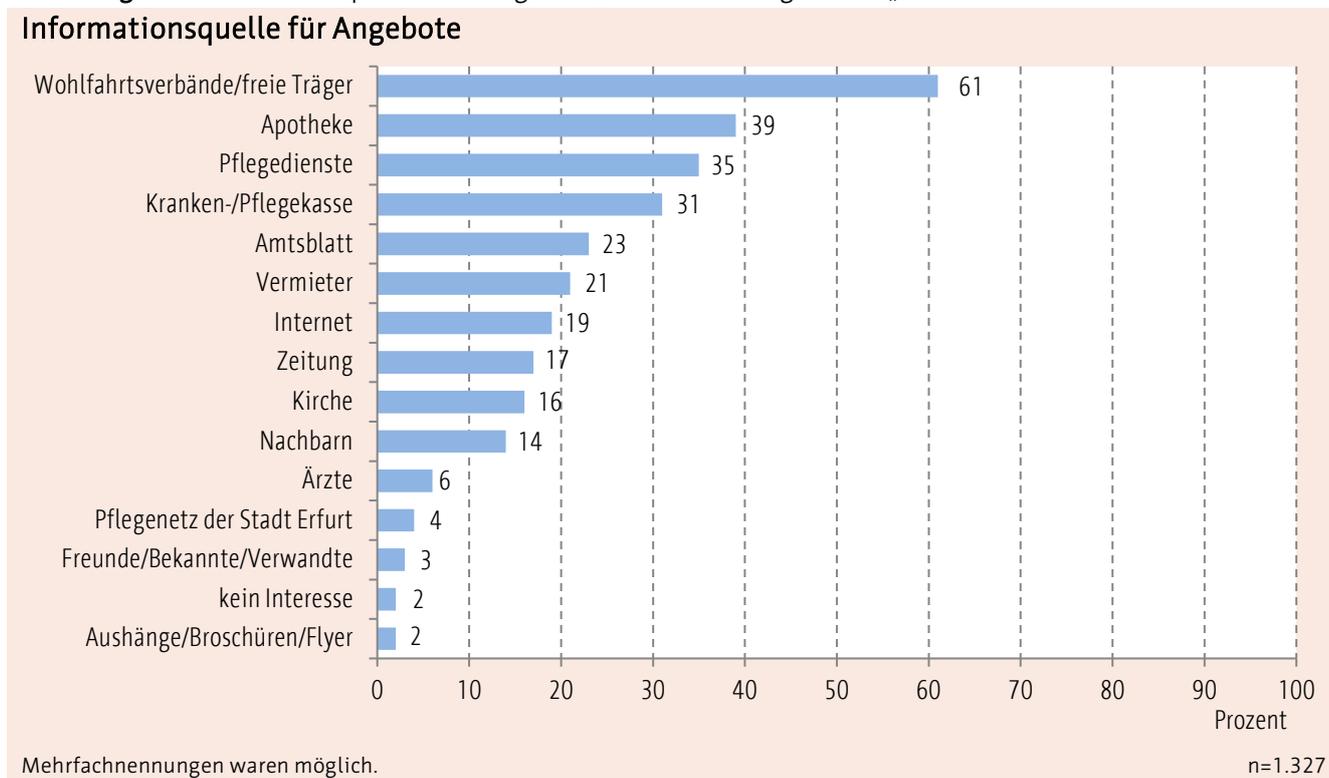
22. Wie informieren Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema "Älter werden"?

Zeitung <input type="radio"/>	Nachbarn <input type="radio"/>	Amtsblatt <input type="radio"/>
Vermieter <input type="radio"/>	Internet <input type="radio"/>	Ärzte <input type="radio"/>
Freunde/Bekannte/Verwandte <input type="radio"/>	Wohlfahrtsverbände/freie Träger <input type="radio"/>	Pflegedienst <input type="radio"/>
Aushänge/Broschüren/Flyer <input type="radio"/>	Kirche <input type="radio"/>	Apotheken <input type="radio"/>
Kranken-/Pflegekasse <input type="radio"/>	Pflegenetz der Stadt Erfurt <input type="radio"/>	kein Interesse <input type="radio"/>

Die am häufigsten genutzten Informationsquellen sind Wohlfahrtsverbände/ freie Träger (61 Prozent). Mit großem Abstand folgen Apotheken (39 Prozent), Pflegedienste (35 Prozent) und Kranken-/Pflegekassen (31 Prozent). Etwa ein Fünftel informiert sich über das Amtsblatt, den Vermieter oder das Internet. Am wenigsten werden Aushänge, Broschüren und

Flyer als Informationsquellen genutzt (zwei Prozent). Auch Freunde/Bekannte oder Verwandte (drei Prozent) und Ärzte (sechs Prozent) werden eher selten zu den Angeboten befragt. Beim Pflegenetz der Stadt Erfurt holen sich vier Prozent der Befragten Informationen ein.

Abbildung 14: Informationsquellen für Angebote/ Dienstleistungen zum „Älter werden“



4.5 Informationen der Stadtverwaltung Erfurt

Die Stadtverwaltung Erfurt möchte einen Beitrag zum Thema "Älter werden" leisten. Hierzu ist es für diese wichtig zu wissen, welche Informationskanäle die Zielgruppe bevorzugt verwendet. Zur Auswahl

standen die Zeitung, das Amtsblatt, das Internetportal der Stadtverwaltung oder die Bürgerservice-stelle. Mehrfachantworten waren zulässig. Zudem bestand die Option, weitere Informationsquellen zu ergänzen.

Frage:

23. Die Stadtverwaltung möchte über das Thema "Älter werden" besser informieren. Welche Medien würden Sie hierzu bevorzugen?

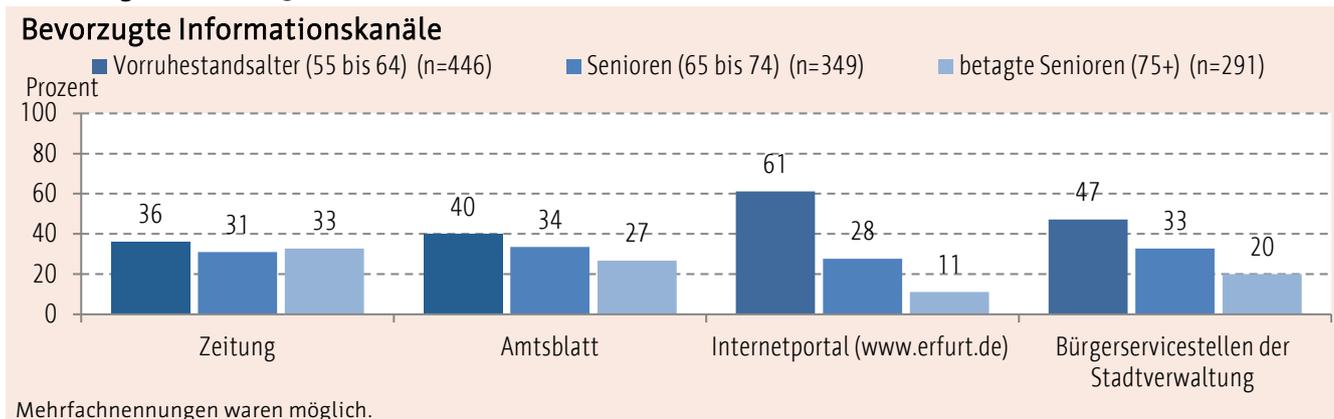
Zeitung Amtsblatt Internetportal (www.erfurt.de) Bürgerservicestellen der Stadtverwaltung

andere

Es ist ersichtlich, dass das Internetportal (61 Prozent) und die Bürgerservicestellen der Stadtverwaltung (47 Prozent) bevorzugte Medien der Befragten im Vorruhestandsalter sind. Die betagten Senioren nutzen diese Informationsquellen am seltensten.

Die Zeitung und das Amtsblatt weisen in allen Altersgruppen einen etwa gleich großen Andrang auf. Die Zeitung wird von jeweils einem Drittel bevorzugt. Im Amtsblatt informieren sich 27 Prozent der betagten Senioren, 34 Prozent der Senioren und 40 Prozent der Personen im Vorruhestandsalter.

Abbildung 15: Bevorzugte Informationskanäle



Zusätzliche Angaben tätigte nur eine Minderheit der Befragten. Insgesamt wurden 58 Einzelbemerkungen ergänzt, dies entspricht 4,3 Prozent. Der

Großteil bevorzugte hierbei klassische Rundfunkmedien sowie Handzettel oder die Verbreitung via Servicestellen oder Seniorentreffs.

Tabelle 8: Andere Medien

Die Stadtverwaltung möchte über das Thema „Älter werden“ besser informieren. Welche Medien würden Sie hierzu bevorzugen? Andere:	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
Gesamt	1327
darunter ohne Bemerkung	1269
Einzelbemerkungen insgesamt	58
Radio, TV, Onlinemedien	12
Postwurfsendungen, Flyer	11
Servicestellen Ortsteile, Seniorentreff	10
Zeitschriften, Zeitungen	7
sonstige Angaben	18

5 Sozioökonomische Situation/Übergang Beruf Rente

Das folgende Kapitel beschäftigt sich mit der finanziellen Situation der Befragten, insbesondere im Hinblick auf den Übergang zur Rente. Weiterhin

wurden die Gründe für den Ruhestand, die Empfindungen zu diesem Übergang und die Veränderungen, die sich dadurch im Leben der Befragten ergeben, näher beleuchtet.

5.1 Finanzielle Situation

Mit den Bedenken bezüglich des Umfangs der zukünftigen Rentenleistung von Befragten, welche aktuell noch nicht das Ruhestandsalter erreicht haben, beschäftigt sich die folgende Frage. Hierfür wurde

eine 5-stufige Skala mit den Ankern *habe keinerlei Bedenken* und *wird nicht ausreichen, werde auf zusätzliche Leistungen angewiesen sein* zugrunde gelegt. Eine Auffangoption stand nicht zur Verfügung.

Frage:

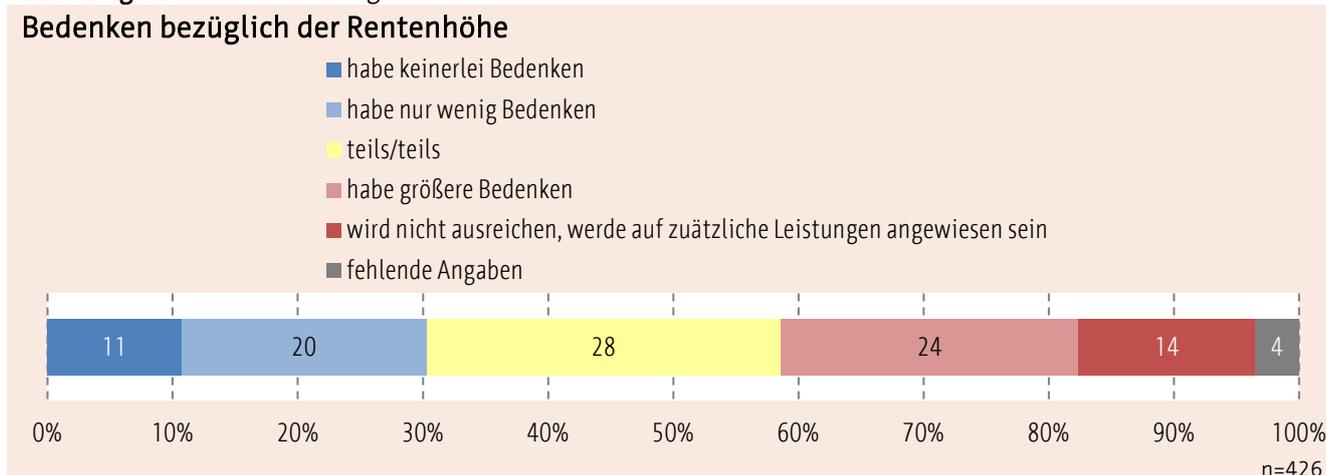
39. Wenn Sie noch keine Rentenleistungen beziehen, haben Sie Bedenken, dass Sie mit der künftigen Rente auskommen werden? (Bitte nur ein Kreuz.)

habe keinerlei Bedenken	habe nur wenig Bedenken	teils/teils	habe größere Bedenken	wird nicht ausreichen, werde auf zusätzliche Leistungen angewiesen sein
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die untenstehende Abbildung illustriert, dass die Meinungen der Befragten bei dieser Frage differenzieren. Der geringste Anteil (11 Prozent) gab an, keinerlei Bedenken zu haben. Ein Fünftel der Befragten hat nur wenig Bedenken; ein Viertel sieht größere

Probleme auf sich zukommen. Darauf folgen 14 Prozent, die befürchten, dass ihre künftige Rente nicht ausreichen wird. Die meisten Probanden antworteten auf diese Frage, dass teilweise Bedenken bestehen (28 Prozent).

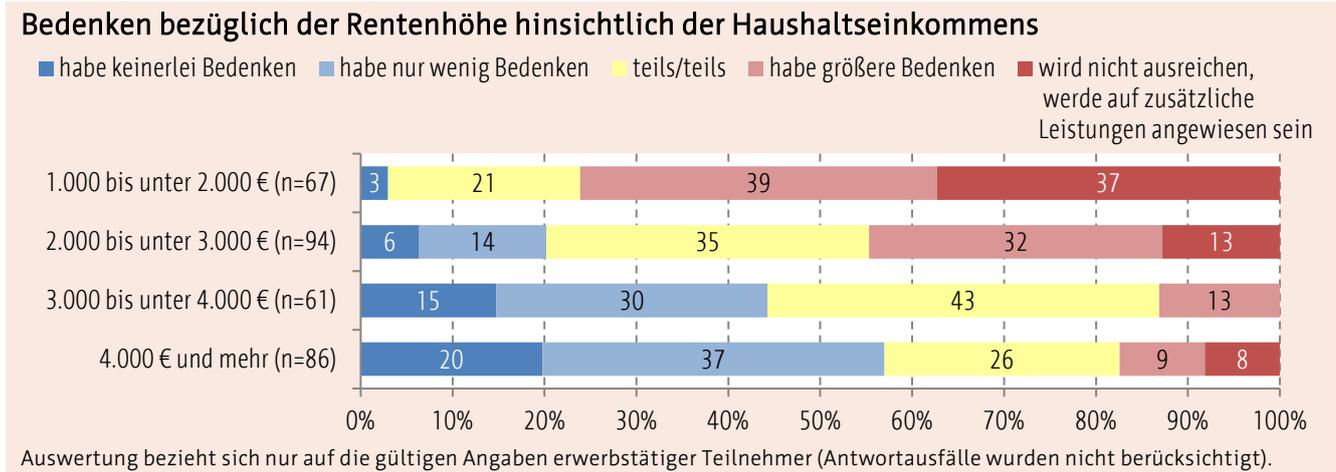
Abbildung 16: Bedenken bezüglich der Rentenhöhe



Betrachtet man ausschließlich erwerbstätige Befragungsteilnehmer wird ersichtlich, dass mit steigendem Einkommen die Befragten häufiger keine oder nur wenig Bedenken bezüglich dieser Thematik haben. Keinerlei bzw. wenig Befürchtungen zu besitzen, gaben von den Probanden mit einem Einkommen von mehr als 4.000 € 57 Prozent an. Die Einkommensgruppe mit einem Einkommen zwischen 3.000

und 4.000 € äußerten am häufigsten, sich teilweise diesbezüglich zu sorgen (43 Prozent). Allerdings war aus dieser keiner der Überzeugung, dass seine künftige Rente nicht ausreichen wird. Am meisten wurde diese Antwort in der Gruppe mit dem niedrigsten Haushaltseinkommen mit 37 Prozent gegeben.

Abbildung 17: Bedenken bezüglich der Rente hinsichtlich des Haushaltseinkommens



Bezüglich des finanziellen Hintergrundes der Befragungsteilnehmer wurde erörtert, ob diese in den letzten 12 Monaten bereits Schwierigkeiten hatten,

die Ausgaben des täglichen Bedarfs zu decken. Hierbei konnten die Probanden zwischen den Kategorien *ja*, *nein* und *weiß ich nicht* als Auffangoption zu wählen.

Frage:

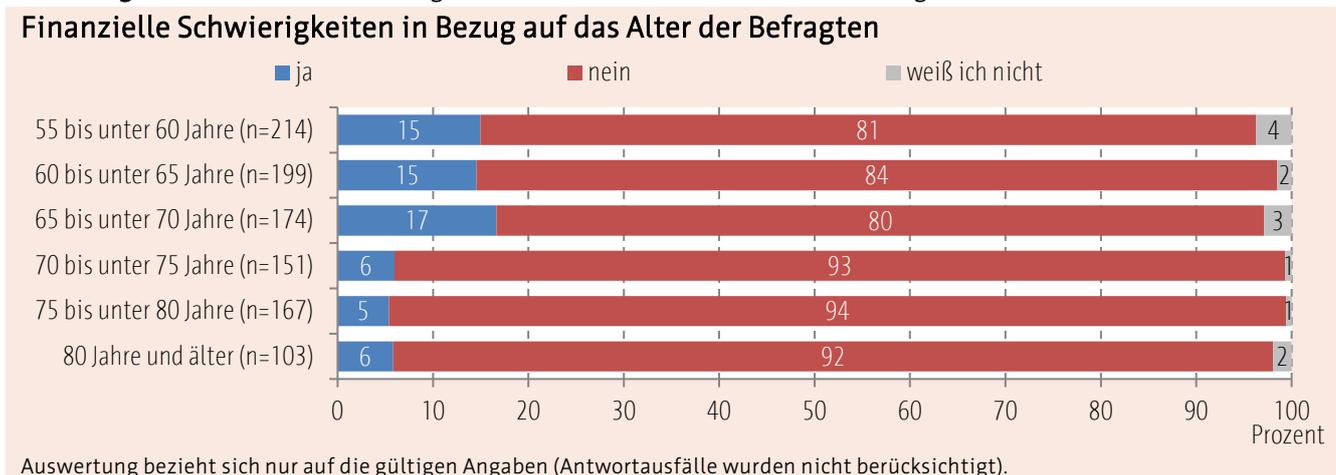
38. Gab es in den letzten 12 Monaten einmal eine Situation, in der es für Ihren Haushalt schwierig war, die Ausgaben für Lebensmittel, Miete und Rechnungen aufzubringen?

ja nein weiß ich nicht

Die Analyse hinsichtlich des Alters der Befragten verdeutlicht, dass jeweils die drei niedrigeren und die drei höheren Altersgruppen ähnlich antworteten. Unter den Befragten über 70 Jahren gaben zwischen fünf und sechs Prozent an, bereits finanzielle

Schwierigkeiten gehabt zu haben. In der Altersklasse der 55- bis 70-Jährigen liegen diese Werte bei 15 bis 17 Prozent. Insgesamt hatte der Großteil der Erfurter BürgerInnen in den letzten 12 Monaten keine wirtschaftlichen Probleme.

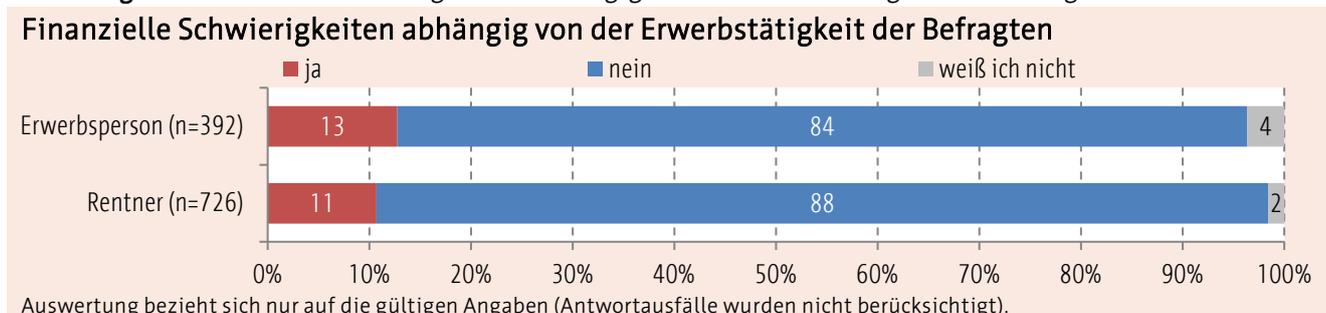
Abbildung 18: Finanzielle Schwierigkeiten hinsichtlich des Alters der Befragten



Die vorangegangene Auswertung abhängig von der Altersgruppe der Befragten legt nahe, dass ein Unterschied in den Antworten berufstätiger und berenteter Teilnehmer besteht. Nach entsprechender Filterung der Ergebnisse bestätigt sich dies jedoch nicht. Das spricht dafür, dass die obige Fragmentierung der Stichprobe nicht durch die Erwerbstätigkeit der Befragten, sondern tatsächlich durch deren

Alter bedingt ist. Der Großteil beider Gruppen (84 Prozent der Erwerbspersonen, 88 Prozent der Rentner) gab an, noch keine Probleme bei der Kostendeckung gehabt zu haben. Mit 13 Prozent der Erwerbspersonen antworteten zwei Prozent mehr der Befragten als bei den Rentnern, dass sie bereits finanzielle Schwierigkeiten hatten.

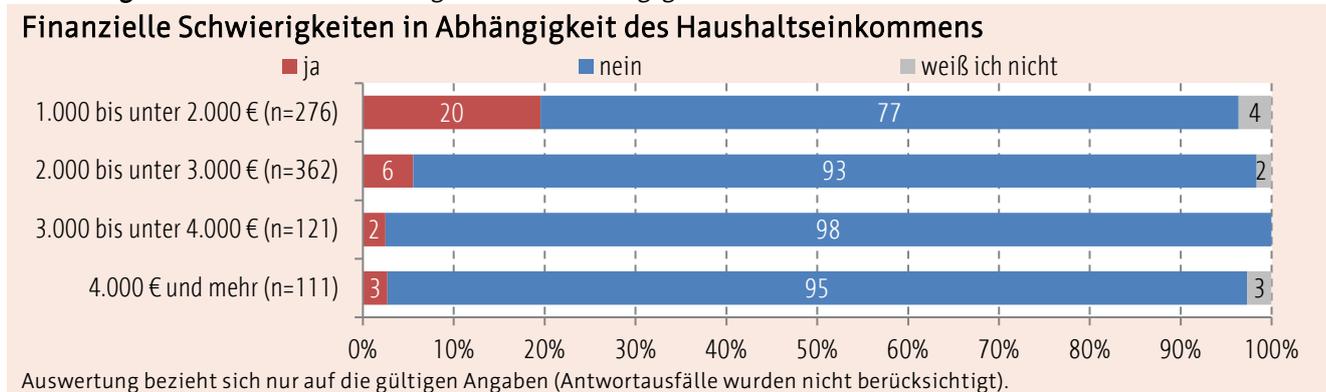
Abbildung 19: Finanzielle Schwierigkeiten abhängig von der Erwerbstätigkeit der Befragten



Die untenstehende Abbildung verdeutlicht, dass insbesondere Befragte der Einkommensgruppe 1.000 bis unter 2.000 € bereits mit finanziellen Schwierigkeiten konfrontiert waren. In dieser antworteten 20 Prozent mit *ja*. Dieser Anteil verringert

sich zunächst sprunghaft und dann leicht mit steigendem Einkommen. In der Gruppe der Teilnehmer, welche ein Haushaltseinkommen von 4.000 € und mehr aufwiesen, gaben 95 Prozent an, bisher keine finanziellen Probleme gehabt zu haben.

Abbildung 20: Finanzielle Schwierigkeiten in Abhängigkeit des Haushaltseinkommens



Von Interesse war es zudem, ob einzelne Befragungsteilnehmer aufgrund finanzieller Schwierigkeiten medizinische Leistungen oder Produkte nicht in Anspruch nehmen konnten. Hierzu wurde den Befragten eine Auswahl verschiedener standardmäßi-

ger Dienstleistungen und Erzeugnisse zur Verfügung gestellt, wobei sie für jedes einzeln angeben sollten, ob sie dies bereits verweigerten bzw. verweigern mussten. Eine Auffangoption war hierbei nicht vorhanden.

Frage:

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben?

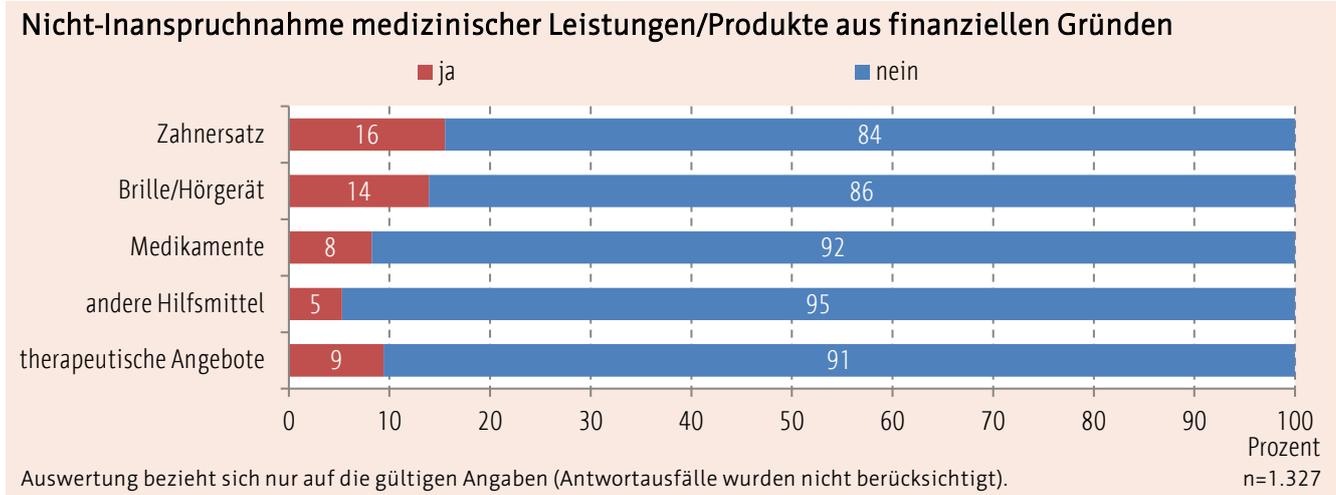
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)

	ja	nein
Zahnersatz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brille/Hörgerät	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Medikamente	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
andere Hilfsmittel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
therapeutische Angebote (z. B. Krankengymnastik)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die folgende Abbildung zeigt, dass die meisten Befragten bisher nicht auf medizinische Leistungen oder Produkte aufgrund ihrer finanziellen Situation verzichten mussten. Am vergleichsweise häufigsten

konnte Zahnersatz (16 Prozent) sowie die Anschaffung einer Brille oder eines Hörgerätes (14 Prozent) nicht in Anspruch genommen werden.

Abbildung 21: Nicht-Inanspruchnahme medizinischer Leistungen/Produkte aus finanziellen Gründen



Anschließend stellte sich die Frage, ob die Befragungsteilnehmer eine geringfügige Beschäftigung

neben der Rente in Erwägung ziehen würden, um ihre finanziellen Schwierigkeiten zu überbrücken.

Frage:

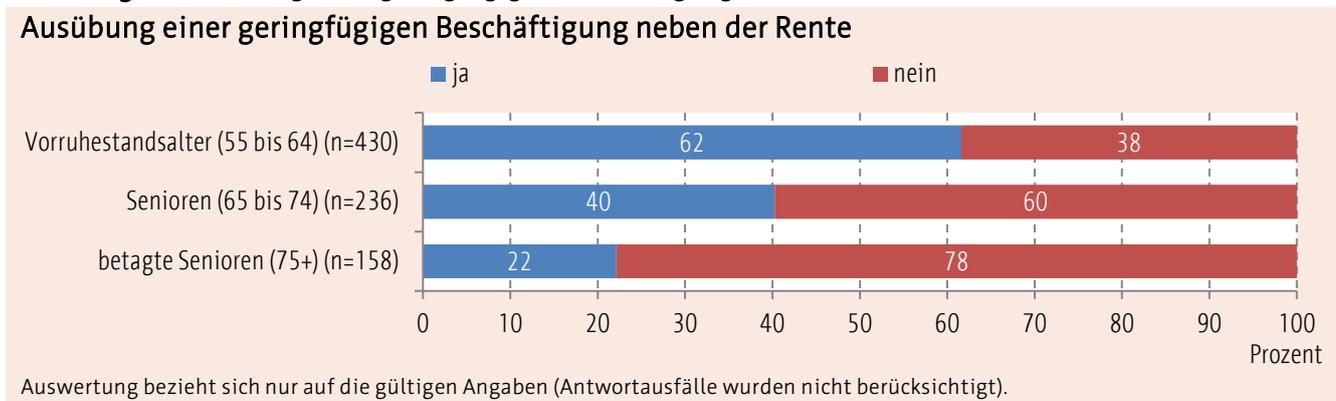
40. Könnten Sie sich vorstellen, dass wenn Sie Rente beziehen, einer geringfügigen Beschäftigung nach zu gehen?

nein ja

Die Überzeugung neben der Rente zusätzlich einer geringfügigen Beschäftigung nachzugehen, findet mit zunehmendem Alter immer weniger Zustimmung. Für 62 Prozent der Personen im Vorruhestandsalter stellt eine erneute Beschäftigung im Al-

ter eine potentielle Möglichkeit dar. Dies gilt außerdem für 40 Prozent der Senioren und 22 Prozent der betagten Senioren. Für über die Hälfte der Senioren und über drei Viertel der betagten Senioren kommt eine geringfügige Beschäftigung während des Bezugs der Rente nicht in Frage.

Abbildung 22: Ausübung einer geringfügigen Beschäftigung neben der Rente



5.2 Übergang in den Ruhestand

Mit der folgenden Frage sollte erfasst werden, welche Empfindungen die Befragungsteilnehmer mit

ihrem bevorstehenden oder zurückliegenden Renteneintritt verbinden. Hierzu wurde eine 4-stufige Antwortskala ausgewählt.

Frage:

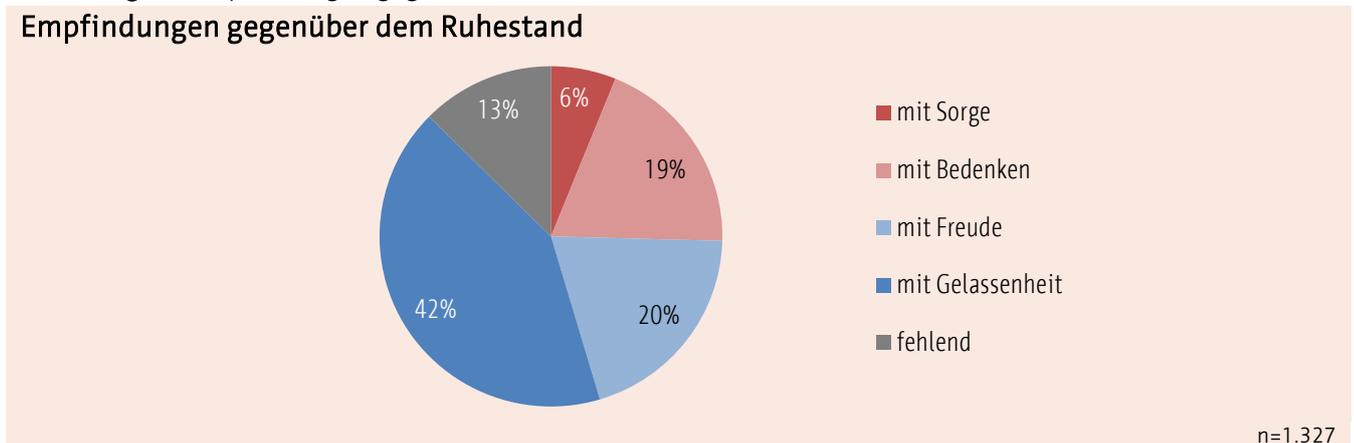
41. Wenn Sie sich an Ihren Übergang in den Ruhestand zurückerinnern bzw. in den Ruhestand ausblicken, wie haben Sie dieses Ereignis empfunden bzw. wie stehen Sie diesem Ereignis gegenüber?
 (Bitte nur **ein** Kreuz.)

mit Sorge mit Bedenken mit Freude mit Gelassenheit

Grundsätzlich wird der Übergang in den Ruhestand als positiv betrachtet. 42 Prozent empfinden Gelas-

senheit und 20 Prozent Freude gegenüber dem Ruhestand. Knapp ein Fünftel hat Bedenken diesbezüglich und sechs Prozent gaben an, sich zu sorgen.

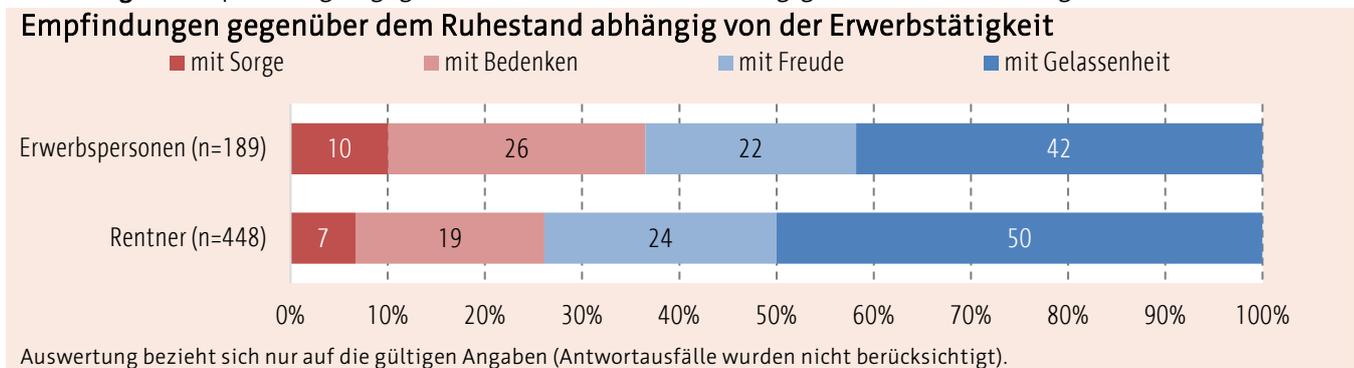
Abbildung 23: Empfindungen gegenüber dem Ruhestand



Die Ergebnisse in Abhängigkeit der Erwerbstätigkeit zeigen, dass Erwerbspersonen etwas häufiger durch den Übergang in die Rente beunruhigt sind als Rentner, die darauf zurückblicken. Der Anteil der erwerbstätigen Personen, welche Sorgen oder Bedenken diesbezüglich äußern, liegt bei über einem

Drittel. Mit Gelassenheit blicken allerdings dennoch 42 Prozent diesem Ereignis entgegen. In der Gruppe der Rentner verbinden knapp drei Viertel den Renteneintritt mit Freude und Gelassenheit, lediglich 25 Prozent gedenken diesem mit Sorge oder Bedenken.

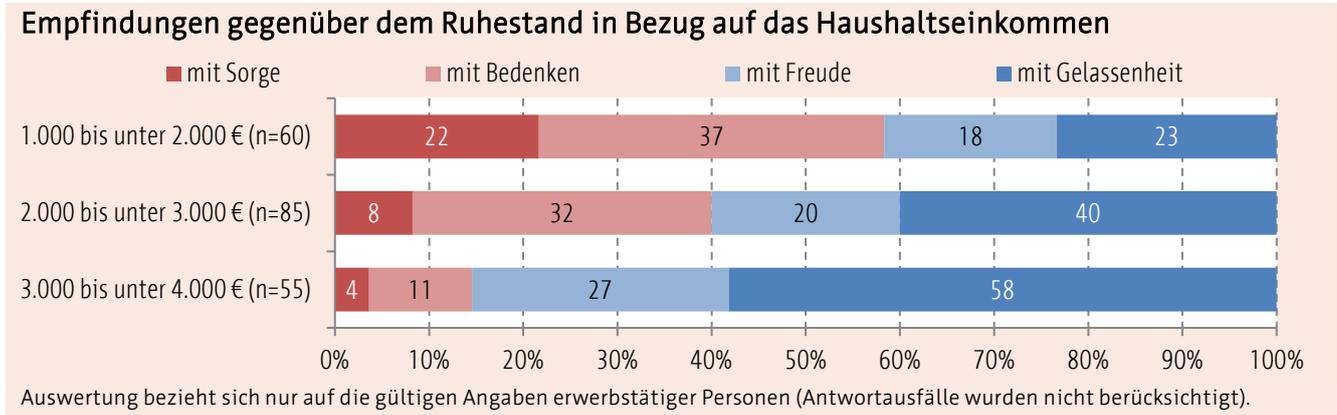
Abbildung 24: Empfindungen gegenüber dem Ruhestand abhängig von der Erwerbstätigkeit



Wird die Empfindung gegenüber dem Ruhestand abhängig vom Haushaltseinkommen der Befragten betrachtet, wird deutlich, dass mit steigendem Einkommen die Sorgen und Bedenken abnehmen. In der Einkommensgruppe 1.000 bis unter 2.000 € blicken über der Hälfte dem Ruhestand negativ entgegen.

Lediglich 41 Prozent der Personen mit diesem Einkommen fühlt sich bezüglich des Renteneintritts freudig oder gelassen. Sorgen und Bedenken empfinden 15 Prozent der 3.000 bis unter 4.000 € Verdienenden und Freude bzw. Gelassenheit 85 Prozent. Dabei wurden bei dieser Analyse ausschließlich erwerbstätige Personen betrachtet.

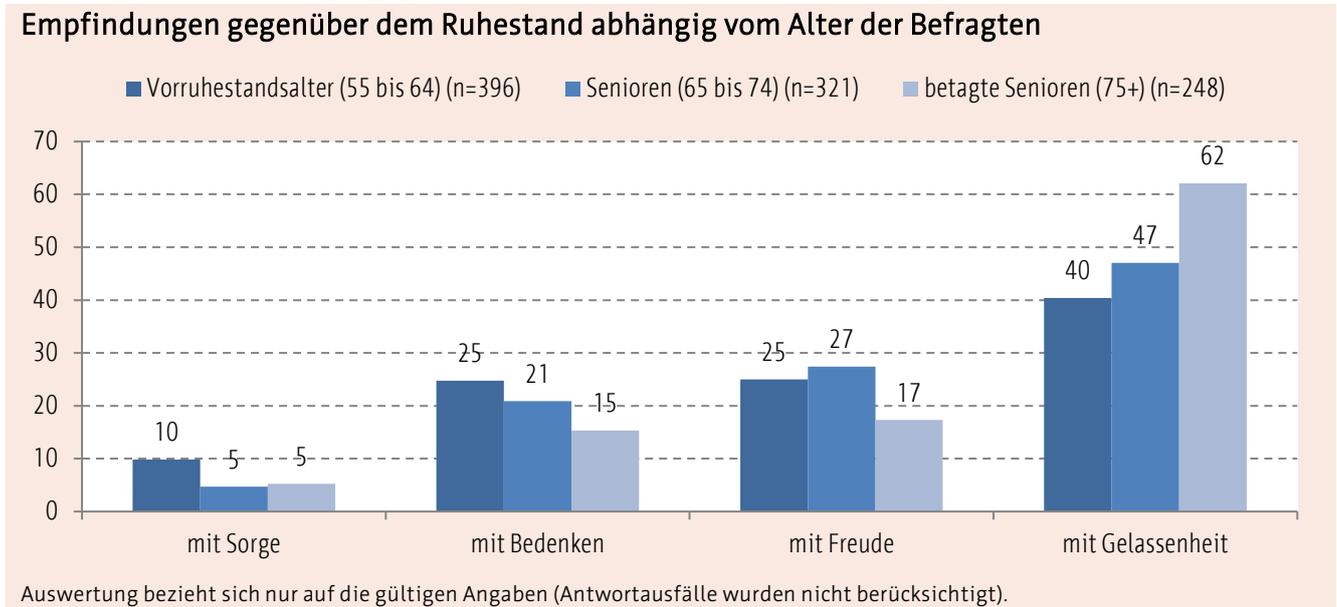
Abbildung 25: Empfindungen gegenüber dem Ruhestand in Bezug auf das Haushaltseinkommen



Nach dem Alterszyklus betrachtet, zeigt sich, dass alle Generationen dieses Ereignis überwiegend mit Gelassenheit wahrnehmen. Die betagten Senioren haben hiervon mit 62 Prozent den größten Anteil. Freude empfinden 17 (betagte Senioren) bis 27 Prozent (Senioren). Sorge bezüglich des Ruhestands

empfinden mit zehn Prozent am ehesten Personen im Vorruhestandsalter, gefolgt von jeweils fünf Prozent der Senioren und der betagten Senioren. Insgesamt scheint die Gelassenheit in Bezug auf den Ruhestand mit steigendem Alter zu- und die Bedenken abzunehmen.

Abbildung 26: Empfindungen gegenüber dem Ruhestand nach Alter der Befragten



Die Befragten sollten weiterhin angeben, inwiefern sich ihr Lebensstandard durch den Übergang von Beruf zur Rente verändert hat bzw. inwiefern sie diesbezüglich Veränderungen erwarten. Dabei standen

ihnen fünf Antwortmöglichkeiten von *viel besser* bis *viel schlechter* zur Verfügung.

Frage:

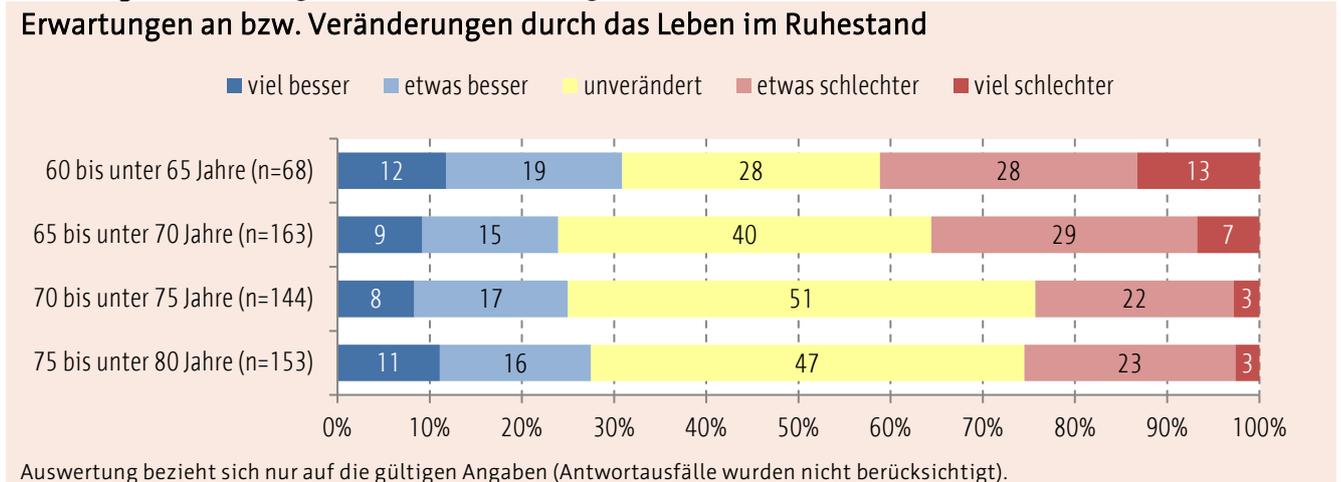
42. Wie hat sich Ihr Leben mit dem Übergang in den Ruhestand verändert bzw. welche Veränderungen hinsichtlich Ihres Lebensstandards erwarten Sie? Mein Leben ist/wird... (Bitte nur **ein** Kreuz.)

viel besser	etwas besser	unverändert	etwas schlechter	viel schlechter
<input type="radio"/>				

Das Diagramm zeigt einen deutlichen Treppeneffekt und verdeutlicht somit, dass die Veränderungen durch den Renteneintritt mit zunehmendem Alter grundsätzlich positiver oder häufiger als unverändert eingeschätzt werden. Dabei wurden in die Analyse ausschließlich Personen einbezogen, welche sich bereits im Ruhestand befinden. 31 Prozent der Probanden im Alter von 60 bis 65 Jahren bemerkten, dass sich ihre Lebenssituation im Ruhestand besserte. Etwa ein Drittel gab an, dass sich durch

diesen Umstand nichts verändert hat. 41 Prozent der 60 bis 65-Jährigen ist der Überzeugung, dass der Ruhestand zu einer Absenkung ihres Lebensstandards geführt hat. Eine Verbesserung der Lebensqualität erlebten ein Drittel der 80- bzw. über 80-jährigen Befragten. Die Hälfte gab an, dass sich ihr Leben im Ruhestand nicht verändert hat. Als negativ betrachteten die Veränderung in dieser Gruppe 16 Prozent.

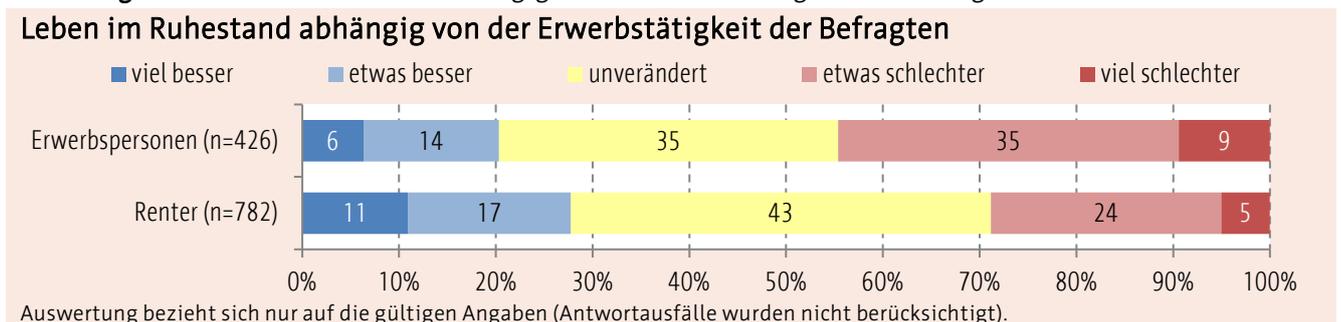
Abbildung 27: Erwartungen an bzw. Veränderungen durch das Leben im Ruhestand



Wird die Erwartung an das Leben im Ruhestand separat nach Erwerbspersonen und Rentnern betrachtet, zeigt sich der gleiche Treppeneffekt wie zuvor. Rentner schätzen ihre Lebenssituation im Ruhestand positiver ein als Erwerbspersonen ihre Erwartungen daran. 28 Prozent der Rentner empfinden

eine Verbesserung ihrer Lebenssituation, wohingegen nur 20 Prozent der Erwerbspersonen positive Erwartungen hegt. Im Gegensatz dazu gaben 44 Prozent der Erwerbspersonen an, einen schlechteren Lebensstandard nach dem Renteneintritt zu erwarten. Von den Rentnern empfinden nur 29 Prozent ihr Leben im Ruhestand als schlechter.

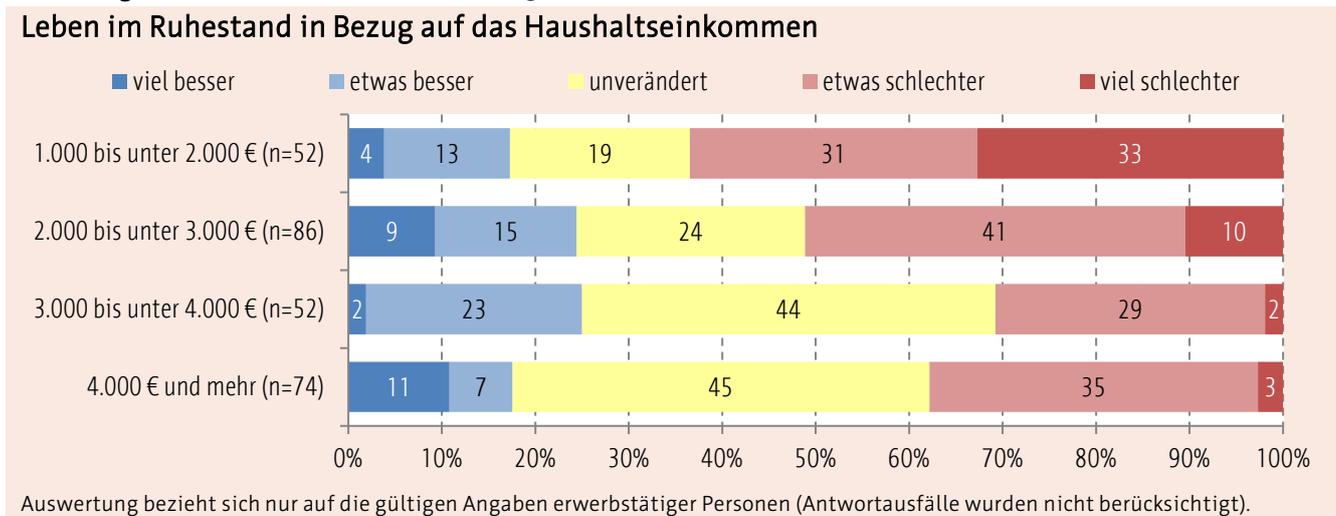
Abbildung 28: Leben im Ruhestand anhängig von der Erwerbstätigkeit der Befragten



Die Darstellung der Ergebnisse der erwerbstätigen Befragten in Abhängigkeit des Einkommens zeigt erneut einen Treppeneffekt, welcher lediglich durch die höchste Einkommensklasse unterbrochen wird. Insgesamt blicken Personen mit einem Verdienst zwischen 3.000 und 4.000 € dem Ruhestand am positivsten entgegen. Diese weisen in den Kategorien *etwas schlechter* (29 Prozent) und *viel schlechter* (2 Prozent) den geringsten prozentualen Anteil und hinsichtlich der Antwortmöglichkeit *etwas besser* (23 Prozent) den höchsten auf. 44 Prozent gehen zu-

dem davon aus, dass dieses Ereignis keine tiefgreifenden Veränderungen in ihrem Leben auslösen wird. Die meisten negativen Erwartungen an den Ruhestand besitzt die Klasse der Befragten mit einem Einkommen zwischen 1.000 und 2.000 €. Von diesen sind knapp zwei Drittel der Überzeugung, dass der Renteneintritt eine Verschlechterung ihrer Lebenssituation bedingt. Nur 17 Prozent blicken diesem Sachverhalt positiv entgegen, 19 Prozent erwarten keine Veränderung. Die höchste Einkommensklasse erwartet kaum bzw. ebenfalls eher negative Veränderungen in Bezug auf den Ruhestand.

Abbildung 29: Leben im Ruhestand in Bezug auf das Haushaltseinkommen



5.3 Gründe für den Ruhestand

Die Gründe für den Renteneintritt der Befragungsteilnehmer erörtert die folgende Frage. Hierzu wurden 10 Gründe vorgegeben sowie die Möglichkeit

das Kästchen *andere Gründe* zu wählen. Mehrfachantworten waren zudem zulässig.

Frage:

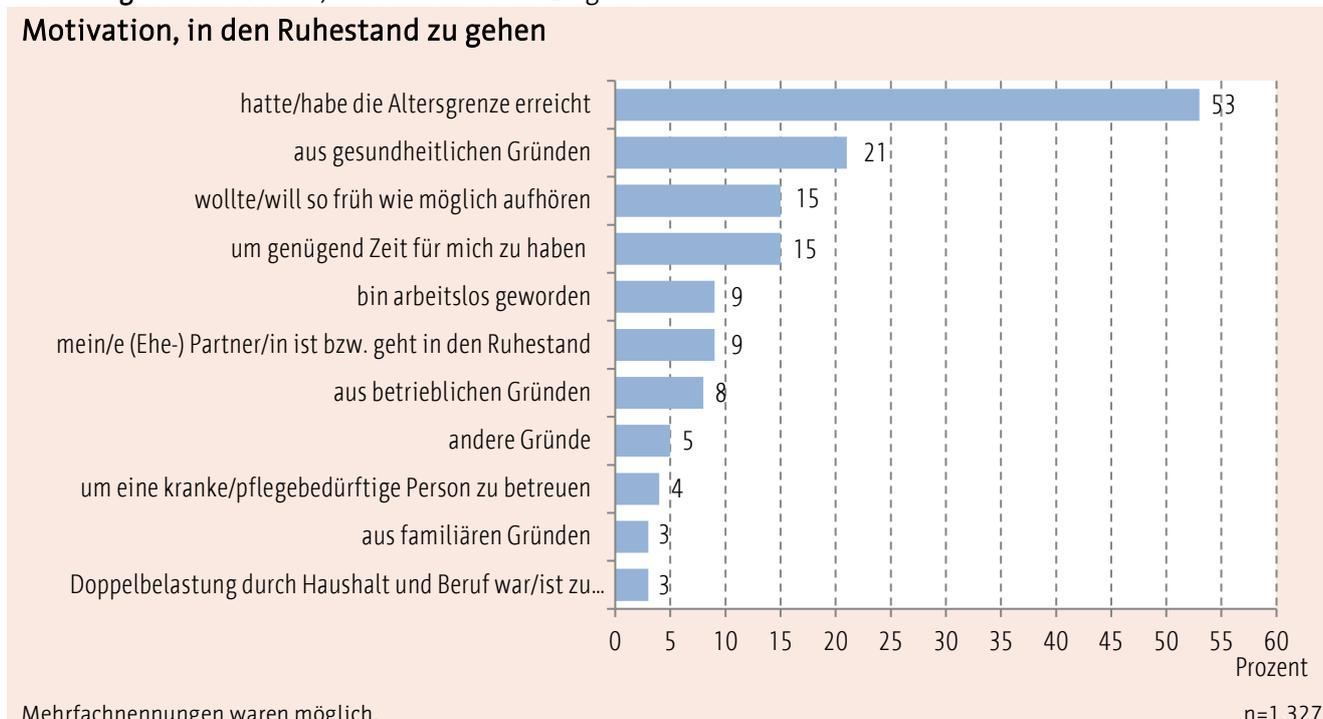
43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür? (Mehrfachnennung möglich)

hatte/habe die Altersgrenze erreicht	<input type="radio"/>	aus familiären Gründen	<input type="radio"/>
wollte/will so früh wie möglich aufhören	<input type="radio"/>	aus gesundheitlichen Gründen	<input type="radio"/>
Doppelbelastung durch Haushalt und Beruf war/ist zu hoch	<input type="radio"/>	aus betrieblichen Gründen	<input type="radio"/>
mein/e (Ehe-)Partner/in ist im bzw. geht in den Ruhestand	<input type="radio"/>	bin arbeitslos geworden	<input type="radio"/>
um eine kranke/pflegebedürftige Person zu betreuen	<input type="radio"/>	andere Gründe	<input type="radio"/>
um genügend Zeit für mich zu haben	<input type="radio"/>		

Der Großteil der Befragten geht in den Ruhestand aufgrund des Erreichens der Altersgrenze. Am zweithäufigsten wurden gesundheitliche Gründe gewählt (21 Prozent). Um genügend Zeit für sich selbst zu haben sowie frühestmöglich die Arbeit niederlegen zu können, gaben jeweils 15 Prozent der Befragungsteilnehmer als Ursache für den Renteneintritt an. Nur bei wenigen ist/war die Doppelbelastung

aus Haushalt und Beruf (drei Prozent) oder familiäre Gründe (drei Prozent) ursächlich für den Eintritt in den Ruhestand. Auch andere Gründe (fünf Prozent) als die aufgeführten und das Betreuen einer kranken/pflegebedürftigen Person (vier Prozent) werden von den Befragten eher weniger als Ursache angegeben.

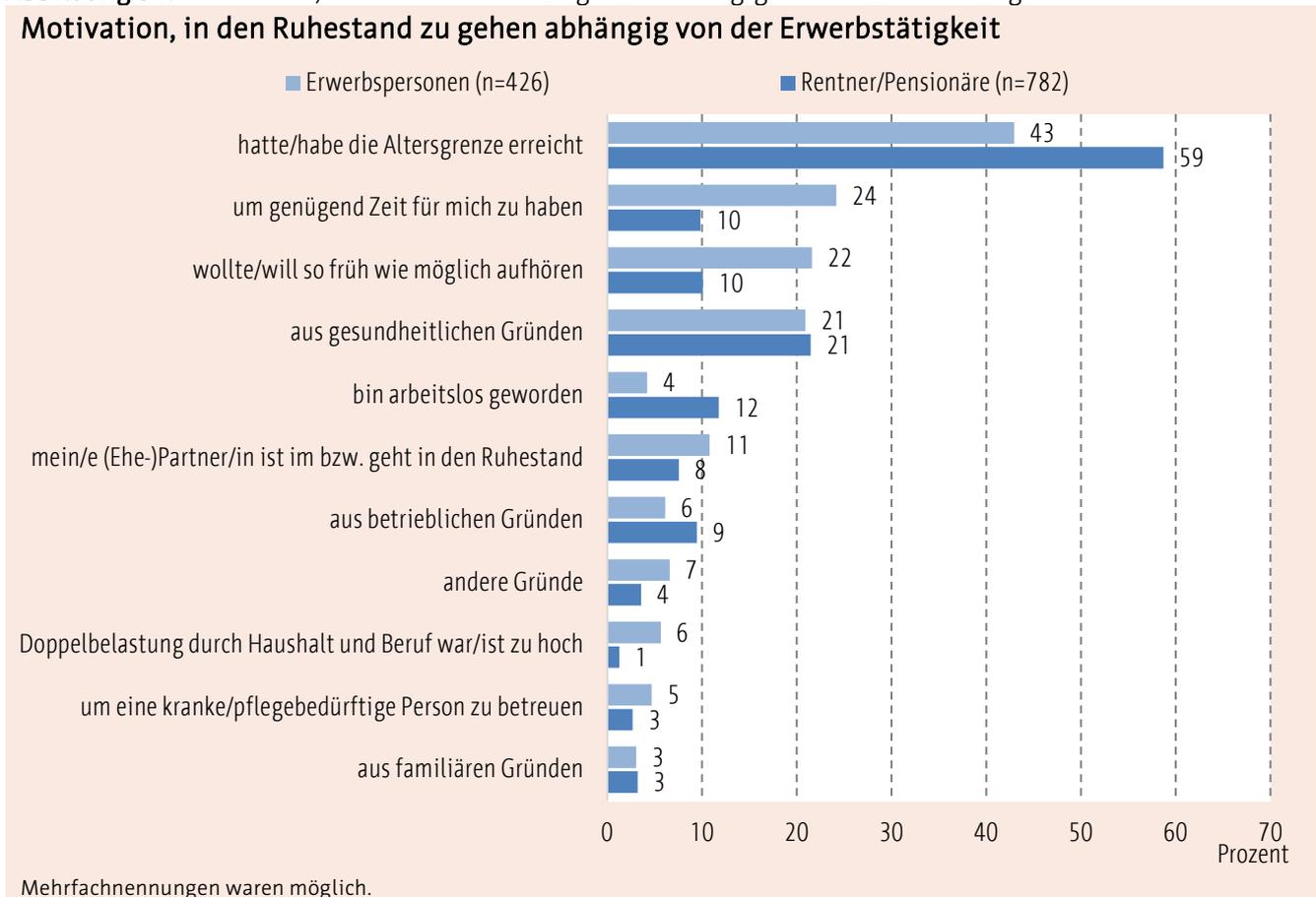
Abbildung 30: Motivation, in den Ruhestand zu gehen



Werden die Ergebnisse entsprechend der Erwerbstätigkeit separiert, zeigen sich hinsichtlich einzelner Gründe Differenzen im Antwortverhalten der Probanden. Insbesondere ergeben sich Abweichungen bezüglich der Aussage *hatte/habe die Altersgrenze erreicht*. Hier setzten 59 Prozent der Rentner und nur 43 Prozent der Erwerbspersonen ein Kreuz, womit dieser Grund die höchste Zustimmung erfährt. Unterschiede bestehen zudem bei der Variante *um genügend Zeit für mich zu haben*. Von den erwerbstätigen Personen stimmten hier 14 Prozent mehr

zu als aus der Gruppe der Rentner. Ähnlich verhält es sich hinsichtlich der Aussage, möglichst frühzeitig die Arbeit niederzulegen. Vergleichsweise große Bedeutung für den Renteneintritt besaßen mit einem Fünftel in beiden Gruppen gesundheitliche Aspekte. Weniger ursächlich für den Übergang in den Ruhestand ist hingegen eine Doppelbelastung aus Haushalt und Beruf sowie die Pflege einer kranken Person oder andere familiäre Gründe.

Abbildung 31: Motivation, in den Ruhestand zu gehen abhängig von der Erwerbstätigkeit
Motivation, in den Ruhestand zu gehen abhängig von der Erwerbstätigkeit

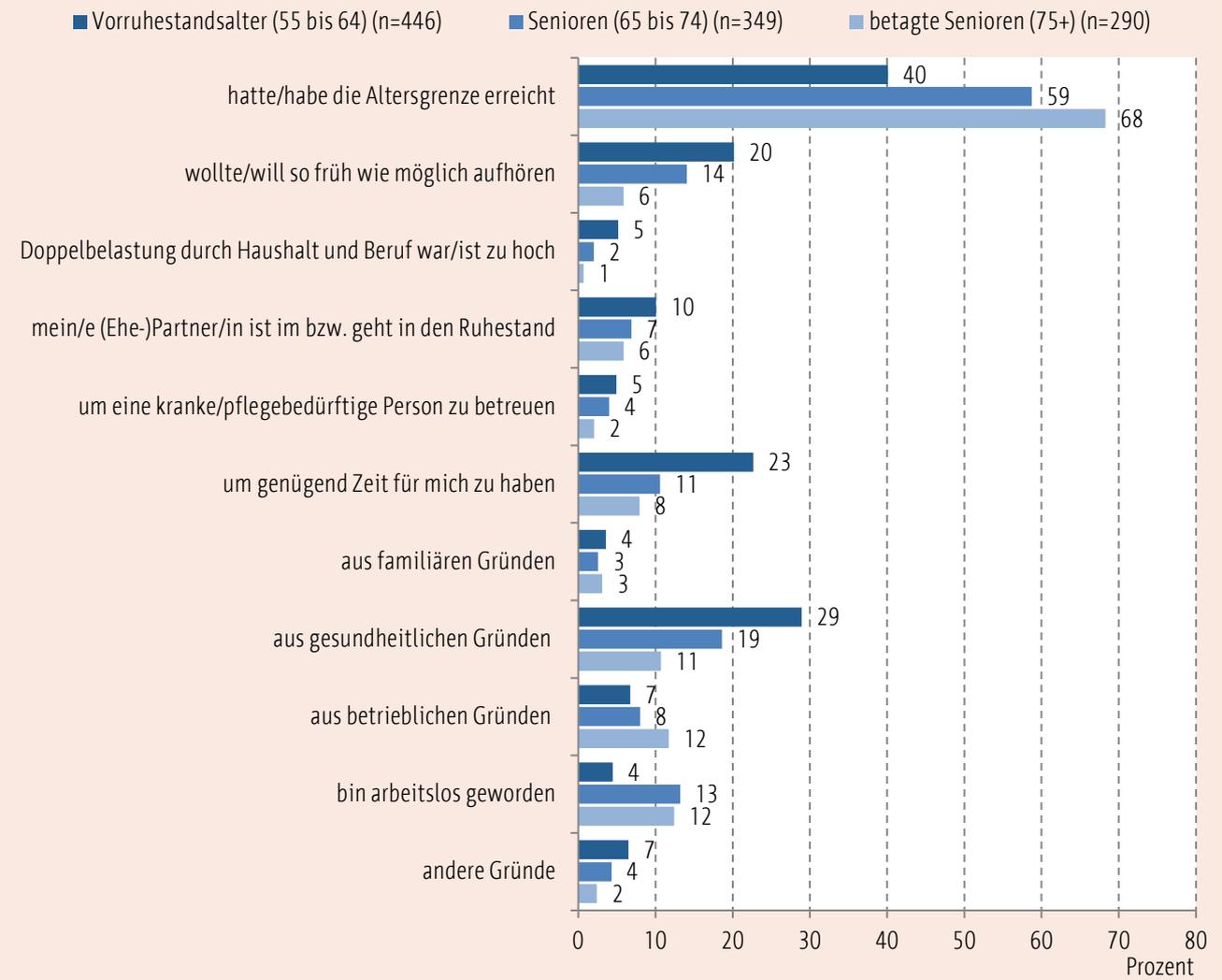


Die Analyse entsprechend der Altersklassen verdeutlicht, dass die Aussage *hatte/habe die Altersgrenze erreicht* mit steigendem Alter der Befragten eine höhere Zustimmung erfährt. In der Gruppe der betagten Senioren gaben dies über zwei Drittel als Grund für den Renteneintritt an. Im Vorruhestandsalter

spielt es vor allem eine Rolle, genügend Zeit für sich selbst zu haben sowie die Arbeit so früh wie möglich niederlegen zu können. Senioren gaben hingegen am häufigsten an, die Altersgrenze für die Rente erreicht zu haben oder aus gesundheitlichen Gründen diese anzutreten.

Abbildung 32: Motivation, in den Ruhestand zu gehen in Bezug auf das Alter der Befragten

Motivation, in den Ruhestand zu gehen in Bezug auf das Alter der Befragten



Mehrfachnennungen waren möglich.

6 Gesundheit, Pflege, Prävention

Mit zunehmendem Alter erhält die Gesundheit zunehmend größere Bedeutung. Ebenso Themen wie die Pflege von Angehörigen oder die Notwendigkeit von Unterstützung der eigenen Person werden präsenter. Dieses Kapitel beschäftigt sich daher mit

dem Gesundheitszustand der Befragten, der Pflegesituation sowie Maßnahmen der Prävention wie Vorsorgeuntersuchungen.

6.1 Gesundheit

Für diesen Bereich sollten die Befragten ihren allgemeinen Gesundheitszustand einschätzen. Außerdem wurden sie gebeten auf die Problemfelder einzugehen, die ihnen zusetzen. Schließlich konnten

die Probanden angeben, ob sie Probleme haben, bestimmte Tätigkeiten selbstständig auszuüben.

6.1.1 Beurteilung des allgemeinen Gesundheitszustandes

Zunächst sollte der aktuelle Gesundheitszustand der Befragungsteilnehmer ermittelt werden. Dieser konnte mithilfe einer 5-stufigen Skala mit den Ankerpunkten sehr gut und sehr schlecht bewertet werden. Es

sollte dabei nur eine Kategorie gewählt werden.

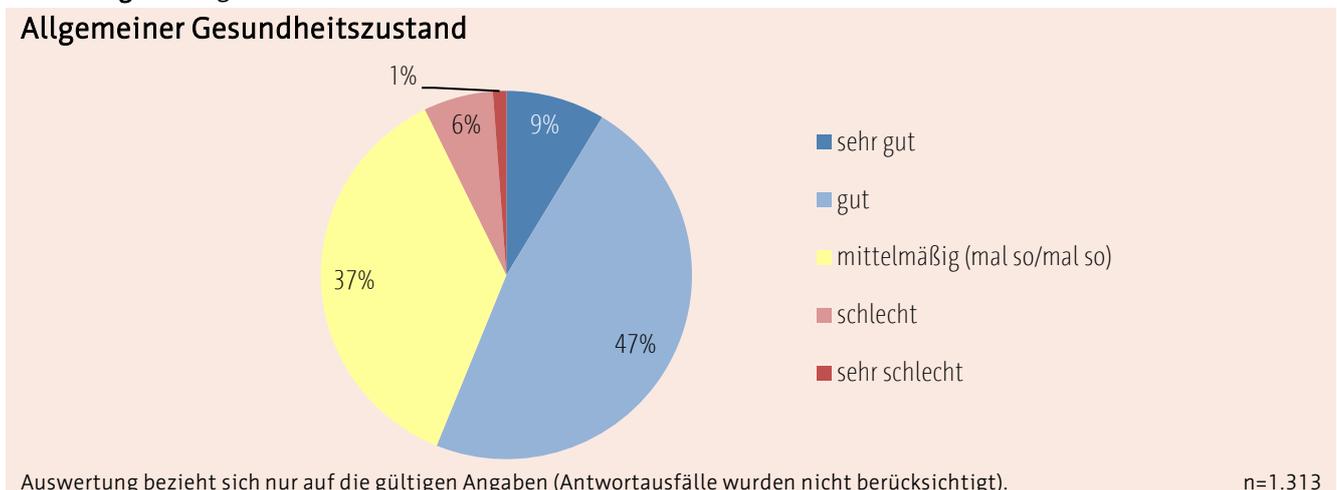
Frage:

27. Wie beurteilen Sie Ihren allgemeinen Gesundheitszustand zum jetzigen Zeitpunkt?				
sehr gut	gut	mittelmäßig (mal so/mal so)	schlecht	sehr schlecht
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Lediglich eine Minderheit der Befragten empfinden ihren Gesundheitszustand als sehr gut (neun Prozent). Allerdings bewertete der Großteil (47 Prozent)

diesen als gut. Etwa ein Drittel schätzte ihre Gesundheit mittelmäßig ein. Nur 7 Prozent der Befragten empfindet den eigenen Gesundheitszustand als schlecht oder sogar sehr schlecht.

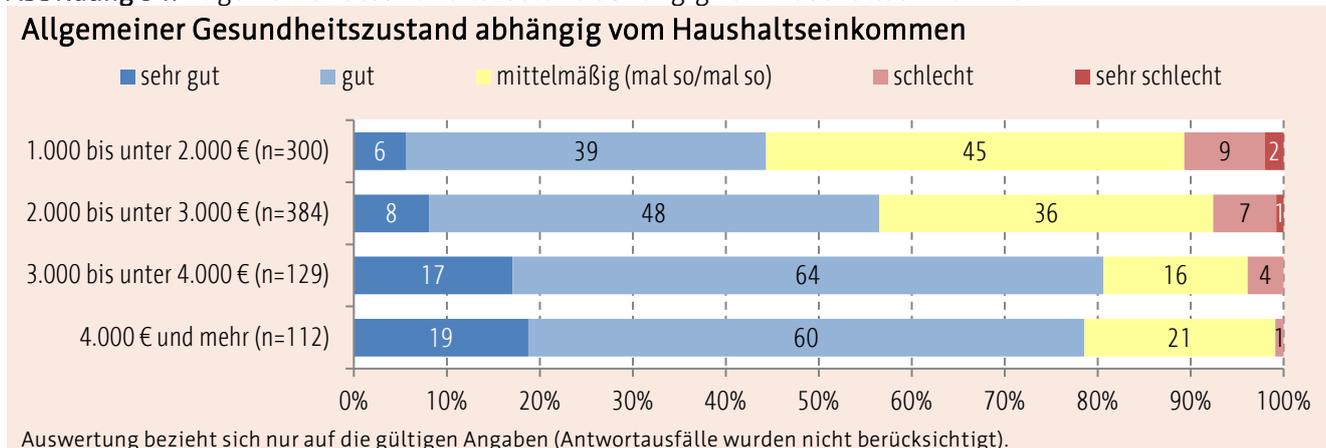
Abbildung 33: Allgemeiner Gesundheitszustand



Der aktuelle Gesundheitszustand wird mit steigendem Haushaltseinkommen der Befragten stetig positiver eingeschätzt. Von den Personen mit einem Einkommen zwischen 1.000 € und 2.000 € bewerten 45 Prozent ihre Gesundheit als sehr gut bzw. gut, in der höchsten Klasse mit einem Einkommen von mindestens 4.000 € liegt dieser Anteil bereits bei 79 Pro-

zent. In dieser Einkommensklasse empfindet lediglich ein Prozent der Befragten den eigenen Gesundheitszustand als schlecht. Die Gruppe mit dem bestbewerteten gesundheitlichen Allgemeinbefinden inkludiert Befragte mit einem Verdienst zwischen 3.000 € und 4.000 €. Aus dieser fühlen sich 81 Prozent gesund bzw. sehr gesund.

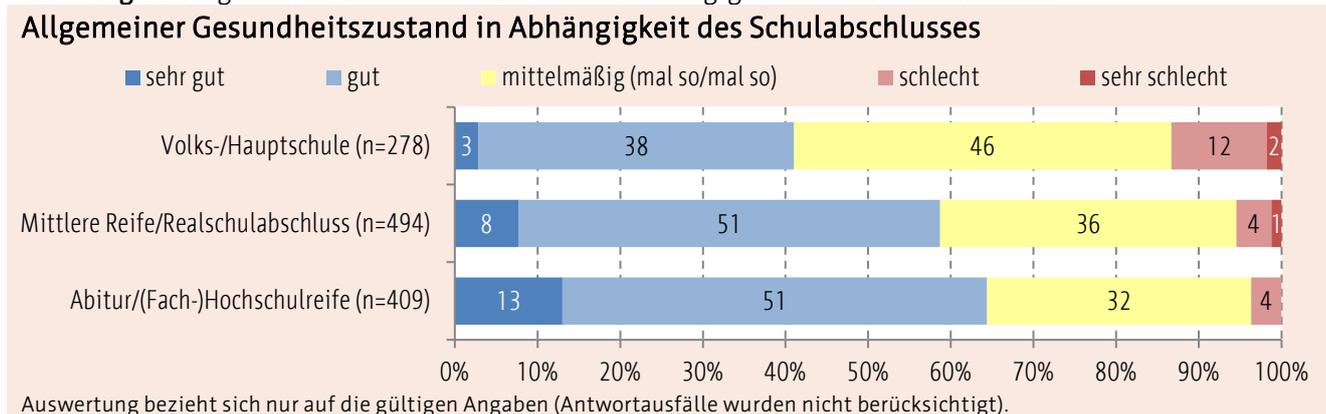
Abbildung 34: Allgemeiner Gesundheitszustand abhängig vom Haushaltseinkommen



Ein ähnlicher Treppeneffekt ist bei der Betrachtung des Gesundheitszustandes in Abhängigkeit des Schulabschlusses der Befragten ersichtlich. Je höher das Bildungsniveau, desto mehr Personen schätzen ihren Gesundheitszustand als positiv ein. Befragungsteilnehmer mit einem Hauptschulabschluss bewerteten ihre Gesundheit am häufigsten als schlecht bzw. sehr schlecht (14 Prozent) und am we-

nigsten als gut bzw. sehr gut (41 Prozent). In den übrigen beiden Gruppen sind die Differenzen deutlich marginaler. Probanden mit einem Realschulabschluss bzw. einem Abitur gaben mit jeweils 51 Prozent an, sich momentan gesundheitlich gut zu fühlen. Die Gruppe der Abiturienten liegt lediglich in den beiden Randkategorien leicht über bzw. unter den Realschulabgängern.

Abbildung 35: Allgemeiner Gesundheitszustand in Abhängigkeit des Schulabschlusses



6.1.2 Problemfelder

Anschließend sollten die Befragten angeben, ob sie aktuell unter gesundheitlichen, psychischen oder anderen Beschwerden leiden. Hierzu wurden ihnen

16 Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung gestellt sowie die Option weitere Leiden bzw. Erkrankungen zu ergänzen. Mehrfachnennungen waren zulässig.

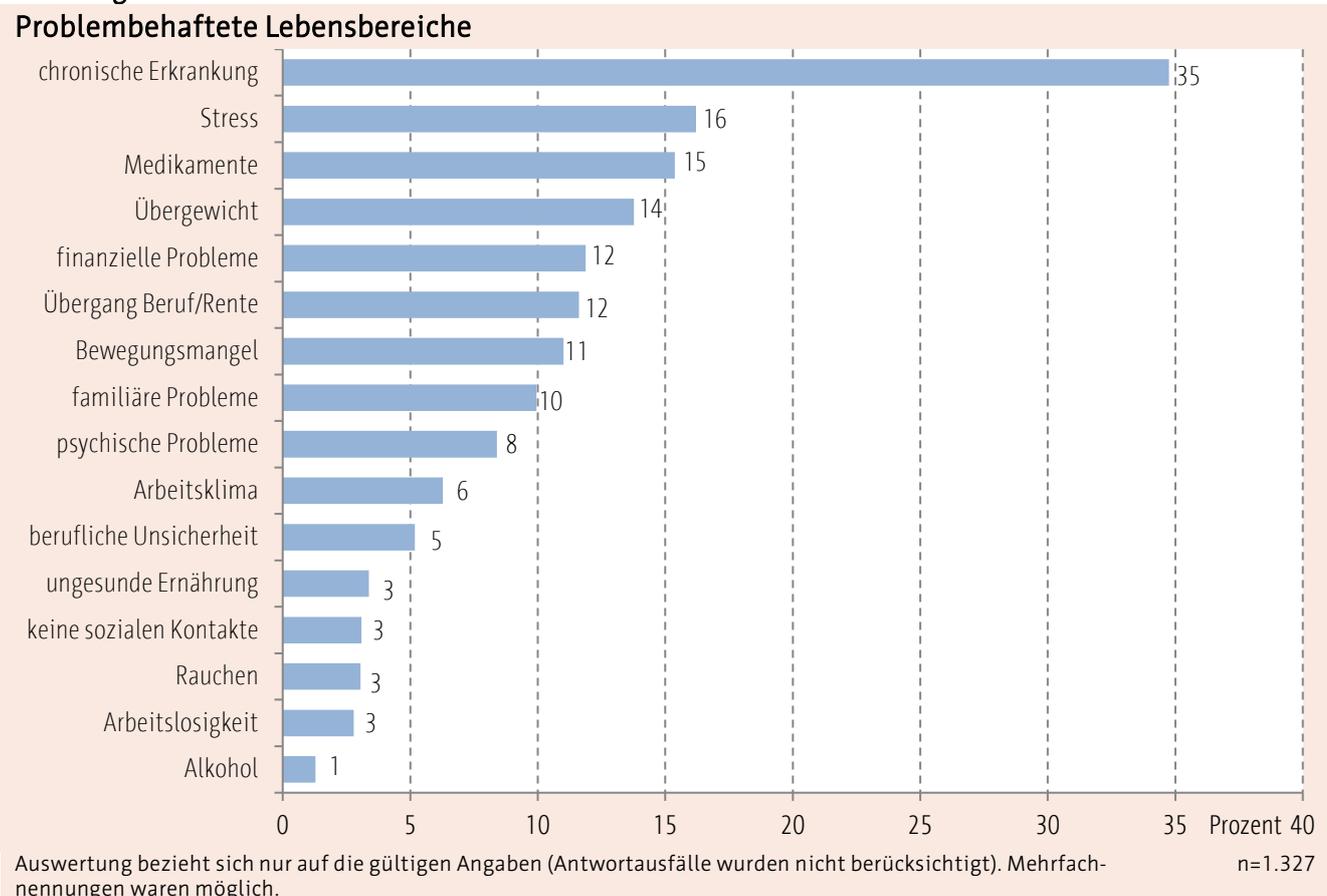
Frage:

28. Welche Problemfelder machen Ihnen zu schaffen? (Mehrfachnennungen möglich)					
familiäre Probleme	<input type="radio"/>	Übergang Beruf/Rente	<input type="radio"/>	Bewegungsmangel	<input type="radio"/>
psychische Probleme	<input type="radio"/>	Arbeitsklima	<input type="radio"/>	Rauchen	<input type="radio"/>
finanzielle Probleme	<input type="radio"/>	keine sozialen Kontakte	<input type="radio"/>	Alkohol	<input type="radio"/>
Arbeitslosigkeit	<input type="radio"/>	ungesunde Ernährung	<input type="radio"/>	chronische Erkrankung	<input type="radio"/>
Stress	<input type="radio"/>	Übergewicht	<input type="radio"/>	Medikamente	<input type="radio"/>
berufliche Unsicherheit	<input type="radio"/>	andere: 			

Die Grafik verdeutlicht, dass die chronischen Erkrankungen unter den Personen ab 55 Jahren das häufigste Leiden darstellen (35 Prozent). Darauf folgen die Beschwerden Stress (16 Prozent), Medikamente (15 Prozent) und Übergewicht (14 Prozent). Nur we-

nige der Befragten gaben an, Probleme mit ungesunder Ernährung, dem Fehlen von sozialen Kontakten, Rauchen, der Arbeitslosigkeit oder Alkohol zu haben. Insgesamt wird ersichtlich, dass sowohl physische als auch psychische Faktoren gleichermaßen als belastend wahrgenommen werden.

Abbildung 36: Problembehaftete Lebensbereiche



Zudem wurden im Rahmen des Freitextfeldes insgesamt 140 Anmerkungen getätigt. Dies verdeutlicht, dass die wesentlichen Problembereiche bereits sehr gut durch die Vorauswahl erfasst werden konnten

und nur wenige Probanden Beschwerden ergänzen mussten. Besonders häufig wurde hier angemerkt, dass keinerlei Problemfelder bestehen.

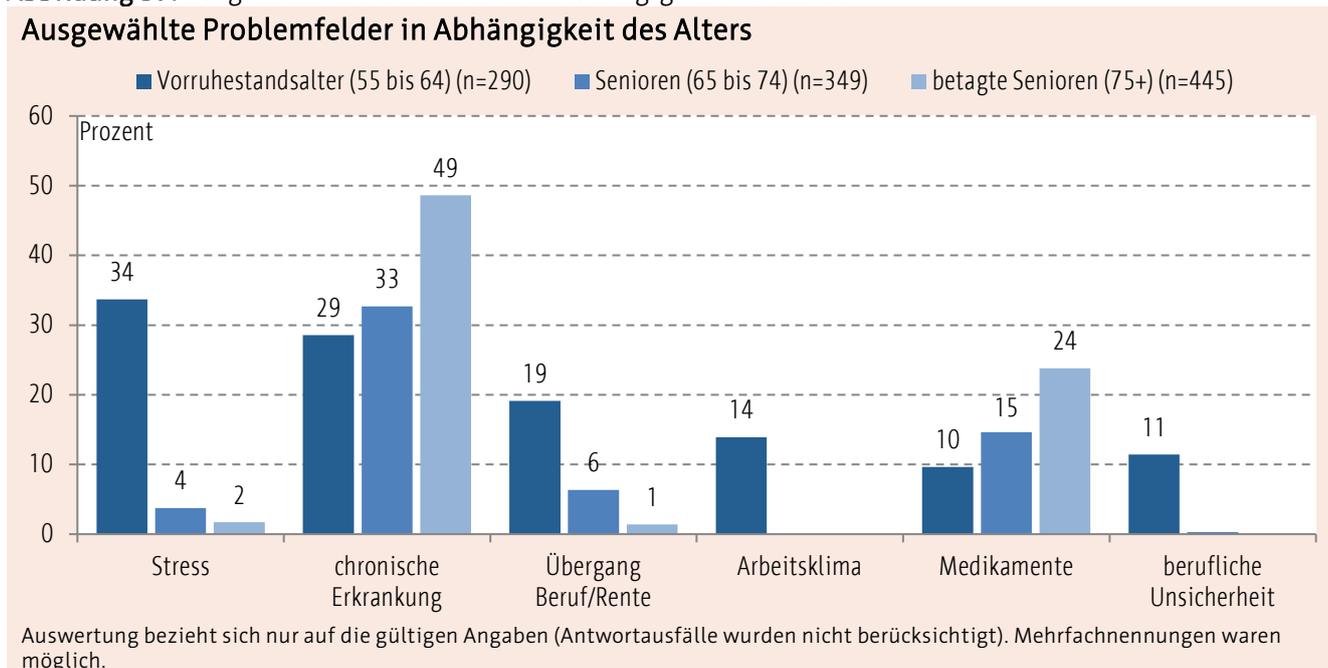
Tabelle 9: weitere Problemfelder

Welche Problemfelder machen Ihnen zu schaffen? andere:	
	Häufigkeit
Gesamt	1327
darunter ohne Bemerkung	1187
Einzelbemerkungen insgesamt	140
Keine Probleme	64
Gesundheitliche Probleme	34
Gesellschaftliche Probleme	11
Politische Differenzen	9
Familiäre Probleme	7
Angst vor dem Alter, Alterserscheinungen	4
sonstige Angaben	11

Abhängig vom Alter der Befragten treten Stress (34 Prozent), der Übergang vom Beruf zur Rente (19 Prozent), das Arbeitsklima (14 Prozent) und berufliche Unsicherheit (elf Prozent) als Problemfelder bei Personen im Vorruhestandsalter auf. Chronische Erkrankungen und die Einnahme von Medikamenten betreffen alle Altersgruppen gleichermaßen, wobei deren Frequenz mit dem Alter steigt. Die betagten Senioren gaben mit 49 Prozent an, unter chronischen Erkrankungen zu leiden, wohingegen dieser

Anteil bei Personen im Vorruhestandsalter noch bei 29 Prozent liegt. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei den Medikamenten. Hier gab etwa ein Fünftel der betagten Senioren an, dass in diesem Bereich Probleme bestehen, während dies in der Gruppe des Vorruhestandsalters nur jeder Zehnte äußerte. Die 55- bis 64-Jährigen belastet hingegen am häufigsten der Stress (34 Prozent).

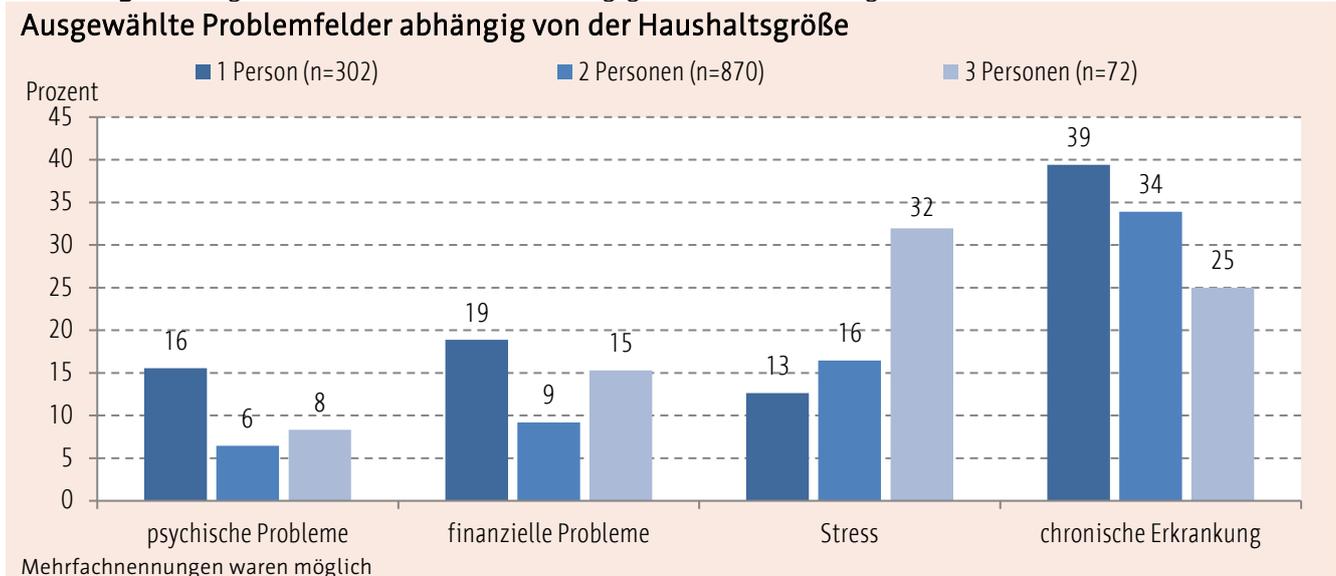
Abbildung 37: Ausgewählte Problemfelder in Abhängigkeit des Alters



Die Analyse abhängig von der Haushaltsgröße der Befragungsteilnehmer zeigt, dass Einpersonenhaushalte insgesamt häufiger unter psychischen oder chronischen Erkrankungen sowie finanziellen Problemen leiden. Von psychischen Beschwerden sind diese sogar doppelt bzw. mehr als doppelt so häufig betroffen im Vergleich zu anderen Haushaltsgrößen. Die Haushalte, in denen 3 Personen leben, gaben

mit etwa einem Drittel Stress als schwerwiegendstes Problemfeld an. Finanziellen Probleme scheinen in diesen jedoch keine besondere Bedeutung beigemessen zu werden. Chronische Erkrankungen treten bei fast allen Haushaltsgrößen etwa gleich stark mit jeweils einem Drittel auf, den geringsten Anteil besitzen hier die 3-Personen-Haushalte mit 25 Prozent.

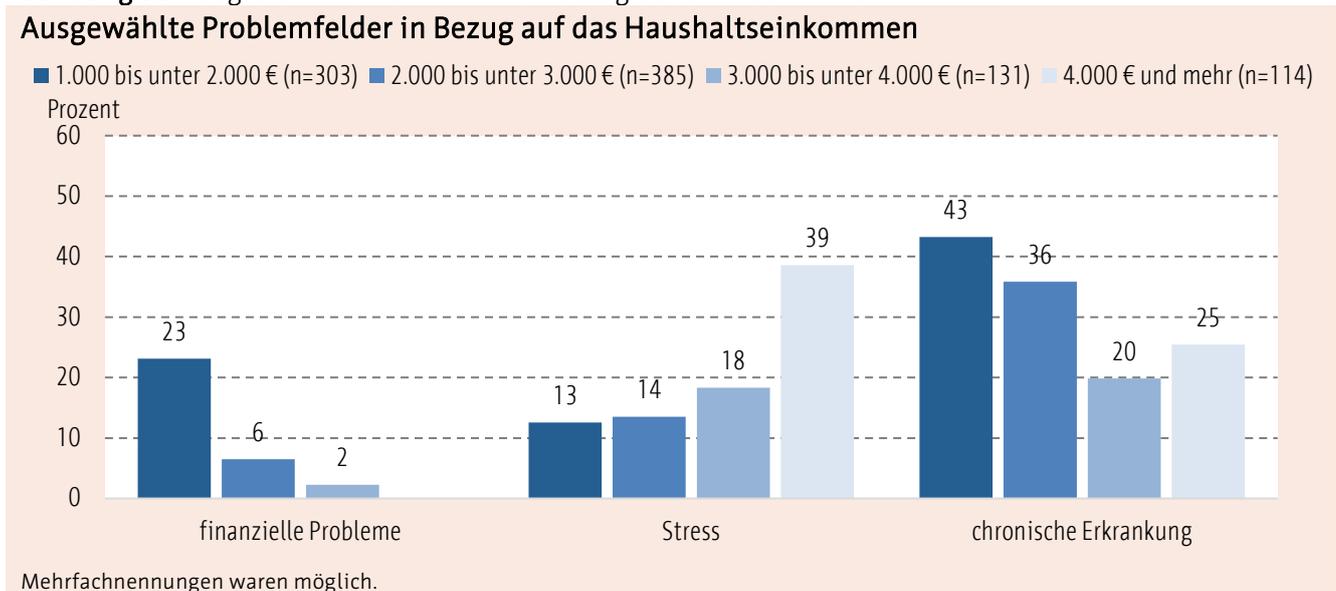
Abbildung 38: Ausgewählte Problemfelder abhängig von der Haushaltsgröße



Bezüglich des Einkommens der Befragten ergeben sich ebenfalls leichte Differenzen hinsichtlich des Auftretens unterschiedlicher Beschwerden. Naheliegender ist es, dass Personen der geringsten Einkommensklasse häufiger von finanziellen Problemen betroffen sind als die übrigen. Stress empfinden hin-

gegen vor allem Personen der höheren Einkommensklassen als belastend (39 Prozent). Dieses Ergebnis könnte jedoch durch den Faktor der Erwerbstätigkeit beeinflusst sein. Unter chronischen Erkrankungen leiden erneut eher Probanden mit geringerem Verdienst bzw. Rentenbezügen.

Abbildung 39: Ausgewählte Problemfelder in Bezug auf das Haushaltseinkommen



6.1.3 Alltagsbewältigung

Eine wichtige Rolle für viele ältere Menschen spielt die alleinige Alltagsbewältigung. Hierzu zählt insbesondere die Gewährleistung der eigenen Grundversorgung und die Befriedigung originärer Bedürfnisse. Im Folgenden sollten die Befragten angeben,

in welchen Bereichen hierbei Probleme bestehen und sie ggf. auf fremde Hilfe angewiesen sind. Mehrfachnennungen waren zulässig.

Frage:

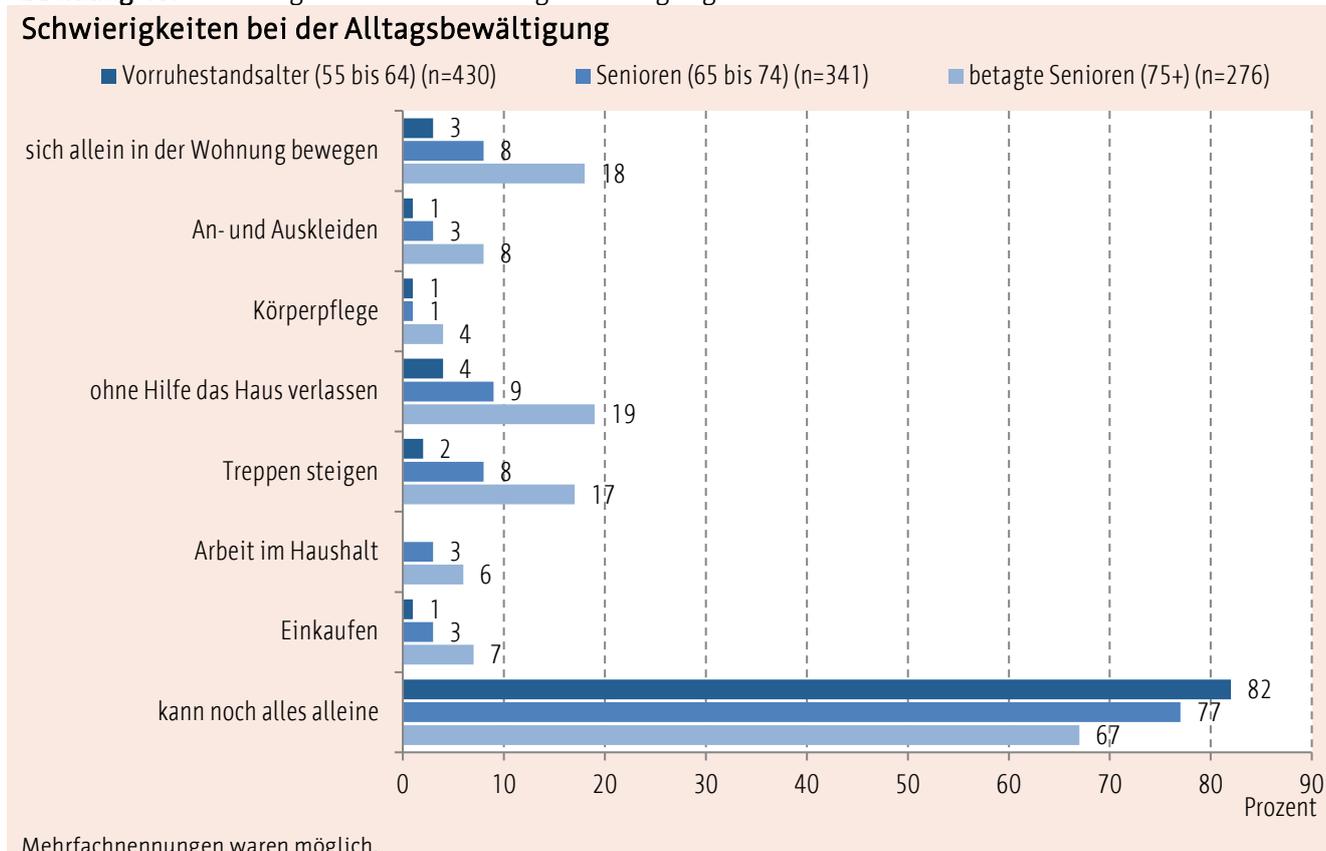
31. Bei welchen der folgenden Tätigkeiten haben Sie Schwierigkeiten diese alleine zu bewältigen?
(Mehrfachnennungen möglich)

Arbeiten im Haushalt (z. B. putzen, waschen, kochen)	<input type="radio"/>	Einkaufen	<input type="radio"/>
Körperpflege	<input type="radio"/>	An- und Auskleiden	<input type="radio"/>
sich alleine in der Wohnung bewegen	<input type="radio"/>	ohne Hilfe das Haus verlassen	<input type="radio"/>
Treppen steigen	<input type="radio"/>	kann noch alles alleine	<input type="radio"/>

Der Großteil der Befragten fühlt sich in der Lage, den eigenen Alltag selbstständig zu bewältigen. Am vergleichsweise häufigsten ist die Gruppe der betagten Senioren auf fremde Hilfe, insbesondere bezüglich des Verlassens des Hauses (19 Prozent), des freien Bewegens in der eigenen Wohnung (18 Prozent) und

des Treppensteigens (17 Prozent), angewiesen. Die wenigsten Probleme bestehen offenbar bezüglich der eigenen Körperpflege, der Arbeit im Haushalt sowie beim Einkaufen. Insgesamt nehmen die Schwierigkeiten bei der Bewältigung unterschiedlicher Tätigkeiten mit dem Alter zu.

Abbildung 40: Schwierigkeiten bei der Alltagsbewältigung



6.2 Pflege

Dieses Kapitel beschäftigt sich mit der eigenen Pflegebedürftigkeit sowie der Pflege von Angehörigen oder Bekannten. Insbesondere sollen diesbezüglich

die Empfindungen und der Umgang mit der Situation sowie das Angebot und die Wahrnehmung von Unterstützungsangeboten ergründet werden.

6.2.1 Pflegebedürftigkeit und Betreuung

Zunächst sollte die aktuelle Pflegesituation der Befragten erörtert werden. Hierzu war es von Interesse,

ob diese selbst pflegebedürftig sind bzw. Pflege benötigen oder ob sie gegebenenfalls selbst oder ihr Partner einen Angehörigen bzw. Bekannten pflegen

Frage:

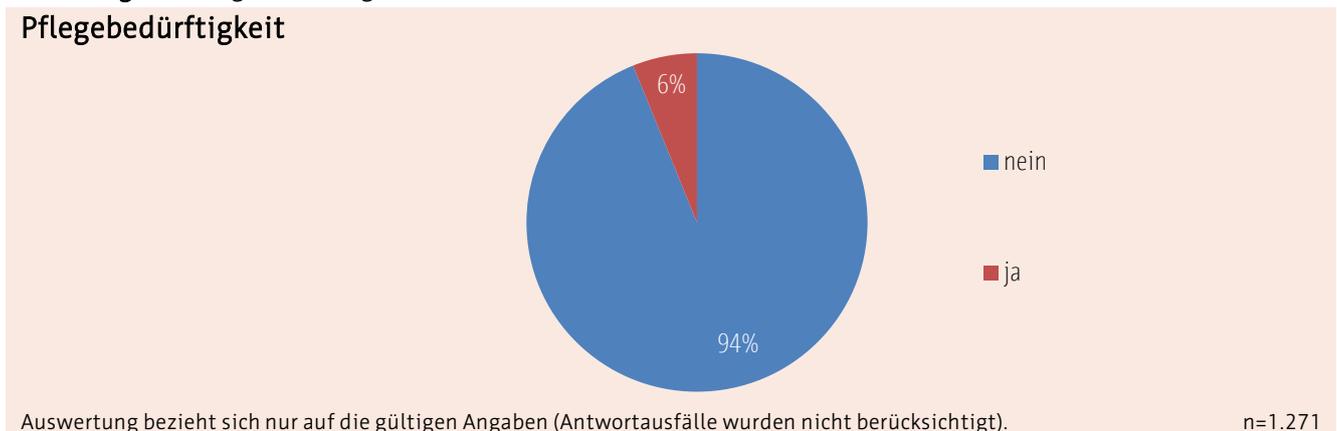
32. Sind Sie selber pflegebedürftig bzw. benötigen Sie Unterstützung?

nein ja

Der Großteil der Befragungsteilnehmer gab an, nicht pflegebedürftig zu sein. Lediglich eine Minderheit

von 6 Prozent ist pflegebedürftig oder benötigt Unterstützung.

Abbildung 41: Pflegebedürftigkeit



Neben der eigenen Pflegebedürftigkeit sollte zudem angegeben werden, ob die Probanden selbst oder der eigene Partner bzw. die Partnerin aktuell

eine Person aus dem näheren Umfeld pflegen. Weiterhin war es interessant zu erfahren, wo die Pflege stattfindet..

Frage:

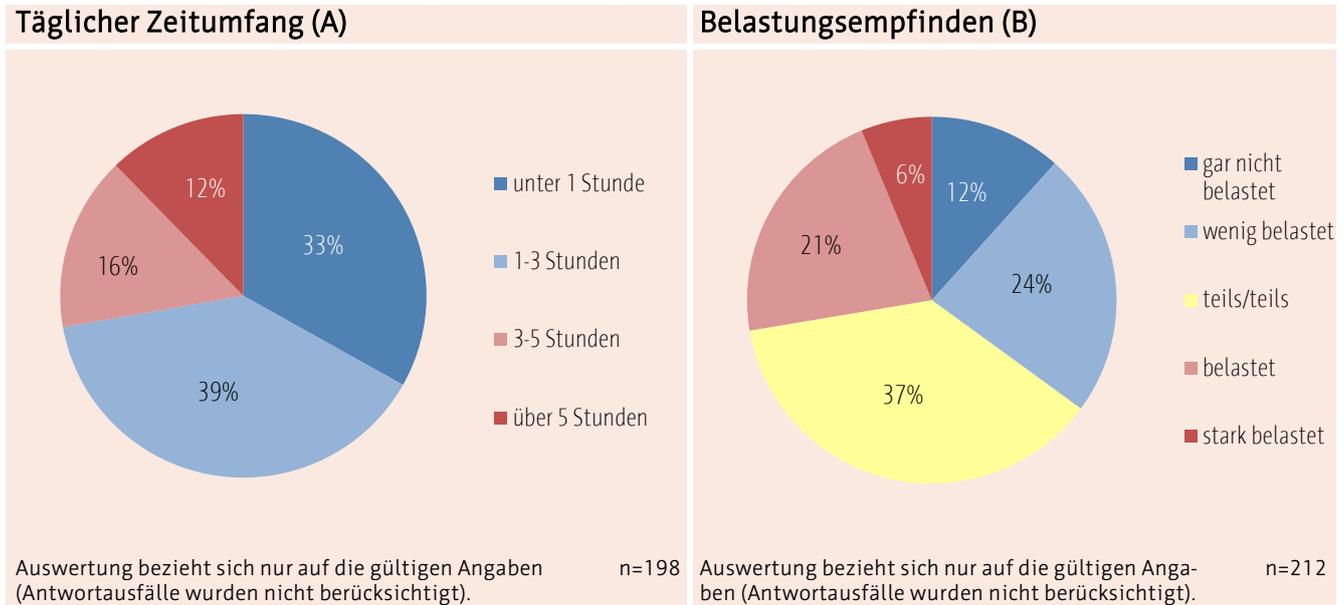
33. Pflegen oder betreuen Sie oder Ihr Partner zur Zeit einen Angehörigen oder Bekannten?

nein ja, in meinem Haushalt ja, in deren/dessen Wohnung

Die meisten Befragten benötigen für die tägliche Pflegetätigkeit zwischen einer und 3 Stunden. Ein Drittel wendet hierfür weniger als eine Stunde täglich auf. Lediglich 28 Prozent brauchen für die Fremdbetreuung zwischen 3 und 5 Stunden bzw. mehr als 5 Stunden pro Tag. Das Belastungsempfinden der Teilnehmer schwankt vergleichsweise stark.

Der Großteil fühlt sich hierdurch zumindest teilweise belastet. Etwas mehr als ein Drittel ist durch die Pflegetätigkeit weniger oder kaum beansprucht. 27 Prozent empfinden diese Betätigung als Bürde.

Abbildung 44: Täglicher Zeitumfang und Belastung durch die Pflegetätigkeit



Das Vorliegen einer Demenzerkrankung bei der zu pflegenden Person spielt eine bedeutende Rolle bei der Betreuungstätigkeit sowie hiermit zusammen-

hängenden Aspekten wie dem zeitlichen Pflegeaufwand, der empfundenen Belastung des Pflegenden und der Wahrnehmung von weiteren Unterstützungsangeboten.

Frage:

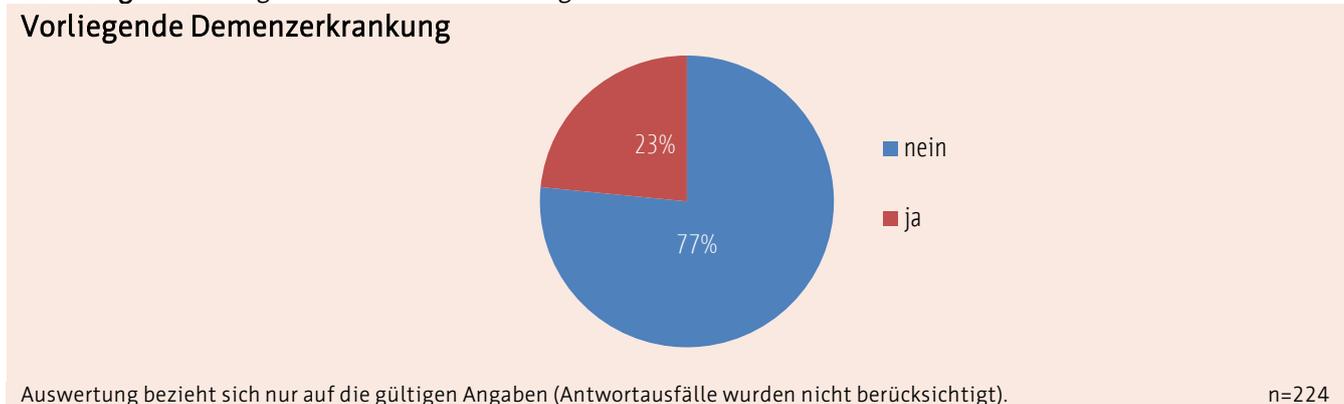
35. Liegt bei der zu pflegenden/betreuenden Person eine Demenzerkrankung vor?

nein ja

Bei knapp einem Viertel der zu pflegenden Personen liegt eine Demenzerkrankung vor.

Der Großteil (77 Prozent) leidet somit nicht an einer Demenz.

Abbildung 45: Vorliegende Demenzerkrankung



6.2.2 Pflegestufe

Nach der Ergründung des Bestehens einer Pflegebedürftigkeit beim Befragungsteilnehmer selbst oder einem Angehörigen/Bekanntem, sollte der Grad der Pflegebedürftigkeit in Form der Pflegestufe eruiert werden. Dies sollte separat für die eigene sowie eine

angehörige oder bekannte Person aufgeführt werden. Hierbei war es ebenfalls möglich anzugeben, dass keine Pflegestufe vorliegt.

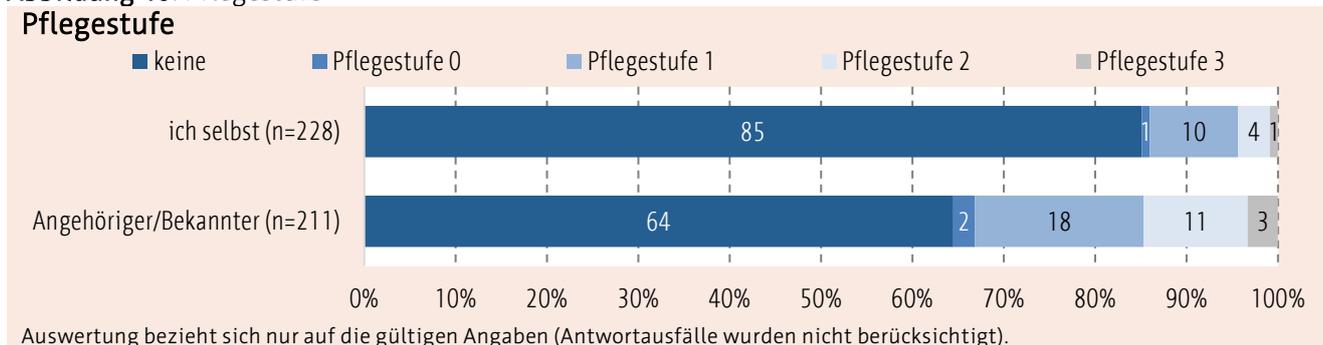
Frage:

36. Falls Sie selbst pflegebedürftig sind oder eine angehörige Person pflegen: Welche Pflegestufe liegt vor?					
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	keine	Pflegestufe 0	Pflegestufe 1	Pflegestufe 2	Pflegestufe 3
ich selber	<input type="radio"/>				
Angehöriger/Bekannter	<input type="radio"/>				

Der größte Teil der Befragungsteilnehmer sowie der betreuungsbedürftigen Angehörigen besitzen keine Pflegestufe. Von den Personen, welche eine solche aufweisen, gehören die meisten der Pflegestufe 1 an. Unter den Befragungsteilnehmer selbst ist nur eine Minderheit von 6 Prozent den Pflegestufen 0, 2

oder 3 zugehörig. Die zu pflegenden Verwandten bzw. Bekannten gehören zu 2 Prozent der Pflegestufe 0, zu 11 Prozent der Pflegestufe 2 und zu 3 Prozent der Pflegestufe 3 an. Insgesamt sind nahestehende Bekannte oder Angehörige häufiger pflegebedürftig als die Befragten selbst.

Abbildung 46: Pflegestufe



6.2.3 Unterstützungsangebote

Im Fokus der folgenden Frage stand die Nutzung von Unterstützungsangeboten für pflegebedürftige Personen durch die Befragungsteilnehmer. Hierbei standen zwölf verschiedene Leistungsangebote zur

Auswahl zur Verfügung. Mehrfachantworten waren zulässig. Zudem war es den Befragten möglich, weitere Angebote in einem Freitextfeld zu ergänzen.

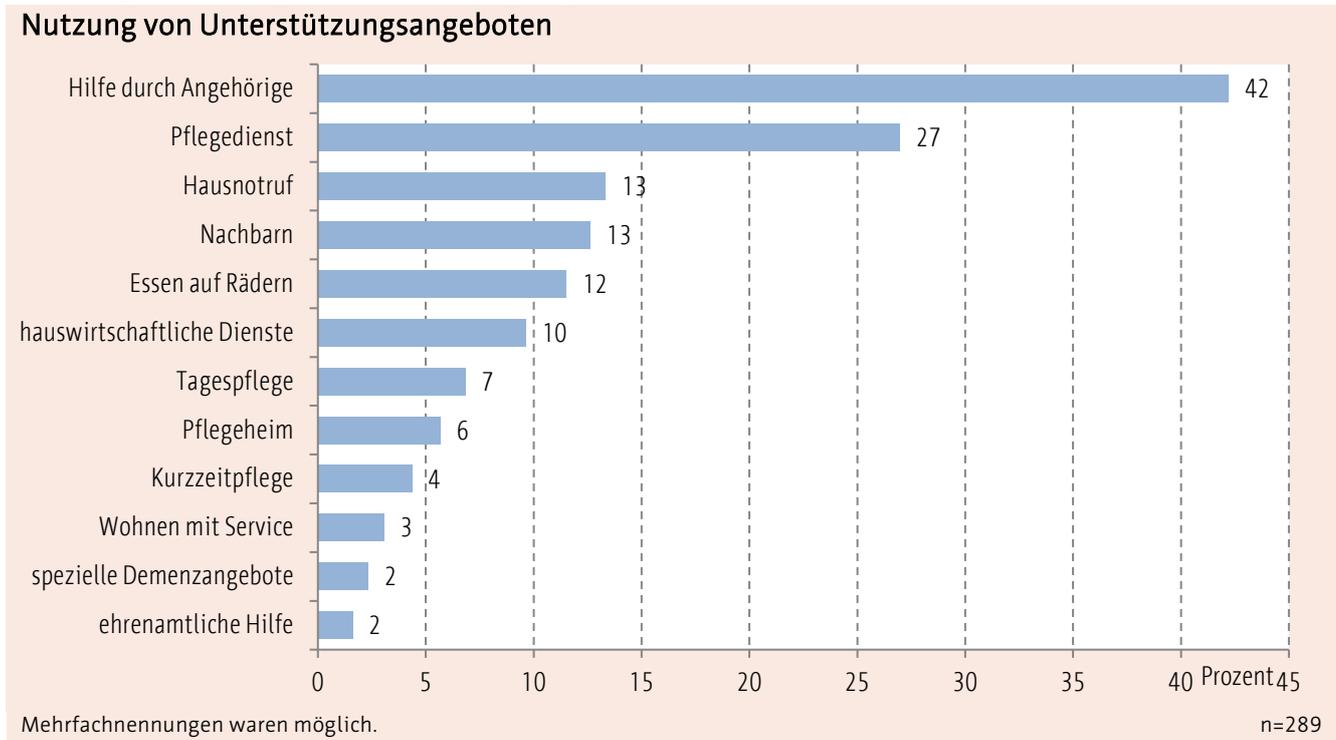
Frage:

37. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/Leistungsangebote? (Mehrfachnennungen möglich)					
Pflegedienst	<input type="radio"/>	Kurzzeitpflege	<input type="radio"/>	Tagespflege	<input type="radio"/>
Nachbarn	<input type="radio"/>	ehrenamtliche Hilfen	<input type="radio"/>	Pflegeheim	<input type="radio"/>
spezielle Demenzangebote	<input type="radio"/>	Wohnen mit Service	<input type="radio"/>	Essen auf Rädern	<input type="radio"/>
Hausnotruf	<input type="radio"/>	Hilfe durch Angehörige	<input type="radio"/>	hauswirtschaftliche Dienste	<input type="radio"/>
Andere, und zwar: <input type="text"/>					

Die Grafik zeigt, dass die größte Unterstützung durch Hilfe von Angehörigen (42 Prozent) erfolgt. Einige nehmen zudem die Hilfe von Pflegediensten (27 Prozent), Hausnotrufen (13 Prozent) und Nachbarn (13 Prozent) in Anspruch. Die ehrenamtliche Hilfe (zwei Prozent), spezielle Demenzangebote

(zwei Prozent) und Wohnen mit Service (drei Prozent) werden als Leistungsangebote vergleichsweise wenig genutzt. Auch die Kurzzeitpflege, das Pflegeheim und die Tagespflege werden mit vier Prozent, sechs Prozent und sieben Prozent nicht so häufig in Anspruch genommen.

Abbildung 47: Nutzung von Unterstützungsangeboten



Im Rahmen des Freitextfeldes ergänzte eine Minderheit von 59 Befragungsteilnehmern weitere Unterstützungsangebote bzw. andere Anmerkungen. Ein

anteilig großer Teil gab an, gar keine Unterstützungs- oder Leistungsangebote zu nutzen.

Tabelle 10: Andere Unterstützungsangebote

Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/Leistungsangebote? Andere, und zwar:	
	Häufigkeit
Gesamt	1327
darunter ohne Bemerkung	1268
Einzelbemerkungen insgesamt	59
Nutze keine	32
Familie, Freunde	6
Pflege-(wohn-)heim/-dienst	5
Nicht pflegebedürftig	4
sonstige Angaben	12

6.3 Prävention

Für einen möglichst langfristigen Erhalt der eigenen Gesundheit sind regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen von elementarer Bedeutung. Im Rahmen der untenstehenden Frage gaben die Befragungs-

teilnehmer an, ob und wie häufig sie diese in Anspruch nehmen. Hierfür wurden 7 geschlechtsunspecifische sowie 3 für Frauen und eine für Männer ausgewählt.

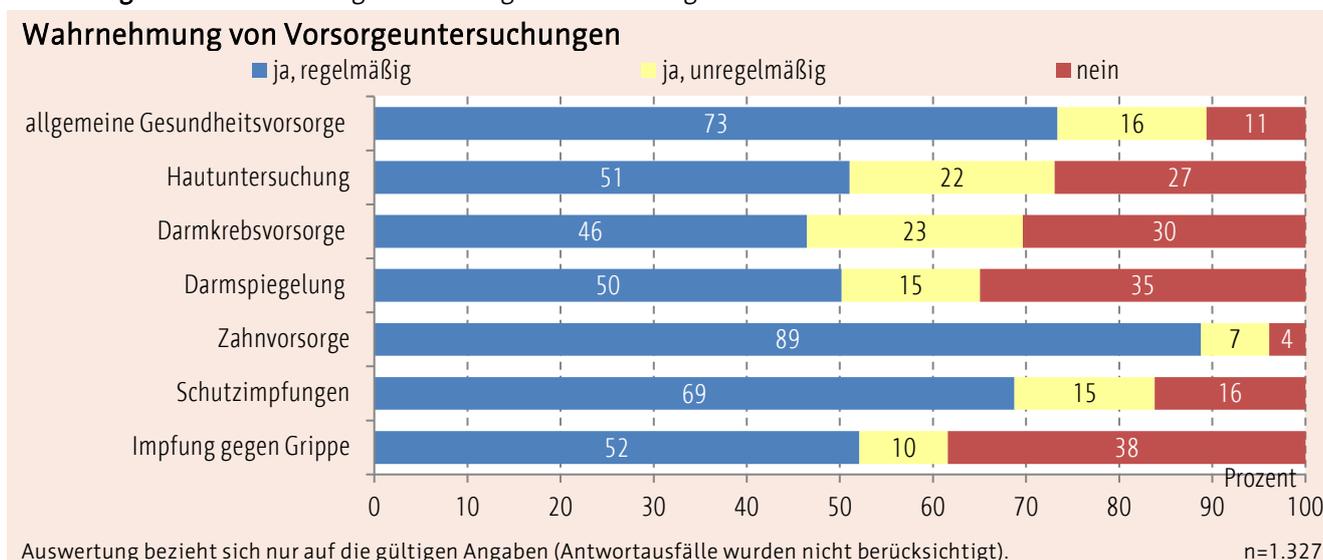
Frage:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?			
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	ja, regelmäßig	ja, unregelmäßig	nein
allgemeine Gesundheitsvorsorge (Check-up 35) - ab 35 Jahre alle 2 Jahre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hautuntersuchung (ab 35 Jahre alle 2 Jahre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Darmkrebsvorsorge (ab 50 jährlich, ab 55 Jahren alle 2 Jahre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Darmspiegelung (ab 55 Jahre zweimal im Abstand von 10 Jahren)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahnvorsorge (ab 18 Jahre einmal halbjährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schutzimpfungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Impfung gegen Grippe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
für Frauen:			
Mammographie-Screening (ab 50 bis zum 69. Lebensjahr alle 2 Jahre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gebärmutterhalskrebsvorsorge (ab 20 Jahre jährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brustkrebsvorsorge (ab 30 Jahre jährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
für Männer:			
Prostatakrebsvorsorge (ab 45 Jahre jährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Fast alle Vorsorgeuntersuchungen werden von mehr als der Hälfte der Befragten regelmäßig wahrgenommen; lediglich der Darmkrebsvorsorge unterziehen sich weniger Personen. Die am häufigsten in Anspruch genommenen Untersuchungen stellten mit 89 Prozent die Zahnvorsorge und mit 73 Prozent die

allgemeine Gesundheitsvorsorge dar. Am wenigsten beansprucht wird die Gripeschutzimpfung (52 Prozent). Den geringsten prozentualen Anteil über alle Vorsorgeuntersuchungen hinweg besitzt die Kategorie der Personen, welche diese unregelmäßig wahrnehmen oder wahrgenommen haben.

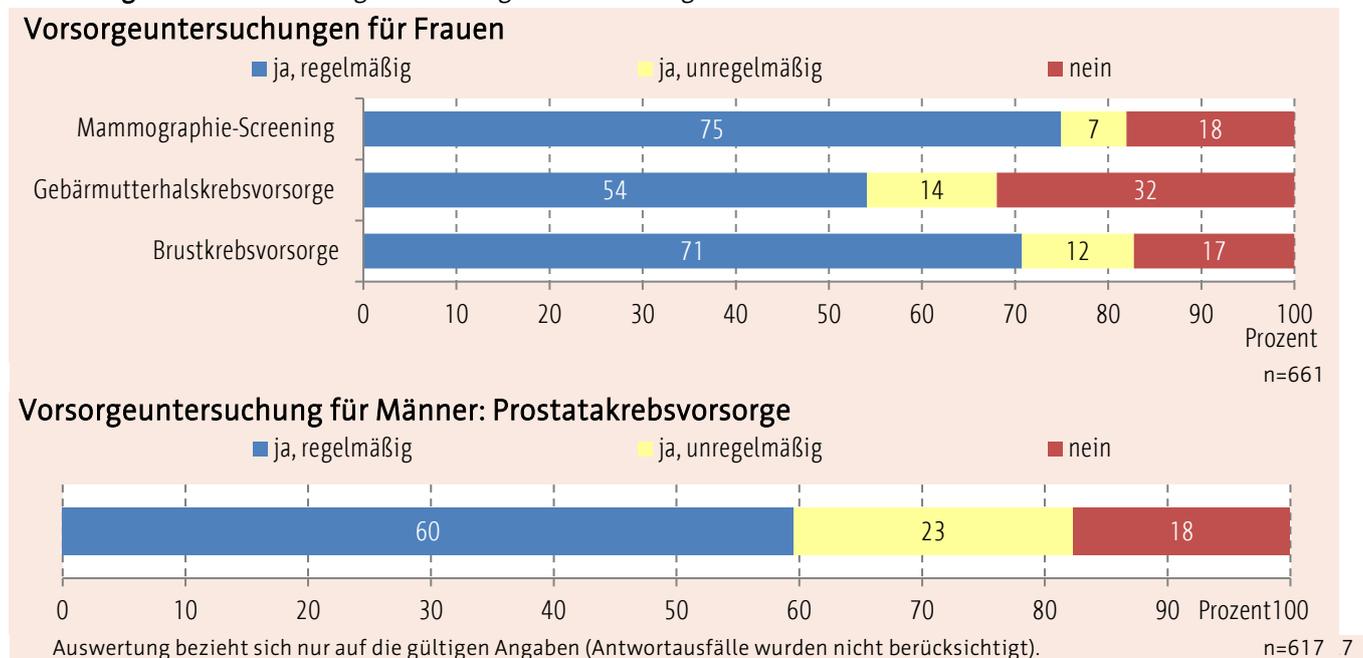
Abbildung 48: Wahrnehmung von Vorsorgeuntersuchungen



Mehr als zwei Drittel aller befragten Frauen nehmen regelmäßig die Brustkrebsvorsorge und sogar drei Viertel das Mammographie Screening in Anspruch. Die Möglichkeit der Gebärmutterhalskrebsvorsorge wird von etwas mehr als der Hälfte wahrgenommen. Mit 32 Prozent gehen fast doppelt so viele Frauen nicht zur Gebärmutterhalskrebsvorsorge wie zur

Brustkrebsvorsorge (17 Prozent) oder zum Mammographie-Screening (18 Prozent). Bei den Männern nehmen über die Hälfte (60 Prozent) die Prostatakrebsvorsorge regelmäßig wahr. Fast ein Fünftel tut dies unregelmäßig; 18 Prozent nutzen diese Möglichkeit nicht.

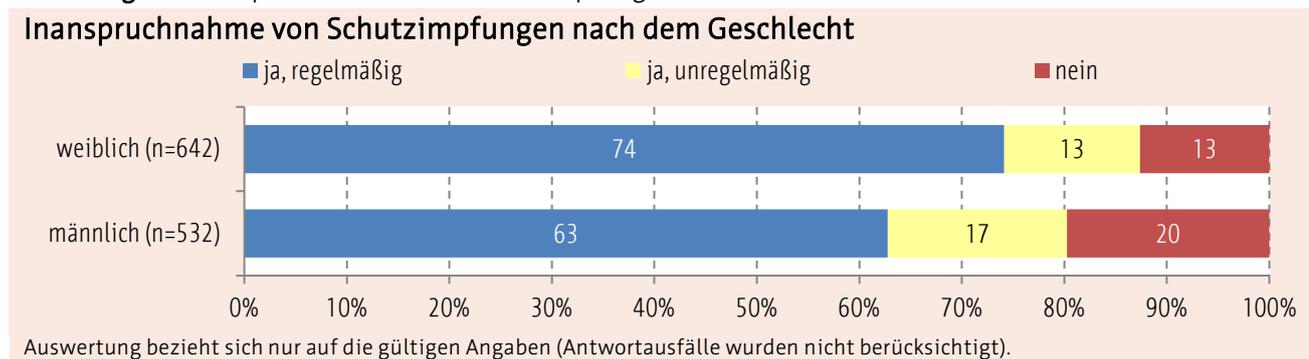
Abbildung 49: Wahrnehmung der Vorsorgeuntersuchungen für Frauen und Männer



Fast drei Viertel aller befragten Frauen und circa zwei Drittel aller befragten Männer nehmen die Schutzimpfungen regelmäßiger in Anspruch. 13 Prozent der weiblichen und 20 Prozent der männlichen

Probanden nutzen diese Vorsorge gar nicht. Insgesamt werden Schutzimpfungen somit häufiger von Frauen regelmäßig wahrgenommen.

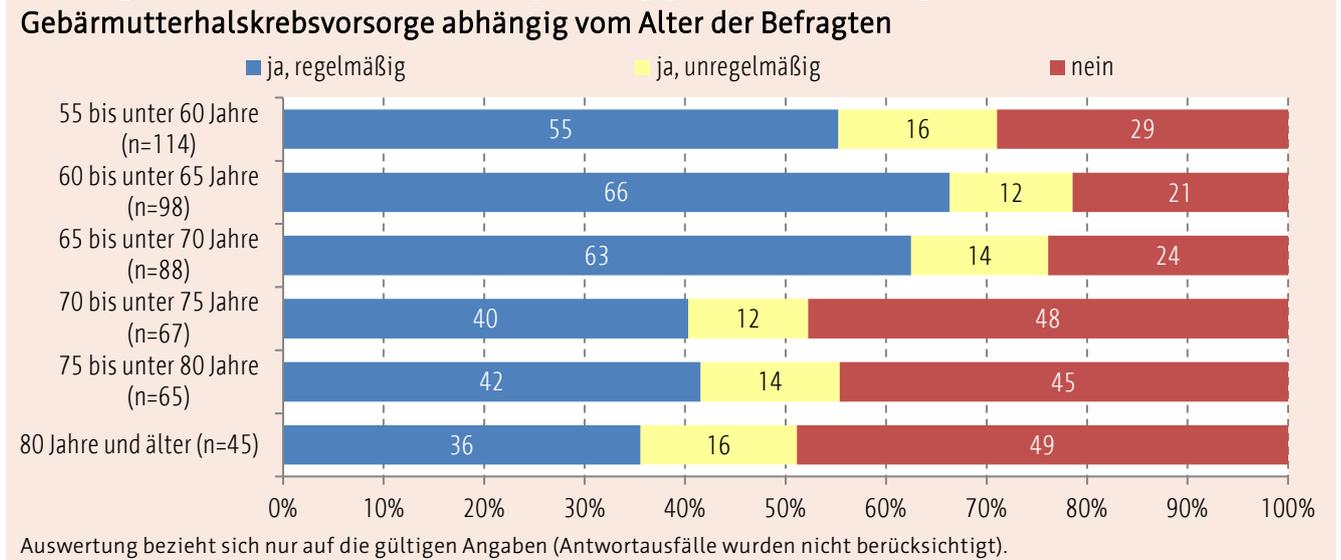
Abbildung 50: Inanspruchnahme von Schutzimpfungen nach dem Geschlecht



Das nachfolgende Diagramm betrachtet die Inanspruchnahme der Gebärmutterhalskrebsvorsorge für Frauen differenziert nach dem Alter. Es zeigt sich, dass Frauen im Alter von 55 bis 70 Jahren diese Untersuchung häufiger durchführen lassen als solche im Alter von 70 bis über 80 Jahre und älter. Regelmäßig wird diese Vorsorgeuntersuchung am

meisten von 60- bis 65-jährigen Frauen (66 Prozent) wahrgenommen. Der Anteil der weiblichen Probanden, welche angaben, diese Untersuchung nur unregelmäßig durchführen zu lassen, differiert kaum über die Altersgruppen hinweg.

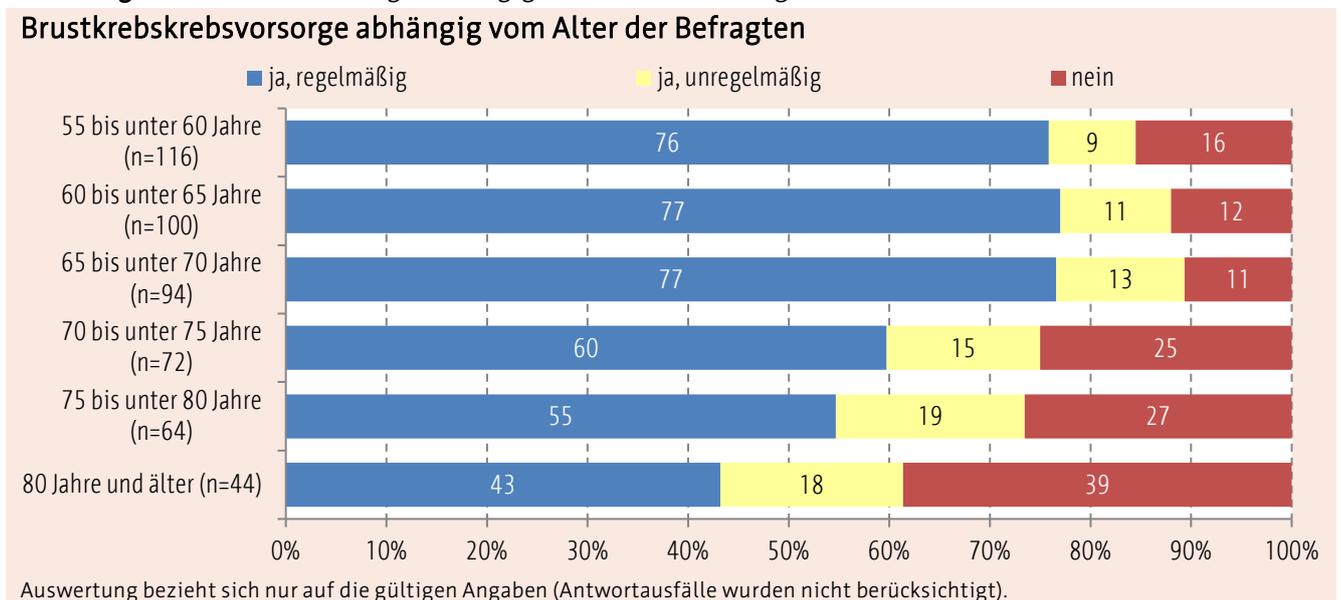
Abbildung 51: Gebärmutterhalskrebsvorsorge abhängig vom Alter der Befragten



Die gleiche Analyse der Ergebnisse fand hinsichtlich der Wahrnehmung der Brustkrebsvorsorge statt. Auffällig ist erneut, dass Frauen ab 70 Jahre seltener regelmäßig diese Vorsorge betreiben als die jüngeren Altersklassen. Knapp drei Viertel der Frauen im Alter von 55 bis 70 Jahren nutzen diese Möglichkeit regelmäßig. Darüber nimmt die Zahl mit steigendem Alter sukzessiv ab. Von den über 80-jährigen

Teilnehmerinnen besuchen nur noch 43 Prozent regelmäßig die Brustkrebsvorsorge. Die Zahl der Frauen, welche unregelmäßig diese Untersuchung durchführen lassen, nimmt mit dem Alter leicht zu. Auch der Anteil an Personen, die die Brustkrebsvorsorge nicht in Anspruch nehmen, wächst in den Altersgruppen ab 70 Jahren.

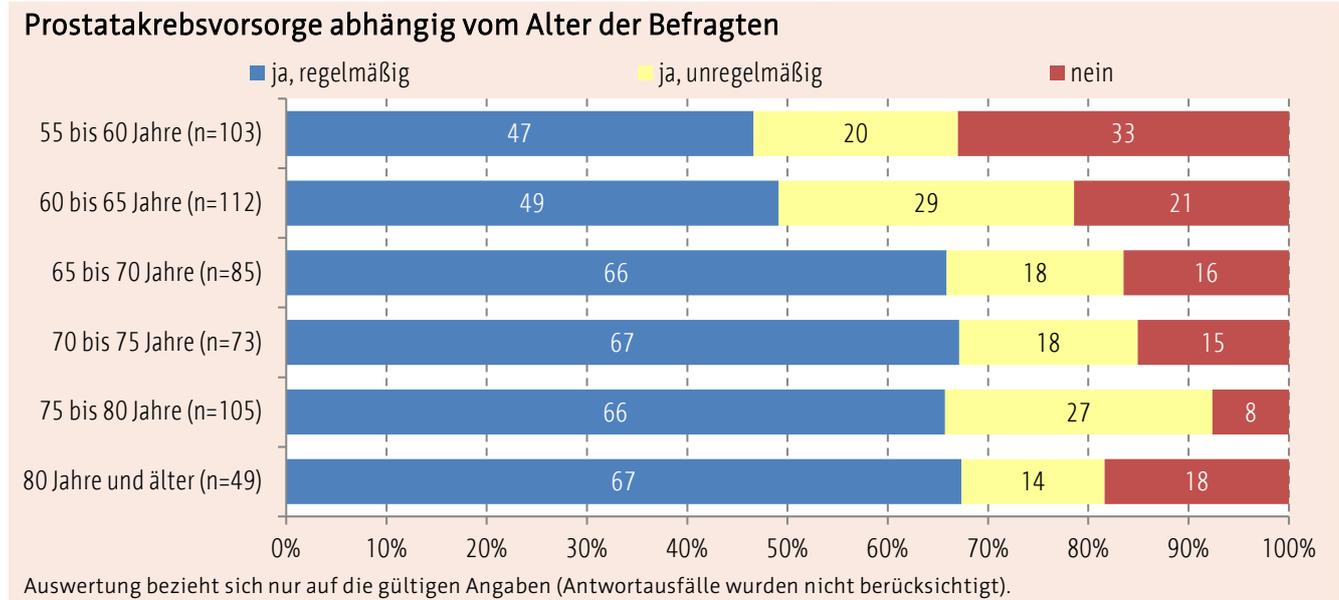
Abbildung 52: Brustkrebsvorsorge abhängig vom Alter der Befragten



In Bezug auf die Prostatakrebsvorsorge für Männer in Abhängigkeit der Altersgruppe zeigt sich ein umgekehrtes Ergebnis. Bei diesen steigt die Frequenz einer regelmäßigen Untersuchung im Alter von 65 Jahren auf 66 Prozent an und bleibt in den darüber liegenden Altersklassen relativ stabil. In den Altersgruppen bis 65 Jahre nehmen knapp die Hälfte der

Probanden diese Untersuchung regelmäßig wahr. Insgesamt am seltensten verzichten auf diese Möglichkeit Personen im Alter von 75 bis 80 Jahren. Im Gegensatz zu den Frauen nehmen Männer Vorsorgeuntersuchungen häufiger auch nur unregelmäßig in Anspruch.

Abbildung 53: Prostatakrebsvorsorge abhängig vom Alter der Befragten



7 Wohnen und Wohnumfeld

Ein weiteres Kapitel der Umfrage befasst sich mit dem Wohnen und dem Wohnumfeld der Befragungsteilnehmer. Hier wurde vor allem darauf eingegangen, wie zufrieden diese mit ihrem Wohngebiet sind und inwieweit dieses altersgerecht gestaltet

ist. Im ersten Abschnitt werden zunächst grundlegende Aspekte bezüglich des Wohnraumes der Befragten, der Eigentumsverhältnisse, der Ausstattungsmerkmale sowie finanziellen Eckdaten und der Wohnsituation im Allgemeinen erörtert.

7.1 Zufriedenheit mit der Stadt Erfurt als Wohnort

Die erste Frage des Abschnitts ergründet die Zufriedenheit der befragten Erfurter BürgerInnen mit der Landeshauptstadt Erfurt als Wohnort. Das Fragedesign umfasst hierfür die Antwortmöglichkeiten

Lebe gern in Erfurt, Würde lieber im Umland wohnen sowie Würde lieber ganz woanders wohnen.

Frage:

1. Leben Sie gern in Erfurt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?

Lebe gern in Erfurt. Würde lieber im Umland wohnen. Würde lieber ganz woanders wohnen.

95 Prozent der Befragten leben gerne in Erfurt. Lediglich 5 Prozent würden sich wünschen, lieber an einem anderen Ort zu wohnen. Der größere Anteil (3

Prozent) jedoch dennoch im Umland von Erfurt. Nur 2 Prozent möchten ganz woanders zu Hause sein.

Abbildung 54: Wohnortpräferenz



7.2 Unterkunftstyp

Anschließend sollte die Unterkunftstyp der Befragungsteilnehmer betrachtet werden. Hierfür war es zunächst möglich, zwischen den grundlegenden Optionen zur Miete sowie im Eigentum zu wählen.

Nachfolgend wurde der entsprechende Wohnungs- bzw. Haustyp weiter differenziert, wofür nochmal jeweils drei Möglichkeiten zur Auswahl standen.

Frage:

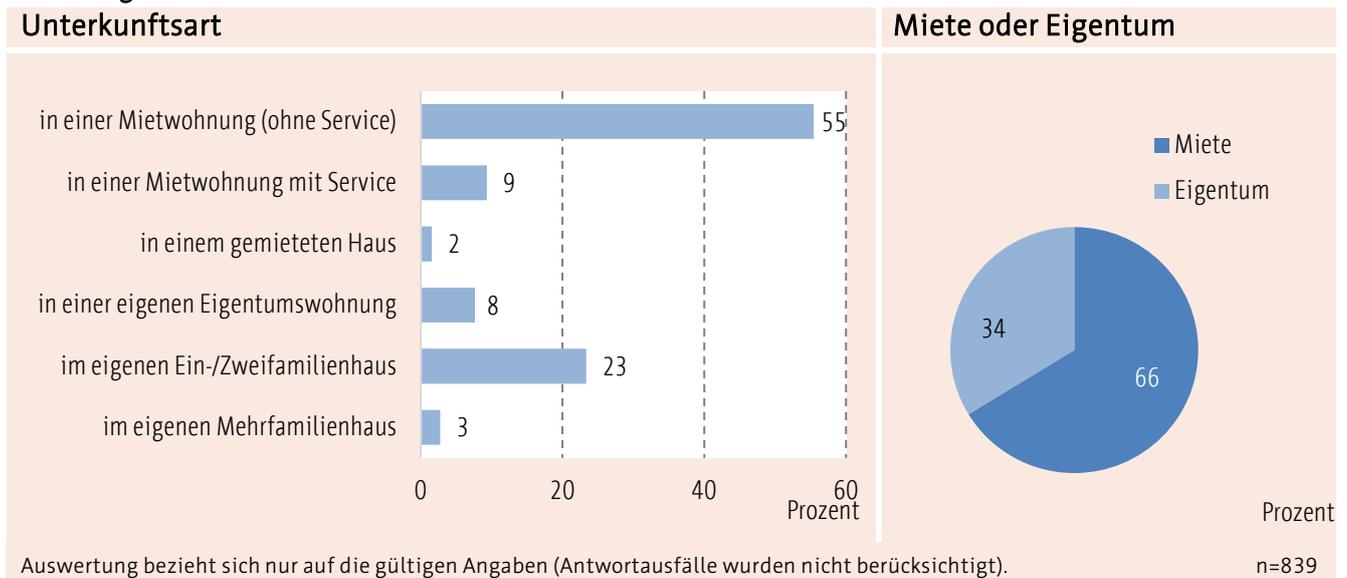
44. Wohnen Sie ...? (Bitte nur ein Kreuz)

zur Miete (auch Untermiete), und zwar:		im Eigentum, und zwar:	
in einer Mietwohnung (ohne Service)	<input type="radio"/>	in eigener Eigentumswohnung	<input type="radio"/>
in einer Mietwohnung mit Service (z. B. Concierge)	<input type="radio"/>	im eigenen Ein-/Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>
in einem gemieteten Haus	<input type="radio"/>	im eigenen Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>

Der Abbildung lässt sich entnehmen, dass zwei Drittel der Befragungsteilnehmer zur Miete wohnen, hiervon der größte Teil mit 55 Prozent in einer Mietwohnung ohne Service. Von den 34 Prozent, welche

im Eigentum leben, besitzt der Großteil ein eigenes Ein- oder Zweifamilienhaus. Lediglich Minderheiten von 2 und 3 Prozent bewohnen ein gemietetes Haus oder ein eigenes Mehrfamilienhaus.

Abbildung 55: Unterkunftstyp



Die folgende Frage richtet sich ausschließlich an diejenigen Befragungsteilnehmer, welche angaben, zur Miete zu wohnen. Anliegen dieser ist es, den Träger der jeweiligen Mietwohnung der Befragten zu

ermitteln. Hierbei konnte zwischen einer Vermietung durch die KoWo oder einer anderen Wohnungsgenossenschaft, einer Privatperson oder den Bund bzw. durch das Land oder eine Firma gewählt werden.

Frage:

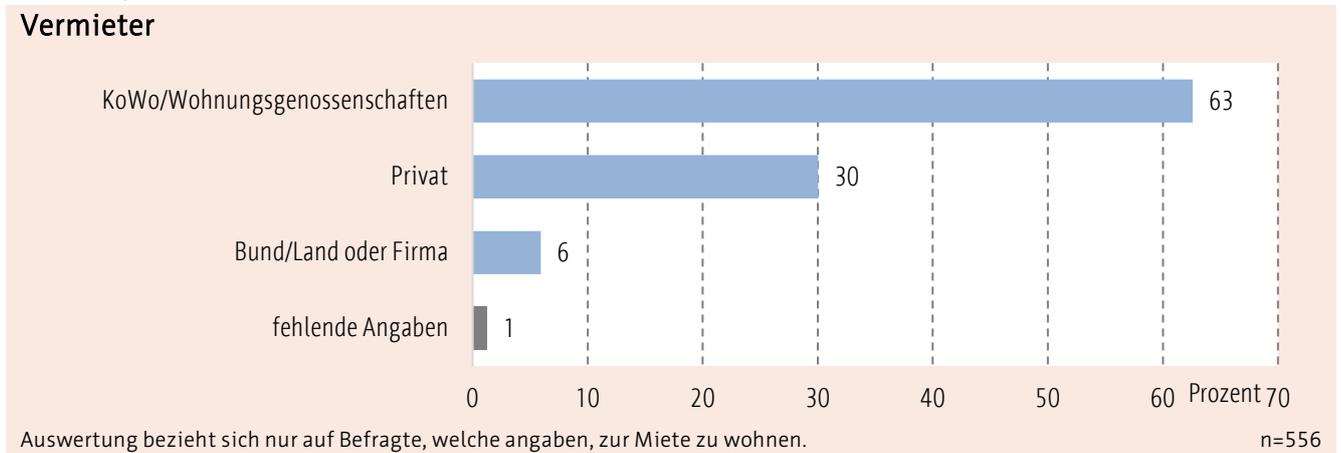
45. Wenn Sie zur Miete wohnen, wer ist Ihr Vermieter?

KoWo/Wohnungsgenossenschaften Privat Bund/Land oder Firma

Der Großteil mit knapp zwei Dritteln der Befragten gab an, eine Wohnung der KoWo bzw. einer anderen Wohnungsgenossenschaft gemietet zu haben. Weitere 30 Prozent bewohnen eine Unterkunft, welche

durch eine Privatperson vermietet wird und lediglich eine Minderheit von 6 Prozent hat den Bund, das Land oder eine Firma als Vermieter.

Abbildung 56: Vermieter



Nachfolgend war es von Interesse zu erfahren, in welchem Zeitraum die bewohnten Häuser der Befragten erbaut wurden. Beurteilt werden sollte dies,

separat nach Ein- und Zwei- bzw. Mehrfamilienhäusern. Zur Auswahl standen die Zeiträume vor 1945, zwischen 1945 und 1990 sowie nach 1990.

Frage:

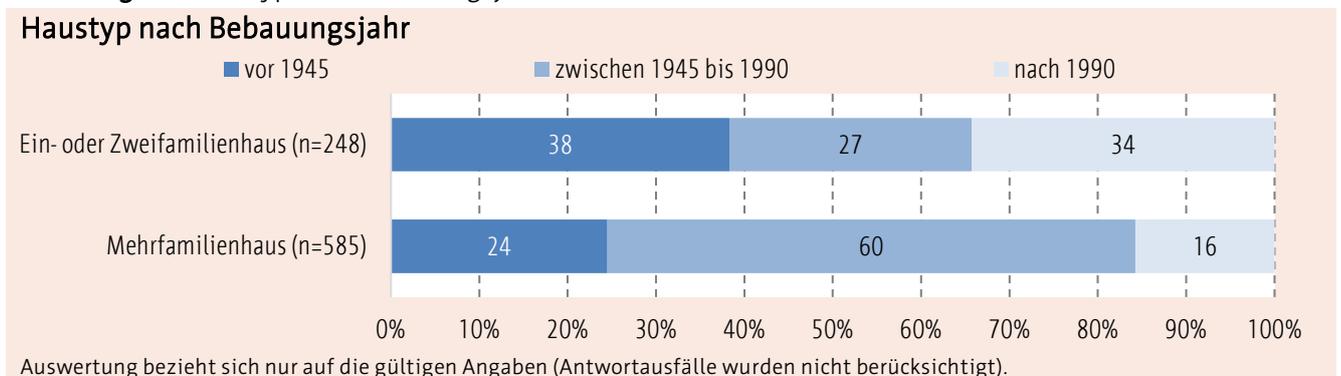
46. In welchem Typ von Haus wohnen Sie?

gebaut:	vor 1945	zwischen 1945 bis 1990	nach 1990
Ein- oder Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die Ergebnisse zeigen, dass der Großteil (60 Prozent) der Mehrfamilienhäuser zwischen 1945 und 1990 erbaut wurde. Die Erbauung der Ein- und Zweifamilienhäuser konzentrierte sich zu nahezu gleichen Teilen auf die Zeitperioden vor 1945 (38 Prozent)

und nach 1990 (34 Prozent). Mit 27 Prozent knapp dahinter liegt der Zeitraum zwischen 1945 und 1990, somit ergibt sich eine relativ stetige Bebauung der Stadt mit Ein- und Zweifamilienhäusern.

Abbildung 57: Haustyp nach Baujahr



7.3 Ausstattungsmerkmale

7.3.1 Aufzug im Wohngebäude

Mit dem Alter bedeutsamer wird die Frage, ob das eigene Wohngebäude über einen Aufzug verfügt

und wie dieser erreichbar ist. Diesem Thema widmen sich die folgenden Fragestellungen..

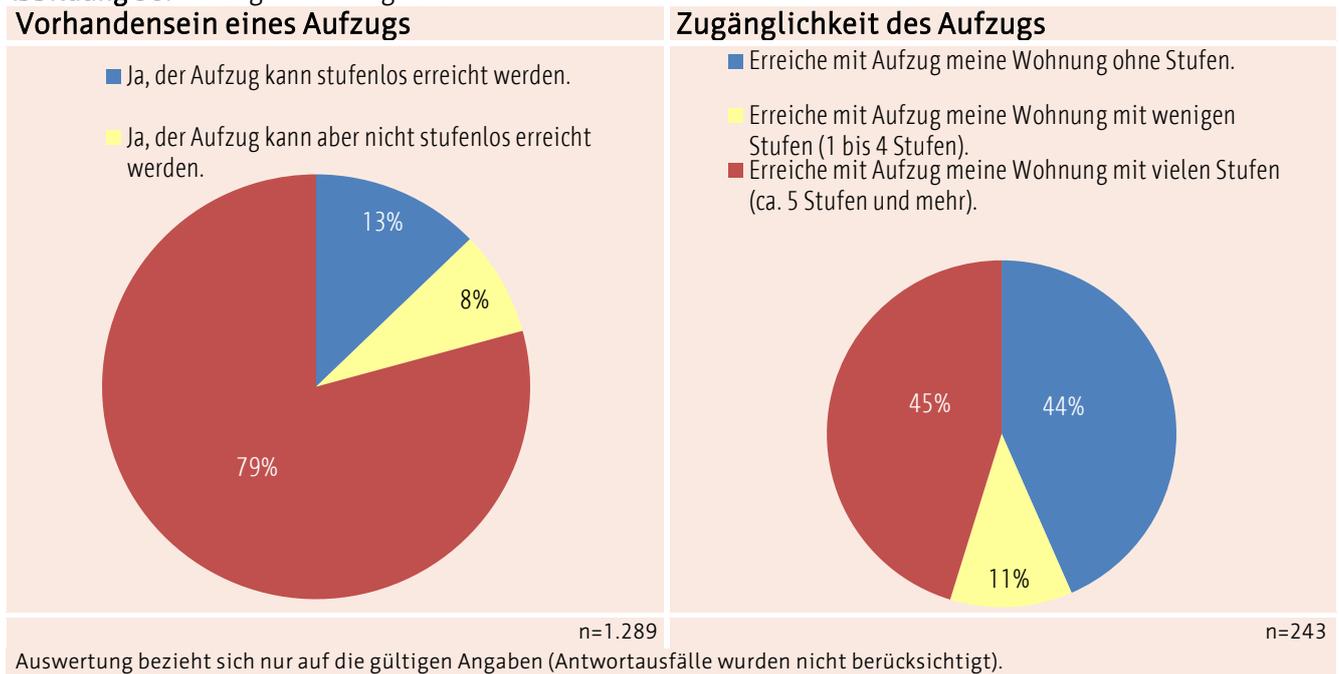
Frage:

47. Gibt es am/im Gebäude einen Aufzug?	48. Wie ist der Aufzug nutzbar?
Ja, der Aufzug kann stufenlos erreicht werden. <input type="radio"/>	Erreiche mit Aufzug meine Wohnung <i>ohne</i> Stufen. <input type="radio"/>
Ja, der Aufzug kann aber nicht stufenlos erreicht werden. <input type="radio"/>	Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit <i>wenigen</i> Stufen (1 bis 4 Stufen). <input type="radio"/>
Nein, kein Aufzug vorhanden. <input type="radio"/>	Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit <i>vielen</i> Stufen (ca. 5 Stufen und mehr). <input type="radio"/>

Die Mehrheit der Gebäude verfügen nicht über einen Aufzug (79 Prozent). Unter denen, welche einen solchen im Wohngebäude besitzen, erreicht der Großteil diesen stufenlos (44 Prozent) oder lediglich

mit wenigen Stufen (11 Prozent). Die andere Hälfte der Befragten gab an, trotz Fahrstuhl viele Stufen steigen zu müssen, um in die eigene Wohnung zu gelangen.

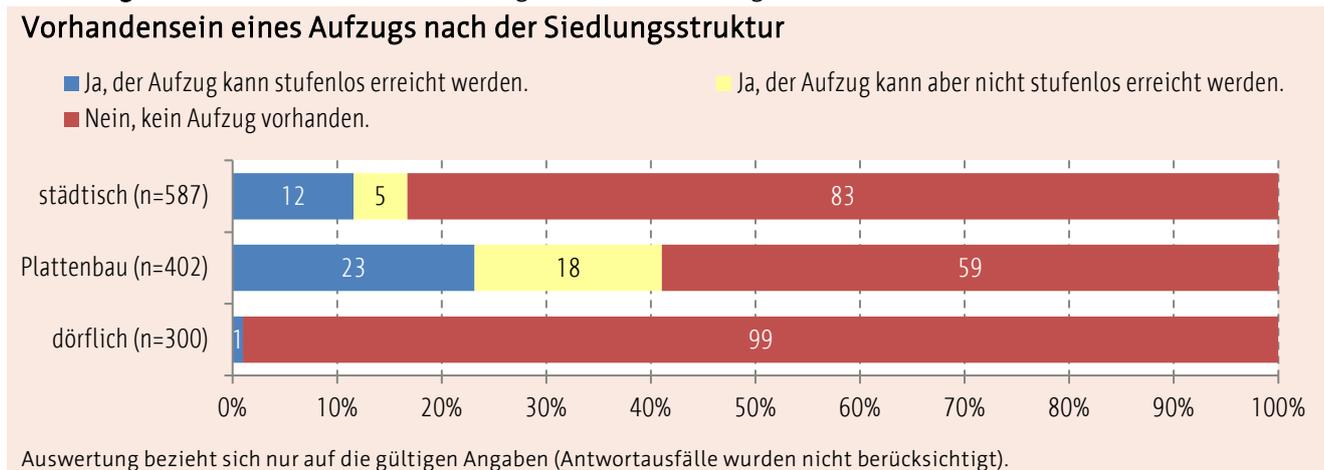
Abbildung 58: Aufzug im Wohngebäude



Die nachstehende Abbildung veranschaulicht, dass die Plattenbauten am häufigsten mit einem Aufzug ausgestattet sind (41 Prozent). Darauf folgen Häuser der städtischen Siedlungsstruktur (17 Prozent). Mit einem Prozent verfügen Gebäude aus dem dörflichen Raum am seltensten über einen Fahrstuhl.

Dies ist vermutlich dadurch bedingt, dass dieser Siedlungsstrukturtyp hauptsächlich Ein- und Zweifamilienhäuser inkludiert. Ist ein Aufzug im Gebäude vorhanden, so kann dieser zumeist stufenlos erreicht werden.

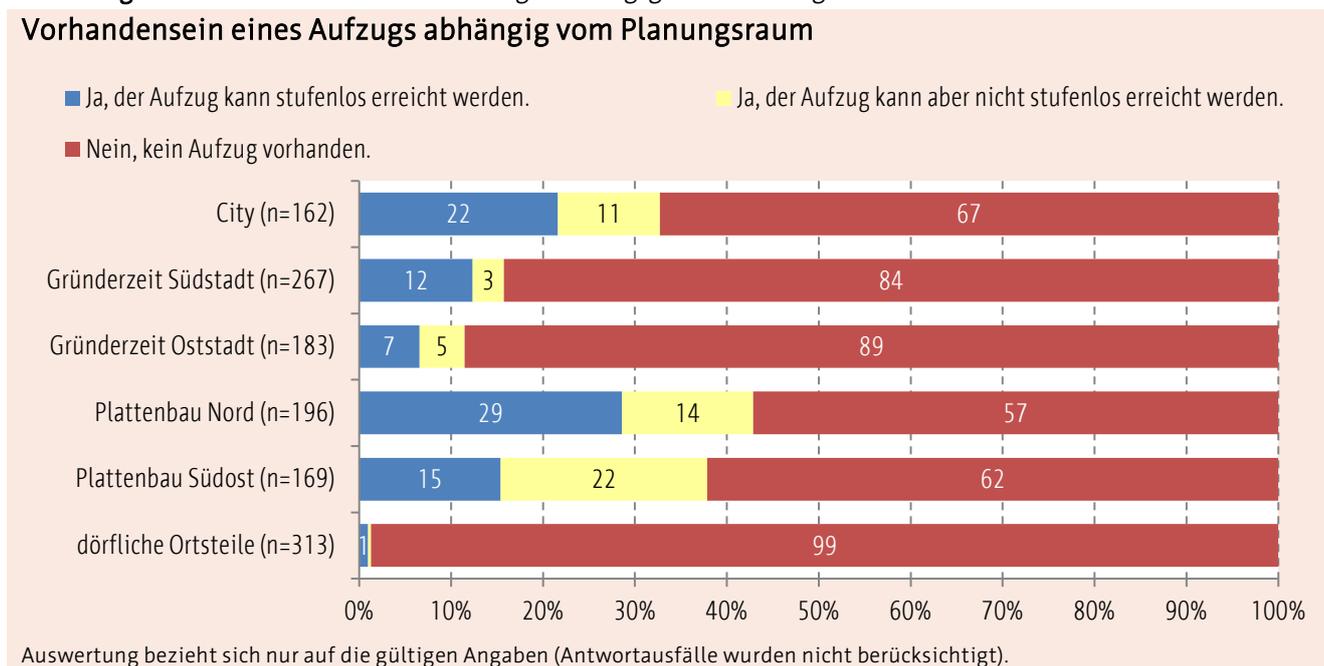
Abbildung 59: Vorhandensein eines Aufzugs nach der Siedlungsstruktur



Die detailliertere Auswertung in Abhängigkeit des Planungsraumes spiegelt im Wesentlichen die Ergebnisse der obigen Analyse wider. Das größte Kontingent an Fahrstühlen besitzt der nördliche Plattenbau mit 43 Prozent, gefolgt vom Plattenbaugebiet Südost mit 37 Prozent. Dicht dahinter befinden sich die zentralen Stadtteile mit einem Drittel. Ist ein Fahrstuhl vorhanden, kann dieser mit Ausnahme

des Plattenbau Südost zumeist stufenlos erreicht werden. Befragte aus diesem Planungsraum gaben am häufigsten an, zum Aufzug lediglich durch Treppensteigen zu gelangen. Befragungsteilnehmer aus der Gründerzeit Oststadt verfügen mit zwölf Prozent am seltensten über einen Aufzug im Wohngebäude.

Abbildung 60: Vorhandensein eines Aufzugs abhängig vom Planungsraum



7.3.2 Altersgerechte Ausstattungsmerkmale

Altersgerecht ausgestatteter Wohnraum ist für viele Senioren von großer Bedeutung, um den eigenen Alltag möglichst selbstständig bewältigen zu können. Die folgende Frage gab den Probanden eine Auswahl

an seniorengerechten Einrichtungsgegenständen vor, wovon diese eine oder mehrere auswählen konnten, welche in der eigenen Wohnung vorhanden sind.

Frage:

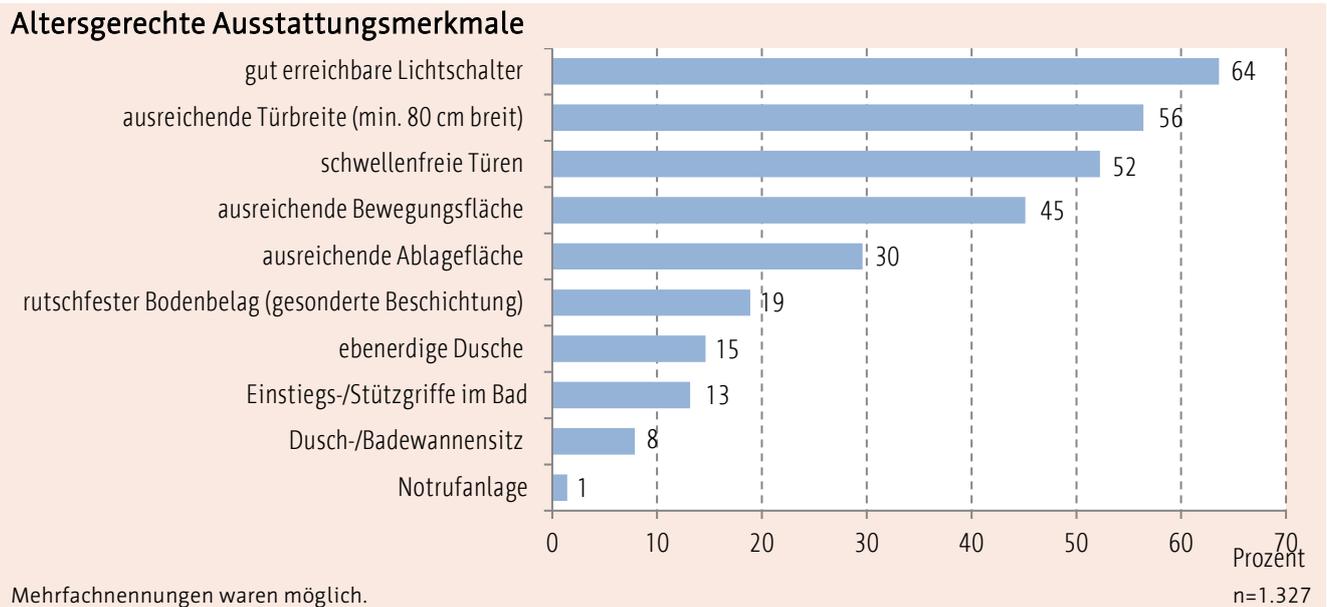
49. Über welche Ausstattungsmerkmale, die zu einer altersgerechten Wohnung beitragen, verfügt Ihre Wohnung? (Mehrfachnennung möglich)

ausreichende Türbreite (min. 80 cm breit)	<input type="radio"/>	ausreichende Ablagefläche	<input type="radio"/>	ebenerdige Dusche	<input type="radio"/>
rutschfester Bodenbelag (gesonderte Beschichtung)	<input type="radio"/>	gut erreichbare Lichtschalter	<input type="radio"/>	Notrufanlage	<input type="radio"/>
ausreichende Bewegungsfläche	<input type="radio"/>	Einstiegs-/Stützgriffe im Bad	<input type="radio"/>		
schwollenfreie Türen	<input type="radio"/>	Dusch-/Badewannensitz	<input type="radio"/>		

Mehr als die Hälfte der Teilnehmer verfügt in ihrer Wohnung über gut erreichbare Lichtschalter (64 Prozent), ausreichende Türbreiten (56 Prozent) sowie schwellenfreie Türen (52 Prozent). Ebenso stellen ausreichende Bewegungs- und Ablagefläche keine

Problemfelder dar. Seltener vorhanden sind Einstiegs-/Stützgriffe im Bad (13 Prozent), Dusch-/Badewannensitze (acht Prozent) sowie Notrufanlagen (ein Prozent).

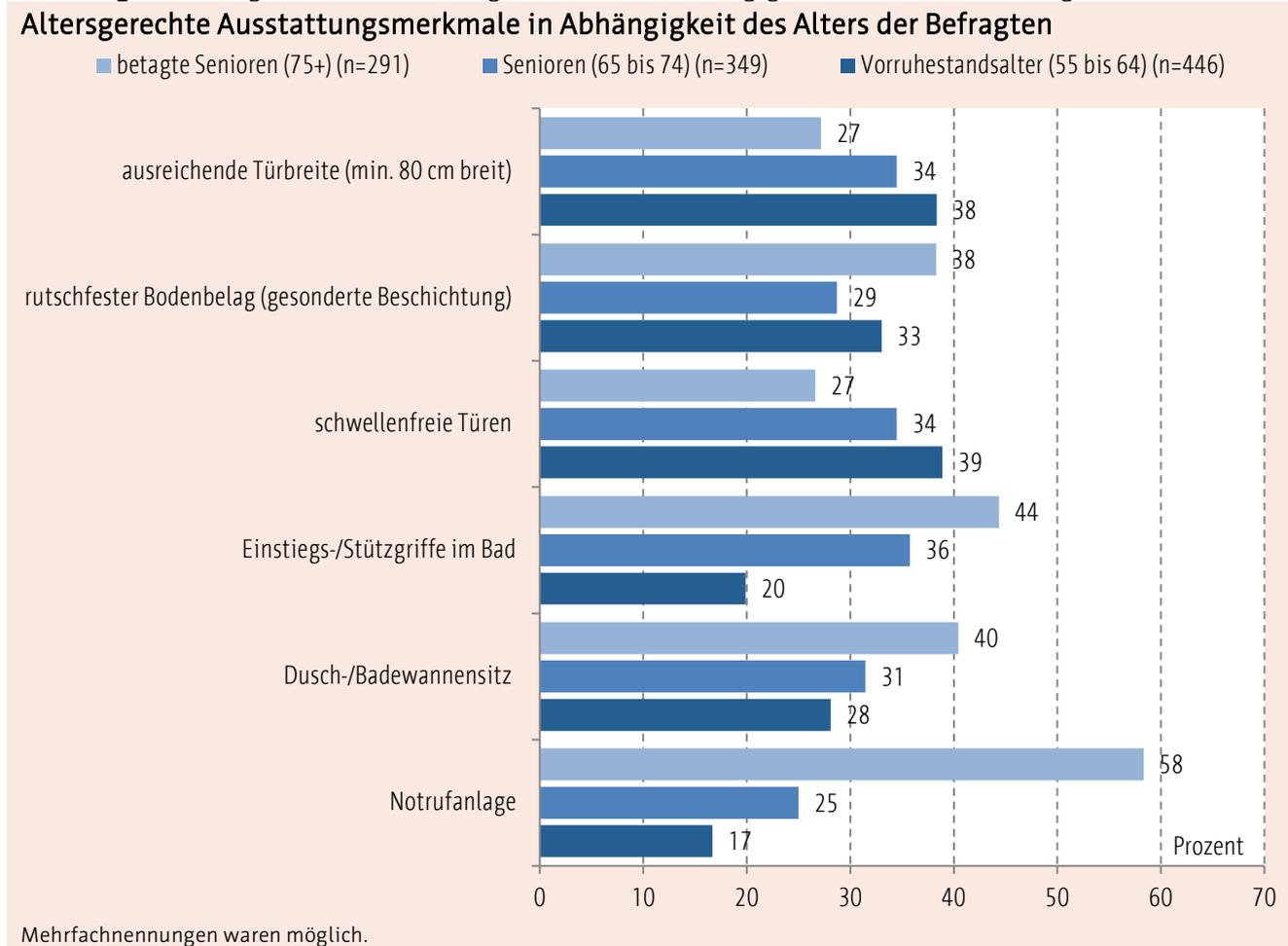
Abbildung 61: Altersgerechte Ausstattungsmerkmale



Bezogen auf das Alter der Befragten zeigt sich für die Merkmale „ausreichende Türbreite“ sowie „schwellenfreie Türen“ ein Treppeneffekt, welcher mit steigendem Lebensalter abnimmt. Ein gegenteiliger Effekt wird bei allen anderen Einrichtungsgegenständen deutlich mit Ausnahme rutschfester Bodenbeläge, bei welchen sich keine eindeutige altersabhängige Tendenz ergibt. Insgesamt verfügt etwa

je ein Drittel über die aufgeführten Ausstattungsmerkmale. Auffällig ist, dass in der Gruppe der befragten Senioren im Vergleich zu anderen Einrichtungsgegenständen sowie zu den anderen beiden Altersgruppen ein sehr großer Teil eine Notrufanlage in der Wohnung besitzt.

Abbildung 62: Altersgerechte Ausstattungsmerkmale in Abhängigkeit des Alters der Befragten



7.4 Wohnungs-/Hausgröße

Weiterhin war es relevant, die Größe der Wohnung bzw. des Hauses der Befragungsteilnehmer zu erfragen. Hierfür wurden diese gebeten, die Anzahl der

Wohnräume abzüglich der Küche, des Bades und des Flurs anzugeben. Den Befragten stand dafür ein Freitextfeld zur Verfügung

Frage:

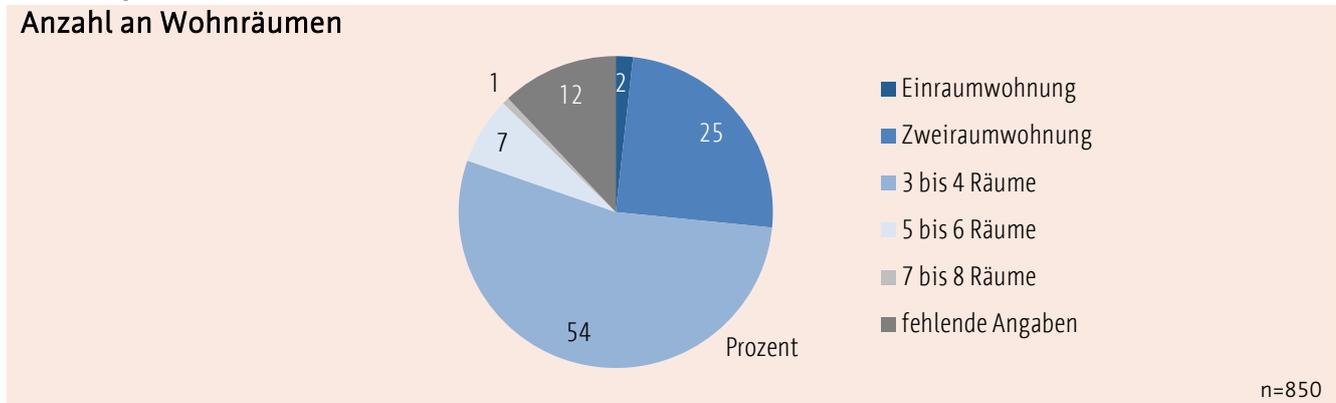
51. Wie viele Wohnräume hat die Wohnung - ohne Küche, Bad und Flur?

Wohnräume

Der Großteil der Befragungsteilnehmer lebt in einer Wohnung bzw. einem Haus, welches über 3 bis 4 Wohnräume verfügt. Ein Viertel bewohnt eine Zweiraumwohnung. In einer Wohnung bzw. einem Haus

mit mehr als 4 Räumen leben lediglich 8 Prozent und in einer Einraumwohnung 2 Prozent.

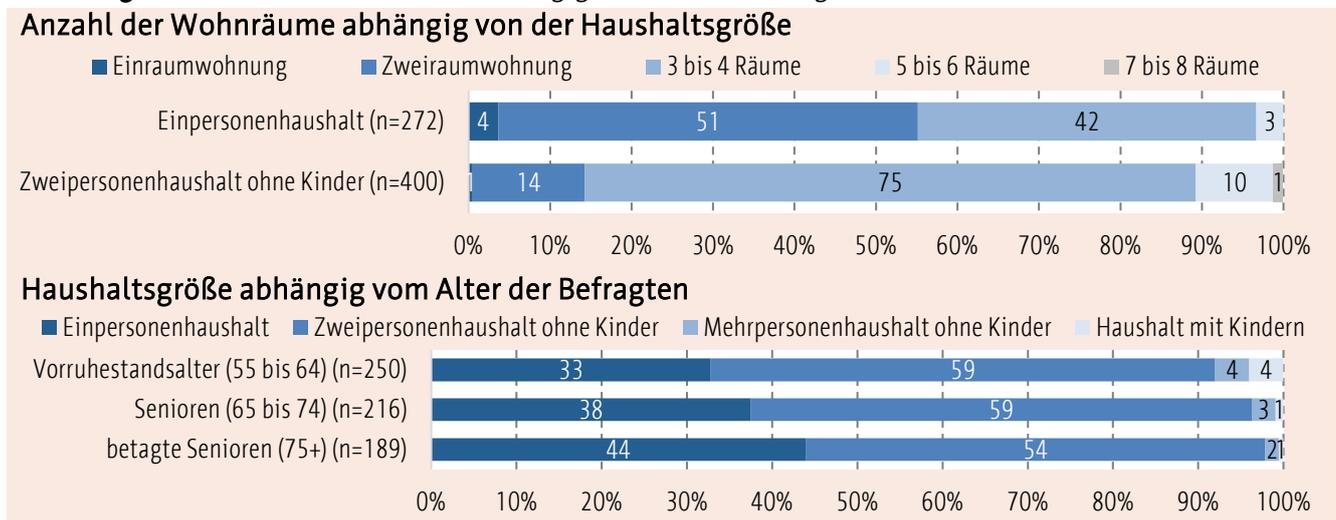
Abbildung 63: Anzahl an Wohnräumen



Insgesamt liegt der Anteil der Personen, welche in einer Einraumwohnung leben, auch unter den Einpersonenhaushalten mit 4 Prozent auf einem sehr niedrigen Niveau. Dieser Haushaltstyp verfügt zu über 50 Prozent über eine Zweiraumwohnung. 42 Prozent bewohnen zudem eine Wohnung oder ein Haus mit 3 bis 4 Räumen. Die Zweipersonenhaushalte leben zum Großteil (75 Prozent) in einer 3- bis 4-Raum-Wohnung. Hinsichtlich des Alters der Befra-

gungsteilnehmer ergeben sich geringe Unterschiede bezogen auf die Haushaltgröße. Befragte im Vorruhestandsalter leben am seltensten in einem Einpersonenhaushalt, sondern zu knapp 60 Prozent zu zweit in einer Wohnung oder einem Haus. Der Anteil der Einpersonenhaushalte nimmt mit steigendem Alter der Teilnehmer leicht zu, wohingegen die Anteile der anderen Haushaltgrößen zurückgehen.

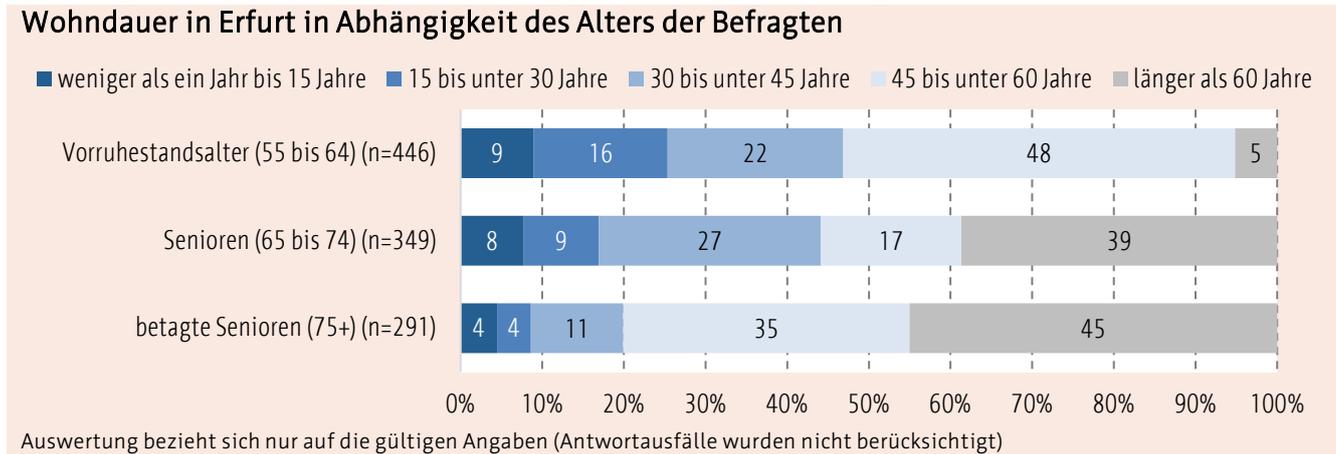
Abbildung 64: Anzahl der Wohnräume abhängig von der Haushaltgröße



In diesem Zusammenhang war es interessant, zudem die Wohndauer in der Stadt Erfurt der Befragungsteilnehmer in Abhängigkeit des Alters zu betrachten. Die Abbildung verdeutlicht diesbezüglich, dass Befragungsteilnehmer aus den höheren Altersklassen tendenziell länger bereits in Erfurt wohnen als jüngere Befragte. 45 Prozent der über 75-Jährigen

lebt bereits seit mehr als 60 Jahren in der Landeshauptstadt. Im Vorruhestandsalter gaben dies nur 5 Prozent an. Den größten Anteil in dieser Altersklasse wies mit 48 Prozent die Dauer zwischen 45 und 60 Jahren auf. In der Gruppe der Senioren waren die Kategorien 30 bis 45 Jahre (27 Prozent) und mehr als 60 Jahre (39 Prozent) am stärksten vertreten.

Abbildung 67: Wohndauer in Erfurt in Abhängigkeit des Alters der Befragten



Zudem wurden die Probanden gebeten, die Nettokaltmiete in vollen Euro, d.h. abzüglich der Nebenkosten, anzugeben, um den durchschnittlichen

Quadratmeterpreis zu errechnen. Hierfür stand ihnen wie zuvor ein freies, 4-stelliges Feld zur Verfügung.

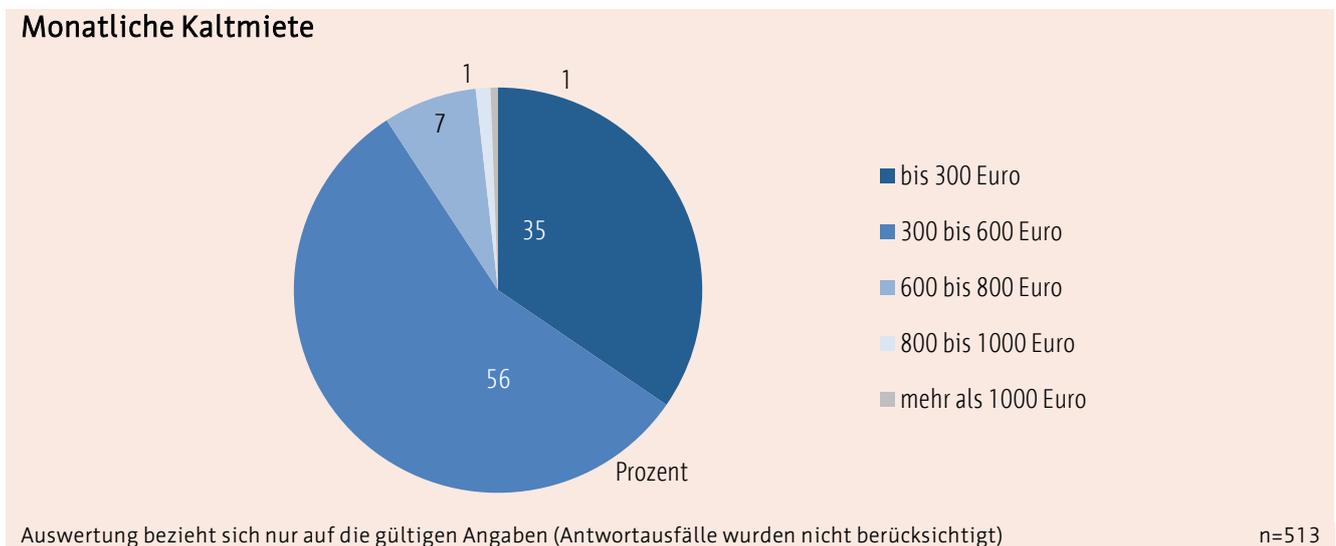
Frage:

53. darunter Nettokaltmiete (ohne Nebenkosten) in vollen Euro Nettokaltmiete

Erwartungsgemäß liegt die Nettokaltmiete leicht unter der Warmmiete der Befragungsteilnehmer. Der größte Teil gab eine Kaltmiete zwischen 300 und 600 Euro an. Ein weiteres Drittel zahlte monatlich weniger als 300 Euro für seinen Wohnraum. Der

Anteil der Personen, welche pro Monat mehr als 600 Euro für die Anmietung einer Wohnung bezahlen, ist hier noch geringer als bei der vorhergehenden Frage, er beträgt lediglich 8 Prozent.

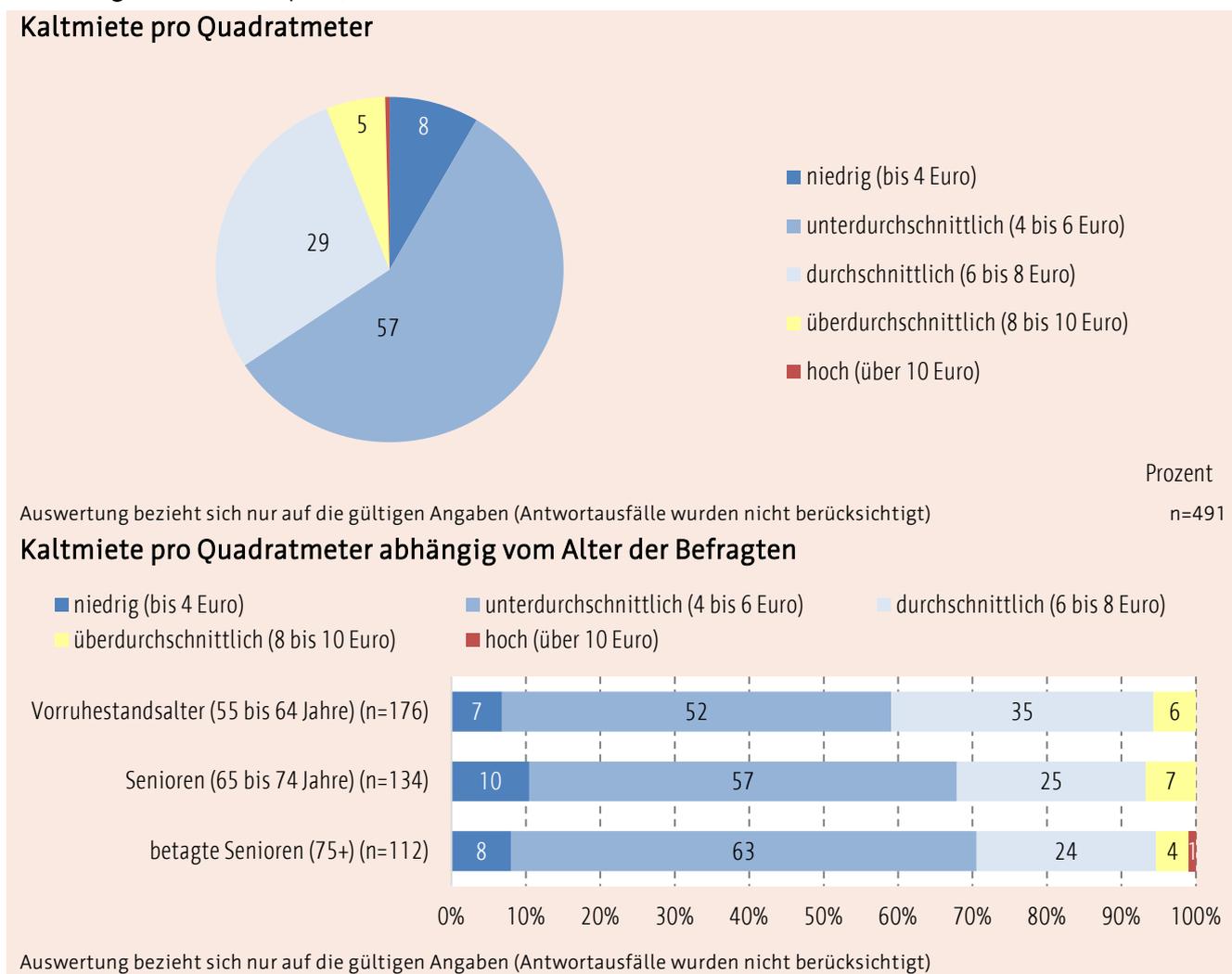
Abbildung 68: Monatliche Kaltmiete



Der durchschnittliche Mietpreis pro Quadratmeter liegt in Erfurt im August 2020 bei 7,83 Euro. Zwei Drittel der Befragungsteilnehmer weist einen niedrigeren Quadratmeterpreis auf. 8 Prozent zahlen weniger als 4 Euro pro Quadratmeter und 57 Prozent lediglich 4 bis 6 Euro. Ein Drittel gab einen durchschnittlichen Quadratmeterpreis an und lediglich 5,4 Prozent einen überdurchschnittlichen, das heißt einen Wert von mehr als 8 Euro. Die Differenzierung dieser Daten anhand der Altersklassen der Befragten verdeutlicht, dass je älter diese waren, desto niedriger lag der Mietpreis pro Quadratmeter. Dementsprechend zahlten 71 Prozent der über 75-Jährigen

einen unterdurchschnittlichen Mietpreis, wohingegen dieser Anteil in der Gruppe der Personen im Vorruhestandsalter lediglich bei 59 Prozent lag. Einen durchschnittlichen Quadratmeterpreis weisen in allen Altersklassen jeweils ein Viertel bis ein Drittel der Befragten auf. Einen überdurchschnittlichen Wert gab nur ein geringer Teil der Befragten an, welcher in der Gruppe der Senioren mit 7 Prozent am höchsten war. Mehr als 10 Euro zahlte insgesamt nur ein Prozent der Teilnehmer, welcher sich im Alter über 75 Jahre befand.

Abbildung 69: Kaltmiete pro Quadratmeter



7.6 Wohnsituation

Die folgende Frage gibt Aufschluss darüber, ob die Befragten eine Änderung ihrer Wohnverhältnisse innerhalb der nächsten 5 Jahre anstreben. Zur Auswahl standen hier verschiedene Veränderungsmöglichkeiten wie beispielsweise ein Umzug in eine andere

Mietwohnung oder in Eigentum bzw. ggf. in ein Pflegeheim oder Betreutes Wohnen. Eine Auffangoption wurde in Form von *Dazu habe ich mir noch keine Gedanken gemacht* eingebaut. Mehrfachnennungen waren zulässig.

Frage:

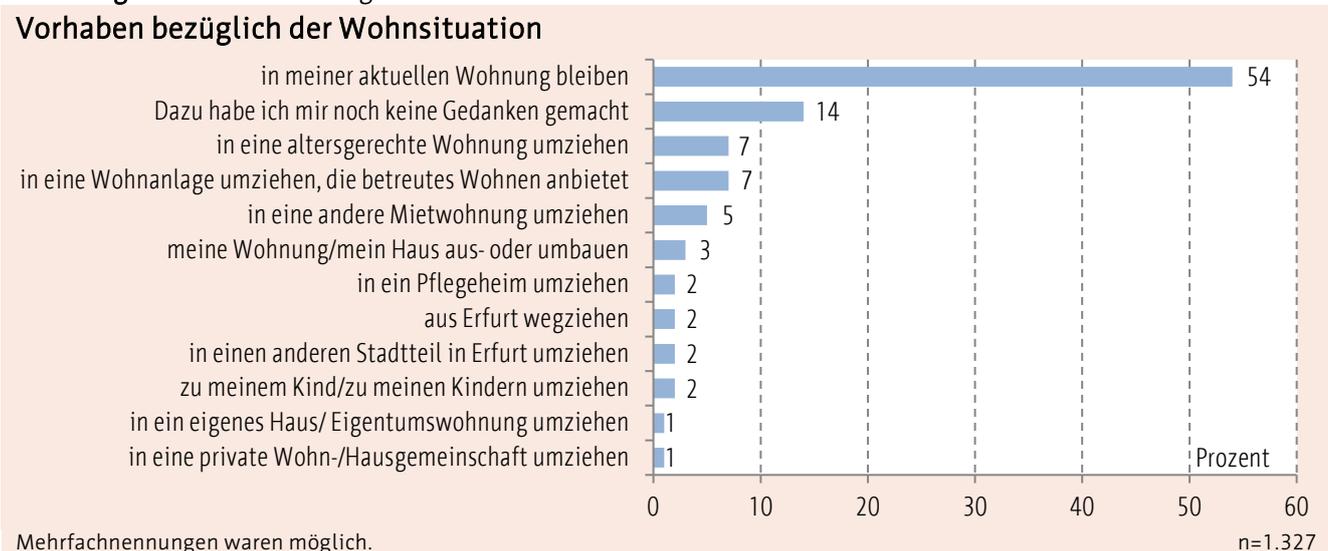
54. Haben Sie vor, Ihre momentane Wohnsituation mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre) entsprechend der folgenden Möglichkeiten zu verändern? (Mehrfachnennungen möglich)

in meiner aktuellen Wohnung bleiben (<i>gegebenenfalls mit Unterstützung bzw. altersgerechten Anpassungen</i>)	<input type="radio"/>
in eine andere Mietwohnung umziehen	<input type="radio"/>
in ein eigenes Haus/eine Eigentumswohnung umziehen	<input type="radio"/>
in eine private Wohn-/Hausgemeinschaft umziehen	<input type="radio"/>
zu meinem Kind/zu meinen Kindern umziehen	<input type="radio"/>
meine Wohnung/mein Haus aus- oder umbauen	<input type="radio"/>
in eine altersgerechte Wohnung umziehen	<input type="radio"/>
in eine Wohnanlage umziehen, die betreutes Wohnen anbietet	<input type="radio"/>
in ein Pflegeheim umziehen	<input type="radio"/>
in einen anderen Stadtteil in Erfurt umziehen	<input type="radio"/>
aus Erfurt wegziehen	<input type="radio"/>
Dazu habe ich mir noch keine Gedanken gemacht.	<input type="radio"/>
Nein, es bestehen keinerlei Veränderungsabsichten.	<input type="radio"/>

Der Großteil der Probanden gab an, keinerlei Veränderungsabsichten bezüglich ihres aktuellen Wohnverhältnisses zu besitzen (54 Prozent). 14 Prozent der Befragten haben sich dazu noch keine Gedanken gemacht. Lediglich eine Minderheit zieht einen Um-

zug in ein eigenes Haus bzw. eine Eigentumswohnung (ein Prozent) oder in eine private Wohn-/Hausgemeinschaft (ein Prozent) in Betracht. Marginal mehr Zustimmung erfuhren die Optionen, in eine altersgerechte Wohnung bzw. Wohnanlage oder eine andere Mietwohnung umzuziehen.

Abbildung 70: Vorhaben bezüglich der Wohnsituation



Zudem sollten die Befragungsteilnehmer ganz allgemein ausführen, wie sie sich ihre zukünftige Wohnsituation wünschen. Hierfür sollte für jeweils 6 Optionen auf einer 5-stufigen Ratingskala angege-

ben werden, inwieweit sie sich mit dieser identifizieren können. Zudem bestand die Möglichkeit, für jede Variante *weiß nicht* oder insgesamt *habe ich mir noch keine Gedanken gemacht* zu wählen.

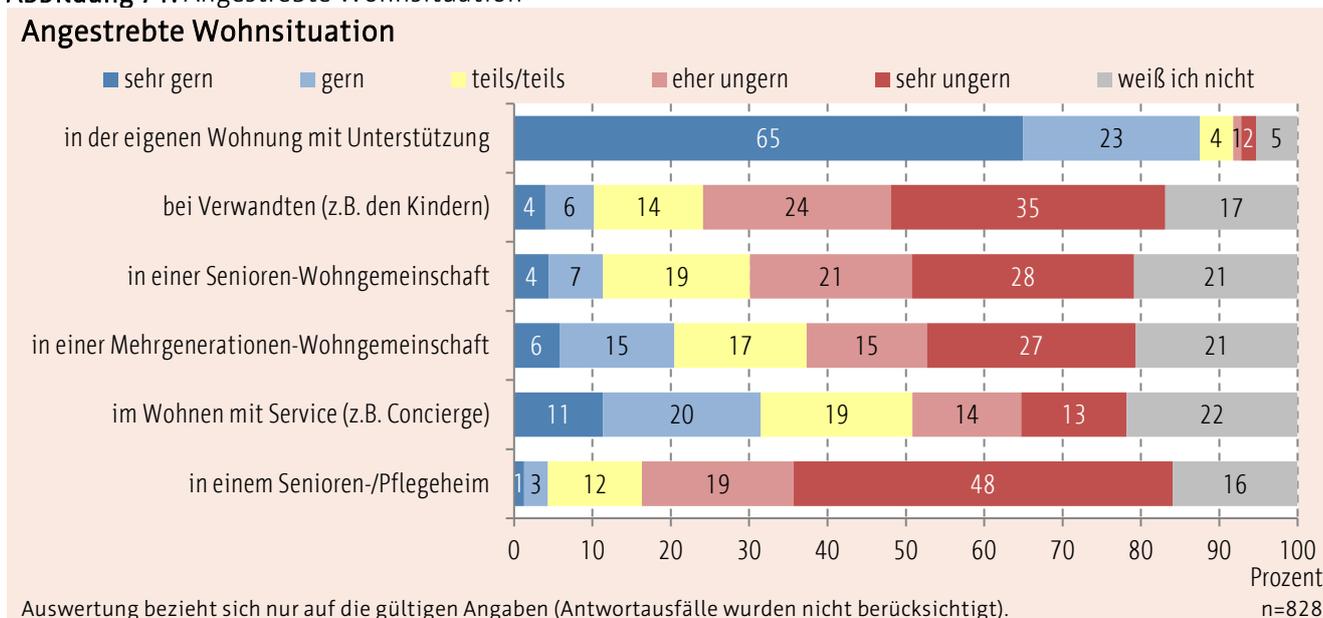
Frage:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?						
Ich möchte leben... (Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr gern	gern	teils/teils	eher ungern	sehr ungern	weiß ich nicht
in der eigenen Wohnung mit Unterstützung	<input type="radio"/>					
bei Verwandten (z. B. den Kindern)	<input type="radio"/>					
in einer Senioren-Wohngemeinschaft	<input type="radio"/>					
in einer Mehrgenerationen-Wohngemeinschaft	<input type="radio"/>					
im Wohnen mit Service (z. B. Concierge)	<input type="radio"/>					
in einem Senioren-/Pfleheim	<input type="radio"/>					
Habe ich mir noch keine Gedanken gemacht.	<input type="radio"/>					

88 Prozent der Befragten möchten gern (*sehr gern* und *gern*) in der eigenen Wohnung mit Unterstützung leben. Drei Prozent würden zukünftig nur ungern (*eher ungern* und *ungern*) so wohnen. Wohnen mit Concierge können sich 31 Prozent gut vorstellen. Zwei Drittel der Befragten möchte nur ungern in Zukunft in einem Senioren- oder Pflegeheim leben. Auch bei Verwandten, wie den Kindern, wollen 59 Prozent nicht wohnen. *Weiß ich nicht* antworteten

zum Leben in der eigenen Wohnung nur fünf Prozent, etwa ein Viertel im Vergleich mit den anderen Variationen. Das kann daran liegen, dass viele mit dem Leben in der eigenen Wohnung vertraut sind, aber mit Angeboten wie Wohnen mit Service (22 Prozent) oder in einer Senioren-Wohngemeinschaft (21 Prozent) noch keine Erfahrungen gemacht haben.

Abbildung 71: Angestrebte Wohnsituation



7.7 Wohnumfeld

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit der Zufriedenheit mit dem eignen Wohngebiet der Befragungsteilnehmer. Hierbei sollen besonders auch senioren-

spezifische Aspekte sowie dessen altersgerechte Gestaltung bewertet und ggf. Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

7.7.1 Zufriedenheit

Zunächst sollten die Befragten auf einer 5-stufigen Skala mit den Ankern *sehr wohl* und *sehr unwohl*,

ihre Empfindungen in Bezug auf ihr eigenes Wohngebiet angeben. Es existierte zudem die Option *weiß nicht*.

Frage:

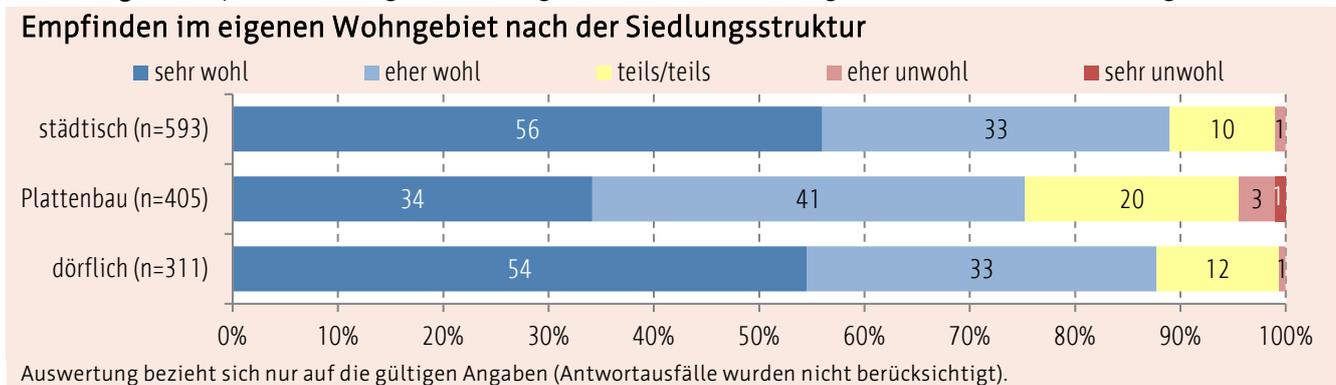
2. Wie wohl fühlen Sie sich in Ihrem Wohngebiet?

sehr wohl	eher wohl	teils/teils	eher unwohl	sehr unwohl	weiß ich nicht
○	○	○	○	○	○

Die Auswertung der Antworten abhängig von der Siedlungsstruktur bzw. dem Planungsraum zeigen, dass Personen aus städtischen und dörflichen Wohngebieten höhere Zufriedenheitswerte aufweisen als diejenigen, welche dem Strukturtyp Plattenbau angehören. Den größten Wohlgefallen finden Teilnehmer aus der Südstadt sowie aus dem Stadtzentrum an ihrem Wohngebiet. Insgesamt fühlt sich

jedoch zwischen 75 und 89 Prozent der Befragten, in ihrem Wohngebiet wohl bzw. sehr wohl. Den höchsten prozentualen Anteil an Antworten im roten Bereich gaben ebenfalls Probanden aus plattenbaulichen Siedlungsstrukturen sowie der Oststadt, welche ebenso zu einem Viertel lediglich teilweise oder unzufrieden mit ihrem Wohngebiet ist.

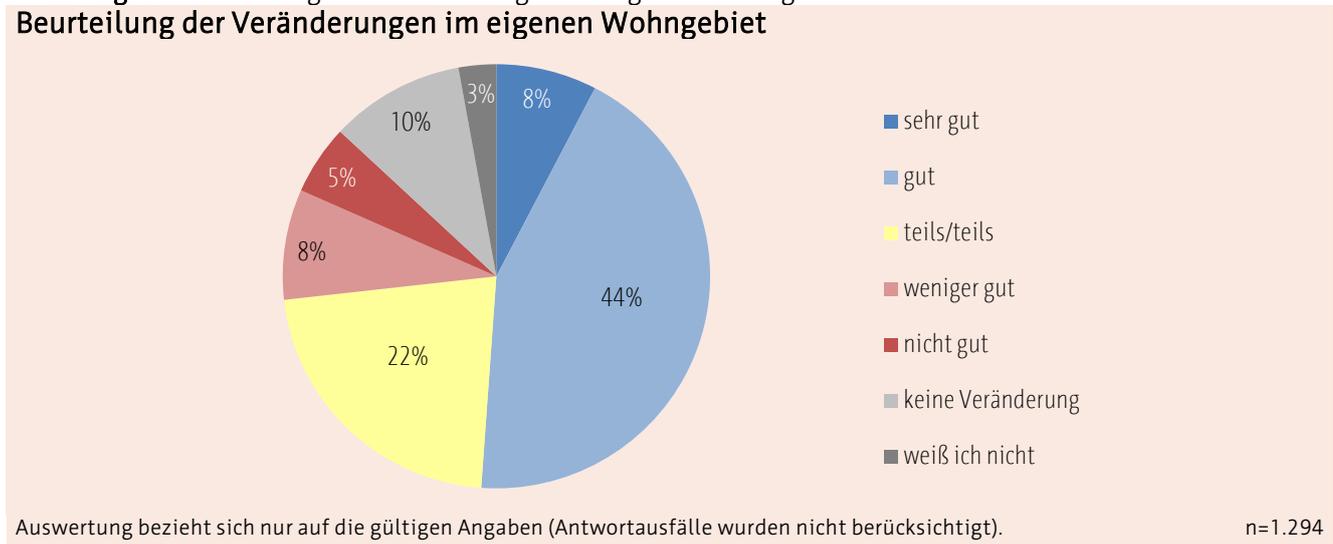
Abbildung 72: Empfinden im eigenen Wohngebiet nach der Siedlungsstruktur bzw. dem Planungsraum



Knapp über die Hälfte der Befragten ist mit den Veränderungen ihres Wohngebietes innerhalb der letzten 10 Jahre zufrieden. Insgesamt etwa ein Drittel

äußerte eine teilweise oder deutliche Verschlechterung. 10 Prozent gaben an, keinerlei Veränderungen festgestellt zu haben und 3 Prozent waren sich diesbezüglich nicht sicher.

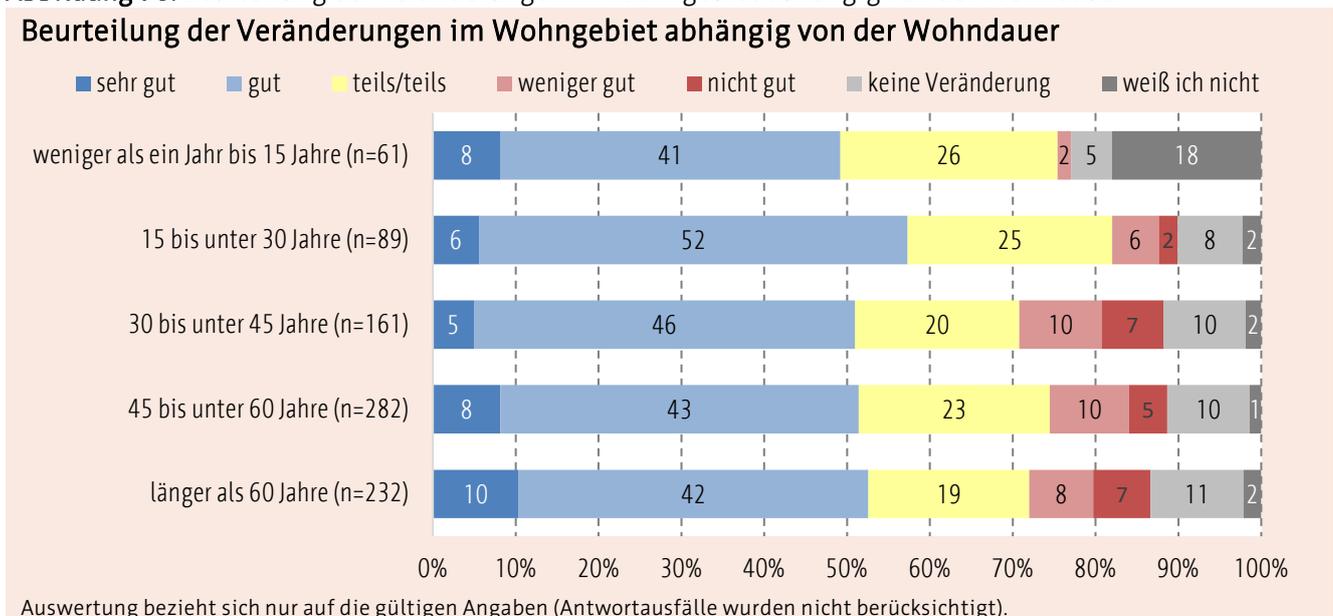
Abbildung 75: Beurteilung der Veränderungen im eigenen Wohngebiet
Beurteilung der Veränderungen im eigenen Wohngebiet



Die Veranschaulichung der Ergebnisse in Abhängigkeit der Wohndauer zeigt, dass mit zunehmender Verweildauer in Erfurt die Unzufriedenheit in Bezug auf Veränderungen im eigenen Wohngebiet zunimmt. Zudem steigt der Anteil der Option *keine Veränderung* mit der Wohndauer. Die Gruppe der Befragten, welche erst seit einem bis 15 Jahren in Erfurt leben, weisen den höchsten prozentualen Wert

in der Kategorie *weiß nicht* auf. Insgesamt auf einem etwa gleichen Niveau mit einem durchschnittlichen Kontingent von 50 Prozent bleibt Teil der Probanden, die mit den Veränderungen ihres Wohngebietes in den letzten 10 Jahren zufrieden bzw. sehr zufrieden waren.

Abbildung 76: Beurteilung der Veränderungen im Wohngebiet abhängig von der Wohndauer
Beurteilung der Veränderungen im Wohngebiet abhängig von der Wohndauer



Im Folgenden wurden die Befragungsteilnehmer gebeten, ihre Zufriedenheit in Bezug auf 14 allgemeine Aspekte des täglichen Lebens im eigenen Wohngebiet einzuschätzen. Die Merkmale konnten

hierbei auf einer 5-stufigen Ratingskala mit den Anker *sehr zufrieden* und *sehr unzufrieden* beurteilt werden. Zudem existierten die Optionen *nicht vorhanden* und *ist für mich nicht von Bedeutung*.

Frage:

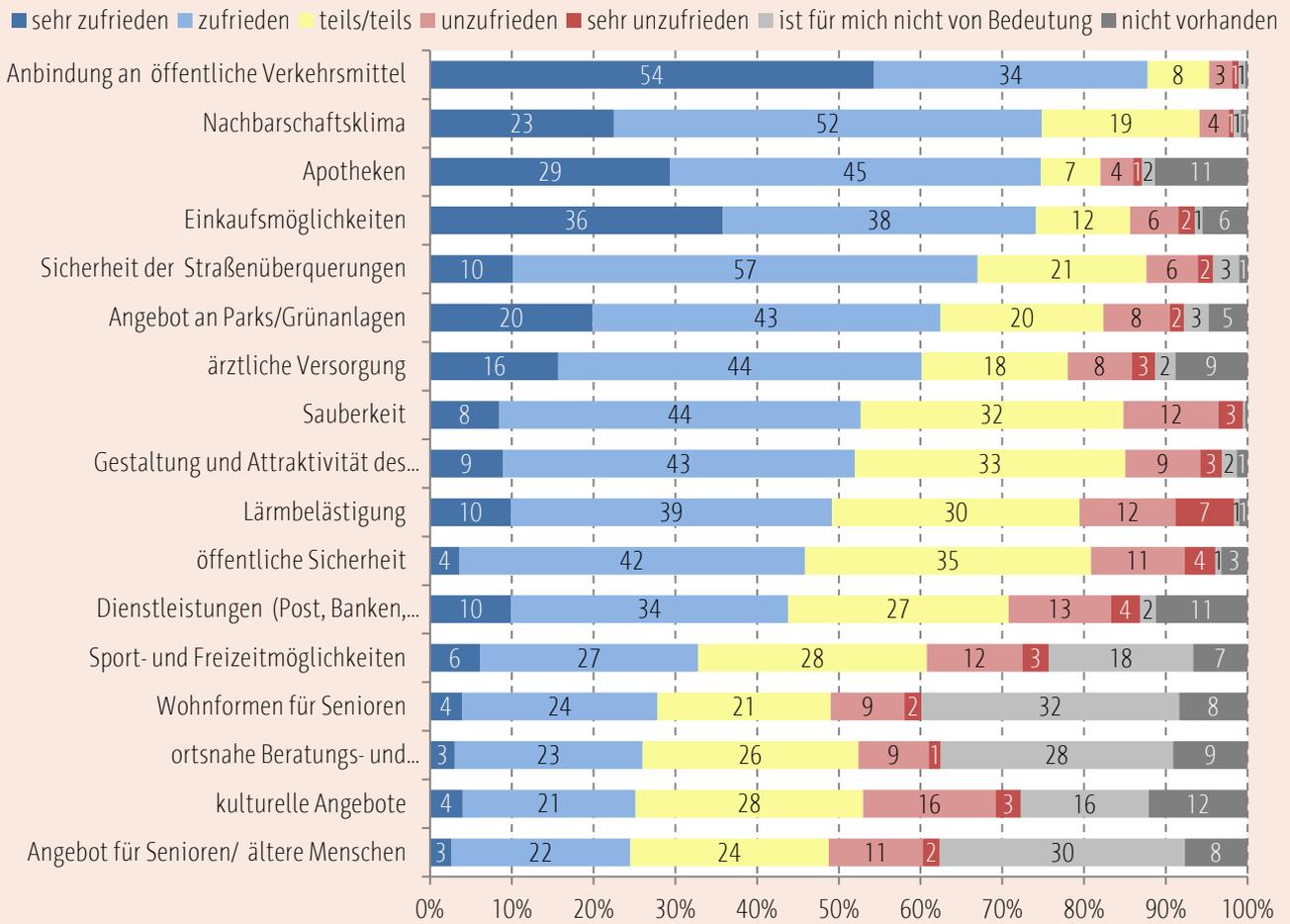
4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?							
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	nicht vorhanden	ist für mich nicht von Bedeutung
Einkaufsmöglichkeiten	<input type="radio"/>						
Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel	<input type="radio"/>						
Gestaltung und Attraktivität des Wohngebiets	<input type="radio"/>						
Sauberkeit	<input type="radio"/>						
Sport- und Freizeitmöglichkeiten	<input type="radio"/>						
Angebot an Parks/Grünanlagen	<input type="radio"/>						
ärztliche Versorgung	<input type="radio"/>						
Apotheken	<input type="radio"/>						
Dienstleistungen (Post, Banken, Behörde)	<input type="radio"/>						
öffentliche Sicherheit	<input type="radio"/>						
ortsnahe Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten (Kinder/Familien/Senioren)	<input type="radio"/>						
Lärmbelästigung	<input type="radio"/>						
Nachbarschaftsklima	<input type="radio"/>						
Angebote für Senioren/ältere Menschen	<input type="radio"/>						
Sicherheit der Straßenüberquerungen	<input type="radio"/>						
Wohnformen für Senioren	<input type="radio"/>						
kulturelle Angebote	<input type="radio"/>						

Die Befragungsteilnehmer sind mit dem größten Teil der aufgeführten Merkmale in ihrem Wohngebiet zufrieden. Insbesondere die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, das Angebot an Apotheken (74 Prozent), Einkaufsmöglichkeiten (74 Prozent) und Parks/Grünanlagen (63 Prozent) sowie das Nachbarschaftsklima (75 Prozent) wird als positiv wahrgenommen. Am unzufriedensten sind die Probanden mit den kulturellen Angeboten (19 Prozent),

der Lärmbelästigung (19 Prozent) und Dienstleistungen beispielsweise durch Post, Banken oder Behörden (17 Prozent). Die geringste Bedeutung besitzen für die Befragungsteilnehmer Angebote und Wohnformen für Senioren sowie ortsnahe Beratungs-, Unterstützungs- und Sport- und Freizeitmöglichkeiten.

Abbildung 77: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten des Wohngebiets

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten des Wohngebiets



Auswertung bezieht sich nur auf die gültigen Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

n=1.315

7.7.2 Altersgerechte Gestaltung des Wohngebiets

Im Anschluss war es von Interesse, inwieweit die Befragten ihr eigenes Wohngebiet als altersgerecht gestaltet empfinden. Hierfür sollten diese ihre Zustimmung zu verschiedenen Merkmalen auf einer 5-

stufigen Ratingskala bekunden. Darüber hinaus war es möglich, die Optionen *weiß ich nicht* oder *ist für mich nicht von Bedeutung* zu wählen.

Frage:

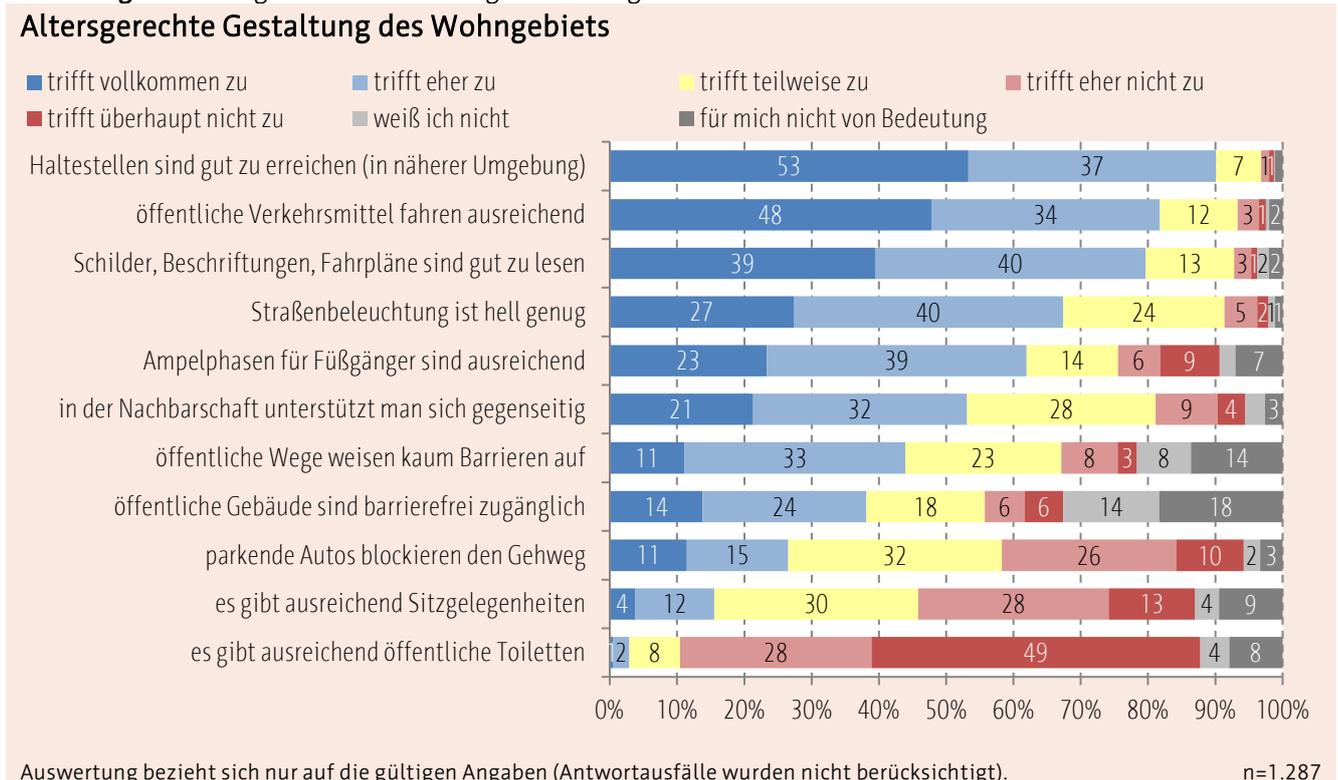
5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	trifft voll- kommen zu	trifft eher zu	trifft teil- weise zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	weiß ich nicht	für mich nicht von Bedeutung
es gibt ausreichend Sitzgelegenheiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
es gibt ausreichend öffentliche Toiletten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Straßenbeleuchtung ist hell genug	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ampelphasen für Fußgänger sind ausreichend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Verkehrsmittel fahren ausreichend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Haltestellen sind gut zu erreichen (in näherer Umgebung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schilder, Beschriftungen, Fahrpläne sind gut zu lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Gebäude sind barrierefrei zugänglich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Wege weisen kaum Barrieren auf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
parkende Autos blockieren den Gehweg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in der Nachbarschaft unterstützt man sich gegenseitig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Im Ergebnis zeigt sich, dass die Befragungsteilnehmer insbesondere mit der Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel sehr zufrieden sind. Hier gaben 82 Prozent an, dass diese in einem regelmäßigen Turnus unterwegs sind sowie die Haltestellen gut erreichbar (90 Prozent) und Pläne bzw. Schilder und Beschriftungen sehr leserlich sind (79 Prozent). Auf einem mittleren Niveau bewegen sich die Aussagen bezüglich einer ausreichenden Straßenbeleuchtung im Wohngebiet, nachbarschaftlicher Unterstützung

sowie zeitlich angemessener Ampelphasen für Fußgänger. Als verbesserungswürdig wird vor allem das Angebot an öffentlichen Toiletten sowie Sitzmöglichkeiten angesehen. Diese waren im Wohngebiet der Befragten kaum vorhanden. Ebenfalls wurde die Barrierefreiheit auf öffentlichen Wegen und in öffentlichen Gebäuden als mangelhaft eingeschätzt. In diesen beiden Kategorien lag allerdings der Anteil der Personen, welche mit *ist für mich nicht von Bedeutung* antworteten, mit 14 bzw. 18 Prozent am höchsten.

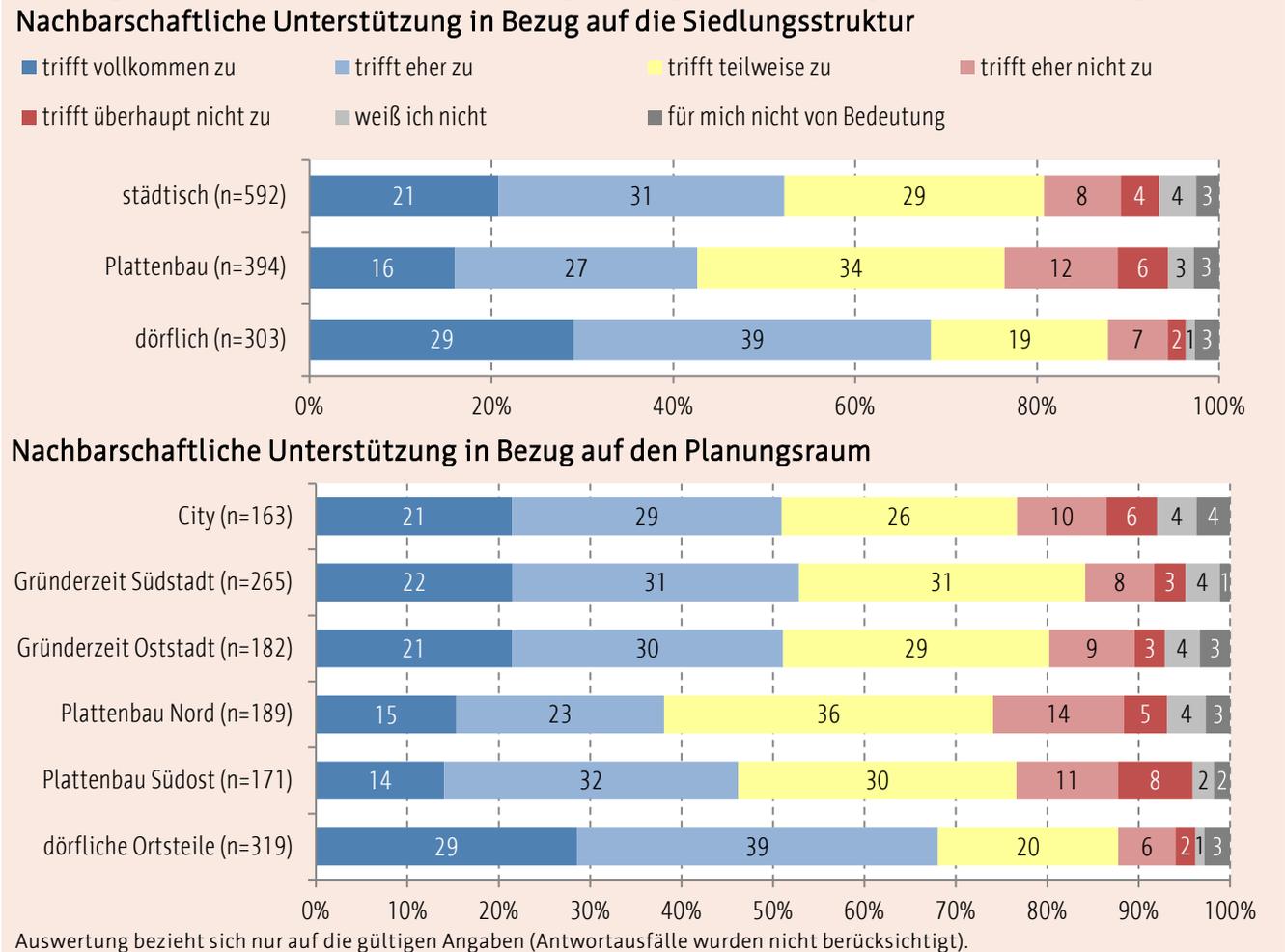
Abbildung 78: Altersgerechte Gestaltung des Wohngebiets



In der Auswertung der Ergebnisse in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur bzw. des Planungsraumes ist zu erkennen, dass die gegenseitige nachbarschaftliche Unterstützung im dörflichen Raum etwas häufiger gegeben ist als in plattenbaulichen oder städtischen Strukturen. Personen der dörflichen Siedlungsstruktur stimmten dieser Aussage zu 68 Prozent zu, wohingegen dieser Anteil im Plattenbau bei

lediglich 38 (Plattenbau Nord) bzw. 46 Prozent (Plattenbau Südost) liegt. In den zentraleren Stadtteilen befindet sich die nachbarschaftliche Unterstützung auf einem gleichhohen mittleren Niveau. Ein nahezu gänzlich Fehlen gegenseitiger Hilfe, gab insgesamt nur ein sehr geringer Teil der Befragten an. Am höchstens liegt diese Quote mit 18 Prozent in plattenbaulichen Strukturen.

Abbildung 79: Nachbarschaftliche Unterstützung in Bezug auf die Siedlungsstruktur/ den Planungsraum



Letztlich wurden die Befragungsteilnehmer nach ihren Wünschen sowie Anregungen bezüglich der al-

tersgerechten Gestaltung ihres Wohngebietes gefragt. Diese konnten frei in einem Textfeld angemerkt werden.

Frage:

6. Welche Anregungen bzw. Veränderungen wünschen Sie sich für eine altersgerechte Gestaltung Ihres Wohngebietes?



Die Möglichkeit, Anregungen und Wünsche zu ergänzen, nutzte gesamtheitlich nur ein geringer Teil der Befragten. Es wurden insgesamt 383 Anmerkungen getätigt. Der Großteil hiervon bezog sich auf die Sanierung von Gehwegen und Haltestellen sowie

eine barrierefreie Gestaltung des Wohngebietes und die Erhöhung des Bestandes an Sitzmöglichkeiten. Weiterhin wurde die intensivere Pflege von Grünanlagen und die Verbesserung des Versorgungsangebotes gewünscht.

Tabelle 11: Anregungen/Veränderungswünsche bezüglich der altersgerechten Gestaltung des Wohngebietes

Welche Anregungen bzw. Veränderungen wünschen Sie sich für eine altersgerechte Gestaltung ihres Wohngebietes?	
	Häufigkeit
Gesamt	1327
darunter ohne Bemerkung	944
Einzelbemerkungen insgesamt	383
Barrierefreiheit/Sanierung (Gehwege, Haltestellen)	36
Sitzmöglichkeiten	34
Alles okay	33
Fahrradwege, Straßen, Beleuchtung	29
Grünanlagen pflegen/verbessern	29
Versorgungsangebot verbessern (Apotheken, Lebensmittelläden, etc.)	28
Kontrollen (Raserei, Falschparken, Spielzeiten)	25
ÖPNV (Anbindung, Zugang, Automaten)	22
Parkmöglichkeiten	20
Freizeitangebote (Sport, Kultur)	14
Sauberkeit/mehr Abfalleimer	13
ärztliche Versorgung	12
altersgerechtes, bezahlbares Wohnen	12
soziale und gastronomische Einrichtungen	10
Angebote für Senioren	9
Winterdienst	5
Bürgerhaus	5
Lärmreduktion	4
Geschwindigkeitsbegrenzung	2
sonstige Angaben	41

7.8 Mobilität im Alter

Im Folgenden wird die alltägliche Mobilität der Generation 55 Plus ergründet. Hierzu sollte auf einer 5-stufigen Skala jeweils die Nutzungshäufigkeit des

jeweiligen Verkehrsmittels angegeben werden. Die Skala besaß dabei die Anker *überwiegend* sowie *nie*.

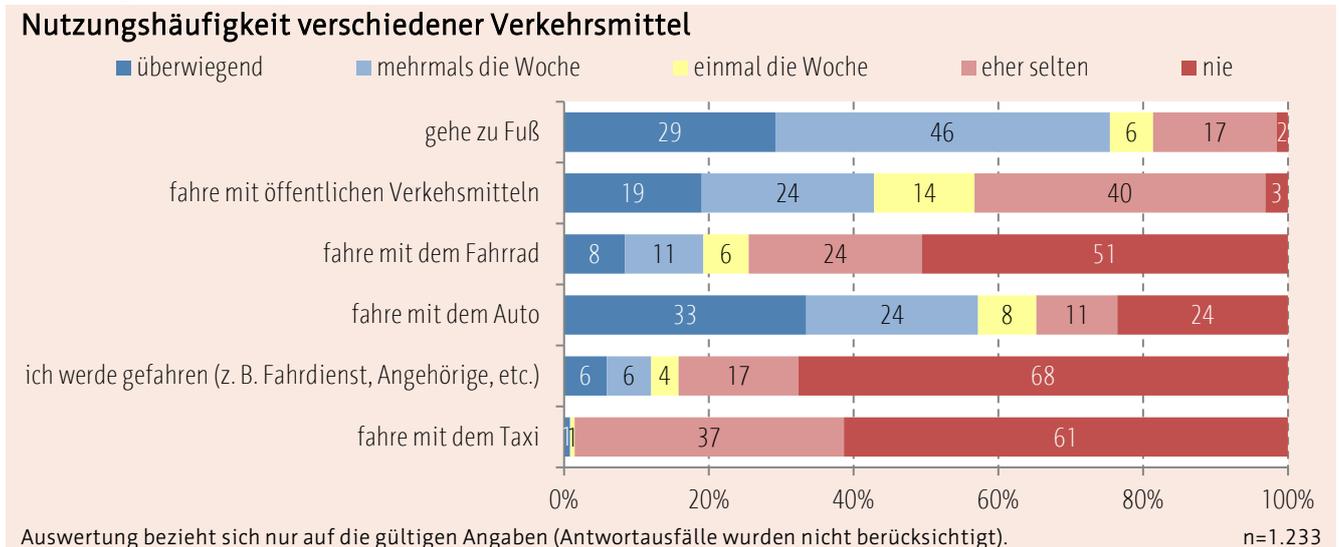
Frage:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?					
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	überwiegend	mehrmals die Woche	einmal die Woche	eher selten	nie
gehe zu Fuß	<input type="radio"/>				
fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln	<input type="radio"/>				
fahre mit dem Fahrrad	<input type="radio"/>				
fahre mit dem Auto	<input type="radio"/>				
ich werde gefahren (z. B. Fahrdienst, Angehörige, etc.)	<input type="radio"/>				
fahre mit dem Taxi	<input type="radio"/>				

Die Befragungsteilnehmer nutzen mit 33 Prozent überwiegend das Auto zur Fortbewegung oder gehen zu Fuß (29 Prozent). Fahrten mit dem Taxi (61 Prozent) oder mit Angehörigen, Fahrdiensten, etc. (68 Prozent) kommen eher selten bis nie vor. Knapp die Hälfte der Befragungsteilnehmer verwenden au-

ßerdem mindestens mehrmals pro Woche öffentliche Verkehrsmittel zum Zurücklegen alltäglicher Wege. Überraschenderweise zeigt sich für das Fahrrad eine vergleichsweise geringe Nutzungshäufigkeit. Drei Viertel der Teilnehmer gab an, sich kaum bis nie mit diesem fortzubewegen.

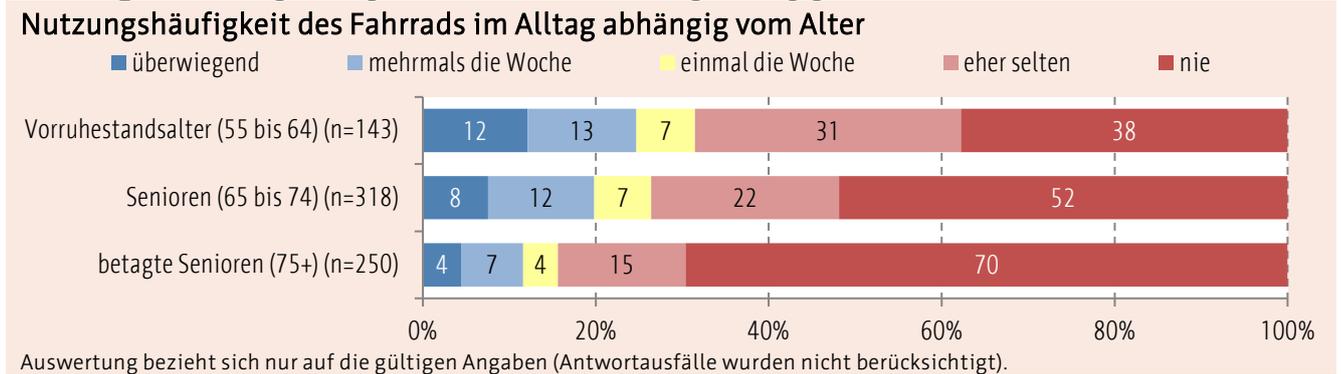
Abbildung 80: Nutzungshäufigkeit verschiedener Verkehrsmittel



Die Nutzung des Fahrrads nimmt mit steigendem Alter der Befragungsteilnehmer sukzessiv ab. Aus der Gruppe der betagten Senioren mit einem Alter von über 75 Jahren bewegen sich lediglich noch 15 Prozent regelmäßig mit dem Fahrrad fort. Personen

im Vorruhestandalter nutzen dieses hingegen zu einem Drittel mindestens einmal pro Woche. Der Anteil der Senioren liegt hierbei mit 27 Prozent knapp darunter. Insgesamt wird das Fahrrad ab einem Alter von 65 Jahren von mehr als der Hälfte der Probanden überhaupt nicht mehr verwendet.

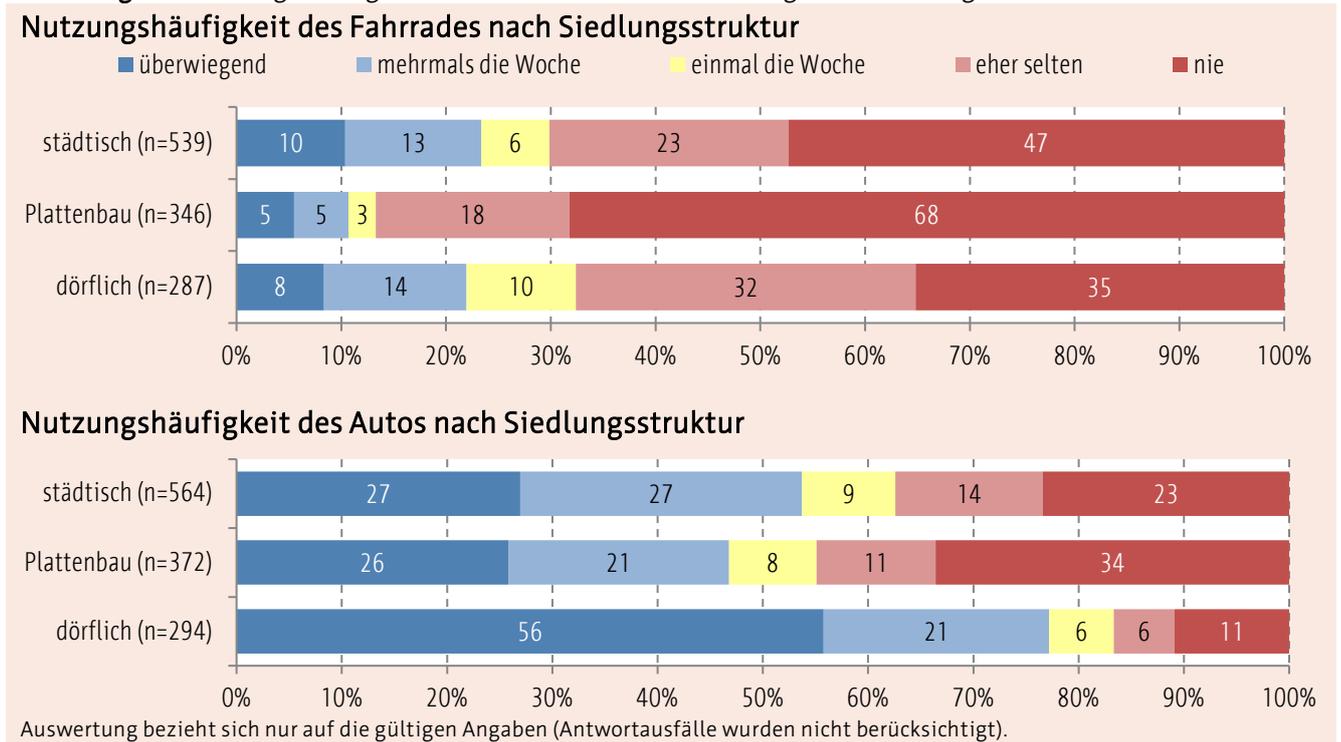
Abbildung 81: Nutzungshäufigkeit des Fahrrads im Alltag abhängig vom Alter



Die Darstellung der Nutzungshäufigkeit des Fahrrads bzw. Autos in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur veranschaulicht, dass beide Verkehrsmittel häufiger in dezentralen bzw. dörflichen Stadtteilen genutzt werden. Bezüglich der Verwendung des Fahrrads liegen die städtischen Bezirke knapp dahinter, während sie sich beim Auto zusammen mit den plattenbaulichen auf einem mittleren Niveau befinden.

Personen aus der plattenbaulichen Siedlungsstruktur nutzen am seltensten das Fahrrad (68 Prozent) oder das Auto (34 Prozent). Insgesamt wird öfter das Auto zum Zurücklegen von alltäglichen Wegen verwendet als das Fahrrad. In den städtischen und dörflichen Gebieten beträgt hier der Unterschied mehr als das Doppelte. Befragte aus den plattenbaulichen Strukturen greifen sogar mehr als vier Mal so oft auf das Auto zurück als auf das Fahrrad.

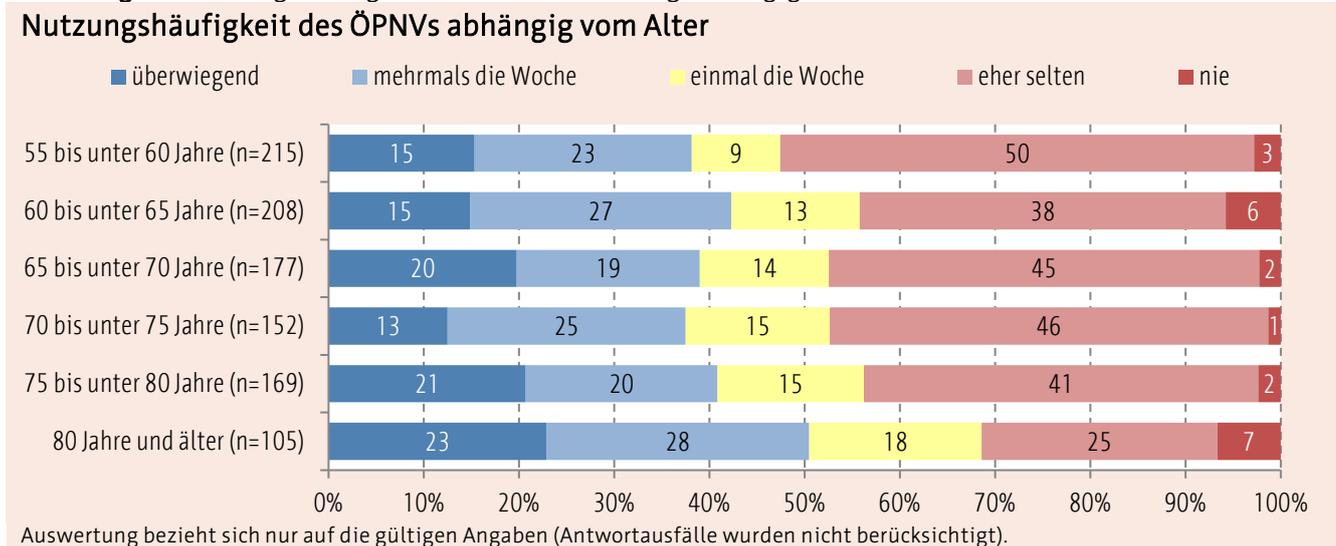
Abbildung 82: Nutzungshäufigkeit des Fahrrades/Autos im Alltag nach Siedlungsstruktur



Bezüglich der ÖPNV-Nutzung zeigt sich ein altersabhängiger Treppeneffekt. Je älter die Probanden zum Befragungszeitpunkt waren, desto häufiger nutzten diese öffentliche Verkehrsmittel für alltäglich anfallende Wege. In der Altersgruppe der über 80-Jährigen

gab mehr als die Hälfte der Befragten (51 Prozent) an, mehrmals die Woche mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs zu sein. Gleichzeitig besitzt diese Gruppe den höchsten prozentualen Anteil der Kategorie *nie* (7 Prozent).

Abbildung 83: Nutzungshäufigkeit des ÖPNVs im Alltag abhängig vom Alter



Letztlich wurden die Probanden gebeten, Anregungen und Änderungswünsche bezüglich der Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs zu

notieren. Hierzu stand ihnen ein Freitextfeld zur Verfügung.

Frage:

9. Welche Anregungen und Wünsche haben Sie zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)?

Von insgesamt 1.342 Befragten äußerten 389 Anregungen bzw. Wünsche bezüglich der Ausgestaltung des öffentlichen Nahverkehrs. Dementsprechend liegt der prozentuale Anteil bei knapp 30 Prozent

und somit auf einem eher niedrigen Niveau, insbesondere, wenn man den hohen Teil der Probanden betrachtet, welche angaben, keine Wünsche zu besitzen bzw. derzeit zufrieden mit dem Angebot zu sein.

Tabelle 12: Anregungen und Wünsche in Bezug auf den ÖPNV

Welche Anregungen und Wünsche haben Sie zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)?	
	Häufigkeit
Gesamt	1327
darunter ohne Bemerkung	938
Einzelbemerkungen insgesamt	389
Preisanpassung, Kurzzeitticket	81
Keine Anregungen	78
Zufrieden	63
Angepasst Fahrtzeiten (abends/Wochenende, Stoßzeiten, Veranstaltungen)	61
Ausbau und Erweiterung des Fahrplannetzes	28
Verstärkte Kontrollen, Sicherheit	17
Sanierung der Haltestellen und Sauberkeit (auch in Bussen/Bahnen)	17
sonstige Angaben	44

7.9 Sicherheitsempfinden

Ein weiterer wichtiger Aspekt für ein würdevolles und angenehmes Altern in der Landeshauptstadt stellt das Sicherheitsempfinden der Befragungsteilnehmer an verschiedenen öffentlichen Orten dar.

Hierzu wurde eine entsprechende Auswahl getroffen, wobei für jeden jeweils das Ausmaß des Sicherheits- bzw. Unsicherheitsgefühl angegeben werden sollte.

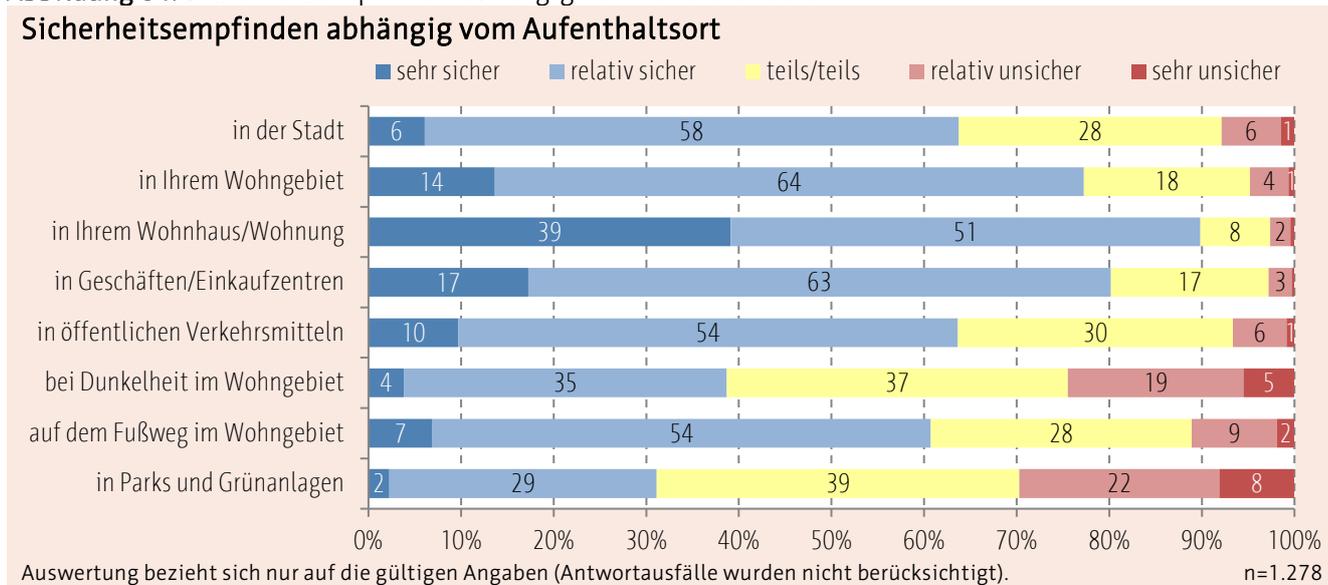
Frage:

Sicherheit					
7. Wie sicher fühlen Sie sich ... ?					
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr sicher	relativ sicher	teils/teils	relativ unsicher	sehr unsicher
in der Stadt	<input type="radio"/>				
in Ihrem Wohngebiet	<input type="radio"/>				
in Ihrem Wohnhaus/Wohnung	<input type="radio"/>				
in Geschäften/Einkaufszentren	<input type="radio"/>				
in öffentlichen Verkehrsmitteln	<input type="radio"/>				
bei Dunkelheit im Wohngebiet	<input type="radio"/>				
auf den Fußwegen im Wohngebiet	<input type="radio"/>				
in Parks und Grünanlagen	<input type="radio"/>				

Insgesamt liegt das Sicherheitsempfinden der Befragten an den meisten Orten auf einem hohen Niveau. Die größte Unsicherheit wird in Parks und Grünanlagen sowie bei Dunkelheit im eigenen Wohngebiet empfunden. Hier fühlen sich lediglich 31 bzw. 39 Prozent der Teilnehmer geschützt. Die

größte Sicherheit wird innerhalb der eigenen Wohnung bzw. des eigenen Wohnhauses verspürt (90 Prozent). Hierauf folgen Geschäfte und Einkaufszentren (80 Prozent), das eigene Wohngebiet (78 Prozent), die Stadt im Allgemeinen (64 Prozent) sowie öffentliche Verkehrsmittel (64 Prozent).

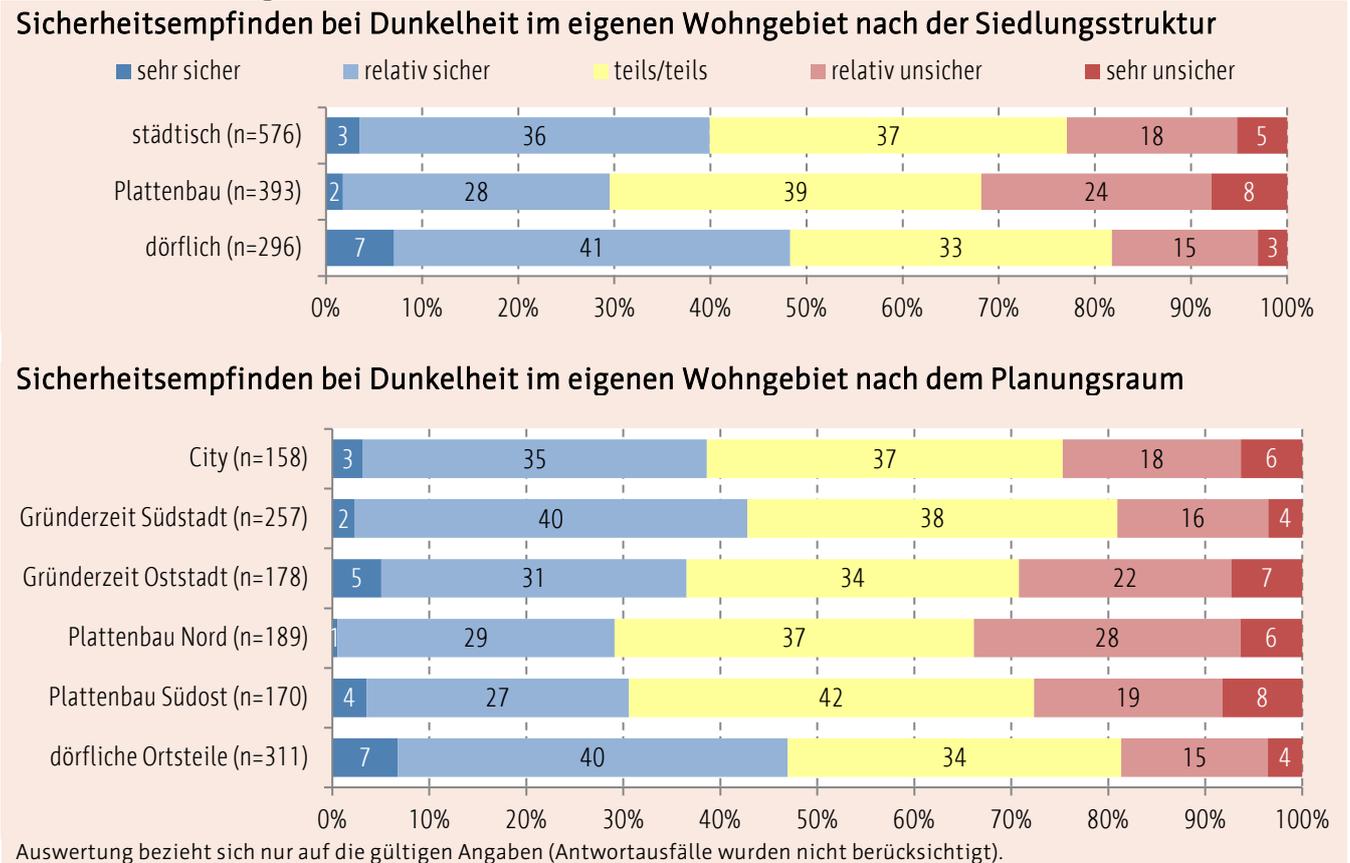
Abbildung 84: Sicherheitsempfinden abhängig vom Aufenthaltsort



Die Differenzierung der Ergebnisse entsprechend der Siedlungsstruktur bzw. dem Planungsraum zeigt, dass sich besonders Personen aus plattenbauartigen Strukturen in ihrem Wohngebiet weniger sicher fühlen. Personen aus dem Plattenbau Nord gaben lediglich zu einem Prozent ein sehr hohes Sicherheitsgefühl an, während die Quote in den dörflichen Randgebieten von Erfurt bei 7 Prozent liegt.

Diese weisen zudem insgesamt das höchste Sicherheitsgefühl mit knapp 50 Prozent auf. Lediglich 18 Prozent empfinden ihr eigenes Wohngebiet als relativ oder gänzlich unsicher. Die zentralen Stadtteile befinden sich knapp hinter den dörflichen. Von diesen fühlen sich 39 Prozent relativ oder sehr sicher, 37 Prozent teilweise sicher und knapp ein Viertel eher unsicher oder sehr unsicher bei Dunkelheit im eigenen Wohngebiet.

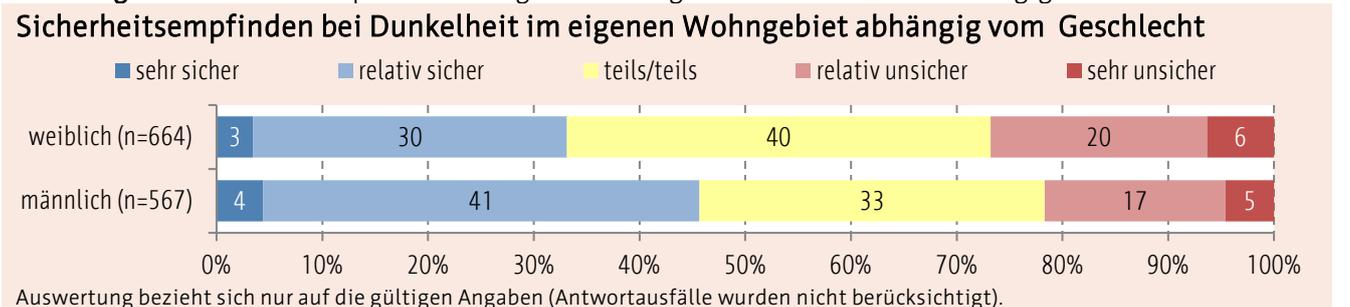
Abbildung 85: Sicherheitsempfinden bei Dunkelheit im eigenen Wohngebiet abhängig von der Siedlungsstruktur/dem Planungsraum



Das Sicherheitsempfinden bei Dunkelheit im eigenen Wohngebiet der männlichen Befragungsteilnehmer liegt über dem der weiblichen Probandinnen. 45 Prozent der Männer gaben an, sich sicher bzw. relativ sicher zu fühlen, während dieser Anteil

unter den Frauen lediglich bei 33 Prozent lag. Diese äußerten häufiger sich teilweise sicher oder relativ unsicher zu fühlen. Sehr große Unsicherheit verspürten bei beiden Geschlechtern nur eine Minderheit.

Abbildung 86: Sicherheitsempfinden im eigenen Wohngebiet bei Dunkelheit abhängig vom Geschlecht



8 Gesellschaftliche Teilhabe

Die gesellschaftliche Teilhabe ist für die Generation 55 plus ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität. Das folgende Kapitel thematisiert diesbezüglich insbesondere die Freizeitgestaltung der Teil-

nehmer sowie das Pflegen sozialer Kontakte. Darüber hinaus soll ergründet werden, inwiefern sich die Teilnehmer körperlich betätigen und sich in der Lage fühlen, am gesellschaftlichen Leben aktiv teilzunehmen.

8.1 Einsamkeit und soziale Kontakte

Zunächst ist es von Interesse, das Einsamkeitsgefühl der Befragungsteilnehmer zu erfassen. Hierfür sollten diese auf einer 4-stufigen Skala mit den Anker-

nein, nie und *ja, eigentlich immer* die Häufigkeit dieses Gefühls beurteilen.

Frage:

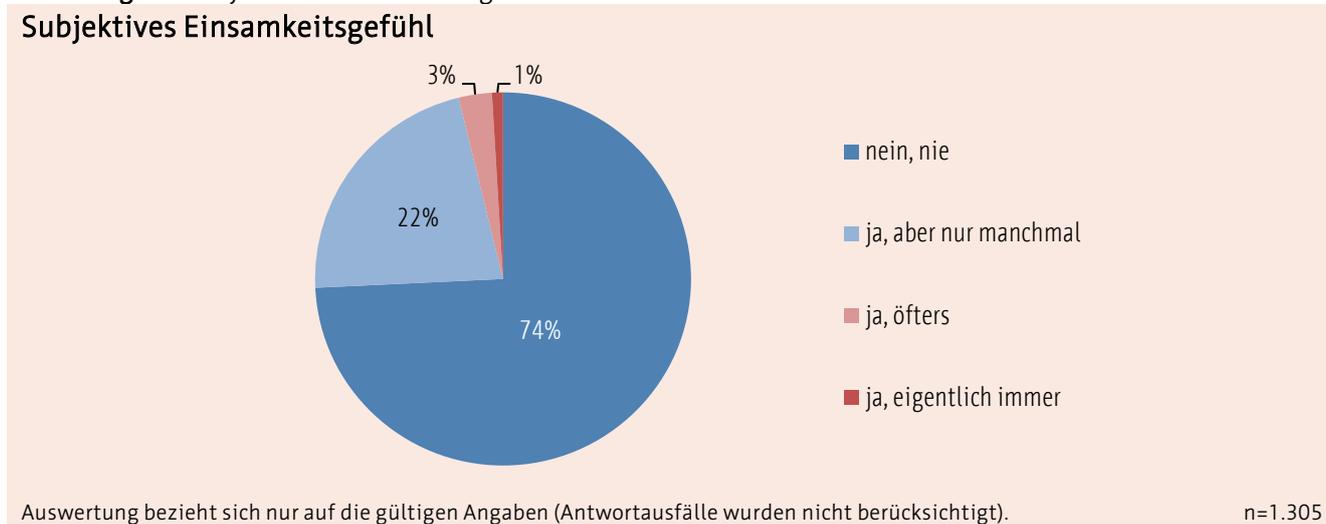
14. Fühlen Sie sich einsam?

nein, nie ja, aber nur manchmal ja, öfters ja, eigentlich immer

Das Diagramm veranschaulicht, dass 74 Prozent der Befragten sich nie einsam fühlen. Etwa ein Viertel empfindet manchmal das Gefühl von Einsamkeit.

Nur eine Minderheit von 4 Prozent leidet hingegen öfter oder immer unter dieser Emotion.

Abbildung 87: Subjektives Einsamkeitsgefühl

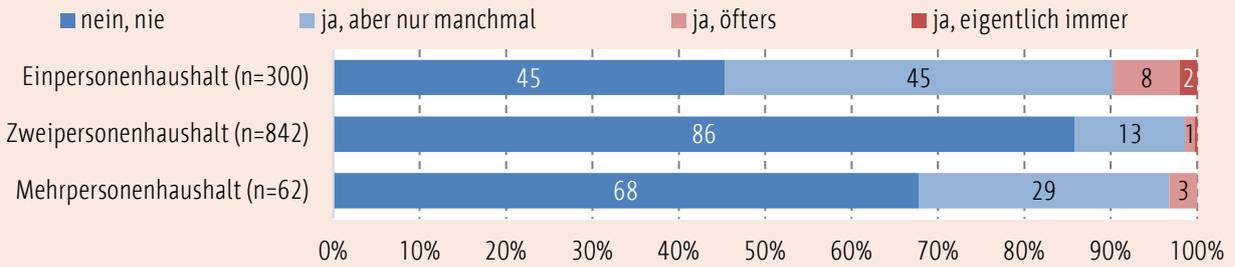


Bezogen auf den Haushaltstyp fühlen sich Personen aus einem Einpersonenhaushalt tendenziell am häufigsten einsam. Sie besitzen den geringsten Anteil in der Kategorie *nein, nie* und mit 8 bzw. 2 Prozent die höchsten Werte in den Kategorien *ja, öfters* und *ja, eigentlich immer*. Zweipersonenhaushalte

empfinden hingegen nie bis lediglich manchmal (13 Prozent) das Gefühl von Einsamkeit. Unter den Personen, welche in einem Mehrpersonenhaushalt leben, liegt dieser Anteil etwas höher. Hier fühlt sich knapp ein Drittel manchmal einsam und 3 Prozent öfter.

Abbildung 88: Einsamkeitsgefühl abhängig vom Haushaltstyps

Einsamkeitsgefühl abhängig vom Haushaltstyps



Auswertung bezieht sich nur auf die gültigen Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

Hinsichtlich der Altersklassen ergeben sich eher geringe Unterschiede. Ältere Befragungsteilnehmer scheinen sich etwas häufiger einsam zu fühlen als jüngere Generationen. Von diesen gaben 73 Prozent an, sich nie einsam zu fühlen und nur ein Prozent, dass sie dieses Gefühl immer verspürten. 4 Prozent

fühlen sich zudem öfters einsam und 22 Prozent manchmal. Die Vorruehständler empfinden nur zu zwei Prozent öfter Einsamkeit und zu 20 Prozent manchmal. Von der Gruppe der Senioren unterscheiden sie sich diesbezüglich kaum.

Abbildung 89: Einsamkeitsgefühl abhängig vom Alter

Einsamkeitsgefühl abhängig vom Alter

Legend: blue = 'nein, nie', light blue = 'ja, aber nur manchmal', red = 'ja, öfters', dark red = 'ja, eigentlich immer'



Auswertung bezieht sich nur auf die gültigen Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

Im Anschluss wurden die Befragten gebeten, die Frequenz des Kontaktes zu verschiedenen nahestehenden Personen bzw. Personengruppen anzugeben. Hierfür wurde eine 7-stufige Skala gewählt sowie

verschiedene soziale Kontakte vorgegeben. Zudem besaßen die Befragten die Möglichkeit, weitere Personen zu ergänzen.

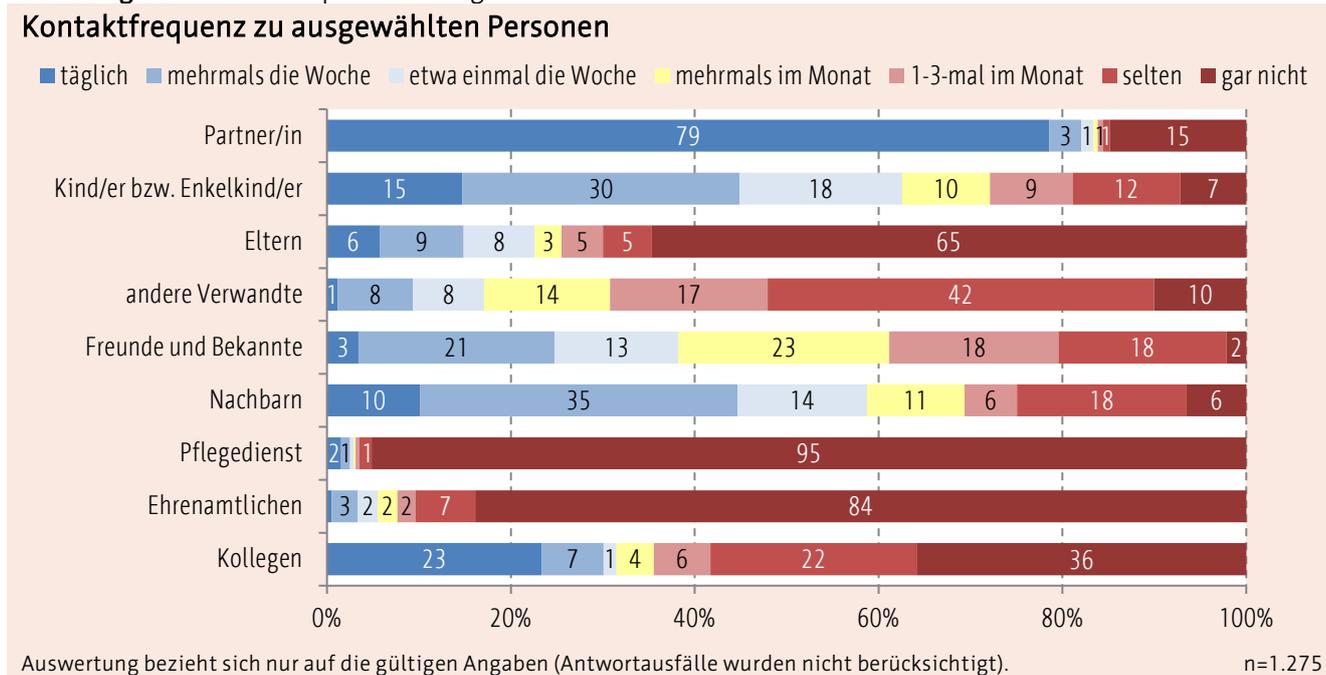
Frage:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?							
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	täglich	pro Woche		pro Monat		selten	gar nicht
		mehrmals	etwa einmal	mehrmals	1-3-mal		
Partner/in	<input type="radio"/>						
Kind/er bzw. Enkelkind/er	<input type="radio"/>						
Eltern	<input type="radio"/>						
anderen Verwandten	<input type="radio"/>						
Freunden und Bekannten	<input type="radio"/>						
Nachbarn	<input type="radio"/>						
Pflegedienst	<input type="radio"/>						
Ehrenamtlichen	<input type="radio"/>						
Kollegen	<input type="radio"/>						
Sonstige							

Den meisten Kontakt besitzen die Befragungsteilnehmer zum eigenen Partner bzw. der Partnerin. Hier gaben knapp 80 Prozent an, diesen täglich zu sehen oder zu hören. Hierauf folgen die Kinder bzw. Enkelkinder sowie Nachbarn und Freunde und Bekannte, wobei diese häufiger mehrmals die Woche statt täglich kontaktiert werden. Knapp ein Viertel gab zudem an, täglichen Kontakt zu den Arbeitskollegen zu pflegen. Wenig Kontakt besteht hingegen

zu den Eltern oder anderen Verwandten der Probanden. Dies könnte dadurch bedingt sein, dass aufgrund des fortgeschrittenen Alters einiger Teilnehmer bereits ein Teil der Eltern verstorben sind. Die wenigstens Berührungspunkte weisen die Befragten mit Pflegediensten oder ehrenamtlichen Arbeitern auf.

Abbildung 90: Kontaktfrequenz zu ausgewählten Personen



Die folgende Tabelle veranschaulicht die Kontaktpersonen, welche einige Befragungsteilnehmer unter *Sonstige* angaben. Insgesamt tätigte mit 49 von

1.328 Personen nur ein relativ kleiner Anteil eine Anmerkung.

Tabelle 13: Sonstige Kontaktpersonen

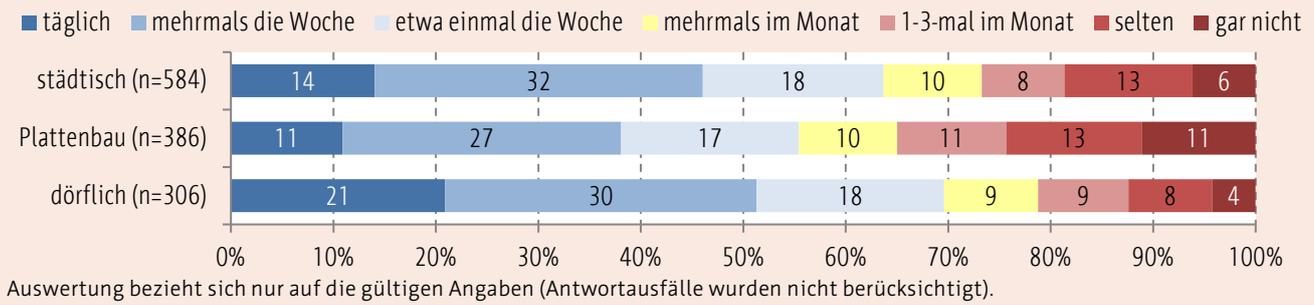
Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen? Sonstige:	
	Häufigkeit
Gesamt	1.327
darunter ohne Bemerkung	1.278
Einzelbemerkungen insgesamt	49
Vereine	13
Ehemalige Kollegen	8
Bekannte durch die Ausübung eines Ehrenamtes	5
niemand	3
Andere Verwandte	3
Ärzte, Therapeuten	2
sonstige Angaben	15

In der unteren Abbildung wurde der Kontakt zu den (Enkel-)Kindern differenziert nach der Siedlungsstruktur betrachtet. Dabei zeigt sich, dass die Befragten aus dem dörflichen Bereich ihre (Enkel-)Kinder am häufigsten täglich sehen oder mit ihnen sprechen (14 Prozent), mehrmals in der Woche besteht der Kontakt jedoch am meisten in der städtischen Siedlungsstruktur (32 Prozent). Insgesamt gab der Großteil der Personen an, ihre Kinder bzw.

Enkel mehrmals in der Woche zu kontaktieren. Differenzen zwischen den Gruppen ergeben sich insbesondere hinsichtlich der Kategorie *gar nicht*. Vier Prozent der Probanden aus der dörflichen Siedlungsstruktur fallen hierunter. Im städtischen Bereich beträgt dieser Anteil 6 Prozent. Am größten ist dieser Wert jedoch in den Plattenbaugebieten mit 11 Prozent.

Abbildung 91: Kontakt zu (Enkel-)Kindern abhängig von der Siedlungsstruktur

Kontakt zu (Enkel-)Kindern abhängig von der Siedlungsstruktur

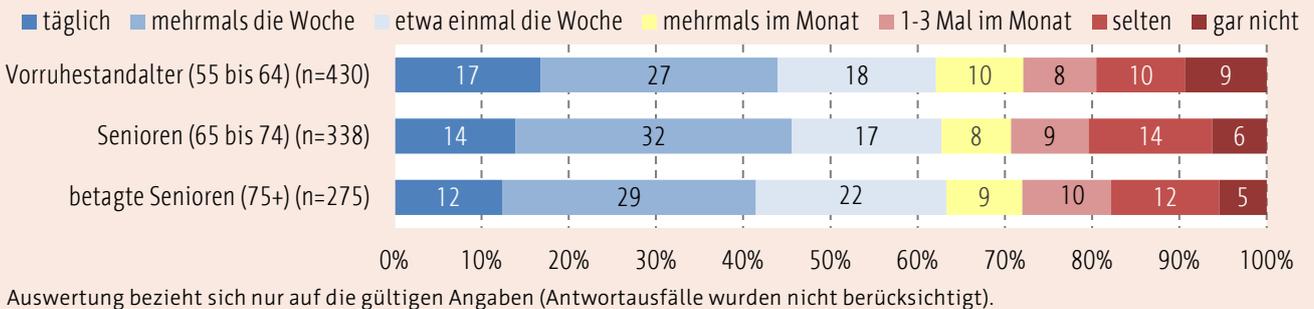


Mit steigendem Alter scheint der Kontakt zu den Kindern und Enkelkindern leicht abzunehmen. Personen im Vorruhestandsalter gaben zu zwei Dritteln an, diese täglich bis mindestens einmal wöchentlich zu sehen bzw. zu hören. Ein Fünftel hat selten bis gar keinen Kontakt zu dieser Personengruppe. Dieser Anteil ist in der Altersklasse der über 75-Jährigen mit 17 Prozent etwas geringer. Hier gab der

Großteil an, mit seinen (Enkel-)Kindern mehrmals bis einmal die Woche in Kontakt zu stehen (51 Prozent). Die Gruppe der Senioren wird von diesen hauptsächlich mehrmals die Woche kontaktiert (32 Prozent). Sie besitzt zudem den größten Anteil an Personen, welche ihre (Enkel-)Kinder kaum oder nie sehen bzw. hören (29 Prozent).

Abbildung 92: Kontakt zu (Enkel-)Kindern abhängig vom Alter der Befragten

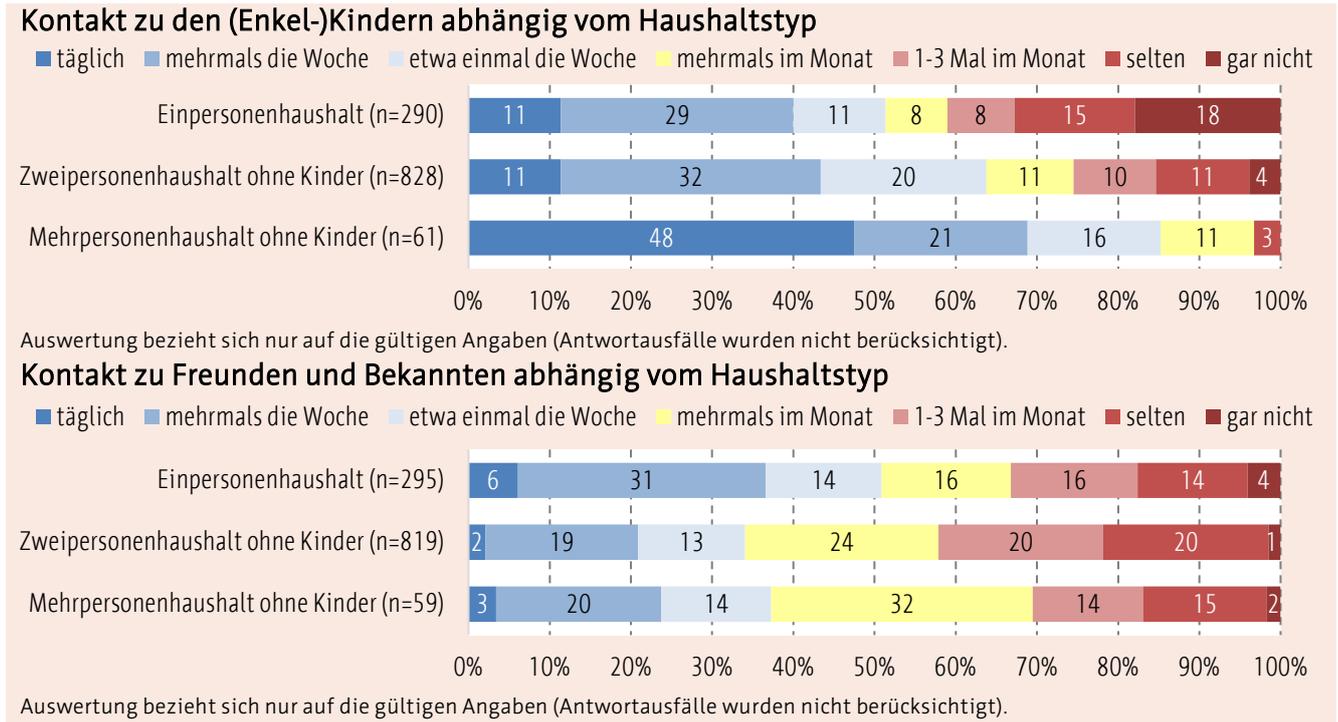
Kontakt zu (Enkel-)Kindern abhängig vom Alter der Befragten



Auffällig ist zudem, dass die Gruppe der Mehrpersonenhaushalte mit 48 Prozent viel häufiger im Vergleich zu den anderen Haushaltstypen täglichen Kontakt zu ihren (Enkel-)Kindern pflegt. Von diesen gaben weiterhin nur 3 Prozent an, selten mit den Enkeln und Kindern in Kontakt zu stehen. In den Gruppen der Ein- und Zweipersonenhaushalte unterhalten lediglich jeweils 11 Prozent täglichen Kontakt zu dieser Personengruppe. In diesen gab der Großteil der Personen an, mehrmals die Woche von ihren (Enkel-)Kindern zu hören bzw. diese zu sehen. Markant ist außerdem, dass die Einpersonenhaushalte mit einem Drittel den signifikant höchsten Anteil an

Personen besitzen, welche gar nicht oder kaum in Kontakt mit ihren Enkeln und Kindern stehen. Dafür kontaktieren diese öfter Freunde oder Bekannte. 51 Prozent sehen oder hören diese mindestens einmal die Woche. Bei Befragungsteilnehmern, die in einem Zwei- oder Mehrpersonenhaushalt leben, ist dies lediglich bei 34 bzw. 37 Prozent der Fall. Diese Haushaltstypen unterhalten am häufigsten mehrmals pro Monat Kontakt zu ihren Freunden und Bekannten. Die Zweipersonenhaushalte weisen insgesamt den geringsten Kontakt zu dieser Personengruppe auf.

Abbildung 93: Kontakt zu den (Enkel-)Kindern und Freunden abhängig vom Haushaltstyp



Ziel der nächsten Frage ist es, herauszufinden, auf wie viele Personen sich die Befragten in schwierigen Situationen verlassen können. Hierbei war es zudem relevant, ob sich diese in der greifbaren Umgebung

der Teilnehmer befinden. Die Antwortmöglichkeiten erstreckten sich von *keine* bis *mehr als 5 Personen*.

Frage:

16. Wie viele Personen stehen Ihnen so nahe, dass Sie sich in schwierigen Situationen auf Sie verlassen können?

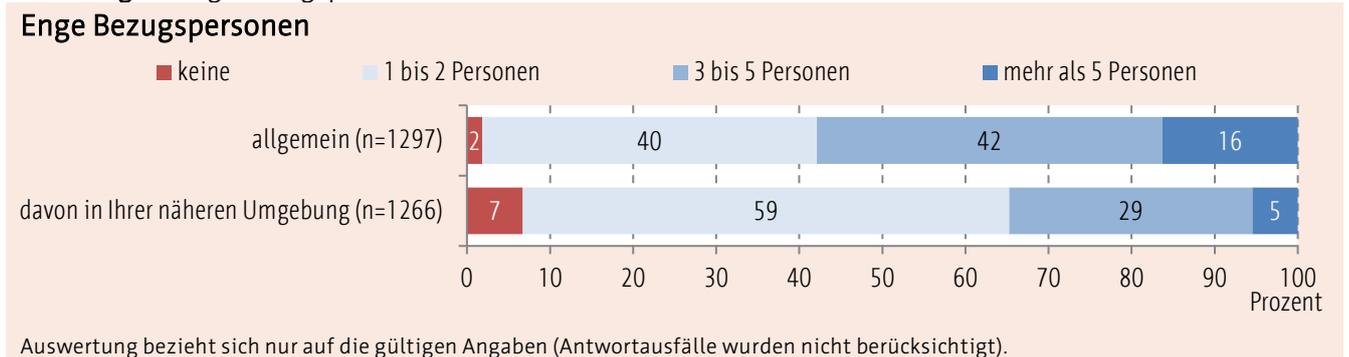
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)

	keine	1 bis 2 Personen	3 bis 5 Personen	mehr als 5 Personen
allgemein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
davon in Ihrer näheren Umgebung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Der Großteil der Probanden gab 1 bis 2 enge Vertraute an. Hierbei lag der Anteil derjenigen, welche angaben, dass sich diese in der näheren Umgebung befanden (59 Prozent), sogar über dem allgemeinen Zustand (40 Prozent). Auf 3 bis 5 Personen können sich im Allgemeinen 42 Prozent der Befragten verlassen, in der näheren Umgebung 29 Prozent. Hilfe

in schwierigen Situation von mehr als 5 Personen werden allgemein von 16 Prozent der Befragten erwartet. Die Zahl derer, die sich bei Problemen auf niemanden verlassen können, liegt in beiden Kategorien auf einem niedrigen Niveau.

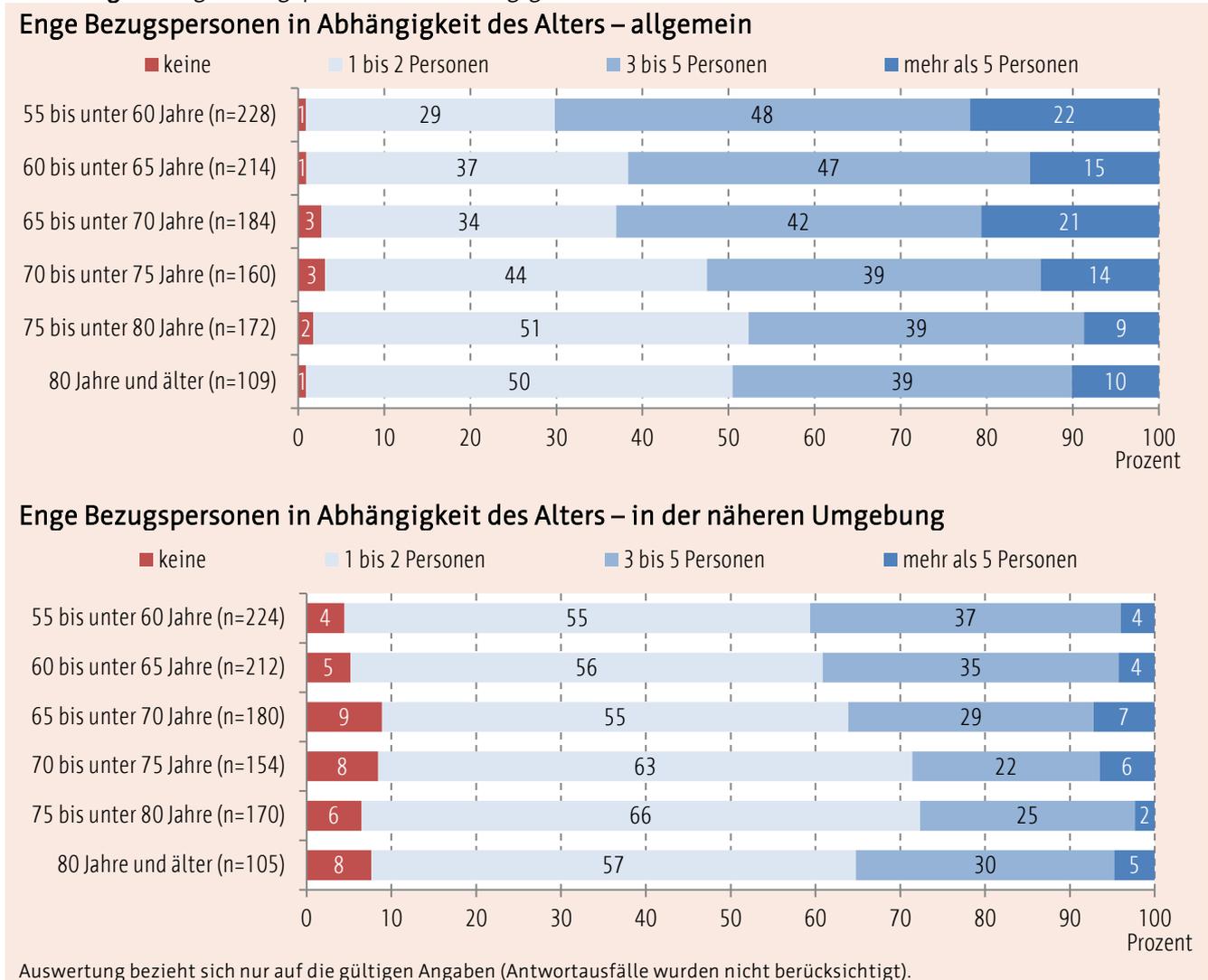
Abbildung 94: Enge Bezugspersonen



Die Auswertung der Ergebnisse in Abhängigkeit des Alters der Befragten zeigt, dass die Anzahl nahestehender Personen im Alter sukzessiv abnimmt. In der Altersgruppe der 55- bis 60-Jährigen vertrauen 29 Prozent auf 1 bis 2 Personen und 22 Prozent auf mehr als 5 Personen. Ab einem Alter von 80 Jahren liegen diese Werte bei 50 Prozent (1 bis 2 Personen) und zehn Prozent (mehr als 5 Personen). 3 bis 5 Menschen stellen für durchschnittlich 39 bis 48 Prozent der Befragten enge Bezugspersonen dar. Nur wenige können sich auf keine Person verlassen. Am häufigsten kommt dies im Alter von 65 bis 75 Jahren (jeweils drei Prozent) vor. Der Treppeneffekt flacht bei

der Betrachtung der Personen aus der näheren Umgebung der Probanden ab. Die Verhältnisse der einzelnen Kategorien bleiben hier über die verschiedenen Altersgruppen hinweg relativ konstant. In jeder Altersgruppe vertrauen mehr als die Hälfte der Befragten 1 bis 2 Personen. 3 bis 5 verlässliche Menschen zu kennen, antworteten etwa ein Viertel bis ein Drittel der Probanden. Die Werte derjenigen, die *keine* verlässlichen Personen kennen, bleiben in allen Altersklassen im einstelligen Bereich (vier bis neun Prozent).

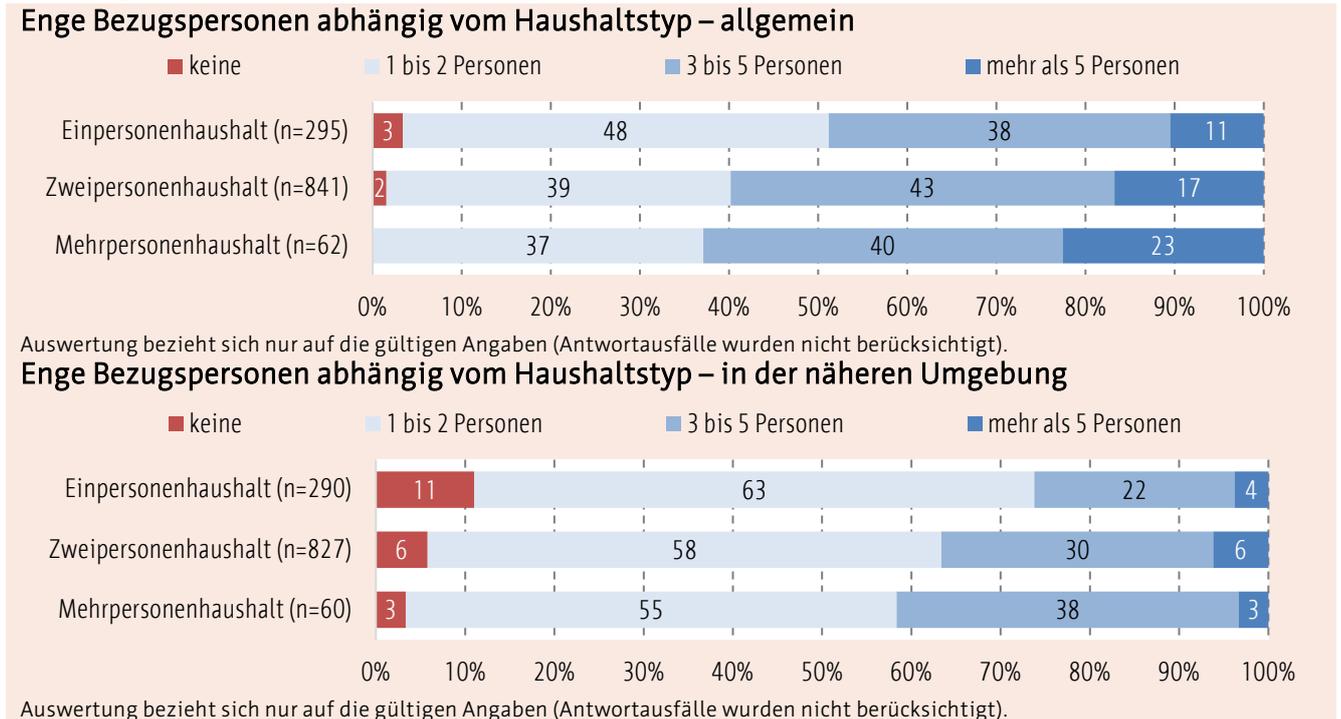
Abbildung 95: Enge Bezugspersonen in Abhängigkeit des Alters



Die Abbildung 96 verdeutlicht, dass sich Personen, welche alleine in einem Haushalt wohnen, tendenziell weniger nahestehende Bezugspersonen aufweisen. Besonders in der näheren Umgebung liegt der Anteil der Einpersonenhaushalte, welche angeben, keine nahestehenden Personen zu besitzen bei 11 Prozent und somit 5 bzw. 8 Prozentpunkte über den Zweipersonen- und Mehrpersonenhaushalten.

Weiterhin zeigt sich ein Treppeneffekt dahingehend, dass die Bezugspersonen mit der Anzahl der Personen im eigenen Haushalt allgemein zunehmen. Dementsprechend weisen Einpersonenhaushalte am häufigsten 1 bis 2 nahestehende Personen und Mehrpersonenhaushalte eher 3 bis 5 Bezugspersonen auf. In der näheren Umgebung sind für alle Haushaltstypen zumeist 1 bis 2 Bezugspersonen erreichbar.

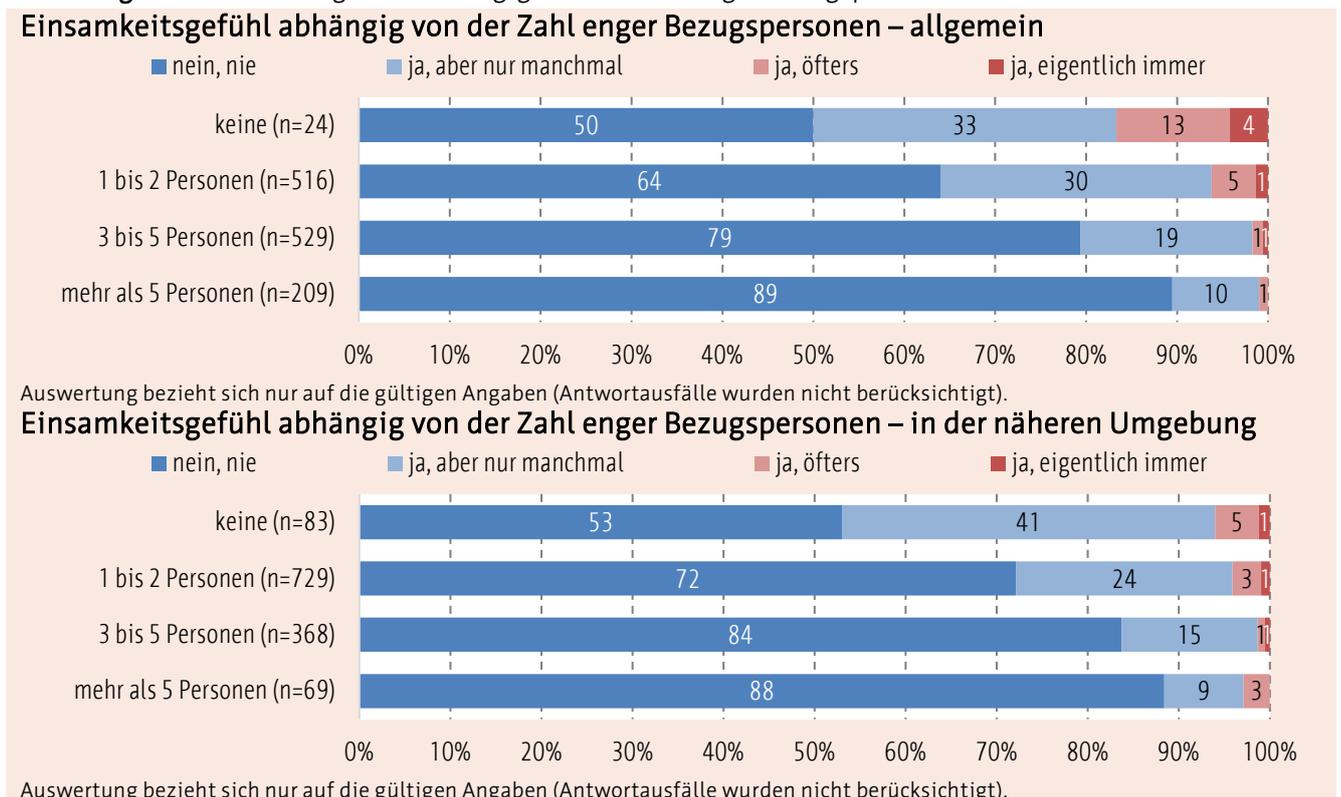
Abbildung 96: Enge Bezugspersonen abhängig vom Haushaltstyp



Die folgende Grafik verdeutlicht, dass ein Zusammenhang zwischen dem Einsamkeitsgefühl und der Anzahl nahestehender Personen besteht. Der eindeutige Treppeneffekt zeigt, dass je mehr Bezugspersonen ein Befragungsteilnehmer aufwies, desto geringer ausgeprägt war dessen Einsamkeitsgefühl. Befragte, welche keine Bezugsperson allgemein besaßen, fühlten sich zu 50 Prozent mindestens

manchmal einsam. Auf Teilnehmer mit mehr als 5 Bezugspersonen traf dies lediglich auf 11 Prozent zu. Dieser Effekt scheint jedoch mit der Anzahl der Bezugspersonen abzuflachen. In Bezug zur vorherigen Abbildung, lässt sich schließen, dass insbesondere Einpersonenhaushalte stärker von Einsamkeit betroffen sind.

Abbildung 97: Einsamkeitsgefühl abhängig von der Zahl enger Bezugspersonen



8.2 Freizeitverhalten

Dieses Kapitel beschäftigt sich mit der Freizeitgestaltung der Generation 55 Plus. Hierbei sollten die Probanden Fragen zu ihren Freizeitbeschäftigungen sowie sportlichen Aktivitäten beantworten. Darüber

hinaus wurde ergründet, inwiefern die Befragungsteilnehmer in der Lage sind, aktiv ihre Freizeit zu gestalten und Unternehmungen zu tätigen.

8.2.1 Freizeitaktivitäten

Die erste Frage dieses Abschnitts erörtert die beliebtesten Freizeitaktivitäten der Befragten. Hierzu wurden neun Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung aufgeführt, für welche jeweils angegeben werden

sollte, wie häufig diese von den Probanden ausgeübt wird. Die zugrundeliegende Skala enthält fünf Abstufungen von *meistens* bis *nie*.

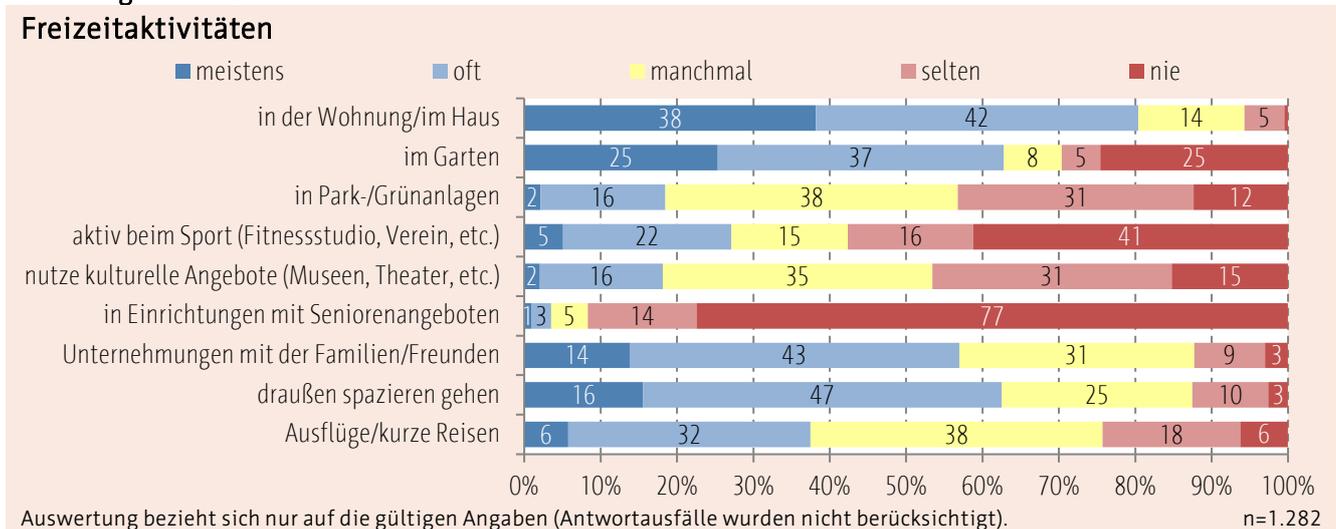
Frage:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen <u>unabhängig</u> von der Jahreszeit Ihre Freizeit?					
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	meistens	oft	manchmal	selten	nie
in der Wohnung/im Haus	<input type="radio"/>				
im Garten	<input type="radio"/>				
in Parks-/Grünanlagen	<input type="radio"/>				
aktiv beim Sport (Fitnessstudio, Verein, etc.)	<input type="radio"/>				
nutze kulturelle Angebote (Museen, Theater etc.)	<input type="radio"/>				
in Einrichtungen mit Seniorenangeboten	<input type="radio"/>				
Unternehmungen mit der Familie/Freunden	<input type="radio"/>				
draußen spazieren gehen	<input type="radio"/>				
Ausflüge/kurze Reisen	<input type="radio"/>				

Der Großteil der Befragungsteilnehmer verbringt seine Freizeit in der Wohnung bzw. im Haus (80 Prozent) oder im eigenen Garten (62 Prozent). Über die Hälfte gehen zudem häufig draußen spazieren oder unternehmen etwas mit der Familie oder Freunden. Auf Ausflüge oder Kurzreisen begeben sich 76 Pro-

zent mindestens ab und zu. Eher selten oder nie werden Senioreneinrichtungen oder –angebote von den Befragten besucht bzw. wahrgenommen. Ebenso scheinen kulturelle Angebote und Sport weniger beliebt unter den Probanden zu sein. 41 Prozent gaben an, nie Sport zu betreiben und 31 Prozent lediglich selten kulturelle Angebote zu nutzen.

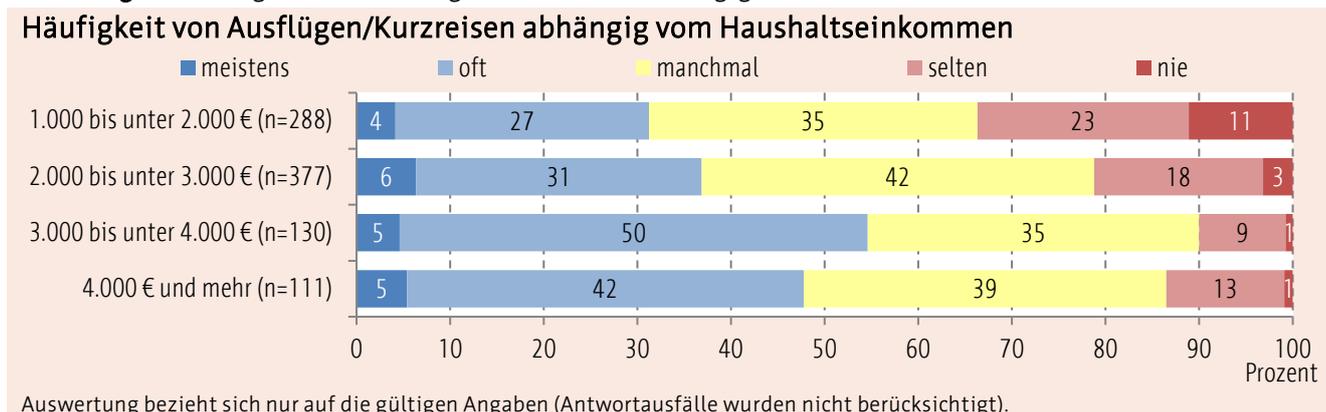
Abbildung 98: Freizeitaktivitäten



Die Differenzierung der Häufigkeit von Ausflügen und Kurzreisen entlang des Haushaltseinkommens der Befragten veranschaulicht, dass mit zunehmenden Verdienst die Frequenz an Kurzreisen zunimmt. Am häufigsten mit 55 Prozent unternimmt die Einkommensklasse zwischen 3.000 und 4.000 € Ausflüge bzw. Kurztrips. Knapp dahinter mit 47 Prozent folgt die höchste Einkommensgruppe mit Verdien-

ten über 4.000 €. Von diesen beiden oberen Einkommensklassen gaben zudem nur jeweils ein Prozent an, nie Ausflüge zu machen. In der Klasse der Personen mit einem Einkommen zwischen 1.000 und 2.000 € liegt dieser Anteil bei 11 Prozent. Knapp ein Viertel gab zudem an, sich lediglich selten auf Ausflüge oder Kurzreisen zu begeben. Ein Drittel war in der Lage, sich diese häufig leisten zu können.

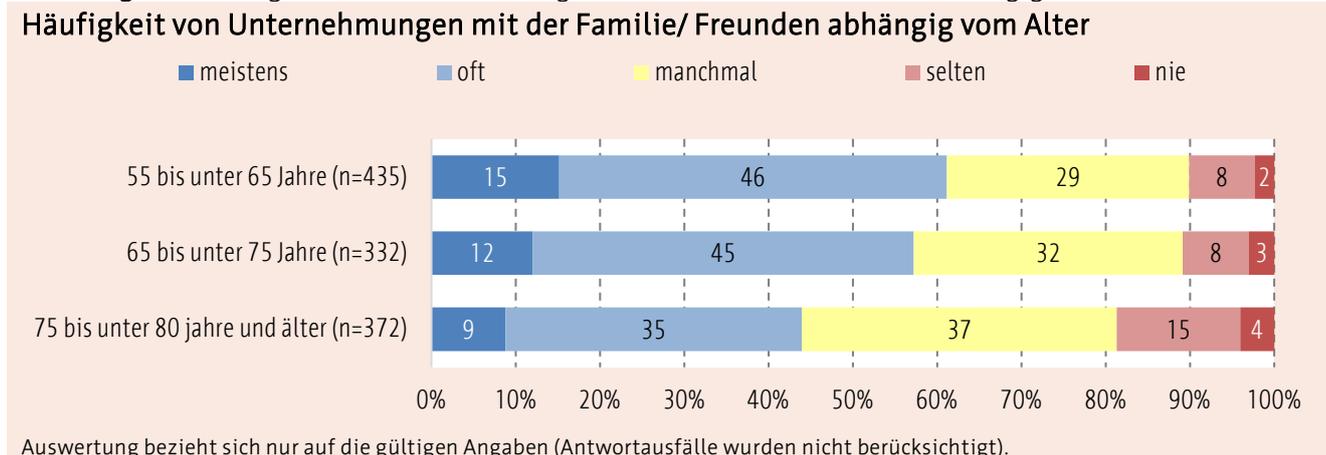
Abbildung 99: Häufigkeit von Ausflügen/Kurzreisen abhängig vom Haushaltseinkommen



Mit steigendem Alter nimmt die Häufigkeit von Unternehmungen mit der Familie oder Freunden ab. *Meistens* unternehmen 15 Prozent der 55 bis 65-Jährigen, zwölf Prozent der 65 bis 75-Jährigen und neun Prozent der Befragten mit einem Alter über 75 Jahren etwas mit ihren Angehörigen bzw. Bekannten.

Fast die Hälfte der jüngsten und der mittleren Altersklassen führt *oft* Unternehmungen mit Freunden oder der Familie durch. 15 Prozent der 75-Jährigen und älteren unternehmen nur *selten* etwas mit den Angehörigen. Der Anteil derjenigen, bei denen keine Unternehmungen stattfinden, ist in allen Altersgruppen sehr gering (zwei bis vier Prozent).

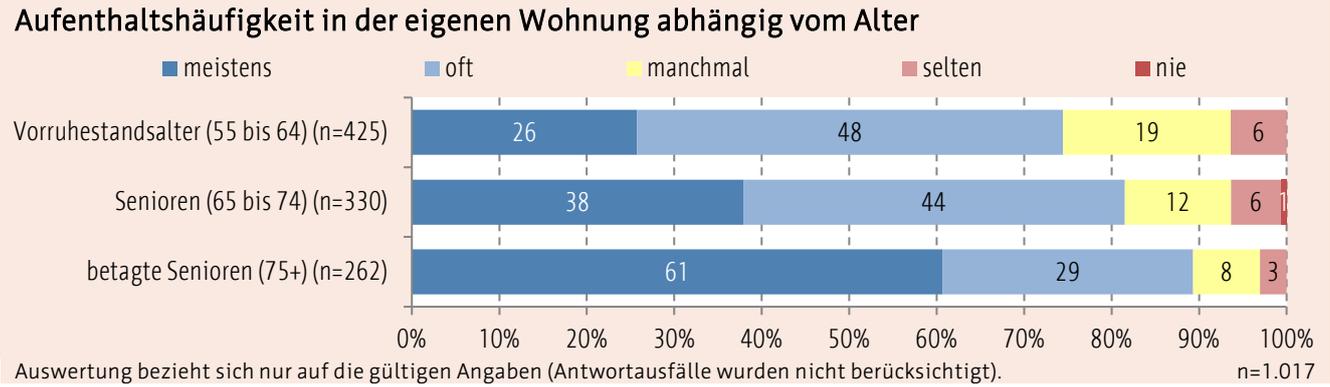
Abbildung 100: Häufigkeit von Unternehmungen mit der Familie/ Freunden abhängig vom Alter



Auch bei der Betrachtung des Verbringens seiner Freizeit in der eigenen Wohnung bzw. im eigenen Haus wird ein altersabhängiger Effekt deutlich. Je älter die Befragten, desto häufiger verbringen sie ihre Freizeit in der Wohnung bzw. im Haus. Etwas mehr als ein Viertel der Personen im Vorruhestandsalter sind *meistens* bei sich zu Hause. Im Senioren-

alter trifft dies auf 38 Prozent zu und für die betagten Senioren sogar auf 61 Prozent. Bei den Personen, die *oft* ihre Freizeit zu Hause verbringen, stellen die Befragten im Vorruhestandsalter mit 48 Prozent den größten Anteil dar, dicht gefolgt von den Senioren mit 44 Prozent. Lediglich ein Prozent der Befragten gab an, sich in der Freizeit *nie* in der Wohnung aufzuhalten.

Abbildung 101: Aufenthaltshäufigkeit in der eigenen Wohnung abhängig vom Alter



8.2.2 Verlassen der Wohnung/des Hauses

Dieser Abschnitt thematisiert die Möglichkeit bzw. die Häufigkeit, mit welcher die Befragungsteilnehmer die eigenen vier Wände verlassen. Hierbei wird

auch darauf eingegangen, ob bei Unmöglichkeit dessen ein vorübergehender oder dauerhafter Zustand vorliegt.

Frage:

11. Wie oft haben Sie in dem vergangenen Monat die Wohnung/das Haus verlassen?

täglich mehrmals in der Woche selten kann die Wohnung (z. B. wegen Krankheit) nicht verlassen

In allen Altersgruppen wird das Haus überwiegend täglich verlassen. Mit zunehmendem Alter nimmt dieses Verhalten allerdings um einen geringen Prozentsatz ab. Im Vorruhestandsalter bewegen sich täglich 90 Prozent außerhalb der Wohnung, bei den betagten Senioren sind es noch 71 Prozent. Der Anteil der Personen, welcher nicht in der Lage ist, das

Haus bzw. die Wohnung zu verlassen, ist in allen Altersklassen sehr gering. Personen im Vorruhestandsalter sind hiervon mit einem Prozent, die Senioren mit zwei Prozent und die betagten Senioren mit vier Prozent betroffen.

Abbildung 102: Häufigkeit des Verlassens der Wohnung/ des Hauses im vergangenen Monat

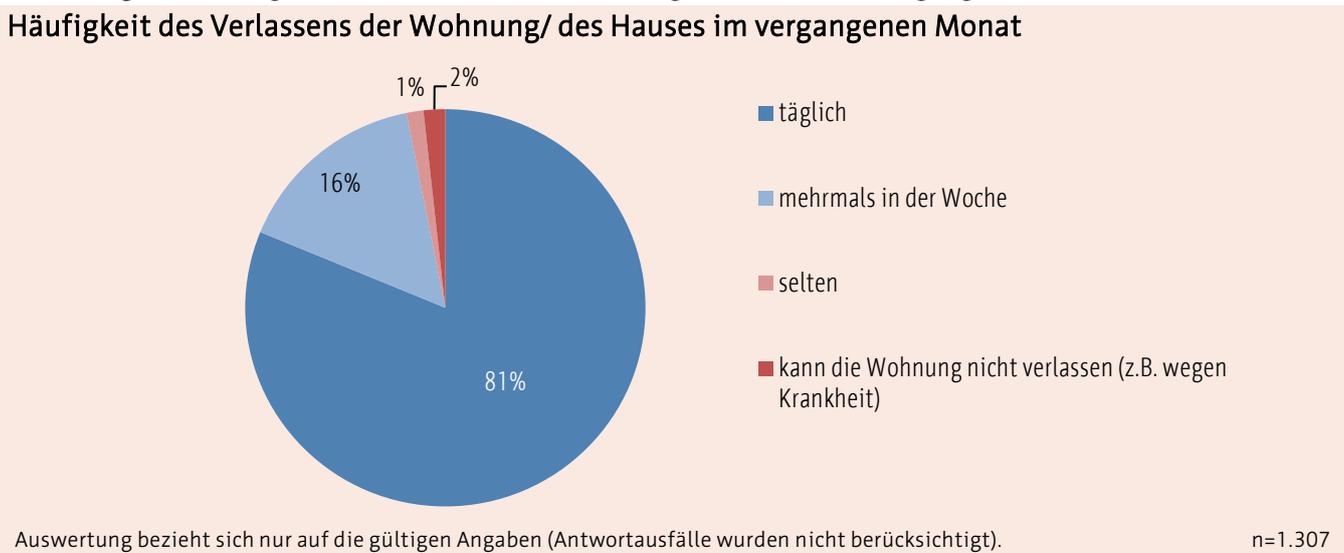
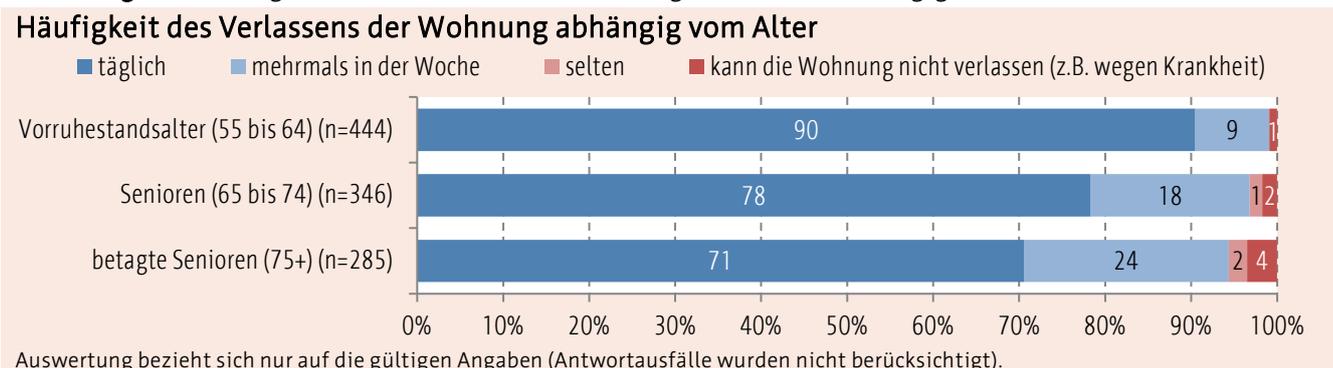


Abbildung 103: Häufigkeit des Verlassens der Wohnung/des Hauses abhängig vom Alter



Die anschließende Frage richtete sich an diejenigen Befragungsteilnehmer, welche angaben, ihre Wohnung bzw. ihr Haus nicht verlassen zu können. Es sollte herausgefunden werden, ob es sich hierbei um einen dauerhaften Zustand handelt. Aufgrund der

sehr geringen Fallzahl von lediglich 22 Befragten, kann diese Frage jedoch statistisch nicht ausgewertet bzw. entsprechend aussagekräftige Behauptungen aufgestellt werden.

Frage:

12. Wenn Sie die Wohnung nicht verlassen können, ist dies...?

vorübergehend oder dauerhaft

8.2.3 Sportliche Betätigung

Um sich im Alter fit zu halten, ist es wichtig, sich regelmäßig und ausreichend sportlich zu betätigen. Vor diesem Hintergrund sollten die Probanden an-

geben, wie häufig sie sportliche Aktivitäten durchschnittlich ausüben. Die Skala umfasste hierbei sechs Abstufungen von *täglich* bis *nie*.

Frage:

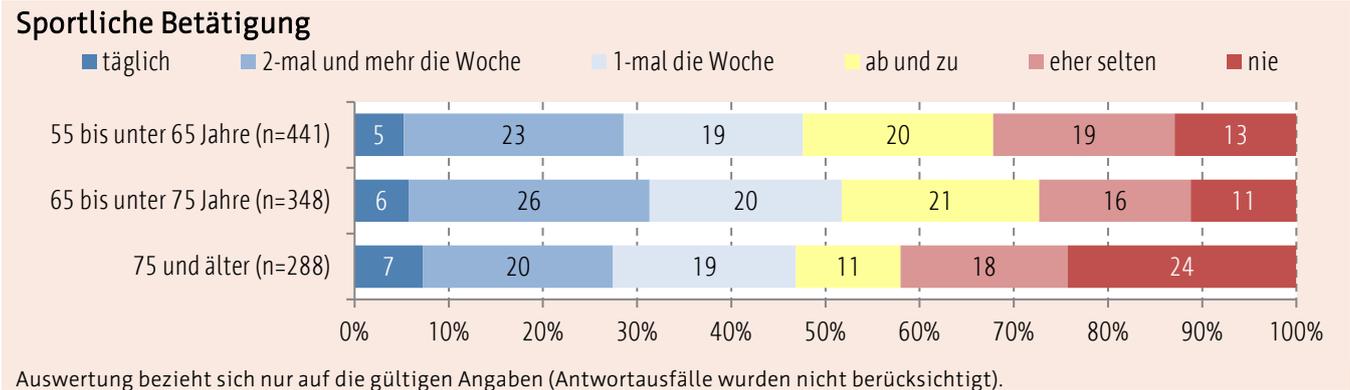
13. Wie häufig treiben Sie Sport?

täglich	2-mal und mehr die Woche	1-mal die Woche	ab und zu	eher selten	nie
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Täglich Sport betreiben von den Befragten im Alter von 55 bis unter 65 Jahren fünf Prozent, im Alter von 65 bis unter 75 Jahren sechs Prozent und im Alter von 75 Jahren und älter sieben Prozent. Hiermit weist diese Kategorie die geringsten Anteile insgesamt auf. Der Großteil der Befragungsteilnehmer betätigt sich einmal bis mehrmals die Woche sportlich. Am häufigsten sportlich aktiv ist zudem die Altersklasse der 65- bis unter 75-Jährigen Befragten.

Fast ein Viertel der ältesten Altersklasse gab an, nie Sport zu machen. In den beiden jüngeren Altersgruppen liegt dieser Wert bei elf Prozent (65 bis unter 75 Jahre) bzw. 13 Prozent (55 bis unter 65 Jahre). Auffällig ist weiterhin, dass in den beiden jüngeren Altersklassen doppelt so viele Personen angaben, ab und zu Sport zu treiben im Vergleich zur ältesten Gruppe, welche eher zu den Extremen tendiert.

Abbildung 104: Sportliche Betätigung



8.3 Ehrenamt und Mitgliedschaften

Dieser Abschnitt befasst sich mit der Mitgliedschaft in verschiedenen Vereinigungen sowie dem ehrenamtlichen Engagement der Befragungsteilnehmer.

Hier war von Interesse, ob und in welchen Vereinen/Verbänden oder Ähnlichem sich diese betätigen sowie ob sie ein Ehrenamt ausüben oder dies beabsichtigen.

8.3.1 Mitgliedschaften

Die folgende Frage beschäftigt sich zunächst mit dem Bestehen einer Mitgliedschaft in einem Verein, Verband, einer Gemeinde oder einer Partei. Zudem sollte bei Existenz einer Mitgliedschaft angegeben

werden, in welchem Bereich diese besteht. Hierfür standen acht Optionen zur Auswahl. Die Möglichkeit, weitere zu ergänzen, wurde nicht berücksichtigt.

Frage:

24. Sind Sie Mitglied in einem Verein/Verband, einer Kirchengemeinde oder Partei?

nein

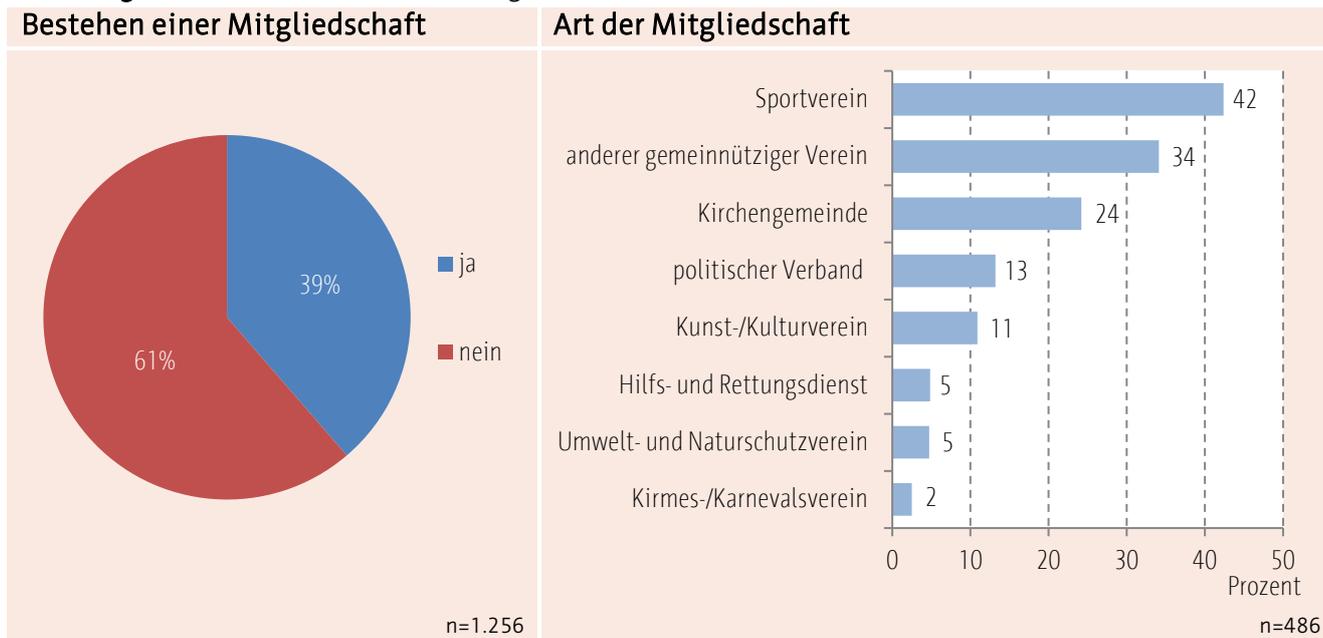
ja Wenn ja, in welchen Vereinen/ Verbänden sind Sie aktiv Mitglied? (Mehrfachnennungen möglich)

Sportverein <input type="radio"/>	Hilfs- und Rettungsdienste <input type="radio"/>
Umwelt- und Naturschutzverein <input type="radio"/>	anderer gemeinnütziger Verein <input type="radio"/>
Kunst-/Kulturverein <input type="radio"/>	Kirchengemeinde <input type="radio"/>
Kirmes-/Karnevalsverein <input type="radio"/>	politischer Verband (Gewerkschaft, Partei oder ähnliches) <input type="radio"/>

Das rechte Diagramm zeigt, dass weniger als die Hälfte der Befragten über eine Mitgliedschaft in einem Verein oder Ähnliches verfügt. Von den 40 Prozent, welche Mitglied in einem solchen sind, betätigt sich der Großteil (42 Prozent) in einem Sportverein. Hierauf folgen mit 34 und 24 Prozent andere ge-

meinnützige Vereine sowie Kirchengemeinden. Vergleichsweise wenig Personen engagieren sich in einem Kirmes- oder Karnevals- bzw. Umwelt- oder Naturschutzverein sowie im Rahmen des Hilfs- oder Rettungsdienstes. Auf einem mittleren Niveau befinden sich politische Verbände mit 13 Prozent und Kunst-/Kulturvereine mit 11 Prozent.

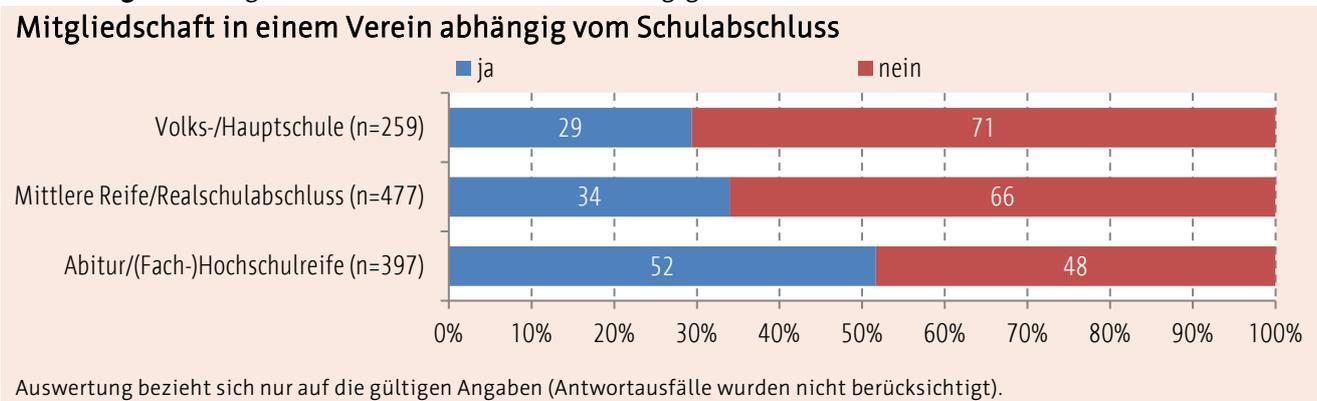
Abbildung 105: Bestehen und Art von Mitgliedschaften



Befragte mit einem höheren Bildungsabschluss engagieren sich tendenziell häufiger in einem Verein oder Verband. Von diesen gaben über 50 Prozent an, in einem solchen Mitglied zu sein, wohingegen dieser Anteil unter den Teilnehmern mit einem Volks-

oder Hauptschulabschluss lediglich bei 29 Prozent lag. Personen mit einem Realschulabschluss befinden sich diesbezüglich auf einem mittleren Niveau. Von diesen besaß etwa ein Drittel eine Mitgliedschaft in einem Verein.

Abbildung 106: Mitgliedschaft in einem Verein abhängig vom Schulabschluss



8.3.2 Ehrenamt

Im folgenden Abschnitt sollte in Erfahrung gebracht werden, welche Befragungsteilnehmer sich bereits ehrenamtlich engagieren und welche es vorhaben bzw. Interesse hierfür zeigen. Zudem war es wesentlich zu erfahren, ob die Personen, welche sich bisher

noch nicht ehrenamtlich engagierten, geeignete Anlauf- und Informationsstellen kennen, um dies zu ändern.

Frage:

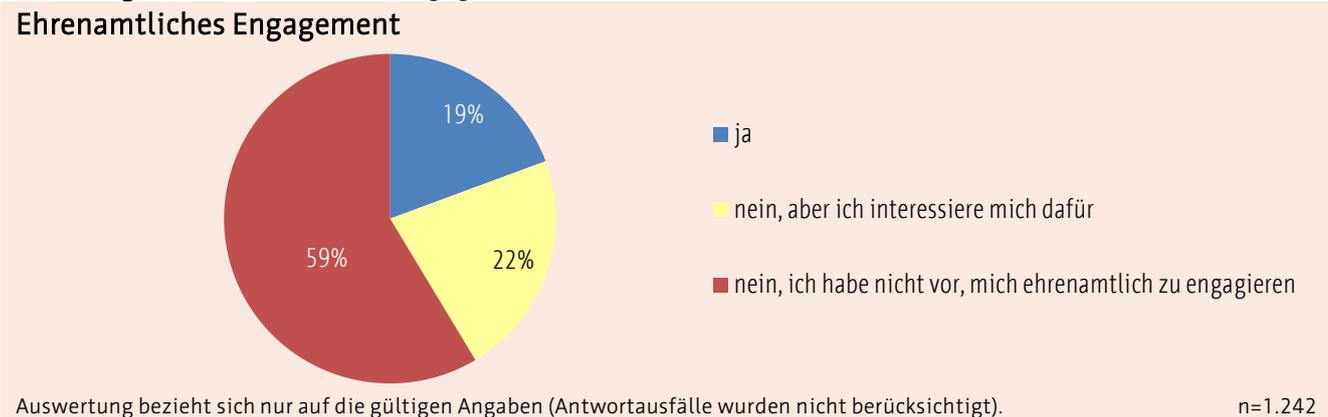
25. Engagieren Sie sich ehrenamtlich?

ja <input type="radio"/> und zwar in folgenden Bereichen: <input type="text"/>
nein, aber ich interessiere mich dafür <input type="radio"/>
nein, ich habe nicht vor, mich ehrenamtlich zu engagieren <input type="radio"/>

Knapp ein Fünftel der Probanden engagiert sich ehrenamtlich. Eine Auswertung der Bereiche, in welchen dies stattfindet, befindet sich in der folgenden Tabelle. 22 Prozent der Befragungsteilnehmer sind

immerhin daran interessiert, sich ehrenamtlich zu betätigen. Etwa 60 Prozent besitzt kein Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Abbildung 107: Ehrenamtliches Engagement



Die nachstehende Tabelle umfasst die Freitextantworten der Befragungsteilnehmer bezüglich der Bereiche, in welchen diese sich ehrenamtlich engagieren. Insgesamt wurden 246 Anmerkungen getätigt,

was einem prozentualen Anteil von etwa 18 Prozent entspricht.

Tabelle 14: Ehrenamtliches Engagement, Bereiche

Engagieren Sie sich ehrenamtlich? Ja, und zwar in folgenden Bereichen:	
	Häufigkeit
Gesamt	1.327
darunter ohne Bemerkung	1.081
Einzelbemerkungen insgesamt	246
Soziale Bereiche (Senioren, Kinder, Nachbarschaft)	54
Kirche, Gemeinde	44
Sportverein	31
Kultur, künstlerische/musikalische Vereine	29
Bildung, IHK, Berufsverband	19
Gartenverein	19
Flüchtlingshilfe	10
Tier- und Naturschutz	6
Fotoclub	1
sonstige Angaben	33

Letztlich wurden die Befragten gebeten anzugeben, ob sie Anlauf- oder Informationsstellen kennen, an

welche sie sich wenden können, um Unterstützung bei der Entscheidung für ein Ehrenamt zu erhalten.

Frage:

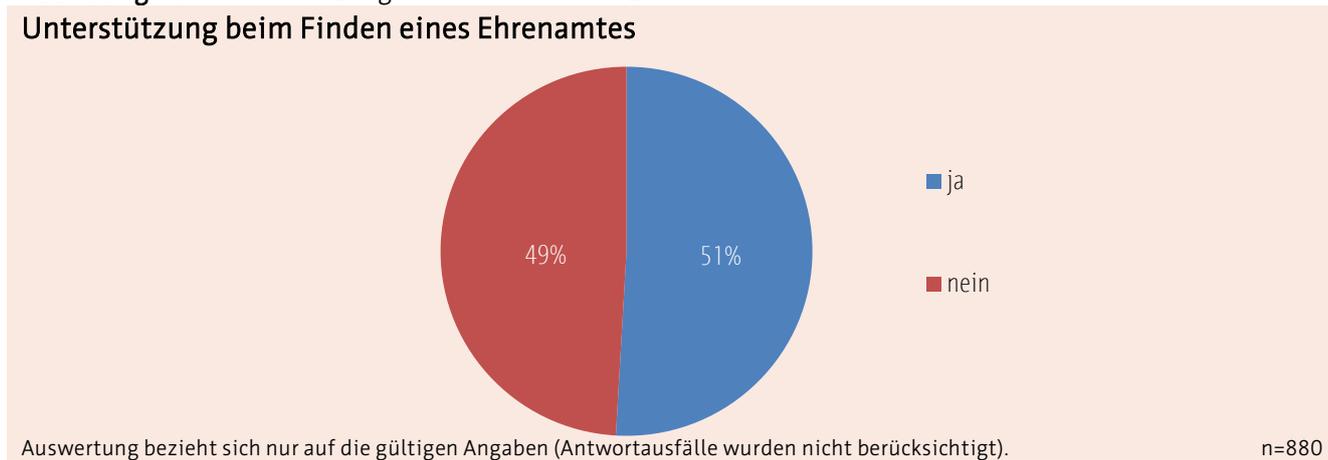
26. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, wissen Sie, wohin Sie sich wenden können?

ja nein

Das Verhältnis zwischen den Befragten, welchen solche Anlaufstellen bekannt sind und denjenigen,

bei welchen dies nicht der Fall ist, ist mit etwa 51 bzw. 49 Prozent nahezu ausgeglichen.

Abbildung 108: Unterstützung beim Finden eines Ehrenamtes



9 Seniorenpolitische Leitlinien

Im Rahmen der letzten Frage sollten die Befragungsteilnehmer maximal fünf der 16 im Fragebogen berücksichtigten altersbezogenen Bereiche für die

Aufstellung seniorenpolitischer Leitlinien auswählen.

Frage:

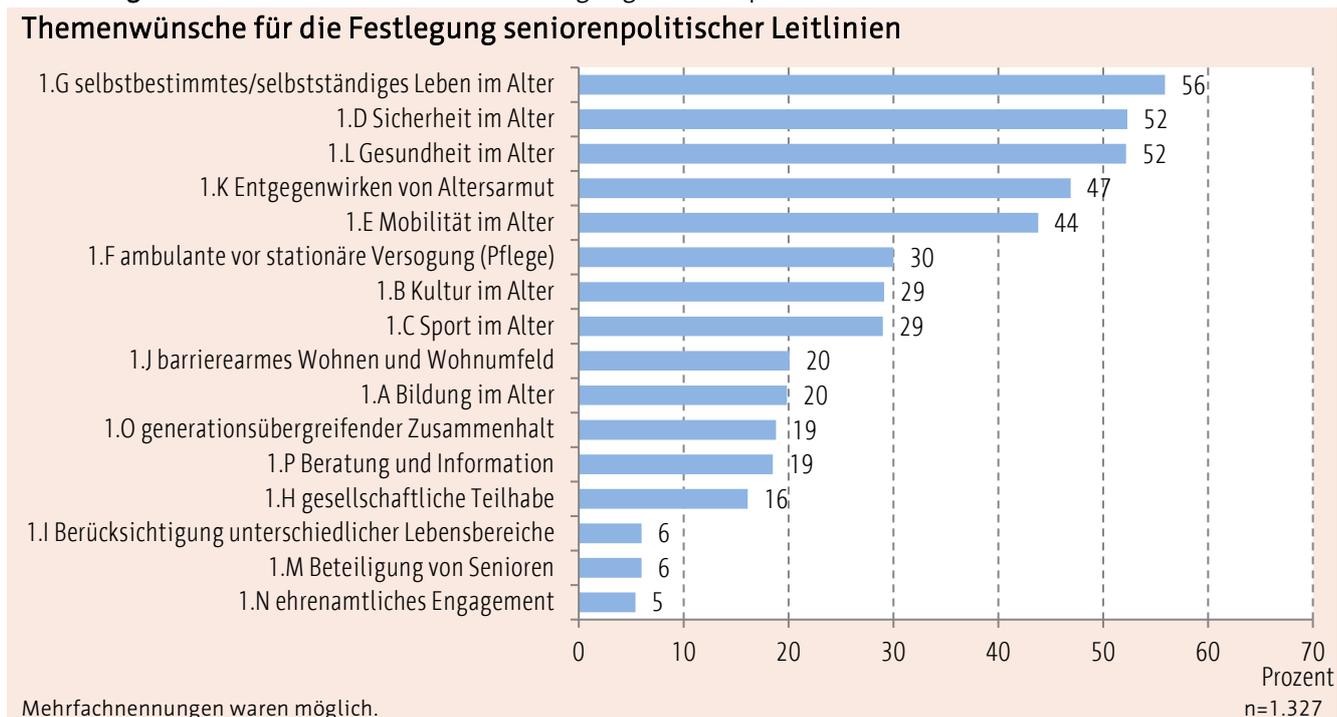
56. Welche Themen sollen bei der Aufstellung von Leitlinien für ein seniorenpolitisches Handeln eine besondere Berücksichtigung erfahren? (Bitte kreuzen Sie maximal 5 Themenfelder an.)

Schwerpunktt Themen	max. 5 Kreuze
1.A Bildung im Alter	<input type="radio"/>
1.B Kultur im Alter	<input type="radio"/>
1.C Sport im Alter	<input type="radio"/>
1.D Sicherheit im Alter	<input type="radio"/>
1.E Mobilität im Alter	<input type="radio"/>
1.F ambulante vor stationärer Versorgung (Pflege)	<input type="radio"/>
1.G selbstbestimmtes/selbstständiges Leben im Alter	<input type="radio"/>
1.H gesellschaftliche Teilhabe	<input type="radio"/>
1.I Berücksichtigung unterschiedlicher Lebensbereiche	<input type="radio"/>
1.J barrierearmes Wohnen und Wohnumfeld	<input type="radio"/>
1.K Entgegenwirken von Altersarmut	<input type="radio"/>
1.L Gesundheit im Alter	<input type="radio"/>
1.M Beteiligung von Senioren	<input type="radio"/>
1.N ehrenamtliches Engagement	<input type="radio"/>
1.O generationenübergreifender Zusammenhalt	<input type="radio"/>
1.P Beratung und Information	<input type="radio"/>

Die drei häufigsten Antworten waren ein selbstbestimmtes/selbstständiges Leben führen zu können (56 Prozent) sowie über Sicherheit (52 Prozent) und Gesundheit im Alter (52 Prozent) zu verfügen. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten empfand das Entgegenwirken von Altersarmut und die Aufrechterhaltung der Mobilität im Alter als besonders rele-

vant. Etwa ein Fünftel wünscht sich, dass barrierearmes Wohnen, Bildung, der generationsübergreifende Zusammenhalt sowie altersbezogene Beratung und Information stärker in der Politik bedacht werden. Geringeres Interesse bestand hinsichtlich einer Beteiligung von Senioren sowie bezüglich ehrenamtlicher Tätigkeiten.

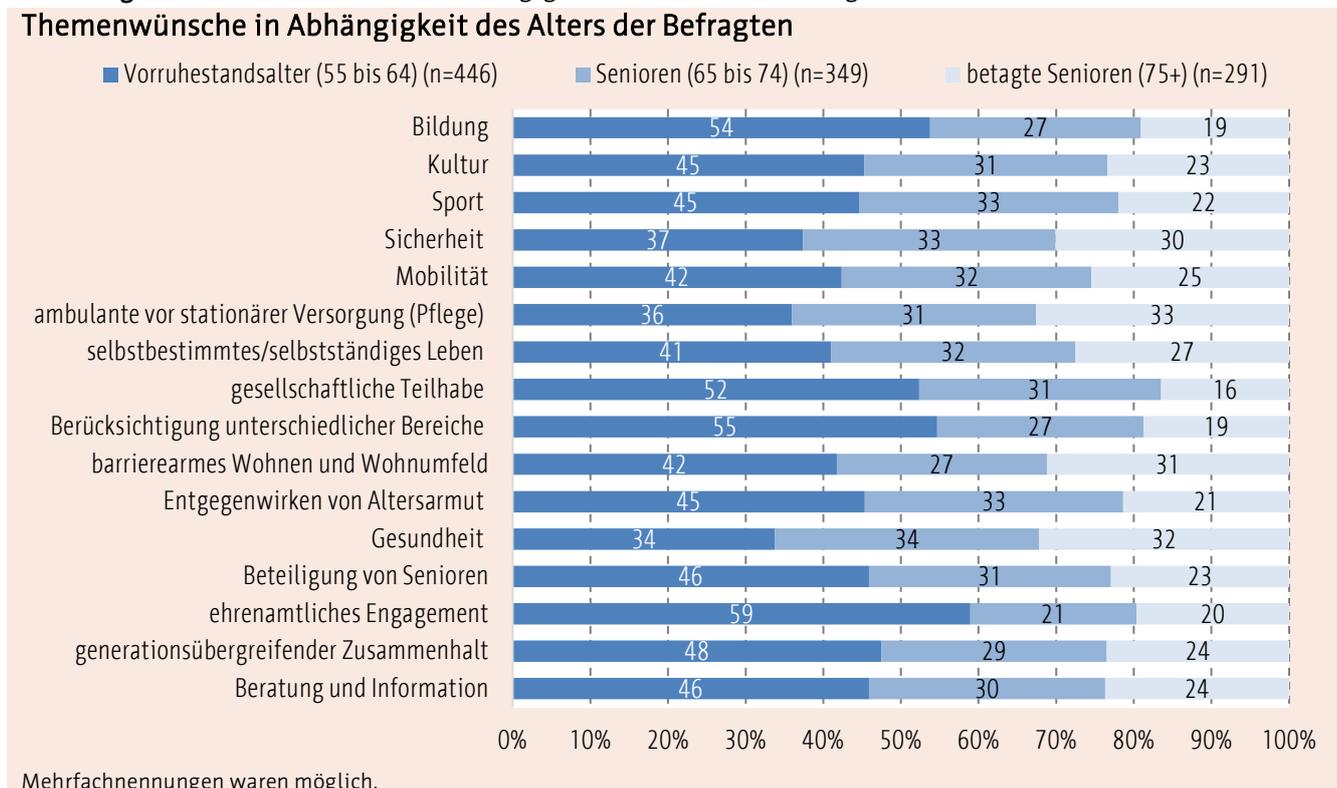
Abbildung 109: Themenwünsche für die Festlegung seniorenpolitischer Leitlinien



Personen im Vorruhestandsalter beteiligten sich bei dieser Frage insgesamt stärker als Befragungsteilnehmer über 65 Jahre. Besonders wichtig ist es dieser Bevölkerungsgruppe, dass ehrenamtliches Engagement sowie Bildung und gesellschaftliche Teilhabe im Alter mehr politische Aufmerksamkeit erhält. In der Kohorte der Senioren bestehen zwischen

den einzelnen Themenbereichen kaum Unterschiede, sie sind alle mit je einem Drittel vertreten. Für die betagten Senioren ab 75 Jahre spielen vor allem die Bereiche Sicherheit, Gesundheit, barrierearmes Wohnen und Wohnumfeld sowie eine stärkere ambulante Versorgung eine Rolle.

Abbildung 110: Themenwünsche in Abhängigkeit des Alters der Befragten



Teil C

Soziodemographische Tabellen

Tabelle Frage 1:

1. Leben Sie gern in Erfurt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?

Lebe gern in Erfurt.	1
Würde lieber im Umland wohnen.	2
Würde lieber ganz woanders wohnen.	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	93	3	2	2
Geschlecht	männlich	586	91	5	3	2
	weiblich	691	96	1	2	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	90	5	3	2
	60 bis 65 Jahre	217	93	3	4	0
	65 bis 70 Jahre	186	94	4	1	1
	70 bis 75 Jahre	163	96	0	2	2
	75 bis 80 Jahre	178	95	1	1	3
	80 Jahre und älter	112	93	2	2	3
Haushaltsstruktur	Single	87	93	2	1	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	90	5	3	1
	Haushalte mit Kindern	27	100	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	88	4	8	0
	Rentnerpaar	427	97	0	1	2
	alleinstehender Rentner	217	94	2	2	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	87	8	0	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	92	3	3	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	96	2	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	98	0	2	0
	4.000 Euro und mehr	114	93	3	3	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	100	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	93	2	1	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	92	4	2	2
	Abitur	413	94	2	3	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	100	0	0	0
	Berufsabschluss	528	92	4	2	2
	Meister, Techniker	120	93	3	3	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	94	1	3	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	92	0	4	3
	Beamter	75	91	1	4	4
	Angestellter	546	95	1	2	2
	Arbeiter	470	90	5	2	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	91	4	4	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	93	3	1	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	87	5	0	8
	Rentner/Pensionär	782	94	2	2	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	94	2	1	3
	Plattenbau	409	94	1	2	2
	dörflich	314	88	5	4	2

Tabelle Frage 2:

2. Wie wohl fühlen Sie sich in Ihrem Wohngebiet?

sehr wohl	1
eher wohl	2
teils/teils	3
eher unwohl	4
sehr unwohl	5
weiß ich nicht	6
keine Angabe	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	48	35	13	2	0	0	1
Geschlecht	männlich	586	45	37	16	2	1	0	1
	weiblich	691	51	33	11	2	1	0	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	44	39	14	3	1	1	0
	60 bis 65 Jahre	217	48	34	14	3	1	0	1
	65 bis 70 Jahre	186	45	35	18	2	0	0	0
	70 bis 75 Jahre	163	49	31	16	1	1	0	2
	75 bis 80 Jahre	178	51	33	11	1	1	0	4
	80 Jahre und älter	112	59	30	8	1	0	0	1
Haushaltsstruktur	Single	87	45	35	17	1	0	1	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	46	37	14	2	1	0	1
	Haushalte mit Kindern	27	45	43	12		0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	47	28	23	2	0	0	0
	Rentnerpaar	427	51	34	12	1	1	0	2
	alleinstehender Rentner	217	52	33	11	2	0	0	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	38	30	21	4	2	0	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	45	32	17	2	1	0	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	49	40	9	2	0	0	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	55	34	10		0	0	1
	4.000 Euro und mehr	114	61	30	8	1	0	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	53	39	8	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	44	33	17	2	1	0	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	46	34	15	2	0	0	2
	Abitur	413	52	37	9	1	0	0	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	41	32	15		6	6	0
	Berufsabschluss	528	46	32	17	2	1	0	2
	Meister, Techniker	120	48	32	14	4	0	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	50	39	9	1	0	0	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	51	35	10	1	1	0	2
	Beamter	75	56	32	10	0	0	0	1
	Angestellter	546	48	39	10	2	0	0	1
	Arbeiter	470	46	31	18	2	1	0	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	50	35	13	2	0	0	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	39	45	14	2	0	0	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	35	27	21	6	3	3	6
	Rentner/Pensionär	782	49	34	13	2	0	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	55	32	10	1	0	0	2
	Plattenbau	409	34	41	20	3	1	0	1
	dörflich	314	54	33	11	1	0	0	1

Tabelle Frage 3:

3. Wie wohl fühlen Sie sich in Ihrem Wohngebiet?

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
weniger gut	4
nicht gut	5
keine Veränderung	6
weiß ich nicht	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	7	42	22	8	5	10	3	2
Geschlecht	männlich	586	8	41	21	8	6	12	2	1
	weiblich	691	7	43	22	9	4	9	3	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	5	34	26	9	5	13	7	2
	60 bis 65 Jahre	217	9	40	21	11	7	9	1	2
	65 bis 70 Jahre	186	7	44	23	10	5	6	3	2
	70 bis 75 Jahre	163	8	40	21	7	6	11	2	4
	75 bis 80 Jahre	178	11	50	15	5	4	12	0	2
Haushaltsstruktur	80 Jahre und älter	112	6	52	18	7	4	9	3	2
	Single	87	8	33	24	8	4	14	7	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	38	24	9	6	11	4	2
	Haushalte mit Kindern	27	12	40	31	3	7	8	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	43	17	20	2	8	5	1
Haushaltseinkommen	Rentnerpaar	427	10	44	20	7	5	10	1	3
	alleinstehender Rentner	217	7	49	18	7	6	7	3	3
	unter 1.000 Euro	51	7	31	27	15	8	6	2	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	38	19	8	6	12	3	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	9	45	21	8	6	9	2	1
Schulabschluss	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	50	20	5	3	11	3	2
	4.000 Euro und mehr	114	11	38	25	7	2	11	6	1
	(noch) keinen Abschluss	14	16	32	21	9	0	0	22	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	47	21	7	5	11	2	2
Berufsabschluss	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	38	23	10	6	8	3	3
	Abitur	413	8	43	21	7	5	12	3	2
	(noch) ohne Berufsabschluss	21	16	27	11	12	6	20	10	0
	Berufsabschluss	528	7	41	22	10	6	8	2	4
berufliche Stellung	Meister, Techniker	120	9	35	26	10	7	7	5	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	7	46	21	6	4	12	3	2
	Selbstständiger	95	8	39	22	6	6	16	1	2
	Beamter	75	8	36	27	6	7	12	4	1
Erwerbstätigkeit	Angestellter	546	8	47	17	10	4	11	2	2
	Arbeiter	470	7	38	23	9	6	9	4	3
	voll erwerbstätig	306	7	40	23	7	6	11	4	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	35	32	9	3	12	3	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	32	8	23	5	10	8	6
Siedlungsstruktur	Rentner/Pensionär	782	8	44	20	8	5	10	2	3
	städtisch	604	9	43	19	6	4	12	3	4
	Plattenbau	409	6	42	24	10	6	7	3	2
	dörflich	314	5	40	24	10	6	10	3	1

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Einkaufsmöglichkeiten

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	35	38	11	6	2	5	1	1
Geschlecht	männlich	586	34	39	10	6	2	7	1	1
	weiblich	691	36	38	12	6	2	4	1	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	27	44	12	6	3	7	2	0
	60 bis 65 Jahre	217	32	38	16	6	2	4	2	1
	65 bis 70 Jahre	186	30	37	10	9	3	8	1	1
	70 bis 75 Jahre	163	37	39	8	7	3	5	1	1
	75 bis 80 Jahre	178	45	32	12	4	2	4	0	1
	80 Jahre und älter	112	46	37	5	5	2	4	0	0
Haushaltsstruktur	Single	87	40	37	10	5	1	4	3	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	29	41	13	6	2	7	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	27	45	12	9	0	7	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	31	19	9	5	8	0	1
	Rentnerpaar	427	40	35	9	6	3	5	0	1
	alleinstehender Rentner	217	41	39	10	6	1	3	1	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	30	44	12	8	2	2	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	38	35	10	8	2	5	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	40	36	11	5	3	4	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	32	41	10	4	1	10	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	26	43	12	8	3	6	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	49	23	22	6	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	41	39	8	5	2	4	0	0
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	33	38	13	6	3	5	1	1
	Abitur	413	32	39	11	6	2	7	2	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	56	21	14	4	6	0	0	0
	Berufsabschluss	528	35	39	11	6	3	5	1	1
	Meister, Techniker	120	31	44	12	6	3	4	0	0
	Fach-, Hochschulabschluss	526	35	37	12	6	1	7	2	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	32	36	13	6	2	9	2	0
	Beamter	75	26	50	13	1	0	7	2	1
	Angestellter	546	36	39	11	5	2	5	1	1
	Arbeiter	470	36	36	12	7	2	5	0	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	27	44	14	4	1	7	3	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	35	42	11	7	0	4	0	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	34	36	8	8	6	5	0	3
	Rentner/Pensionär	782	38	36	9	7	2	6	1	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	39	40	12	5	1	2	1	1
	Plattenbau	409	47	40	7	3	2	0	1	1
	dörflich	314	14	32	16	12	4	18	2	1

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

		Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel								
			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Gesamt		1327	53	33	7	3	1	0	1	2
Geschlecht	männlich	586	50	35	9	3	1	0	1	1
	weiblich	691	56	31	7	3	0	0	1	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	50	33	12	2	1	0	1	0
	60 bis 65 Jahre	217	52	36	6	4	1	0	2	0
	65 bis 70 Jahre	186	50	35	9	2	1	1	0	2
	70 bis 75 Jahre	163	56	31	7	1	0	1	2	2
	75 bis 80 Jahre	178	62	29	4	2	1	0	0	2
Haushaltsstruktur	80 Jahre und älter	112	50	36	5	4	1	0	0	5
	Single	87	59	32	5	1	0	0	3	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	49	34	10	3	2	0	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	42	40	12	7	0	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	41	36	10	8	0	0	0	5
Haushaltseinkommen	Rentnerpaar	427	58	32	5	2	1	0	0	2
	alleinstehender Rentner	217	56	32	7	2	0	0	1	2
	unter 1.000 Euro	51	49	37	8	2	0	0	0	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	53	34	7	2	1	1	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	57	34	5	2	1	0	1	1
Schulabschluss	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	52	30	13	3	2	0	1	0
	4.000 Euro und mehr	114	53	26	13	6	2	0	0	0
	(noch) keinen Abschluss	14	55	36	8	0	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	54	34	7	2	0	0	0	3
Berufsabschluss	10. Klasse (mittlere Reife)	497	54	35	6	2	1	0	1	1
	Abitur	413	51	32	9	4	1	1	1	1
	(noch) ohne Berufsabschluss	21	63	33	4	0	0	0	0	0
	Berufsabschluss	528	53	36	6	2	0	0	0	2
berufliche Stellung	Meister, Techniker	120	48	36	6	2	2	1	2	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	54	30	9	3	1	0	1	1
	Selbstständiger	95	50	31	11	4	1	1	1	1
	Beamter	75	59	24	14	2	2	0	0	0
Erwerbstätigkeit	Angestellter	546	58	31	6	2	1	0	1	1
	Arbeiter	470	48	37	8	3	1	0	1	3
	voll erwerbstätig	306	50	32	12	3	2	0	1	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	55	41	3	1	0	0	0	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	59	33	0	3	0	0	0	5
Siedlungsstruktur	Rentner/Pensionär	782	55	32	7	3	0	0	1	2
	städtisch	604	61	31	3	2	0	1	1	2
	Plattenbau	409	64	29	4	0	0	0	0	2
	dörflich	314	25	42	20	7	2	0	2	1

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Gestaltung und Attraktivität des Wohngebietes

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	9	42	32	9	3	1	2	3
Geschlecht	männlich	586	8	42	33	8	2	2	2	2
	weiblich	691	9	42	31	9	3	1	2	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	9	38	33	13	2	2	2	1
	60 bis 65 Jahre	217	10	40	38	5	4	1	1	1
	65 bis 70 Jahre	186	11	33	37	9	3	2	2	4
	70 bis 75 Jahre	163	7	43	31	9	2	2	2	4
	75 bis 80 Jahre	178	11	48	27	7	1	1	1	4
	80 Jahre und älter	112	7	48	31	7	2	1	1	4
Haushaltsstruktur	Single	87	9	42	30	10	3	0	2	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	9	40	34	10	3	2	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	8	39	28	16	0	3	3	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	8	38	30	9	1	4	3	6
	Rentnerpaar	427	8	45	30	8	3	1	2	3
	alleinstehender Rentner	217	11	42	34	7	1	0	1	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	12	25	47	8	2	2	0	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	35	35	13	4	1	1	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	48	30	7	3	1	2	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	10	51	28	7	2	1	1	2
	4.000 Euro und mehr	114	14	43	30	7	2	0	2	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	38	32	17	0	0	8	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	41	33	10	2	2	1	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	38	34	10	3	1	3	2
	Abitur	413	11	46	30	8	2	1	1	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	26	33	6	15	0	6	9
	Berufsabschluss	528	7	38	35	10	2	1	2	4
	Meister, Techniker	120	7	38	39	7	5	1	2	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	47	29	7	2	1	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	11	45	30	6	5	0	1	2
	Beamter	75	11	45	30	9	1	1	2	0
	Angestellter	546	9	45	31	9	2	1	1	1
	Arbeiter	470	8	37	34	9	3	2	2	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	42	33	10	3	1	2	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	8	38	36	12	3	2	0	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	13	32	33	12	6	0	0	5
	Rentner/Pensionär	782	9	43	30	8	2	1	2	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	12	46	29	6	2	1	1	3
	Plattenbau	409	7	37	36	12	2	1	2	3
	dörflich	314	5	41	34	10	3	2	2	3

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Sauberkeit										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angabe		8							
Gesamt		1327	8	44	32	11	3	0	0	2
Geschlecht	männlich	586	7	46	28	14	3	0	0	0
	weiblich	691	9	42	34	10	3	0	0	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	11	42	30	12	4	0	0	1
	60 bis 65 Jahre	217	6	48	30	13	3	1	0	1
	65 bis 70 Jahre	186	7	39	33	13	4	0	0	3
	70 bis 75 Jahre	163	10	41	32	12	4	0	0	1
	75 bis 80 Jahre	178	9	45	30	11	2	1	0	2
	80 Jahre und älter	112	7	49	33	8	1	0	0	2
Haushaltsstruktur	Single	87	9	48	26	10	6	0	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	43	32	14	2	0	0	1
	Haushalte mit Kindern	27	8	50	15	14	12	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	6	42	35	12	1	0	0	3
	Rentnerpaar	427	7	44	30	13	3	1	0	1
	alleinstehender Rentner	217	9	43	38	6	3	1	0	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	40	38	9	0	0	2	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	8	39	35	12	4	1	0	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	6	47	32	11	2	1	0	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	11	48	27	10	3	0	0	2
	4.000 Euro und mehr	114	11	42	33	10	3	0	0	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	9	35	25	32	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	44	31	13	3	0	0	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	41	35	11	3	1	0	1
	Abitur	413	9	46	29	12	2	0	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	30	17	29	4	6	0	5
	Berufsabschluss	528	7	43	33	12	3	0	0	1
	Meister, Techniker	120	7	45	33	10	4	1	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	9	45	31	11	3	0	0	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	9	50	29	12	1	0	0	0
	Beamter	75	15	40	27	12	4	0	0	1
	Angestellter	546	8	44	34	9	2	0	0	2
	Arbeiter	470	9	42	30	14	4	1	0	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	45	31	10	4	0	0	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	13	34	34	19	1	0	0	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	34	22	26	2	0	0	8
	Rentner/Pensionär	782	8	44	32	11	3	1	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	46	31	9	4	0	0	1
	Plattenbau	409	7	37	34	17	3	1	0	2
	dörflich	314	9	47	31	9	2	0	1	1

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Sport- und Freizeitmöglichkeiten

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
Keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	6	25	27	11	3	6	17	5
Geschlecht	männlich	586	7	27	26	11	4	7	16	3
	weiblich	691	5	25	27	12	3	6	18	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	8	27	28	8	6	8	14	2
	60 bis 65 Jahre	217	5	27	28	12	5	6	15	2
	65 bis 70 Jahre	186	4	25	29	14	1	9	14	4
	70 bis 75 Jahre	163	9	25	26	12	3	5	15	6
	75 bis 80 Jahre	178	7	25	27	6	2	3	22	8
	80 Jahre und älter	112	5	22	21	5	1	6	31	9
Haushaltsstruktur	Single	87	7	30	21	10	8	6	15	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	24	29	14	5	6	14	2
	Haushalte mit Kindern	27	15	31	19	11	0	12	4	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	2	23	32	15	2	12	10	5
	Rentnerpaar	427	8	27	23	9	2	6	20	5
	alleinstehender Rentner	217	3	24	30	11	1	4	21	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	24	24	11	6	5	28	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	22	25	13	5	8	15	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	27	25	12	3	4	19	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	9	27	34	8	1	6	13	2
	4.000 Euro und mehr	114	6	34	26	13	6	11	4	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	31	16	9	0	25	0	19
	8. bzw. 9. Klasse	281	4	25	22	9	1	7	23	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	5	23	28	13	5	6	18	3
	Abitur	413	8	29	28	12	3	6	13	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	16	11	17	6	18	14	13
	Berufsabschluss	528	4	22	27	11	3	7	20	6
	Meister, Techniker	120	6	25	29	14	7	5	13	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	7	30	28	10	3	6	14	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	7	31	28	15	3	6	6	4
	Beamter	75	9	24	32	8	3	6	15	2
	Angestellter	546	7	26	27	12	2	6	18	3
	Arbeiter	470	5	23	26	10	5	8	19	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	6	30	27	11	6	7	12	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	21	30	17	6	4	16	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	13	15	25	5	6	11	14	11
	Rentner/Pensionär	782	6	26	26	10	2	6	20	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	8	31	26	9	2	5	14	5
	Plattenbau	409	4	21	26	11	4	5	23	6
	dörflich	314	5	20	29	14	4	10	14	3

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Angebot an Parks/Grünanlagen										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angabe		8							
Gesamt		1327	19	41	19	8	2	5	3	3
Geschlecht	männlich	586	20	41	19	8	2	4	3	3
	weiblich	691	19	42	20	8	1	5	2	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	22	36	20	11	1	6	2	1
	60 bis 65 Jahre	217	22	43	20	7	1	4	2	2
	65 bis 70 Jahre	186	16	44	19	9	2	4	3	2
	70 bis 75 Jahre	163	22	38	18	6	2	6	3	4
	75 bis 80 Jahre	178	19	48	15	8	1	2	3	4
	80 Jahre und älter	112	16	38	23	8	1	4	4	6
Haushaltsstruktur	Single	87	22	43	14	10	1	1	4	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	19	41	19	8	3	5	3	2
	Haushalte mit Kindern	27	21	34	20	15	0	7	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	14	35	31	6	2	6	1	5
	Rentnerpaar	427	19	43	18	7	2	4	3	4
	alleinstehender Rentner	217	21	40	23	7	1	4	3	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	15	30	30	7	0	6	4	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	19	40	21	8	2	5	1	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	20	45	18	8	2	3	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	20	48	19	7	0	4	2	1
	4.000 Euro und mehr	114	29	40	13	8	2	5	2	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	38	33	9	0	8	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	14	42	24	7	1	3	3	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	19	39	20	9	2	5	3	2
	Abitur	413	24	45	15	7	2	4	3	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	19	26	30	10	0	15	0	0
	Berufsabschluss	528	17	41	22	7	2	4	3	4
	Meister, Techniker	120	16	37	24	10	1	6	4	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	22	45	16	8	2	4	2	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	27	42	14	7	2	3	2	3
	Beamter	75	27	37	22	6	3	2	3	0
	Angestellter	546	20	43	18	7	2	5	2	2
	Arbeiter	470	17	39	22	8	2	5	3	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	20	40	18	10	2	5	3	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	16	45	21	8	1	4	1	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	33	35	19	3	3	5	0	3
	Rentner/Pensionär	782	19	42	19	8	2	4	3	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	25	42	17	7	1	3	3	2
	Plattenbau	409	16	46	23	7	0	1	2	4
	dörflich	314	11	34	18	11	4	11	5	4

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

ärztliche Versorgung

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	15	44	18	8	3	9	2	2
Geschlecht	männlich	586	15	43	17	7	4	11	3	1
	weiblich	691	16	44	18	8	2	8	2	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	15	40	16	9	4	12	3	1
	60 bis 65 Jahre	217	14	39	22	5	4	11	4	1
	65 bis 70 Jahre	186	10	41	21	7	5	13	2	1
	70 bis 75 Jahre	163	20	46	11	9	1	9	2	3
	75 bis 80 Jahre	178	17	51	16	7	2	5	1	1
	80 Jahre und älter	112	17	47	16	8	1	6	1	5
Haushaltsstruktur	Single	87	16	42	22	8	1	8	2	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	13	39	19	6	4	12	5	2
	Haushalte mit Kindern	27	20	41	27	7	0	4	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	11	33	11	10	8	18	5	3
	Rentnerpaar	427	18	48	14	8	2	8	0	1
	alleinstehender Rentner	217	14	50	21	6	2	4	1	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	10	43	17	11	2	8	5	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	15	44	21	8	2	8	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	15	48	15	7	3	8	2	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	21	38	17	5	3	10	2	2
	4.000 Euro und mehr	114	18	35	17	8	4	13	4	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	37	40	0	9	0	8	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	15	52	15	5	3	7	1	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	14	44	17	9	3	9	3	1
	Abitur	413	16	38	21	8	3	10	3	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	19	34	15	16	0	11	0	5
	Berufsabschluss	528	14	46	19	6	3	9	1	2
	Meister, Techniker	120	13	44	14	8	6	6	4	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	16	42	17	8	3	10	3	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	15	36	25	4	3	11	3	3
	Beamter	75	23	49	12	5	2	4	5	0
	Angestellter	546	15	43	19	7	3	10	2	1
	Arbeiter	470	15	44	16	9	3	9	2	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	13	40	19	7	4	12	4	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	10	34	23	19	2	7	6	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	28	23	27	8	2	5	2	3
	Rentner/Pensionär	782	16	47	16	7	2	8	2	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	20	45	19	7	2	4	2	1
	Plattenbau	409	14	54	19	5	1	1	3	2
	dörflich	314	7	27	14	12	7	28	3	2

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Apotheken										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angabe		8							
Gesamt		1327	29	45	7	4	1	11		1
Geschlecht	männlich	586	27	45	7	4	2	14	2	1
	weiblich	691	31	45	7	4	1	10	1	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	26	44	7	6	0	14	2	0
	60 bis 65 Jahre	217	28	42	10	2	2	14	4	0
	65 bis 70 Jahre	186	23	45	7	3	3	17	1	0
	70 bis 75 Jahre	163	32	42	7	4	0	10	1	2
	75 bis 80 Jahre	178	34	50	5	3	1	7	2	0
	80 Jahre und älter	112	40	39	4	4	2	7	0	2
Haushaltsstruktur	Single	87	33	45	10	4	0	6	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	22	45	9	4	1	16	1	0
	Haushalte mit Kindern	27	41	29	11	7	0	12	3	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	21	36	6	6	2	23	0	2
	Rentnerpaar	427	34	44	6	4	1	9	5	1
	alleinstehender Rentner	217	35	49	6	3	1	6	1	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	31	39	6	9	2	12	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	29	47	11	3	1	8	0	0
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	31	46	6	5	1	9	1	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	30	41	7	3	3	13	2	0
	4.000 Euro und mehr	114	26	42	8	4	0	17	4	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	31	64	0	0	0	0	3	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	28	52	4	4	1	8	0	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	28	44	8	4	1	12	1	1
	Abitur	413	30	41	8	4	1	14	2	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	32	64	4	0	0	0	2	0
	Berufsabschluss	528	28	48	7	4	1	10	0	1
	Meister, Techniker	120	28	48	7	7	1	8	1	0
	Fach-, Hochschulabschluss	526	31	41	7	4	1	14	1	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	30	38	8	6	0	17	2	0
	Beamter	75	27	44	8	6	2	9	1	0
	Angestellter	546	29	46	7	3	1	12	4	0
	Arbeiter	470	29	45	8	4	2	11	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	23	43	10	5	1	16	1	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	22	50	10	5	0	10	3	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	32	52	5	0	0	8	3	3
	Rentner/Pensionär	782	33	44	6	3	1	10	0	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	33	49	8	3	1	4	1	1
	Plattenbau	409	35	53	6	3	0	1	1	1
	dörflich	314	13	26	8	8	2	39	1	1

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Dienstleistungen (Post, Banken, Behörden)

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	10	33	27	12	4	11	2	1
Geschlecht	männlich	586	10	34	24	13	4	13	2	0
	weiblich	691	10	33	29	12	3	9	2	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	8	30	29	12	3	15	3	0
	60 bis 65 Jahre	217	8	36	29	9	4	11	3	1
	65 bis 70 Jahre	186	6	31	31	10	5	14	2	1
	70 bis 75 Jahre	163	15	35	18	15	3	11	2	1
	75 bis 80 Jahre	178	12	40	26	12	2	7	0	1
	80 Jahre und älter	112	11	31	25	14	5	10	3	2
Haushaltsstruktur	Single	87	12	31	26	10	5	10	5	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	32	27	12	4	14	3	0
	Haushalte mit Kindern	27	8	31	23	16	11	12	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	8	21	32	10	4	21	0	4
	Rentnerpaar	427	11	35	27	13	3	9	1	1
	alleinstehender Rentner	217	12	40	24	13	2	8	1	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	38	21	17	2	9	2	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	11	33	25	16	3	8	2	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	10	36	29	11	3	10	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	11	33	31	5	4	14	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	6	33	22	10	7	19	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	29	40	16	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	11	35	26	14	2	9	2	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	9	32	29	11	4	11	2	1
	Abitur	413	8	34	26	12	4	13	3	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	47	16	17	6	0	4	0
	Berufsabschluss	528	10	32	28	14	4	10	1	1
	Meister, Techniker	120	10	33	26	12	4	13	3	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	9	36	25	11	4	12	2	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	11	29	23	16	1	17	2	1
	Beamter	75	11	36	21	12	6	11	3	0
	Angestellter	546	11	34	29	9	4	11	2	1
	Arbeiter	470	9	33	26	14	4	11	1	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	31	28	11	4	15	3	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	39	31	11	3	9	3	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	11	35	23	13	6	10	0	3
	Rentner/Pensionär	782	12	34	26	12	3	10	2	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	13	35	28	13	3	7	2	1
	Plattenbau	409	10	43	30	10	3	2	2	1
	dörflich	314	4	19	21	15	6	32	3	2

Tabelle Frage4 :

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

öffentliche Sicherheit

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	3	41	34	11	4	3	1	4
Geschlecht	männlich	586	4	39	33	14	5	3	1	2
	weiblich	691	3	43	34	8	2	4	0	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	6	44	29	11	4	4	1	2
	60 bis 65 Jahre	217	2	41	33	13	3	3	1	4
	65 bis 70 Jahre	186	2	36	40	14	6	2	0	0
	70 bis 75 Jahre	163	3	43	31	9	3	5	0	6
	75 bis 80 Jahre	178	4	37	37	12	3	2	1	4
	80 Jahre und älter	112	6	35	33	8	4	1	4	9
Haushaltsstruktur	Single	87	6	53	25	11	4	1	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	41	34	11	4	4	0	3
	Haushalte mit Kindern	27	8	35	33	15	4	4	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	33	28	16	6	2	3	9
	Rentnerpaar	427	4	36	37	12	4	3	1	4
	alleinstehender Rentner	217	2	46	34	7	2	3	0	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	34	41	15	2	2	0	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	36	38	9	3	4	1	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	43	35	12	3	2	0	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	49	27	11	4	2	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	5	46	29	10	3	4	0	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	29	23	26	6	9	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	32	39	12	3	3	1	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	41	34	12	4	3	1	3
	Abitur	413	5	44	33	9	3	3	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	25	21	12	10	10	0	11
	Berufsabschluss	528	2	37	39	10	4	3	1	5
	Meister, Techniker	120	5	35	34	15	5	1	2	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	4	45	31	11	3	3	0	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	5	49	24	11	1	6	1	3
	Beamter	75	7	52	27	5	3	5	0	1
	Angestellter	546	2	43	35	10	3	2	0	3
	Arbeiter	470	4	33	36	12	5	3	1	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	44	30	13	3	3	1	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	49	32	9	4	3	0	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	38	32	11	0	3	0	9
	Rentner/Pensionär	782	3	39	35	10	4	3	1	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	4	42	32	10	3	3	1	5
	Plattenbau	409	4	38	40	11	2	1	1	4
	dörflich	314	2	41	28	13	6	6	1	3

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

ortsnahe Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten (Kinder, Familien, Senioren)

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Gesamt		1327	3	22	25	8	1	9	27	6
Geschlecht	männlich	586	3	22	24	9	2	10	27	4
	weiblich	691	2	22	25	7	1	8	27	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	16	24	8	1	9	36	2
	60 bis 65 Jahre	217	2	23	22	10	1	8	30	4
	65 bis 70 Jahre	186	4	21	29	7	2	11	22	4
	70 bis 75 Jahre	163	2	30	21	8	2	11	21	6
	75 bis 80 Jahre	178	3	23	22	8	2	8	26	8
	80 Jahre und älter	112	4	18	27	7	1	10	23	10
Haushaltsstruktur	Single	87	4	26	20	6	4	9	30	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	18	24	8	1	8	31	6
	Haushalte mit Kindern	27	8	23	19	3	0	16	32	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	16	24	19	3	9	21	4
	Rentnerpaar	427	3	23	26	7	1	10	24	6
	alleinstehender Rentner	217	1	25	27	6	0	7	26	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	25	37	6	2	4	23	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	23	28	9	2	8	21	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	23	27	6	1	8	28	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	4	24	22	7	1	8	31	4
	4.000 Euro und mehr	114	2	17	22	10	2	10	35	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	7	7	39	16	0	17	8	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	22	27	8	2	7	21	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	3	20	28	8	2	7	28	4
	Abitur	413	2	23	20	8	1	11	31	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	15	31	11	6	10	11	12
	Berufsabschluss	528	2	21	29	8	1	6	25	6
	Meister, Techniker	120	3	20	25	9	3	12	26	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	23	20	7	1	10	31	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	3	24	23	9	1	10	29	2
	Beamter	75	4	25	22	7	1	8	30	4
	Angestellter	546	2	23	25	7	1	9	28	5
	Arbeiter	470	2	19	26	10	2	8	25	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	2	18	22	10	1	8	36	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	11	26	4	0	8	45	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	23	34	3	3	5	18	9
	Rentner/Pensionär	782	3	24	24	8	1	10	23	7
Siedlungsstruktur	städtisch	604	3	20	23	9	1	8	30	6
	Plattenbau	409	3	27	30	4	1	2	26	6
	dörflich	314	2	17	22	12	2	18	21	6

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Lärmbelästigung

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	10	38	30	11	7	1	1	2
Geschlecht	männlich	586	9	38	29	13	8	0	1	2
	weiblich	691	10	39	30	10	6	1	1	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	10	36	30	15	7	1	0	1
	60 bis 65 Jahre	217	8	39	32	9	8	3	1	2
	65 bis 70 Jahre	186	9	40	28	11	9	0	0	2
	70 bis 75 Jahre	163	8	42	29	11	7	1	1	2
	75 bis 80 Jahre	178	10	42	27	15	3	0	2	2
Haushaltsstruktur	80 Jahre und älter	112	13	41	27	7	7	1	1	3
	Single	87	12	42	26	6	11	2	0	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	10	36	30	13	8	1	1	2
	Haushalte mit Kindern	27	12	38	27	4	12	0	0	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	11	33	33	10	9	0	0	5
Haushaltseinkommen	Rentnerpaar	427	8	39	31	13	6	1	0	2
	alleinstehender Rentner	217	10	42	27	10	5	1	1	3
	unter 1.000 Euro	51	6	31	40	9	8	0	2	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	8	37	32	12	6	2	1	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	10	44	26	11	7	1	0	1
Schulabschluss	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	13	36	35	11	4	1	0	1
	4.000 Euro und mehr	114	11	44	26	9	8	2	0	0
	(noch) keinen Abschluss	14	17	20	45	9	0	0	9	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	40	30	13	8	0	1	3
Berufsabschluss	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	37	32	11	8	1	0	2
	Abitur	413	14	40	27	11	5	1	1	1
	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	28	16	6	27	0	6	11
	Berufsabschluss	528	7	39	33	11	7	1	1	2
berufliche Stellung	Meister, Techniker	120	9	35	32	14	8	1	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	13	40	26	11	6	1	1	2
	Selbstständiger	95	16	29	31	15	3	3	1	1
	Beamter	75	14	37	27	9	12	0	0	1
Erwerbstätigkeit	Angestellter	546	10	41	30	10	6	1	1	2
	Arbeiter	470	8	37	31	12	9	1	1	3
	voll erwerbstätig	306	11	34	31	13	7	2	0	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	43	25	9	14	0	0	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	16	24	43	2	8	3	0	3
Siedlungsstruktur	Rentner/Pensionär	782	9	40	29	12	6	1	1	2
	städtisch	604	7	36	32	13	9	1	1	2
	Plattenbau	409	11	44	29	10	3	1	1	2
	dörflich	314	14	36	26	11	8	2	0	3

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Nachbarschaftsklima										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angabe		8							
Gesamt		1327	22	52	19	4	1	1	1	1
Geschlecht	männlich	586	19	55	19	4	1	1	1	1
	weiblich	691	25	49	19	3	1	1	1	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	19	54	20	4	1	0	2	1
	60 bis 65 Jahre	217	19	57	18	4	0	1	1	0
	65 bis 70 Jahre	186	26	50	18	3	1	1	0	1
	70 bis 75 Jahre	163	22	52	19	3	0	2	1	1
	75 bis 80 Jahre	178	21	52	20	5	1	1	0	1
	80 Jahre und älter	112	27	53	13	1	1	1	1	3
Haushaltsstruktur	Single	87	21	50	24	1	0	2	0	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	23	50	19	5	1	1	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	22	53	17	0	4	0	4	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	21	55	18	2	0	0	2	2
	Rentnerpaar	427	23	53	18	3	0	1	0	2
	alleinstehender Rentner	217	22	51	18	5	1	1	2	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	17	45	24	8	2	0	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	21	48	22	5	1	2	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	22	56	18	3	0	1	0	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	27	51	17	2	0	0	2	1
	4.000 Euro und mehr	114	29	50	15	2	1	0	2	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	30	35	34	0	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	15	54	20	7	2	0	1	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	25	47	23	2	0	1	0	1
	Abitur	413	24	56	13	3	0	1	2	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	20	40	24	6	0	0	0	11
	Berufsabschluss	528	21	47	24	5	1	1	1	1
	Meister, Techniker	120	25	49	18	3	1	2	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	24	57	15	2	0	0	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	20	60	16	1	0	1	1	0
	Beamter	75	32	52	11	5	0	0	0	0
	Angestellter	546	23	51	20	3	0	1	1	1
	Arbeiter	470	21	50	21	5	1	1	1	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	21	54	18	4	1	1	1	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	15	53	27	3	1	0	1	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	21	43	24	6	0	0	0	6
	Rentner/Pensionär	782	24	51	19	3	0	1	1	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	23	51	19	3	1	1	1	1
	Plattenbau	409	15	51	24	5	1	1	1	2
	dörflich	314	31	52	13	2	0	1	1	1

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

		Anzahl								
		Zeilenprozent								
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Angebot für Senioren/ ältere Menschen										
	sehr zufrieden	1								
	zufrieden	2								
	teils/teils	3								
	unzufrieden	4								
	sehr unzufrieden	5								
	nicht vorhanden	6								
	ist für mich nicht von Bedeutung	7								
	keine Angabe	8								
Gesamt		1327	3	21	23	11	2	7	28	5
Geschlecht	männlich	586	3	21	24	11	2	8	27	3
	weiblich	691	2	20	22	11	2	7	30	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	13	18	9	2	8	45	2
	60 bis 65 Jahre	217	2	15	19	12	2	9	38	3
	65 bis 70 Jahre	186	4	24	23	11	3	10	20	5
	70 bis 75 Jahre	163	3	28	21	10	4	10	20	3
	75 bis 80 Jahre	178	3	21	31	11	1	4	22	7
	80 Jahre und älter	112	3	26	30	11	1	5	17	8
Haushaltsstruktur	Single	87	2	16	20	12	1	8	38	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	18	19	11	2	7	36	5
	Haushalte mit Kindern	27	4	15	14	12	0	12	39	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	5	12	28	13	5	7	25	5
	Rentnerpaar	427	3	24	27	10	2	8	21	4
	alleinstehender Rentner	217	2	23	26	11	1	7	23	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	14	43	7	0	2	25	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	23	26	12	1	10	18	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	23	21	10	1	7	31	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	18	24	7	3	4	41	2
	4.000 Euro und mehr	114	0	13	17	10	2	14	41	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	7	9	53	0	0	25	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	24	24	13	2	6	21	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	18	24	12	2	7	30	4
	Abitur	413	2	21	22	10	2	8	33	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	22	25	18	0	22	5	4
	Berufsabschluss	528	1	22	24	12	2	6	25	7
	Meister, Techniker	120	4	16	25	11	2	9	29	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	21	23	9	2	8	33	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	22	20	11	4	6	32	3
	Beamter	75	4	17	22	9	1	10	34	1
	Angestellter	546	2	20	22	11	1	8	31	4
	Arbeiter	470	3	20	25	11	3	7	25	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	2	14	15	9	2	6	49	4
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	9	24	14	1	4	44	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	24	22	10	3	5	25	11
	Rentner/Pensionär	782	3	23	25	11	2	9	21	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	19	20	13	2	8	30	6
	Plattenbau	409	3	26	25	9	0	4	27	5
	dörflich	314	2	16	26	10	5	10	27	4

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Sicherheit der Straßenüberquerung

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	10	55	20	6	2	1	3	2
Geschlecht	männlich	586	9	57	19	7	2	1	3	2
	weiblich	691	11	55	21	6	2	1	3	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	52	23	10	1	0	5	1
	60 bis 65 Jahre	217	10	57	21	4	4	2	3	0
	65 bis 70 Jahre	186	8	58	24	5	0	1	2	2
	70 bis 75 Jahre	163	13	60	16	5	2	1	2	2
	75 bis 80 Jahre	178	11	60	16	6	1	1	1	4
	80 Jahre und älter	112	12	49	22	7	3	2	2	3
Haushaltsstruktur	Single	87	10	58	18	9	1	0	4	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	54	22	6	2	1	5	2
	Haushalte mit Kindern	27	15	46	24	8	4	0	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	10	43	26	8	6	0	3	4
	Rentnerpaar	427	12	57	20	6	2	1	2	2
	alleinstehender Rentner	217	11	60	18	5	1	2	2	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	10	65	15	4	0	2	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	10	54	24	7	1	2	0	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	10	59	16	7	2	1	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	10	61	15	6	3	1	4	1
	4.000 Euro und mehr	114	8	53	23	7	1	0	8	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	14	46	23	8	0	0	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	55	24	7	0	1	1	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	10	54	20	7	2	1	4	2
	Abitur	413	9	58	18	5	3	1	4	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	60	22	8	0	0	0	0
	Berufsabschluss	528	9	54	22	7	1	1	3	3
	Meister, Techniker	120	10	51	19	8	2	3	5	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	58	19	4	3	1	3	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	12	56	17	7	4	0	3	1
	Beamter	75	10	62	23	0	3	0	3	0
	Angestellter	546	10	57	20	4	2	1	3	3
	Arbeiter	470	10	53	21	8	2	1	3	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	52	20	9	3	0	6	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	54	28	5	0	0	6	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	13	67	8	6	0	0	0	6
	Rentner/Pensionär	782	11	56	20	5	2	1	2	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	56	20	6	2	1	2	3
	Plattenbau	409	10	59	18	6	0	1	3	2
	dörflich	314	7	50	23	6	4	2	5	2

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

Wohnformen für Senioren			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angabe		8							
Gesamt		1327	4	23	20	9	2	8	30	4
Geschlecht	männlich	586	3	24	22	8	2	9	29	2
	weiblich	691	4	23	18	10	2	7	31	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	15	15	9	1	11	47	1
	60 bis 65 Jahre	217	3	16	21	11	2	10	37	1
	65 bis 70 Jahre	186	4	22	23	7	2	12	25	4
	70 bis 75 Jahre	163	7	28	21	6	3	8	24	3
	75 bis 80 Jahre	178	5	32	19	9	1	4	22	9
	80 Jahre und älter	112	4	32	25	8	1	7	18	5
Haushaltsstruktur	Single	87	4	19	21	15	3	3	33	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	18	18	9	3	10	38	3
	Haushalte mit Kindern	27	0	15	12	7	4	20	36	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	22	18	6	0	17	33	4
	Rentnerpaar	427	6	26	23	7	2	7	24	4
	alleinstehender Rentner	217	4	29	20	10	1	6	24	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	17	29	16	4	7	20	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	25	21	13	2	8	23	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	26	18	8	2	5	32	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	5	18	20	4	3	11	37	2
	4.000 Euro und mehr	114	1	21	14	5	1	14	44	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	7	30	15	8	0	8	18	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	29	18	10	3	6	22	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	18	21	10	2	8	34	3
	Abitur	413	3	24	20	7	1	9	34	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	29	21	6	0	11	21	0
	Berufsabschluss	528	4	24	19	11	2	8	26	6
	Meister, Techniker	120	2	22	18	8	5	8	33	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	24	21	6	2	8	35	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	3	23	21	7	3	8	35	1
	Beamter	75	6	22	18	11	2	7	32	3
	Angestellter	546	2	23	20	8	2	8	33	3
	Arbeiter	470	5	24	19	10	3	9	27	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	17	16	9	2	9	45	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	12	21	11	4	7	43	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	2	25	16	13	0	8	28	8
	Rentner/Pensionär	782	5	26	21	8	2	8	24	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	25	22	9	2	5	29	4
	Plattenbau	409	4	28	24	9	2	2	26	5
	dörflich	314	2	11	13	8	3	22	38	4

Tabelle Frage 4:

4. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?

kulturelle Angebote

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angabe	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	4	20	27	16	3	12	15	3
Geschlecht	männlich	586	5	20	28	15	4	13	13	2
	weiblich	691	3	21	26	16	2	11	17	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	21	21	16	6	16	16	1
	60 bis 65 Jahre	217	3	22	28	18	2	12	16	1
	65 bis 70 Jahre	186	4	19	31	17	1	15	10	3
	70 bis 75 Jahre	163	5	20	27	13	2	15	16	3
	75 bis 80 Jahre	178	6	21	26	17	5	6	14	6
	80 Jahre und älter	112	2	20	29	11	2	9	21	4
Haushaltsstruktur	Single	87	4	19	20	21	6	8	22	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	21	28	17	2	13	15	2
	Haushalte mit Kindern	27	4	27	16	15	0	16	16	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	16	22	22	10	12	10	4
	Rentnerpaar	427	5	20	28	15	2	12	14	3
	alleinstehender Rentner	217	4	22	28	12	3	12	15	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	16	33	19	0	8	18	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	16	25	17	4	14	15	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	22	30	17	2	10	14	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	4	25	27	18	2	9	13	1
	4.000 Euro und mehr	114	7	29	19	12	5	19	8	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	15	35	26	8	17	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	4	16	27	12	2	12	18	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	3	19	28	17	4	11	15	2
	Abitur	413	4	26	26	15	2	13	13	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	15	21	12	11	23	18	0
	Berufsabschluss	528	2	19	27	16	3	12	17	4
	Meister, Techniker	120	4	16	23	16	7	14	18	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	24	28	15	2	11	12	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	7	32	21	19	1	11	9	0
	Beamter	75	4	31	26	12	1	12	14	0
	Angestellter	546	5	18	27	18	2	12	15	2
	Arbeiter	470	2	18	27	14	5	13	17	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	3	22	25	17	3	11	18	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	18	32	18	4	12	15	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	7	28	16	13	5	11	15	5
	Rentner/Pensionär	782	5	20	27	15	3	12	15	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	24	27	14	2	11	13	3
	Plattenbau	409	2	16	28	18	3	9	20	4
	dörflich	314	2	20	27	17	5	15	12	2

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

es gibt ausreichend Sitzgelegenheiten

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	4	11	29	27	12	4	9	3
Geschlecht	männlich	586	4	12	30	28	12	4	8	3
	weiblich	691	3	11	29	26	13	3	10	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	10	22	26	15	2	14	10
	60 bis 65 Jahre	217	2	18	29	25	14	2	7	3
	65 bis 70 Jahre	186	4	8	35	27	11	4	7	2
	70 bis 75 Jahre	163	5	14	27	30	13	5	8	0
	75 bis 80 Jahre	178	4	10	28	38	8	4	8	1
	80 Jahre und älter	112	6	10	33	27	12	6	5	1
Haushaltsstruktur	Single	87	5	16	24	22	13	5	11	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	12	29	26	12	1	12	4
	Haushalte mit Kindern	27	0	17	24	24	12	0	17	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	17	19	20	24	3	8	5
	Rentnerpaar	427	5	11	31	31	12	5	6	1
	alleinstehender Rentner	217	6	8	32	27	10	6	8	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	3	17	31	24	13	3	6	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	10	33	30	11	2	7	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	12	32	28	11	4	8	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	5	18	29	17	14	5	8	7
	4.000 Euro und mehr	114	5	11	17	27	16	5	16	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	7	8	38	24	8	7	9	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	11	36	28	11	3	6	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	3	13	27	26	13	3	9	5
	Abitur	413	3	11	29	27	12	3	11	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	11	30	38	6	11	0	0
	Berufsabschluss	528	4	12	31	27	12	4	7	3
	Meister, Techniker	120	1	10	29	30	9	1	13	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	4	11	27	27	14	4	10	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	4	11	24	31	11	4	11	6
	Beamter	75	8	13	32	23	13	8	9	2
	Angestellter	546	3	11	29	27	13	3	10	5
	Arbeiter	470	3	12	30	27	13	3	8	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	13	23	24	16	1	14	8
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	10	29	30	8	1	13	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	11	28	16	20	8	8	0
	Rentner/Pensionär	782	5	11	32	29	11	5	7	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	11	28	27	12	5	9	4
	Plattenbau	409	3	14	34	27	7	3	8	4
	dörflich	314	2	8	25	26	20	2	11	1

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

es gibt ausreichend öffentliche Toiletten

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	0	2	7	27	47	4	8	4
Geschlecht	männlich	586	1	2	7	28	51	3	6	3
	weiblich	691	0	3	7	28	45	5	9	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	7	21	51	10	9	1
	60 bis 65 Jahre	217	1	3	7	27	54	3	5	1
	65 bis 70 Jahre	186	2	3	8	28	52	2	4	2
	70 bis 75 Jahre	163	0	3	8	31	45	2	9	2
	75 bis 80 Jahre	178	0	2	9	30	44	3	7	5
	80 Jahre und älter	112	1	4	6	28	43	3	9	7
Haushaltsstruktur	Single	87	3	2	11	25	42	6	8	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	2	5	23	55	6	7	2
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	11	27	39	8	13	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	2	3	4	24	46	2	11	7
	Rentnerpaar	427	0	2	8	31	48	2	7	2
	alleinstehender Rentner	217	0	4	9	33	37	4	7	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	10	32	48	2	4	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	4	7	32	46	4	4	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	1	8	30	47	4	8	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	2	7	24	50	5	10	2
	4.000 Euro und mehr	114	1	2	5	20	56	6	11	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	16	46	24	9	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	5	6	29	49	3	4	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	2	7	28	50	5	7	2
	Abitur	413	1	1	8	26	47	4	10	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	14	28	53	0	0	5
	Berufsabschluss	528	0	3	6	30	49	4	5	4
	Meister, Techniker	120	0	2	6	30	46	4	10	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	2	9	26	48	4	9	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	3	8	26	51	3	6	2
	Beamter	75	0	1	11	30	46	2	11	0
	Angestellter	546	0	2	8	27	49	5	8	2
	Arbeiter	470	0	3	7	28	49	3	6	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	6	25	50	8	9	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	5	6	27	49	6	6	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	0	11	19	53	3	5	5
	Rentner/Pensionär	782	1	3	8	29	47	2	7	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	3	9	31	43	4	7	3
	Plattenbau	409	0	2	8	32	40	6	6	5
	dörflich	314	0	1	2	14	64	2	12	5

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

Straßenbeleuchtung ist hell genug	
trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	26	39	23	5	2	1	1	3
Geschlecht	männlich	586	26	45	21	4	1	1	1	2
	weiblich	691	27	36	25	6	2	1	1	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	20	37	28	8	3	1	2	2
	60 bis 65 Jahre	217	23	43	26	3	0	2	1	2
	65 bis 70 Jahre	186	22	43	24	5	3	0	0	3
	70 bis 75 Jahre	163	35	35	23	5	1	0	1	1
	75 bis 80 Jahre	178	37	41	16	3	0	0	0	3
	80 Jahre und älter	112	32	42	15	1	2	1	1	5
Haushaltsstruktur	Single	87	20	34	33	4	0	4	3	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	20	40	25	6	3	1	2	2
	Haushalte mit Kindern	27	15	37	39	8	0	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	39	22	7	1	0	2	3
	Rentnerpaar	427	35	40	18	4	1	0	0	1
	alleinstehender Rentner	217	27	41	22	2	2	2	0	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	19	37	33	5	2	3	2	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	26	37	26	5	2	1	1	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	27	45	19	5	1	1	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	28	40	21	3	2	2	2	2
	4.000 Euro und mehr	114	25	35	26	8	2	1	2	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	22	25	33	15	0	0	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	27	43	20	4	2	1	0	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	26	35	26	5	3	1	1	1
	Abitur	413	26	42	22	5	1	0	1	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	20	43	22	6	0	0	0	9
	Berufsabschluss	528	27	37	26	4	2	1	1	2
	Meister, Techniker	120	26	41	22	4	3	2	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	26	43	22	5	1	1	1	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	33	40	15	6	1	1	1	3
	Beamter	75	27	36	26	8	1	1	1	0
	Angestellter	546	27	41	23	4	2	1	1	2
	Arbeiter	470	25	38	25	5	1	1	1	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	20	38	29	7	2	1	3	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	22	31	28	11	5	2	0	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	27	40	19	6	0	0	3	5
	Rentner/Pensionär	782	30	41	20	4	1	1	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	29	40	22	4	1	1	1	3
	Plattenbau	409	20	35	30	8	2	1	2	3
	dörflich	314	31	41	17	3	1	1	2	4

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

Ampelphasen für Fußgänger sind ausreichend

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	22	36	13	6	8	2	7	6
Geschlecht	männlich	586	21	39	12	5	9	2	7	4
	weiblich	691	24	35	14	7	8	2	6	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	18	36	15	6	9	5	8	3
	60 bis 65 Jahre	217	16	46	10	4	8	2	11	3
	65 bis 70 Jahre	186	19	42	8	8	14	2	4	4
	70 bis 75 Jahre	163	31	33	10	6	9	1	6	4
	75 bis 80 Jahre	178	34	34	14	5	3	1	3	6
	80 Jahre und älter	112	24	37	13	4	11	1	2	8
Haushaltsstruktur	Single	87	19	40	18	6	5	3	2	7
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	17	33	14	6	11	3	10	5
	Haushalte mit Kindern	27	7	45	19	7	15	4	4	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	10	39	3	5	17	5	16	5
	Rentnerpaar	427	31	35	13	6	7	0	4	3
	alleinstehender Rentner	217	22	45	12	5	5	2	3	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	52	16	6	7	4	6	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	24	37	16	7	7	2	4	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	27	39	11	6	10	1	4	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	22	47	6	4	5	3	9	4
	4.000 Euro und mehr	114	17	28	18	4	15	5	11	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	23	34	15	0	0	0	0	28
	8. bzw. 9. Klasse	281	22	36	16	7	6	2	4	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	21	36	13	7	9	3	7	3
	Abitur	413	23	39	11	5	9	2	8	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	26	29	11	9	4	0	6	15
	Berufsabschluss	528	20	37	14	8	10	2	5	5
	Meister, Techniker	120	21	39	12	4	9	4	8	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	25	38	12	4	8	2	7	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	19	38	12	5	12	2	6	5
	Beamter	75	17	45	13	4	6	2	10	3
	Angestellter	546	25	38	12	6	8	2	6	4
	Arbeiter	470	21	34	14	7	10	2	6	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	15	35	16	6	10	5	11	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	22	37	6	13	4	5	10	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	21	33	16	0	8	3	3	17
	Rentner/Pensionär	782	26	37	13	6	8	1	5	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	27	39	13	7	5	2	3	4
	Plattenbau	409	23	43	14	5	2	2	3	7
	dörflich	314	12	23	10	4	22	3	17	9

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

öffentliche Verkehrsmittel fahren ausreichend

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	46	33	11	3	1	0	2	4
Geschlecht	männlich	586	44	35	11	4	1	1	2	2
	weiblich	691	48	32	11	2	1	0	2	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	36	38	15	4	1	0	4	2
	60 bis 65 Jahre	217	40	39	8	6	1	2	2	2
	65 bis 70 Jahre	186	42	35	15	4	1	0	0	2
	70 bis 75 Jahre	163	55	27	10	2	3	0	1	3
	75 bis 80 Jahre	178	60	29	6	3	0	0	0	2
	80 Jahre und älter	112	54	28	7	2	0	0	3	5
Haushaltsstruktur	Single	87	40	38	9	0	0	1	8	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	38	35	14	7	1	1	2	2
	Haushalte mit Kindern	27	35	36	19	7	0	0	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	29	32	24	3	2	0	3	6
	Rentnerpaar	427	56	31	8	2	1	0	1	1
	alleinstehender Rentner	217	55	31	8	1	1	0	1	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	34	46	10	4	0	0	4	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	49	34	9	2	1	1	2	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	51	32	9	3	1	0	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	43	33	12	6	1	1	3	2
	4.000 Euro und mehr	114	38	33	16	9	1	1	2	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	43	26	23	0	0	0	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	281	52	33	8	2	0	0	1	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	44	36	12	3	1	1	2	2
	Abitur	413	44	32	11	5	1	0	3	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	51	39	0	0	0	6	0	5
	Berufsabschluss	528	46	36	12	1	1	0	1	2
	Meister, Techniker	120	46	29	13	6	2	0	3	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	47	30	11	4	1	1	2	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	46	28	13	7	1	1	2	2
	Beamter	75	45	33	14	4	2	0	3	0
	Angestellter	546	50	32	10	2	1	1	2	3
	Arbeiter	470	43	34	13	3	1	0	2	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	33	38	16	5	1	1	5	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	46	39	8	0	1	0	1	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	46	36	7	3	0	0	0	8
	Rentner/Pensionär	782	53	30	10	2	1	0	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	53	33	6	1	1	1	2	3
	Plattenbau	409	54	34	6	1	0	0	1	4
	dörflich	314	22	29	27	10	2	1	3	6

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

Haltestellen sind gut zu erreichen (in näherer Umgebung)

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	52	36	6	1	1	0	1	3
Geschlecht	männlich	586	49	40	7	1	1	0	1	2
	weiblich	691	55	34	6	1	1	0	1	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	46	45	6	0	1	0	1	1
	60 bis 65 Jahre	217	47	45	5	1	0	1	0	1
	65 bis 70 Jahre	186	51	38	8	0	1	0	0	1
	70 bis 75 Jahre	163	57	30	7	0	3	0	2	2
	75 bis 80 Jahre	178	64	26	5	2	0	0	0	2
	80 Jahre und älter	112	51	31	9	3	0	0	2	5
Haushaltsstruktur	Single	87	52	30	6	1	1	0	4	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	46	44	6	1	0	1	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	35	62	3	0	0	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	36	48	13	0	0	0	0	3
	Rentnerpaar	427	60	30	5	2	1	0	1	1
	alleinstehender Rentner	217	57	30	7	2	0	0	1	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	45	42	10	2	0	0	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	56	32	6	2	1	0	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	56	35	4	1	1	0	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	50	41	4	2	0	0	2	1
	4.000 Euro und mehr	114	47	41	10	0	1	0	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	52	31	17	0	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	55	31	8	2	0	0	0	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	50	39	7	1	1	0	1	1
	Abitur	413	51	37	5	2	1	0	2	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	68	17	0	4	0	6	0	5
	Berufsabschluss	528	51	38	7	1	0	0	0	2
	Meister, Techniker	120	46	36	11	0	1	0	2	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	53	36	5	2	1	0	2	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	51	37	8	1	1	0	1	1
	Beamter	75	51	45	1	1	0	0	1	0
	Angestellter	546	56	34	5	2	1	0	1	1
	Arbeiter	470	48	37	9	1	1	0	1	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	42	48	6	1	0	0	2	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	49	44	4	0	0	0	0	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	59	30	11	0	0	0	0	0
	Rentner/Pensionär	782	57	31	6	1	1	0	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	57	31	4	2	1	0	1	3
	Plattenbau	409	57	34	5	1	0	0	1	3
	dörflich	314	34	47	13	0	1	0	1	4

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

Schilder, Beschriftungen, Fahrpläne sind gut zu lesen

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	38	39	13	2	1	2	2	3
Geschlecht	männlich	586	35	42	14	2	1	2	2	2
	weiblich	691	41	38	12	2	1	1	2	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	32	42	15	4	1	2	3	1
	60 bis 65 Jahre	217	31	45	13	2	2	3	3	0
	65 bis 70 Jahre	186	43	42	11	1	1	1	0	1
	70 bis 75 Jahre	163	47	35	10	3	2	0	2	2
	75 bis 80 Jahre	178	43	39	12	1	0	2	0	4
	80 Jahre und älter	112	38	34	14	2	1	2	2	6
Haushaltsstruktur	Single	87	33	41	14	4	1	1	4	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	31	41	16	3	2	3	3	2
	Haushalte mit Kindern	27	32	42	14	4	0	4	4	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	50	14	5	0	0	3	3
	Rentnerpaar	427	46	38	10	1	1	1	1	1
	alleinstehender Rentner	217	44	37	12	1	0	2	1	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	35	43	15	4	0	2	2	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	42	36	13	3	2	1	1	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	40	43	11	1	1	1	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	39	37	14	3	0	2	4	1
	4.000 Euro und mehr	114	30	43	16	2	2	4	4	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	38	25	14	8	0	0	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	40	41	11	3	0	1	0	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	39	38	15	3	1	1	2	1
	Abitur	413	36	42	11	2	2	2	3	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	48	29	9	0	0	6	0	9
	Berufsabschluss	528	39	39	13	3	1	1	1	2
	Meister, Techniker	120	39	34	17	3	2	2	2	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	37	42	12	2	1	2	3	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	36	42	12	0	2	4	2	1
	Beamter	75	33	48	14	1	0	3	1	0
	Angestellter	546	41	38	12	3	1	2	2	1
	Arbeiter	470	36	40	14	3	1	1	2	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	28	44	15	3	1	4	5	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	43	37	11	6	1	0	0	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	34	38	22	0	0	0	0	6
	Rentner/Pensionär	782	43	38	11	2	1	1	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	39	38	13	2	1	2	3	3
	Plattenbau	409	45	36	12	2	0	1	1	3
	dörflich	314	28	45	13	4	1	2	3	4

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

öffentliche Gebäude sind barrierefrei zugänglich

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	13	23	17	6	5	13	17	6
Geschlecht	männlich	586	12	25	16	6	7	12	18	4
	weiblich	691	14	22	18	5	4	14	18	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	11	18	18	6	6	20	20	1
	60 bis 65 Jahre	217	13	26	14	6	5	16	19	2
	65 bis 70 Jahre	186	15	24	14	6	8	12	17	4
	70 bis 75 Jahre	163	14	27	16	7	6	9	17	4
	75 bis 80 Jahre	178	14	26	19	4	3	10	19	6
	80 Jahre und älter	112	16	19	21	7	9	12	7	10
Haushaltsstruktur	Single	87	13	19	21	4	4	11	22	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	10	22	17	6	7	17	18	3
	Haushalte mit Kindern	27	12	14	21	7	0	4	36	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	7	24	10	17	8	13	18	3
	Rentnerpaar	427	18	24	18	4	6	10	17	4
	alleinstehender Rentner	217	14	28	16	6	3	14	14	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	17	21	15	8	4	18	16	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	28	16	6	5	11	14	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	13	25	18	5	6	12	19	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	13	18	13	5	3	18	28	1
	4.000 Euro und mehr	114	5	20	12	8	11	21	22	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	30	32	24	0	0	0	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	15	28	17	4	5	12	12	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	13	23	19	5	5	13	19	3
	Abitur	413	10	21	13	8	7	16	21	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	31	35	25	0	0	4	0	5
	Berufsabschluss	528	14	24	19	6	5	13	14	5
	Meister, Techniker	120	15	20	17	5	9	10	19	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	23	14	7	6	17	21	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	13	22	14	10	8	11	21	1
	Beamter	75	7	27	24	4	5	8	22	4
	Angestellter	546	13	22	14	5	5	18	19	3
	Arbeiter	470	14	25	20	6	6	10	14	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	9	21	17	7	5	19	22	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	6	22	19	6	5	21	19	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	24	22	20	3	2	8	13	8
	Rentner/Pensionär	782	14	25	16	6	6	11	17	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	22	16	5	4	17	20	5
	Plattenbau	409	21	30	17	3	1	11	12	5
	dörflich	314	7	16	17	11	14	10	18	8

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

öffentliche Wege weisen kaum Barrieren auf

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	10	31	22	8	3	8	13	6
Geschlecht	männlich	586	12	34	21	8	3	7	12	4
	weiblich	691	10	29	23	8	3	8	13	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	5	26	23	8	4	14	17	1
	60 bis 65 Jahre	217	10	34	20	9	1	9	16	3
	65 bis 70 Jahre	186	9	31	28	11	2	5	11	4
	70 bis 75 Jahre	163	12	37	19	6	3	5	11	6
	75 bis 80 Jahre	178	15	33	19	6	3	4	12	7
	80 Jahre und älter	112	20	33	23	4	4	4	5	7
Haushaltsstruktur	Single	87	8	30	16	7	5	9	20	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	29	22	10	3	10	14	4
	Haushalte mit Kindern	27	8	35	17	11	3	0	16	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	26	23	14	6	14	10	5
	Rentnerpaar	427	15	34	24	5	2	5	12	4
	alleinstehender Rentner	217	13	33	21	9	2	6	9	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	5	28	26	8	2	14	7	10
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	12	34	22	7	5	6	11	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	11	34	22	7	2	8	14	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	13	32	18	7	0	11	17	1
	4.000 Euro und mehr	114	3	28	19	11	6	8	22	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	56	8	0	0	8	0	28
	8. bzw. 9. Klasse	281	12	34	23	6	4	7	8	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	9	29	23	9	2	9	13	4
	Abitur	413	10	32	20	9	2	7	17	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	15	48	15	0	0	12	0	9
	Berufsabschluss	528	10	32	23	9	3	8	10	5
	Meister, Techniker	120	14	23	26	9	4	8	12	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	32	21	8	2	8	17	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	14	35	20	5	1	6	16	3
	Beamter	75	10	37	29	5	0	1	15	4
	Angestellter	546	10	30	19	9	2	9	16	4
	Arbeiter	470	10	31	23	8	4	8	10	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	30	21	8	5	11	20	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	23	16	13	1	22	15	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	18	28	30	3	0	2	8	11
	Rentner/Pensionär	782	12	33	22	8	2	6	11	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	28	21	8	2	9	16	5
	Plattenbau	409	14	36	21	5	2	7	9	6
	dörflich	314	5	29	24	12	5	5	12	8

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

parkende Autos blockieren den Gehweg

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	11	14	30	25	10	2	3	5
Geschlecht	männlich	586	12	16	30	24	10	2	3	3
	weiblich	691	10	14	31	25	9	3	3	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	10	19	28	25	8	4	6	1
	60 bis 65 Jahre	217	13	18	31	23	7	2	3	3
	65 bis 70 Jahre	186	13	11	30	31	11	2	1	2
	70 bis 75 Jahre	163	11	13	31	26	9	1	2	6
	75 bis 80 Jahre	178	12	11	31	24	12	2	4	6
	80 Jahre und älter	112	11	9	31	25	16	0	2	5
Haushaltsstruktur	Single	87	6	13	27	33	5	1	7	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	13	19	30	20	8	3	4	4
	Haushalte mit Kindern	27	3	16	38	12	20	0	0	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	13	10	33	24	10	2	2	6
	Rentnerpaar	427	13	12	33	25	10	2	3	3
	alleinstehender Rentner	217	9	10	29	32	13	1	2	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	10	12	26	42	6	0	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	12	11	32	27	12	1	4	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	12	16	32	23	10	3	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	9	16	38	21	9	0	5	1
	4.000 Euro und mehr	114	12	14	27	29	9	2	4	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	8	25	17	15	0	0	36
	8. bzw. 9. Klasse	281	13	13	31	22	11	2	4	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	12	16	30	25	9	3	3	3
	Abitur	413	10	14	33	27	8	1	3	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	18	11	23	21	17	0	0	10
	Berufsabschluss	528	12	15	30	24	9	3	3	4
	Meister, Techniker	120	14	15	35	23	8	0	3	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	9	15	32	26	10	2	3	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	7	12	42	22	14	0	1	2
	Beamter	75	10	18	20	41	6	1	3	1
	Angestellter	546	11	15	29	27	9	4	3	3
	Arbeiter	470	12	15	33	21	10	2	4	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	19	33	22	7	4	6	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	15	23	27	16	7	6	2	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	21	10	11	34	13	0	3	8
	Rentner/Pensionär	782	12	11	32	27	10	2	3	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	15	17	30	22	9	2	2	4
	Plattenbau	409	7	10	28	31	11	3	3	6
	dörflich	314	7	15	33	22	9	2	5	7

Tabelle Frage 5:

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

in der Nachbarschaft unterstützt man sich gegenseitig

trifft vollkommen zu	1
trifft eher zu	2
trifft teilweise zu	3
trifft eher nicht zu	4
trifft überhaupt nicht	5
weiß ich nicht	6
für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	21	31	27	9	4	3	3	3
Geschlecht	männlich	586	19	36	28	9	4	2	2	1
	weiblich	691	23	28	27	9	4	3	3	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	16	34	26	11	5	4	4	1
	60 bis 65 Jahre	217	18	36	29	8	2	3	3	0
	65 bis 70 Jahre	186	23	36	25	11	3	2	0	1
	70 bis 75 Jahre	163	21	34	24	9	5	2	3	2
	75 bis 80 Jahre	178	21	29	31	10	4	2	1	1
	80 Jahre und älter	112	26	26	29	9	1	1	2	5
Haushaltsstruktur	Single	87	12	22	35	8	6	7	6	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	20	34	25	9	5	4	3	1
	Haushalte mit Kindern	27	15	35	30	8	4	0	4	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	24	32	21	14	0	0	5	3
	Rentnerpaar	427	23	33	30	8	3	1	1	1
	alleinstehender Rentner	217	24	27	27	10	5	3	3	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	13	25	27	18	13	4	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	20	28	27	12	6	3	3	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	20	36	29	8	3	2	2	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	24	40	24	6	1	2	4	0
	4.000 Euro und mehr	114	25	36	22	7	5	2	3	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	29	14	49	0	8	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	19	27	30	11	6	2	3	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	21	31	27	11	4	4	2	1
	Abitur	413	22	35	26	7	3	2	4	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	14	11	32	22	17	0	0	5
	Berufsabschluss	528	20	29	29	12	4	2	2	2
	Meister, Techniker	120	24	35	27	6	2	3	2	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	21	37	25	7	3	3	3	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	27	36	17	8	6	3	2	1
	Beamter	75	23	29	32	11	4	0	1	0
	Angestellter	546	22	31	28	7	3	3	4	1
	Arbeiter	470	20	31	26	11	4	2	2	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	16	36	28	7	4	4	4	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	19	29	21	15	5	5	3	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	14	29	33	10	6	3	3	3
	Rentner/Pensionär	782	24	30	27	9	3	2	2	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	20	31	28	8	4	4	2	2
	Plattenbau	409	16	26	32	12	5	3	3	3
	dörflich	314	28	38	19	6	2	1	3	3

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

in der Stadt

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	6	55	27	6	1	5
Geschlecht	männlich	586	6	56	26	7	2	3
	weiblich	691	6	55	29	6	1	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	55	29	6	2	1
	60 bis 65 Jahre	217	1	60	31	6	1	1
	65 bis 70 Jahre	186	5	58	27	5	1	3
	70 bis 75 Jahre	163	7	58	24	4	3	3
	75 bis 80 Jahre	178	6	54	27	8	0	5
	80 Jahre und älter	112	10	54	24	5	0	6
Haushaltsstruktur	Single	87	8	56	27	4	1	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	55	32	5	1	2
	Haushalte mit Kindern	27	8	45	38	8	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	5	58	23	8	1	6
	Rentnerpaar	427	7	58	25	6	1	3
	alleinstehender Rentner	217	6	55	24	8	2	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	57	29	7	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	51	25	11	2	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	60	28	4	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	8	68	20	3	0	1
	4.000 Euro und mehr	114	8	57	29	4	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	40	47	0	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	51	29	9	1	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	54	29	7	2	3
	Abitur	413	7	63	24	3	1	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	44	35	0	6	10
	Berufsabschluss	528	4	50	30	9	2	5
	Meister, Techniker	120	8	55	25	7	3	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	8	62	23	3	1	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	6	65	21	6	1	1
	Beamter	75	11	61	20	4	3	1
	Angestellter	546	6	60	26	5	1	2
	Arbeiter	470	5	48	31	8	2	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	6	55	29	6	2	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	55	32	8	0	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	63	27	0	0	5
	Rentner/Pensionär	782	6	55	27	6	1	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	8	56	25	6	1	4
	Plattenbau	409	5	58	25	6	1	5
	dörflich	314	2	49	34	6	2	6

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

in Ihrem Wohngebiet

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	13	61	17	4	1	0
Geschlecht	männlich	586	13	60	18	6	1	4
	weiblich	691	14	63	17	3	1	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	15	59	19	4	1	3
	60 bis 65 Jahre	217	12	63	19	4	1	2
	65 bis 70 Jahre	186	13	65	17	4	1	1
	70 bis 75 Jahre	163	15	61	18	3	2	1
	75 bis 80 Jahre	178	13	58	19	5	0	1
	80 Jahre und älter	112	14	65	11	4	0	4
Haushaltsstruktur	Single	87	15	57	19	2	0	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	12	61	18	4	1	5
	Haushalte mit Kindern	27	16	46	30	8	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	18	58	20	1	0	0
	Rentnerpaar	427	14	63	16	5	1	3
	alleinstehender Rentner	217	12	65	14	3	0	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	64	14	9	0	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	11	59	19	6	1	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	13	68	14	4	0	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	18	64	16	2	0	2
	4.000 Euro und mehr	114	22	58	18	1	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	41	37	0	0	1
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	60	21	6	0	14
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	10	63	20	4	1	4
	Abitur	413	19	63	13	2	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	45	19	10	6	3
	Berufsabschluss	528	10	61	21	4	1	11
	Meister, Techniker	120	12	59	19	8	1	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	18	62	14	3	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	18	64	12	2	0	2
	Beamter	75	24	60	11	2	1	3
	Angestellter	546	13	65	16	4	1	1
	Arbeiter	470	11	57	22	5	1	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	14	62	18	4	1	4
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	10	65	17	4	1	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	15	60	17	0	0	3
	Rentner/Pensionär	782	14	61	17	5	0	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	14	62	17	3	0	3
	Plattenbau	409	9	59	21	5	1	3
	dörflich	314	16	61	13	4	1	5

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

in Ihrem Wohnhaus/Wohnung

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	38	49	7	2	0	4
Geschlecht	männlich	586	36	51	7	3	0	3
	weiblich	691	40	47	8	2	0	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	37	49	10	2	0	2
	60 bis 65 Jahre	217	38	51	7	3	0	2
	65 bis 70 Jahre	186	34	56	7	2	0	1
	70 bis 75 Jahre	163	42	45	9	2	0	1
	75 bis 80 Jahre	178	41	48	6	1	1	3
	80 Jahre und älter	112	43	44	5	1	1	5
Haushaltsstruktur	Single	87	41	41	12	0	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	34	54	7	2	1	2
	Haushalte mit Kindern	27	24	64	4	8	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	40	47	9	0	1	3
	Rentnerpaar	427	42	47	7	3	0	1
	alleinstehender Rentner	217	41	48	5	2	0	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	33	49	9	6	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	35	48	10	3	1	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	43	48	6	2	0	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	42	53	6	0	0	0
	4.000 Euro und mehr	114	41	53	5	0	0	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	23	36	41	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	35	50	8	3	0	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	36	52	8	2	0	2
	Abitur	413	43	48	6	1	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	51	22	17	6	0	5
	Berufsabschluss	528	35	51	9	2	0	3
	Meister, Techniker	120	39	51	5	3	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	41	48	6	2	1	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	42	51	4	2	0	1
	Beamter	75	45	42	11	0	1	0
	Angestellter	546	38	52	6	1	1	2
	Arbeiter	470	36	48	10	3	0	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	37	50	9	2	1	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	37	49	9	1	0	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	37	47	11	0	0	5
	Rentner/Pensionär	782	41	48	7	2	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	45	44	6	2	0	3
	Plattenbau	409	34	52	7	3	0	4
	dörflich	314	29	55	9	1	1	4

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

in Geschäften/Einkaufszentren

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	17	60	16	2	0	4
Geschlecht	männlich	586	15	63	17	3	0	3
	weiblich	691	19	59	16	2	0	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	17	59	19	3	1	1
	60 bis 65 Jahre	217	14	65	17	2	0	2
	65 bis 70 Jahre	186	15	64	18	1	0	2
	70 bis 75 Jahre	163	17	62	16	3	0	2
	75 bis 80 Jahre	178	22	58	16	1	0	3
	80 Jahre und älter	112	16	61	14	1	1	7
Haushaltsstruktur	Single	87	23	55	14	3	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	15	64	17	2	0	2
	Haushalte mit Kindern	27	12	59	21	0	0	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	11	56	20	9	0	3
	Rentnerpaar	427	18	61	17	2	0	2
	alleinstehender Rentner	217	19	58	15	2	0	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	17	68	13	0	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	56	19	3	0	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	17	65	15	2	0	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	18	65	16	1	0	1
	4.000 Euro und mehr	114	23	60	13	2	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	56	24	0	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	16	61	17	2	0	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	13	62	20	3	0	2
	Abitur	413	21	62	12	2	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	20	47	29	0	0	5
	Berufsabschluss	528	15	59	20	3	0	3
	Meister, Techniker	120	11	65	17	4	1	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	19	64	12	2	0	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	14	67	13	1	2	3
	Beamter	75	26	58	10	3	0	4
	Angestellter	546	17	63	15	2	0	2
	Arbeiter	470	16	57	20	3	0	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	17	63	15	3	1	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	18	55	21	3	0	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	18	60	19	0	0	3
	Rentner/Pensionär	782	17	60	17	2	0	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	18	61	15	2	0	4
	Plattenbau	409	17	62	15	2	0	4
	dörflich	314	13	57	21	3	0	6

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

in öffentlichen Verkehrsmitteln

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	9	51	28	6	1	5
Geschlecht	männlich	586	9	51	30	7	1	4
	weiblich	691	10	53	28	5	1	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	9	49	34	6	2	1
	60 bis 65 Jahre	217	8	51	30	7	2	3
	65 bis 70 Jahre	186	7	52	31	5	0	4
	70 bis 75 Jahre	163	9	58	28	2	0	3
	75 bis 80 Jahre	178	11	51	26	6	1	4
	80 Jahre und älter	112	11	53	26	3	1	6
Haushaltsstruktur	Single	87	16	48	22	6	1	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	52	31	6	1	3
	Haushalte mit Kindern	27	4	49	34	8	0	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	48	28	16	0	5
	Rentnerpaar	427	10	56	26	5	0	2
	alleinstehender Rentner	217	12	50	28	3	0	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	14	53	29	2	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	6	56	26	6	1	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	10	53	29	5	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	7	62	25	2	0	3
	4.000 Euro und mehr	114	12	49	31	6	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	39	29	8	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	51	28	6	0	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	49	34	7	1	3
	Abitur	413	12	57	23	4	1	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	20	41	29	0	6	5
	Berufsabschluss	528	7	49	33	7	0	4
	Meister, Techniker	120	7	47	37	4	3	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	12	56	23	5	1	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	12	46	27	7	1	7
	Beamter	75	12	65	18	3	1	1
	Angestellter	546	9	53	30	5	0	3
	Arbeiter	470	8	49	31	7	1	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	52	29	7	2	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	10	45	34	8	0	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	15	48	28	0	0	8
	Rentner/Pensionär	782	10	52	29	5	0	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	10	51	28	6	1	4
	Plattenbau	409	10	51	29	5	1	5
	dörflich	314	8	52	27	7	0	6

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich?

bei Dunkelheit im Wohngebiet

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	4	33	35	18	5	5
Geschlecht	männlich	586	4	40	32	17	4	3
	weiblich	691	3	28	39	20	6	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	38	34	14	6	1
	60 bis 65 Jahre	217	1	39	34	19	4	2
	65 bis 70 Jahre	186	4	30	39	19	4	3
	70 bis 75 Jahre	163	3	36	35	19	6	2
	75 bis 80 Jahre	178	3	32	35	19	5	5
	80 Jahre und älter	112	4	31	32	18	7	8
Haushaltsstruktur	Single	87	6	29	30	25	4	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	35	36	17	6	2
	Haushalte mit Kindern	27	0	46	30	12	8	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	7	32	34	18	3	7
	Rentnerpaar	427	4	33	37	19	5	3
	alleinstehender Rentner	217	2	34	33	20	5	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	29	38	20	10	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	31	36	20	8	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	34	40	17	3	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	5	46	35	12	1	2
	4.000 Euro und mehr	114	9	43	27	18	4	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	7	24	18	46	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	27	36	24	7	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	31	37	20	6	3
	Abitur	413	7	40	34	12	3	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	31	25	26	10	5
	Berufsabschluss	528	2	26	38	23	7	4
	Meister, Techniker	120	0	45	29	20	4	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	7	39	35	13	3	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	6	45	33	6	6	4
	Beamter	75	8	46	26	16	4	1
	Angestellter	546	4	33	37	19	4	3
	Arbeiter	470	3	31	33	21	7	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	39	34	15	5	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	28	33	19	7	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	42	25	20	6	3
	Rentner/Pensionär	782	3	32	36	20	5	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	3	35	35	17	5	5
	Plattenbau	409	2	27	37	23	8	4
	dörflich	314	7	39	32	14	3	6

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

auf dem Fußweg im Wohngebiet

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	7	51	27	9	2	4
Geschlecht	männlich	586	6	55	25	9	2	3
	weiblich	691	8	50	29	8	2	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	12	50	30	5	2	2
	60 bis 65 Jahre	217	2	58	25	11	3	2
	65 bis 70 Jahre	186	7	52	27	10	1	3
	70 bis 75 Jahre	163	6	58	24	10	2	2
	75 bis 80 Jahre	178	6	54	27	9	0	4
	80 Jahre und älter	112	7	50	25	9	3	7
Haushaltsstruktur	Single	87	9	51	26	9	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	49	31	8	2	3
	Haushalte mit Kindern	27	4	43	41	4	8	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	5	57	26	7	0	5
	Rentnerpaar	427	7	55	25	10	1	2
	alleinstehender Rentner	217	6	55	24	9	2	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	56	31	7	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	51	25	14	3	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	57	28	7	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	10	59	25	3	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	13	49	28	8	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	47	0	29	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	281	4	49	30	11	2	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	51	29	10	2	3
	Abitur	413	10	53	26	7	2	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	59	6	10	10	5
	Berufsabschluss	528	4	50	30	11	1	3
	Meister, Techniker	120	5	54	28	9	3	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	55	24	7	2	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	8	62	19	5	2	4
	Beamter	75	13	48	24	11	3	1
	Angestellter	546	6	54	28	8	1	2
	Arbeiter	470	6	48	28	11	2	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	54	28	8	1	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	10	40	38	7	3	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	48	36	3	0	8
	Rentner/Pensionär	782	7	53	25	10	2	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	51	28	9	2	3
	Plattenbau	409	4	53	26	9	2	5
	dörflich	314	10	50	26	8	1	5

Tabelle Frage 7:

7. Wie sicher fühlen Sie sich ?

in Parks und Grünanlagen

sehr sicher	1
relativ sicher	2
teils/teils	3
relativ unsicher	4
sehr unsicher	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	2	27	37	20	8	7
Geschlecht	männlich	586	1	30	38	18	8	4
	weiblich	691	3	26	36	22	8	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	27	37	21	7	4
	60 bis 65 Jahre	217	0	30	40	18	7	6
	65 bis 70 Jahre	186	3	25	41	20	9	3
	70 bis 75 Jahre	163	2	28	41	19	7	2
	75 bis 80 Jahre	178	2	30	36	18	7	7
	80 Jahre und älter	112	4	26	38	16	9	8
Haushaltsstruktur	Single	87	5	24	36	19	8	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	27	38	22	6	5
	Haushalte mit Kindern	27	0	20	34	15	17	14
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	2	30	31	23	7	7
	Rentnerpaar	427	2	30	36	20	8	3
	alleinstehender Rentner	217	3	23	42	17	6	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	18	50	18	12	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	25	38	21	10	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	31	36	21	7	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	32	40	18	4	5
	4.000 Euro und mehr	114	3	36	36	20	3	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	18	24	29	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	23	40	20	8	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	25	37	23	9	4
	Abitur	413	3	33	36	19	6	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	12	46	20	6	5
	Berufsabschluss	528	1	24	37	22	9	6
	Meister, Techniker	120	2	27	40	24	6	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	32	37	17	5	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	38	35	15	7	4
	Beamter	75	4	33	32	18	7	7
	Angestellter	546	2	28	38	21	7	4
	Arbeiter	470	3	23	37	22	9	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	27	37	23	7	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	19	32	31	7	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	27	51	6	0	11
	Rentner/Pensionär	782	2	29	37	18	9	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	25	39	22	7	5
	Plattenbau	409	3	29	37	18	7	6
	dörflich	314	1	28	31	20	10	10

Tabelle Frage 8:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

gehe zu Fuß

überwiegend 1

mehrmals die Woche 2

einmal die Woche 3

eher selten 4

nie 5

keine Angaben 6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	27	42	5	16	1	9
Geschlecht	männlich	586	24	43	6	19	2	7
	weiblich	691	30	43	5	14	1	8
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	19	42	6	23	3	7
	60 bis 65 Jahre	217	26	44	7	17	0	5
	65 bis 70 Jahre	186	24	51	6	13	1	5
	70 bis 75 Jahre	163	32	38	4	16	1	8
	75 bis 80 Jahre	178	38	37	3	16	1	6
	80 Jahre und älter	112	27	37	9	10	4	12
Haushaltsstruktur	Single	87	32	38	5	13	1	10
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	24	40	6	20	2	8
	Haushalte mit Kindern	27	10	59	4	16	4	6
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	15	43	10	22	0	9
	Rentnerpaar	427	26	48	5	14	1	5
	alleinstehender Rentner	217	39	38	3	9	0	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	43	32	0	17	0	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	29	41	5	15	2	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	27	48	5	14	1	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	23	40	7	23	2	4
	4.000 Euro und mehr	114	24	45	5	21	0	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	17	46	6	16	0	15
	8. bzw. 9. Klasse	281	33	34	4	16	4	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	25	45	6	15	1	8
	Abitur	413	24	46	6	18	0	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	24	42	0	11	4	19
	Berufsabschluss	528	32	38	5	15	2	8
	Meister, Techniker	120	19	50	8	15	2	7
	Fach-, Hochschulabschluss	526	25	45	6	17	1	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	20	42	10	23	1	4
	Beamter	75	34	39	5	18	0	3
	Angestellter	546	28	44	5	15	1	7
	Arbeiter	470	27	41	5	16	2	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	20	39	7	22	2	9
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	31	40	6	14	3	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	32	38	3	16	0	12
	Rentner/Pensionär	782	29	44	5	14	1	7
Siedlungsstruktur	städtisch	604	33	42	5	11	1	7
	Plattenbau	409	28	45	4	12	2	10
	dörflich	314	13	38	9	29	2	10

Tabelle Frage 8:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln

überwiegend	1
mehrmals die Woche	2
einmal die Woche	3
eher selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	18	22	13	37	3	7
Geschlecht	männlich	586	12	18	13	49	3	5
	weiblich	691	23	26	13	29	3	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	14	21	9	47	2	6
	60 bis 65 Jahre	217	14	26	13	37	6	4
	65 bis 70 Jahre	186	19	18	13	43	2	5
	70 bis 75 Jahre	163	11	23	14	43	1	7
	75 bis 80 Jahre	178	20	19	15	39	2	5
	80 Jahre und älter	112	21	26	17	23	6	7
Haushaltsstruktur	Single	87	29	20	10	28	4	9
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	13	24	12	41	3	6
	Haushalte mit Kindern	27	14	16	13	48	4	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	12	20	9	48	5	6
	Rentnerpaar	427	15	20	15	42	3	5
	alleinstehender Rentner	217	29	27	13	23	2	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	37	24	8	27	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	24	15	32	5	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	17	22	13	40	3	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	9	23	8	49	4	6
	4.000 Euro und mehr	114	9	25	17	44	2	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	24	23	7	31	0	15
	8. bzw. 9. Klasse	281	23	21	15	30	4	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	17	22	12	41	2	6
	Abitur	413	15	25	12	40	3	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	30	24	4	28	6	9
	Berufsabschluss	528	19	24	15	33	3	6
	Meister, Techniker	120	18	17	8	50	3	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	15	23	13	41	2	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	9	16	15	51	6	3
	Beamter	75	16	25	15	40	0	4
	Angestellter	546	19	24	12	36	3	5
	Arbeiter	470	16	22	13	39	4	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	14	18	10	46	4	8
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	25	26	15	30	2	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	41	19	26	3	6
	Rentner/Pensionär	782	18	23	13	36	3	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	18	23	13	37	3	6
	Plattenbau	409	25	25	13	29	1	7
	dörflich	314	7	17	13	49	5	9

Tabelle Frage 8:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

fahre mit dem Fahrrad

überwiegend	1
mehrmals die Woche	2
einmal die Woche	3
eher selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	7	10	6	21	45	12
Geschlecht	männlich	586	9	13	7	25	37	9
	weiblich	691	7	7	5	18	52	12
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	13	10	9	32	29	8
	60 bis 65 Jahre	217	9	14	4	25	41	7
	65 bis 70 Jahre	186	5	12	8	23	44	8
	70 bis 75 Jahre	163	8	10	4	15	51	10
	75 bis 80 Jahre	178	3	7	4	16	60	10
	80 Jahre und älter	112	5	4	3	7	60	21
Haushaltsstruktur	Single	87	7	11	5	19	45	13
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	12	7	28	35	10
	Haushalte mit Kindern	27	19	15	7	27	25	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	13	6	8	25	38	10
	Rentnerpaar	427	6	9	5	20	51	9
	alleinstehender Rentner	217	6	8	3	9	61	12
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	11	2	9	63	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	8	8	7	15	51	12
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	6	10	5	24	46	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	14	5	32	37	5
	4.000 Euro und mehr	114	14	18	8	30	24	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	6	0	0	71	23
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	5	5	12	61	13
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	9	5	25	42	10
	Abitur	413	9	14	7	25	37	9
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	6	11	54	29
	Berufsabschluss	528	6	6	5	17	54	11
	Meister, Techniker	120	8	11	6	21	42	11
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	13	6	27	37	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	11	13	6	26	37	6
	Beamter	75	16	17	7	17	39	4
	Angestellter	546	6	9	6	22	47	10
	Arbeiter	470	7	9	6	20	46	13
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	11	11	9	33	27	9
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	14	13	3	26	35	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	13	3	14	45	20
	Rentner/Pensionär	782	6	8	5	16	53	11
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	12	6	20	42	11
	Plattenbau	409	5	4	2	16	58	15
	dörflich	314	7	12	9	30	32	9

Tabelle Frage 8:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

fahre mit dem Auto	
überwiegend	1
mehrmals die Woche	2
einmal die Woche	3
eher selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	31	22	7	10	22	7
Geschlecht	männlich	586	40	26	9	9	12	4
	weiblich	691	24	18	7	12	31	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	43	14	10	12	16	5
	60 bis 65 Jahre	217	38	22	7	13	16	3
	65 bis 70 Jahre	186	29	31	10	9	16	5
	70 bis 75 Jahre	163	25	28	6	11	25	4
	75 bis 80 Jahre	178	26	25	8	10	27	4
	80 Jahre und älter	112	20	14	5	7	41	13
Haushaltsstruktur	Single	87	25	15	8	8	32	11
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	41	23	8	12	11	5
	Haushalte mit Kindern	27	43	24	8	8	8	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	40	19	8	10	20	3
	Rentnerpaar	427	30	28	7	11	21	4
	alleinstehender Rentner	217	15	15	7	8	46	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	20	6	4	12	50	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	27	19	6	11	29	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	28	30	10	11	17	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	43	25	7	12	8	5
	4.000 Euro und mehr	114	41	21	12	11	14	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	25	6	9	9	31	20
	8. bzw. 9. Klasse	281	26	16	6	7	36	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	32	24	7	12	19	6
	Abitur	413	34	26	9	11	17	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	22	0	6	12	31	29
	Berufsabschluss	528	29	20	7	10	28	6
	Meister, Techniker	120	37	28	8	6	17	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	35	24	9	13	16	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	51	21	9	5	12	2
	Beamter	75	22	30	12	14	20	1
	Angestellter	546	28	23	8	12	23	5
	Arbeiter	470	34	21	6	10	22	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	49	16	9	10	11	4
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	24	24	8	20	18	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	29	19	5	2	32	13
	Rentner/Pensionär	782	25	25	7	10	27	6
Siedlungsstruktur	städtisch	604	25	25	8	13	22	7
	Plattenbau	409	23	19	8	10	31	9
	dörflich	314	52	20	6	5	10	6

Tabelle Frage 8:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

ich werde gefahren (z. B. Fahrdienst, Angehörige, etc.)

überwiegend	1
mehrmals die Woche	2
einmal die Woche	3
eher selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	5	5	3	15	60	11
Geschlecht	männlich	586	3	2	2	12	72	8
	weiblich	691	8	8	5	17	52	10
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	4	4	11	67	11
	60 bis 65 Jahre	217	4	3	3	12	70	8
	65 bis 70 Jahre	186	5	8	2	16	63	6
	70 bis 75 Jahre	163	6	6	3	15	60	10
	75 bis 80 Jahre	178	9	7	5	14	60	6
	80 Jahre und älter	112	10	6	5	25	41	14
Haushaltsstruktur	Single	87	3	2	3	6	71	15
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	5	6	2	13	64	11
	Haushalte mit Kindern	27	3	0	4	23	62	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	6	7	18	60	8
	Rentnerpaar	427	8	8	4	14	59	7
	alleinstehender Rentner	217	4	3	6	22	57	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	8	23	63	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	5	7	5	18	56	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	8	6	4	13	62	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	4	5	0	11	70	9
	4.000 Euro und mehr	114	0	5	3	15	70	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	16	0	18	0	55	12
	8. bzw. 9. Klasse	281	10	6	5	15	53	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	5	7	3	14	61	9
	Abitur	413	3	4	3	16	67	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	4	12	6	44	29
	Berufsabschluss	528	8	7	5	13	58	10
	Meister, Techniker	120	3	4	1	18	68	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	3	3	16	66	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	4	3	12	76	5
	Beamter	75	6	1	5	12	71	4
	Angestellter	546	6	6	4	16	60	9
	Arbeiter	470	6	5	3	13	60	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	2	3	2	13	69	12
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	9	1	13	65	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	0	5	8	74	10
	Rentner/Pensionär	782	7	7	4	16	58	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	5	3	14	63	11
	Plattenbau	409	6	7	3	15	56	13
	dörflich	314	5	6	5	15	60	9

Tabelle Frage 8:

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

fahre mit dem Taxi	
überwiegend	1
mehrmals die Woche	2
einmal die Woche	3
eher selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	1	0	0	33	54	11
Geschlecht	männlich	586	1	0	0	36	54	8
	weiblich	691	1	0	1	32	56	11
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	0	27	62	10
	60 bis 65 Jahre	217	1	0	0	31	61	8
	65 bis 70 Jahre	186	0	0	0	33	60	7
	70 bis 75 Jahre	163	0	0	2	36	52	10
	75 bis 80 Jahre	178	1	1	1	45	45	8
	80 Jahre und älter	112	2	1	2	49	31	15
Haushaltsstruktur	Single	87	1	0	0	24	60	14
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	0	0	31	58	11
	Haushalte mit Kindern	27	3	0	0	22	67	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	0	0	29	61	11
	Rentnerpaar	427	0	0	1	39	52	8
	alleinstehender Rentner	217	1	1	1	36	51	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	0	36	56	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	0	1	29	60	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	0	0	39	52	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	0	1	37	54	7
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	0	40	52	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	0	31	48	20
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	0	0	35	52	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	0	1	27	63	9
	Abitur	413	1	0	0	42	49	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	0	33	38	29
	Berufsabschluss	528	1	0	0	31	58	10
	Meister, Techniker	120	0	0	1	30	63	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	0	1	39	52	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	1	0	35	57	5
	Beamter	75	3	0	1	36	56	4
	Angestellter	546	0	0	1	38	51	9
	Arbeiter	470	0	0	0	27	60	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	0	0	30	59	11
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	0	25	65	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	0	16	68	16
	Rentner/Pensionär	782	1	0	1	37	53	9
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	0	0	34	54	10
	Plattenbau	409	1	0	1	34	51	13
	dörflich	314	1	0	0	30	59	10

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

in der Wohnung/im Haus

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	35	39	13	5	0	8
Geschlecht	männlich	586	38	40	12	5	0	5
	weiblich	691	33	40	13	5	1	8
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	21	47	21	6	1	4
	60 bis 65 Jahre	217	28	45	15	6	0	6
	65 bis 70 Jahre	186	32	44	13	8	0	3
	70 bis 75 Jahre	163	40	38	10	2	1	8
	75 bis 80 Jahre	178	48	30	9	4	0	10
	80 Jahre und älter	112	65	19	4	2	0	10
Haushaltsstruktur	Single	87	26	38	18	8	1	9
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	29	43	15	6	0	6
	Haushalte mit Kindern	27	29	32	16	3	0	20
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	52	17	2	0	4
	Rentnerpaar	427	44	37	8	4	0	6
	alleinstehender Rentner	217	37	40	11	4	0	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	44	36	7	4	0	9
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	39	35	13	4	1	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	37	41	9	7	0	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	24	45	24	4	1	3
	4.000 Euro und mehr	114	24	47	20	4	0	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	45	33	0	16	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	47	30	9	4	1	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	32	42	13	5		7
	Abitur	413	29	46	16	5	0	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	42	50	4	0	0	5
	Berufsabschluss	528	39	35	11	5	0	9
	Meister, Techniker	120	38	42	11	4	1	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	30	45	15	5	0	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	32	45	12	5	1	4
	Beamter	75	24	51	17	6	0	1
	Angestellter	546	32	41	15	5	0	8
	Arbeiter	470	40	36	10	5		7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	23	45	19	6	0	7
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	16	54	16	9	1	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	37	33	24	0	0	5
	Rentner/Pensionär	782	41	38	9	4		7
Siedlungsstruktur	städtisch	409	36	36	12	7	1	9
	Plattenbau	314	41	40	11	3	0	5
	dörflich	1327	35	39	13	5	0	8

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

im Garten	
meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	6	24	35	7	5	23
Geschlecht	männlich	586	5	24	35	8	5	23
	weiblich	691	6	23	36	6	5	24
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	22	40	10	7	18
	60 bis 65 Jahre	217	4	20	37	6	6	26
	65 bis 70 Jahre	186	2	25	45	8	3	17
	70 bis 75 Jahre	163	10	26	34	6	3	21
	75 bis 80 Jahre	178	7	26	30	7	4	26
	80 Jahre und älter	112	13	16	23	7	4	37
Haushaltsstruktur	Single	87	9	13	21	5	15	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	28	40	7	4	17
	Haushalte mit Kindern	27	4	28	40	20	0	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	24	39	13	5	15
	Rentnerpaar	427	6	25	40	5	3	21
	alleinstehender Rentner	217	8	16	24	7	7	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	12	18	22	5	6	36
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	5	25	27	7	7	28
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	25	37	6	5	22
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	4	18	52	5	6	16
	4.000 Euro und mehr	114	2	21	44	12	5	15
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	14	15	8	0	9	54
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	26	26	7	3	29
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	27	36	6	6	20
	Abitur	413	3	18	42	7	6	23
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	15	6	16	4	6	54
	Berufsabschluss	528	7	26	29	7	5	27
	Meister, Techniker	120	5	31	33	7	7	17
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	19	44	8	4	21
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	29	35	11	4	19
	Beamter	75	5	11	42	13	7	22
	Angestellter	546	4	20	41	6	5	24
	Arbeiter	470	8	29	29	7	5	23
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	23	37	8	8	21
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	24	48	6	1	19
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	16	27	10	8	31
	Rentner/Pensionär	782	6	24	34	7	4	24
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	20	32	9	7	25
	Plattenbau	409	8	22	26	6	5	33
	dörflich	314	2	33	54	6	0	5

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

in Parks-/Grünanlagen

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	2	15	33	29	14	6
Geschlecht	männlich	586	1	13	33	33	14	5
	weiblich	691	3	17	34	27	14	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	16	33	31	15	3
	60 bis 65 Jahre	217	2	17	36	30	11	5
	65 bis 70 Jahre	186	2	12	39	34	10	3
	70 bis 75 Jahre	163	3	15	35	26	14	8
	75 bis 80 Jahre	178	1	16	26	36	16	5
	80 Jahre und älter	112	2	9	24	24	30	11
Haushaltsstruktur	Single	87	6	15	30	23	20	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	16	35	32	10	6
	Haushalte mit Kindern	27	0	8	30	31	16	15
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	21	31	24	19	3
	Rentnerpaar	427	2	14	33	33	13	5
	alleinstehender Rentner	217	3	17	33	21	20	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	17	28	24	27	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	12	29	27	22	9
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	15	36	32	10	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	23	38	35	4	0
	4.000 Euro und mehr	114	2	24	44	24	4	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	14	32	48	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	9	22	32	27	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	12	36	31	13	6
	Abitur	413	3	24	38	27	6	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	6	21	59	14
	Berufsabschluss	528	1	9	29	31	22	9
	Meister, Techniker	120	3	15	32	37	10	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	23	40	29	5	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	3	28	36	21	5	6
	Beamter	75	3	21	45	22	7	1
	Angestellter	546	2	19	37	30	9	3
	Arbeiter	470	1	8	27	32	23	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	2	16	37	32	8	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	17	30	27	19	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	18	24	25	23	10
	Rentner/Pensionär	782	2	15	33	29	15	6
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	18	32	31	11	5
	Plattenbau	409	1	11	30	30	20	8
	dörflich	314	2	14	40	26	14	5

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

aktiv beim Sport(Fitnessstudio, Verein, etc.)

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	5	21	14	15	39	7
Geschlecht	männlich	50	8	18	6	10	32	26
	weiblich	586	4	18	15	16	41	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	691	5	23	14	15	37	6
	60 bis 65 Jahre	243	6	20	16	14	33	12
	65 bis 70 Jahre	229	2	25	13	22	35	3
	70 bis 75 Jahre	217	5	21	17	19	34	4
	75 bis 80 Jahre	186	6	20	19	17	35	3
	80 Jahre und älter	163	6	19	11	14	40	9
Haushaltsstruktur	Single	178	3	23	13	8	47	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	112	8	10	9	7	56	9
	Haushalte mit Kindern	77	11	15	4	20	33	17
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	87	4	18	15	19	41	4
	Rentnerpaar	428	2	21	18	21	33	6
	alleinstehender Rentner	27	7	20	8	14	39	11
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	64	7	21	22	14	30	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	427	5	22	13	12	43	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	217	8	21	13	10	42	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	343	4	17	10	15	41	13
	4.000 Euro und mehr	51	2	8	6	23	57	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	303	7	18	14	16	38	7
	8. bzw. 9. Klasse	385	5	20	18	13	40	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	131	3	33	16	16	31	2
	Abitur	114	2	31	16	20	27	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	122	9	18	9	14	36	14
	Berufsabschluss	14	0	0	14	17	64	6
	Meister, Techniker	281	4	14	9	11	52	9
	Fach-, Hochschulabschluss	497	4	19	14	18	37	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	413	5	28	19	15	31	2
	Beamter	133	6	17	10	14	37	16
	Angestellter	21	0	5	6	6	69	14
	Arbeiter	528	5	15	11	16	43	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	120	3	21	15	15	42	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	526	5	27	18	15	32	2
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	141	5	19	8	12	42	14
	Rentner/Pensionär	95	7	22	26	15	28	2
Siedlungsstruktur	städtisch	75	1	37	16	22	23	1
	Plattenbau	546	6	24	15	14	36	4
	dörflich	470	3	14	13	17	44	9

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

nutze kulturelle Angebote (Museen, Theater, etc.)

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	6	2	15	33	29	14
Geschlecht	männlich	586	5	1	13	33	33	14
	weiblich	691	5	3	17	34	27	14
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	2	16	33	31	15
	60 bis 65 Jahre	217	5	2	17	36	30	11
	65 bis 70 Jahre	186	3	2	12	39	34	10
	70 bis 75 Jahre	163	8	3	15	35	26	14
	75 bis 80 Jahre	178	5	1	16	26	36	16
	80 Jahre und älter	112	11	2	9	24	24	30
Haushaltsstruktur	Single	87	5	6	15	30	23	20
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	1	16	35	32	10
	Haushalte mit Kindern	27	15	0	8	30	31	16
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	1	21	31	24	19
	Rentnerpaar	427	5	2	14	33	33	13
	alleinstehender Rentner	217	6	3	17	33	21	20
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	0	17	28	24	27
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	2	12	29	27	22
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	2	15	36	32	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	0	23	38	35	4
	4.000 Euro und mehr	114	2	2	24	44	24	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	0	0	14	32	48
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	1	9	22	32	27
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	2	12	36	31	13
	Abitur	413	2	3	24	38	27	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	14	0	0	6	21	59
	Berufsabschluss	528	9	1	9	29	31	22
	Meister, Techniker	120	4	3	15	32	37	10
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	3	23	40	29	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	6	3	28	36	21	5
	Beamter	75	1	3	21	45	22	7
	Angestellter	546	3	2	19	37	30	9
	Arbeiter	470	9	1	8	27	32	23
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	2	16	37	32	8
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	1	17	30	27	19
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	0	18	24	25	23
	Rentner/Pensionär	782	6	2	15	33	29	15
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	2	18	32	31	11
	Plattenbau	409	8	1	11	30	30	20
	dörflich	314	5	2	14	40	26	14

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

in Einrichtungen mit Seniorenangeboten

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	2	15	33	29	14	8
Geschlecht	männlich	586	1	13	33	33	14	7
	weiblich	691	3	17	34	27	14	8
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	16	33	31	15	4
	60 bis 65 Jahre	217	2	17	36	30	11	7
	65 bis 70 Jahre	186	2	12	39	34	10	3
	70 bis 75 Jahre	163	3	15	35	26	14	8
	75 bis 80 Jahre	178	1	16	26	36	16	9
	80 Jahre und älter	112	2	9	24	24	30	15
Haushaltsstruktur	Single	87	6	15	30	23	20	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	16	35	32	10	8
	Haushalte mit Kindern	27	0	8	30	31	16	15
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	21	31	24	19	6
	Rentnerpaar	427	2	14	33	33	13	7
	alleinstehender Rentner	217	3	17	33	21	20	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	17	28	24	27	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	12	29	27	22	9
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	15	36	32	10	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	23	38	35	4	4
	4.000 Euro und mehr	114	2	24	44	24	4	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	14	32	48	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	9	22	32	27	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	12	36	31	13	8
	Abitur	413	3	24	38	27	6	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	6	21	59	18
	Berufsabschluss	528	1	9	29	31	22	11
	Meister, Techniker	120	3	15	32	37	10	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	23	40	29	5	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	3	28	36	21	5	6
	Beamter	75	3	21	45	22	7	3
	Angestellter	546	2	19	37	30	9	6
	Arbeiter	470	1	8	27	32	23	11
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	2	16	37	32	8	6
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	17	30	27	19	10
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	18	24	25	23	11
	Rentner/Pensionär	782	2	15	33	29	15	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	18	32	31	11	9
	Plattenbau	409	1	11	30	30	20	9
	dörflich	314	2	14	40	26	14	6

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

Unternehmungen mit der Familie

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	13	41	29	9	3	5
Geschlecht	männlich	586	13	40	31	10	3	4
	weiblich	691	13	43	28	8	3	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	12	53	24	6	3	1
	60 bis 65 Jahre	217	17	36	32	10	2	4
	65 bis 70 Jahre	186	10	48	31	5	3	2
	70 bis 75 Jahre	163	13	38	29	10	3	8
	75 bis 80 Jahre	178	11	35	38	9	3	4
	80 Jahre und älter	112	4	30	31	21	5	9
Haushaltsstruktur	Single	87	12	44	25	8	7	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	16	50	22	6	1	4
	Haushalte mit Kindern	27	8	46	26	4	4	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	19	40	30	5	3	3
	Rentnerpaar	427	11	40	34	9	2	4
	alleinstehender Rentner	217	9	30	35	15	6	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	10	18	44	16	5	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	38	26	15	5	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	14	40	35	6	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	14	57	24	4	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	15	55	23	5	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	24	46	8	16	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	11	36	31	13	3	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	14	45	26	8	2	5
	Abitur	413	13	43	32	8	3	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	39	30	6	15	10
	Berufsabschluss	528	13	39	26	12	3	7
	Meister, Techniker	120	17	40	29	9	3	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	12	46	32	7	2	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	14	46	26	9	2	4
	Beamter	75	12	54	21	9	4	0
	Angestellter	546	12	46	30	9	2	3
	Arbeiter	470	14	36	29	9	4	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	18	48	25	6	2	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	15	60	19	3	0	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	26	30	22	6	5
	Rentner/Pensionär	782	12	38	31	10	4	6
Siedlungsstruktur	städtisch	604	13	41	32	8	1	5
	Plattenbau	409	12	37	27	13	6	6
	dörflich	314	16	47	26	5	1	5

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

draußen spazieren gehen

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	15	45	24	10	2	3
Geschlecht	männlich	586	14	43	27	11	3	2
	weiblich	691	16	48	22	9	2	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	9	45	31	10	4	1
	60 bis 65 Jahre	217	14	49	24	10	1	3
	65 bis 70 Jahre	186	17	48	23	7	2	2
	70 bis 75 Jahre	163	13	50	22	11	0	4
	75 bis 80 Jahre	178	18	36	24	17	2	3
	80 Jahre und älter	112	20	35	25	10	8	2
Haushaltsstruktur	Single	87	13	42	25	12	4	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	13	48	24	9	2	3
	Haushalte mit Kindern	27	11	30	42	4	9	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	16	48	23	7	5	1
	Rentnerpaar	427	17	44	24	11	2	3
	alleinstehender Rentner	217	17	49	20	9	2	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	17	42	26	6	6	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	15	43	21	13	4	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	17	46	24	9	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	14	43	31	11	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	8	59	24	6	2	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	29	30	17	16	9	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	15	46	20	12	4	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	15	48	23	8	2	4
	Abitur	413	14	45	29	9	2	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	21	43	11	11	5	10
	Berufsabschluss	528	17	47	20	9	3	4
	Meister, Techniker	120	13	47	24	11	3	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	12	45	30	9	2	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	12	44	32	8	1	3
	Beamter	75	14	48	28	9	0	0
	Angestellter	546	13	48	24	10	3	2
	Arbeiter	470	16	45	22	10	3	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	13	44	28	10	2	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	58	23	8	2	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	16	44	25	7	3	5
	Rentner/Pensionär	782	16	45	22	10	3	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	17	46	23	9	2	3
	Plattenbau	409	14	42	25	11	4	4
	dörflich	314	12	48	25	10	2	3

Tabelle Frage 10:

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

Ausflüge/ kurze Reisen

meistens	1
oft	2
manchmal	3
selten	4
nie	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	6	30	37	17	6	4
Geschlecht	männlich	586	5	32	39	16	5	3
	weiblich	691	6	29	36	18	7	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	5	28	41	20	6	1
	60 bis 65 Jahre	217	7	34	38	15	3	3
	65 bis 70 Jahre	186	7	37	35	15	4	2
	70 bis 75 Jahre	163	3	32	40	14	5	5
	75 bis 80 Jahre	178	2	28	42	20	5	2
	80 Jahre und älter	112	2	13	30	27	20	7
Haushaltsstruktur	Single	87	10	21	36	20	12	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	36	37	14	3	3
	Haushalte mit Kindern	27	4	18	44	23	4	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	2	40	33	14	9	3
	Rentnerpaar	427	5	30	38	17	6	3
	alleinstehender Rentner	217	4	24	35	22	9	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	5	14	29	35	14	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	26	33	22	11	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	6	30	41	18	3	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	5	50	35	9	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	5	42	38	12	1	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	16	48	0	30	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	21	36	22	12	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	7	30	39	16	4	4
	Abitur	413	5	39	36	17	2	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	17	29	11	28	10
	Berufsabschluss	528	4	25	37	18	10	5
	Meister, Techniker	120	10	30	37	15	5	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	37	38	16	1	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	34	36	18	1	2
	Beamter	75	4	43	32	16	4	1
	Angestellter	546	5	33	40	15	5	2
	Arbeiter	470	5	25	35	20	9	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	33	40	15	2	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	40	32	18	0	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	23	25	23	21	2
	Rentner/Pensionär	782	5	30	37	17	7	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	31	38	18	4	3
	Plattenbau	409	6	24	35	20	10	6
	dörflich	314	6	37	36	13	4	4

Tabelle Frage 11:

11. Wie oft haben Sie in dem vergangenen Monat die Wohnung das Haus verlassen?

täglich	1
mehrmals in der Woche	2
selten	3
kann die Wohnung (z.B. wegen Krankheit) nicht verlassen	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
		Zeilenprozent					
Gesamt		1327	80	15	1	2	1
Geschlecht	männlich	586	84	13	1	1	1
	weiblich	691	78	18	1	2	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	91	7	1	1	1
	60 bis 65 Jahre	217	88	11	0	1	0
	65 bis 70 Jahre	186	80	18	0	2	0
	70 bis 75 Jahre	163	75	19	3	2	1
	75 bis 80 Jahre	178	75	20	1	2	1
	80 Jahre und älter	112	60	29	4	5	3
Haushaltsstruktur	Single	87	86	10	1	0	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	88	9	0	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	81	11	3	4	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	80	14	3	1	2
	Rentnerpaar	427	76	20	1	2	1
	alleinstehender Rentner	217	72	22	1	3	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	62	31	2	5	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	77	18	2	2	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	81	15	1	2	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	90	9	1	0	0
	4.000 Euro und mehr	114	96	4	0	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	35	49	0	0	16
	8. bzw. 9. Klasse	281	74	19	1	3	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	82	15	1	1	1
	Abitur	413	85	12	1	1	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	42	41	0	6	11
	Berufsabschluss	528	77	17	2	3	2
	Meister, Techniker	120	84	13	1	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	85	13	0	1	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	86	12	0	2	0
	Beamter	75	83	12	0	0	5
	Angestellter	546	82	15	1	1	1
	Arbeiter	470	77	17	2	3	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	98	1	0	0	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	90	9	0	0	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	61	31	6	0	3
	Rentner/Pensionär	782	74	21	2	3	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	84	12	1	1	2
	Plattenbau	409	75	19	1	3	2
	dörflich	314	79	17	2	2	1

Tabelle Frage 12:

12. Wenn Sie die Wohnung nicht verlassen können ist dies?

vorübergehend	1
oder dauerhaft	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	55	1	44
Geschlecht	männlich	586	57	1	42
	weiblich	691	54	2	45
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	46	1	53
	60 bis 65 Jahre	217	53	0	47
	65 bis 70 Jahre	186	58	2	40
	70 bis 75 Jahre	163	60	2	39
	75 bis 80 Jahre	178	57	2	41
	80 Jahre und älter	112	58	5	37
Haushaltsstruktur	Single	87	52	0	48
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	51	1	49
	Haushalte mit Kindern	27	57	4	39
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	57	3	40
	Rentnerpaar	427	57	2	41
	alleinstehender Rentner	217	58	2	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	64	2	34
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	53	3	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	60	1	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	53	0	47
	4.000 Euro und mehr	114	50	0	50
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	77	0	23
	8. bzw. 9. Klasse	281	57	3	40
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	51	1	47
	Abitur	413	56	0	43
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	64	0	36
	Berufsabschluss	528	54	2	44
	Meister, Techniker	120	54	1	45
	Fach-, Hochschulabschluss	526	55	0	44
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	55	1	44
	Beamter	75	57	1	42
	Angestellter	546	56	1	44
	Arbeiter	470	52	2	46
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	52	0	48
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	45	0	55
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	57	0	43
	Rentner/Pensionär	782	57	2	41
Siedlungsstruktur	städtisch	604	55	1	44
	Plattenbau	409	57	2	40
	dörflich	314	50	1	49

Tabelle Frage 13:

13. Wie häufig treiben Sie Sport?

täglich	1
2-mal oder mehr die Woche	2
1-mal die Woche	3
ab und zu	4
eher selten	5
nie	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	6	24	20	18	17	15	1
Geschlecht	männlich	586	7	24	16	19	18	16	1
	weiblich	691	6	23	24	17	16	14	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	6	25	17	18	19	15	1
	60 bis 65 Jahre	217	5	21	21	22	20	11	1
	65 bis 70 Jahre	186	7	25	22	24	15	7	0
	70 bis 75 Jahre	163	4	27	18	17	17	17	0
	75 bis 80 Jahre	178	8	23	22	13	15	19	1
	80 Jahre und älter	112	6	17	15	8	21	32	1
Haushaltsstruktur	Single	87	6	23	21	16	15	18	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	5	24	19	22	18	12	1
	Haushalte mit Kindern	27	8	18	24	16	15	20	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	19	25	21	20	12	0
	Rentnerpaar	427	6	25	20	17	15	16	0
	alleinstehender Rentner	217	8	23	22	14	16	17	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	8	19	22	17	29	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	8	23	19	16	17	17	0
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	26	21	19	17	13	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	5	34	23	14	13	11	0
	4.000 Euro und mehr	114	6	38	19	13	13	11	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	6	15	40	15	24	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	17	15	16	21	25	0
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	5	21	21	21	18	13	1
	Abitur	413	7	31	23	16	14	9	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	5	16	6	35	38	0
	Berufsabschluss	528	4	19	17	21	19	19	1
	Meister, Techniker	120	5	23	20	22	17	12	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	9	29	24	15	14	10	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	27	21	15	10	16	0
	Beamter	75	8	31	34	13	8	5	0
	Angestellter	546	4	30	21	15	16	13	0
	Arbeiter	470	6	16	17	22	19	18	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	7	24	20	20	18	10	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	16	17	31	21	13	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	18	17	19	19	26	0
	Rentner/Pensionär	782	7	25	20	17	15	16	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	7	25	21	14	18	14	1
	Plattenbau	409	4	19	19	20	16	21	1
	dörflich	314	8	28	18	22	15	9	0

Tabelle Frage 14:

14. Fühlen Sie sich einsam?

nein, nie	1
ja, aber nur manchmal	2
ja, öfters	3
ja, eigentlich immer	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1327	73	22	3	1	2
Geschlecht	männlich	586	78	16	3	1	2
	weiblich	691	69	26	3	1	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	73	22	2	1	2
	60 bis 65 Jahre	217	77	18	3	0	2
	65 bis 70 Jahre	186	75	21	3	0	1
	70 bis 75 Jahre	163	75	21	2	1	1
	75 bis 80 Jahre	178	75	20	4	1	1
	80 Jahre und älter	112	67	26	4	2	1
Haushaltsstruktur	Single	87	48	44	5	1	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	83	13	2	0	2
	Haushalte mit Kindern	27	80	16	4	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	66	28	3	0	3
	Rentnerpaar	427	86	12	0	0	1
	alleinstehender Rentner	217	43	45	9	2	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	31	52	12	5	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	59	32	7	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	83	15	1	0	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	88	10	0	0	2
	4.000 Euro und mehr	114	82	15	0	1	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	45	26	16	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	72	22	4	1	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	72	22	4	1	1
	Abitur	413	74	22	1	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	52	36	0	6	6
	Berufsabschluss	528	68	24	5	1	2
	Meister, Techniker	120	80	19	1	0	0
	Fach-, Hochschulabschluss	526	78	19	1	0	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	75	23	1	0	1
	Beamter	75	74	22	2	0	1
	Angestellter	546	75	21	2	1	1
	Arbeiter	470	71	22	4	1	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	78	18	2	0	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	77	21	1	0	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	61	23	3	6	8
	Rentner/Pensionär	782	72	23	3	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	76	20	2	1	2
	Plattenbau	409	68	26	4	2	1
	dörflich	314	75	20	3	1	2

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Partner/in										
	täglich		1							
	mehrmals pro Woche		2							
	etwa einmal pro Woche		3							
	mehrmals pro Monat		4							
	1-3 mal pro Monat		5							
	selten		6							
	gar nicht		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1327	75	3	1	0	1	1	14	5
Geschlecht	männlich	586	83	4	1	0	0	1	9	2
	weiblich	691	68	3	1	0	1	1	19	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	75	5	2	1	1	1	15	3
	60 bis 65 Jahre	217	80	3	1	0	0	1	11	3
	65 bis 70 Jahre	186	79	4	1	1	0	1	9	3
	70 bis 75 Jahre	163	76	4	1	1	1	0	13	5
	75 bis 80 Jahre	178	74	2	2	0	2	0	14	5
	80 Jahre und älter	112	64	3	0	0	1	0	22	10
Haushaltsstruktur	Single	87	15	9	4	0	3	4	49	16
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	94	3	1	0	0	0	1	1
	Haushalte mit Kindern	27	80	8	0	0	0	0	7	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	85	9	0	0	0	0	3	3
	Rentnerpaar	427	99	0	0	0	0	0	0	1
	alleinstehender Rentner	217	12	6	4	2	2	1	56	16
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	14	7	8	4	4	2	51	10
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	58	4	2	0	2	1	26	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	90	2	0	0	0	0	6	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	92	5	1	0	0	0	2	1
	4.000 Euro und mehr	114	89	3	0	0	0	0	7	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	39	6	0	0	9	8	32	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	68	3	1	1	0	1	16	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	76	4	1	0	0	0	13	4
	Abitur	413	78	3	2	0	0	1	13	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	54	0	0	5	6	0	22	13
	Berufsabschluss	528	71	4	1	0	0	1	16	7
	Meister, Techniker	120	83	2	0	2	1	0	11	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	78	3	2	0	0	1	13	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	76	4	1	0	0	0	17	2
	Beamter	75	74	4	1	0	0	0	16	5
	Angestellter	546	76	3	2	0	1	1	14	4
	Arbeiter	470	74	3	1	1	1	1	13	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	78	6	0	0	0	1	11	4
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	77	3	2	1	0	0	11	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	70	3	3	3	0	0	20	3
	Rentner/Pensionär	782	75	2	1	0	1	0	15	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	75	4	0	0	0	0	15	5
	Plattenbau	409	65	4	2	1	1	2	18	8
	dörflich	314	86	2	1	0	1	0	6	3

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

Kind/er bzw. Enkelkind/er

täglich	1
mehrmals pro Woche	2
etwa einmal pro Woche	3
mehrmals pro Monat	4
1-3 mal pro Monat	5
selten	6
gar nicht	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	14	29	17	9	9	11	7	4
Geschlecht	männlich	586	14	27	18	8	9	11	9	5
	weiblich	691	15	31	16	10	9	11	5	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	243	18	28	17	7	9	9	9	3
	60 bis 65 Jahre	229	14	25	18	12	7	11	9	4
	65 bis 70 Jahre	217	10	32	19	7	9	14	6	4
	70 bis 75 Jahre	186	17	30	14	9	8	14	6	1
	75 bis 80 Jahre	163	9	27	23	6	11	14	4	7
	80 Jahre und älter	178	16	28	17	12	7	9	8	3
Haushaltsstruktur	Single	112	3	23	15	8	10	12	22	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	87	13	31	19	11	10	9	4	3
	Haushalte mit Kindern	428	77	12	3	0	0	4	0	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	27	45	21	16	10	0	3	0	4
	Rentnerpaar	64	9	31	21	10	10	13	3	3
	alleinstehender Rentner	427	14	29	9	7	7	15	15	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	217	11	20	10	7	4	22	21	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	51	15	25	13	8	12	12	11	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	303	10	32	23	10	9	10	4	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	385	15	26	21	9	11	10	4	4
	4.000 Euro und mehr	131	20	29	13	10	8	11	7	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	114	9	31	0	6	0	8	25	21
	8. bzw. 9. Klasse	14	16	29	12	10	9	12	7	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	281	15	30	18	9	10	11	5	2
	Abitur	497	11	29	20	9	8	11	8	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	413	20	21	5	11	0	10	17	15
	Berufsabschluss	21	16	28	16	10	8	13	6	3
	Meister, Techniker	528	15	34	19	4	10	8	7	2
	Fach-, Hochschulabschluss	120	11	30	18	9	10	10	8	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	526	17	26	15	8	11	10	8	6
	Beamter	95	11	37	13	6	15	11	5	3
	Angestellter	75	11	32	18	11	9	11	6	3
	Arbeiter	546	17	25	18	8	8	11	8	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	470	14	24	18	11	10	11	9	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	306	29	29	16	7	7	4	4	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	78	8	24	19	11	8	10	11	8
	Rentner/Pensionär	42	13	31	17	9	8	12	6	4
Siedlungsstruktur	städtisch	782	14	31	17	9	8	12	6	4
	Plattenbau	604	10	26	16	9	10	13	11	5
	dörflich	409	20	30	18	9	9	8	4	3

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Eltern										
	täglich		1							
	mehrmals pro Woche		2							
	etwa einmal pro Woche		3							
	mehrmals pro Monat		4							
	1-3 mal pro Monat		5							
	selten		6							
	gar nicht		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1327	4	7	6	2	3	4	50	23
Geschlecht	männlich	586	4	6	6	1	4	5	53	22
	weiblich	691	5	8	6	3	3	3	48	23
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	9	17	17	4	8	7	31	7
	60 bis 65 Jahre	217	6	11	9	4	7	7	37	18
	65 bis 70 Jahre	186	6	4	2	1	2	3	55	27
	70 bis 75 Jahre	163	2	2	1	0	0	1	66	29
	75 bis 80 Jahre	178	0	0	0	0	0	1	66	33
	80 Jahre und älter	112	0	0	0	0	0	0	68	32
Haushaltsstruktur	Single	87	4	15	7	1	11	4	46	12
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	12	11	4	5	7	37	17
	Haushalte mit Kindern	27	4	12	12	4	11	8	34	14
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	10	9	4	7	8	37	21
	Rentnerpaar	427	2	2	3	1	1	2	60	30
	alleinstehender Rentner	217	1	3	0	1	1	2	67	25
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	3	0	4	4	6	57	23
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	6	2	2	3	3	57	24
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	6	4	2	2	4	54	24
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	10	15	3	3	4	46	14
	4.000 Euro und mehr	114	9	13	16	2	9	10	32	10
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	15	0	0	0	8	47	30
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	3	3	2	2	1	59	30
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	9	6	3	5	4	45	23
	Abitur	413	5	8	8	2	4	7	49	18
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	11	0	5	0	0	48	36
	Berufsabschluss	528	4	7	5	3	3	3	51	25
	Meister, Techniker	120	5	10	6	1	4	3	46	24
	Fach-, Hochschulabschluss	526	5	7	7	2	4	6	51	19
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	7	6	10	2	3	8	48	16
	Beamter	75	7	9	11	0	3	1	53	16
	Angestellter	546	4	8	6	3	4	5	51	20
	Arbeiter	470	4	8	5	2	3	2	48	27
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	9	13	14	2	8	9	32	12
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	16	13	7	6	13	24	16
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	7	17	5	9	5	5	42	8
	Rentner/Pensionär	782	3	3	2	1	1	2	60	29
Siedlungsstruktur	städtisch	604	4	7	5	2	4	4	50	23
	Plattenbau	409	2	6	4	1	2	4	54	27
	dörflich	314	8	7	9	3	5	5	44	19

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
andere Verwandten										
	täglich		1							
	mehrmals pro Woche		2							
	etwa einmal pro Woche		3							
	mehrmals pro Monat		4							
	1-3 mal pro Monat		5							
	selten		6							
	gar nicht		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1327	1	8	7	13	16	39	9	8
Geschlecht	männlich	586	1	5	7	11	20	40	8	8
	weiblich	691	1	10	7	14	13	38	10	8
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	8	6	17	20	38	8	3
	60 bis 65 Jahre	217	2	4	6	12	17	45	9	5
	65 bis 70 Jahre	186	0	7	8	15	17	38	8	7
	70 bis 75 Jahre	163	1	9	10	9	12	42	8	9
	75 bis 80 Jahre	178	1	9	4	9	15	41	10	11
	80 Jahre und älter	112	2	3	6	11	10	39	13	16
Haushaltsstruktur	Single	87	1	8	10	9	25	22	17	9
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	8	6	17	16	39	6	7
	Haushalte mit Kindern	27	0	4	4	12	8	57	4	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	9	9	7	13	47	3	12
	Rentnerpaar	427	1	6	7	12	18	42	6	8
	alleinstehender Rentner	217	2	8	9	9	8	35	21	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	8	10	11	11	26	20	12
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	9	8	12	12	35	13	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	7	6	13	21	42	5	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	6	10	18	11	50	3	1
	4.000 Euro und mehr	114	1	4	6	10	22	46	6	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	9	8	0	8	32	31	12
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	9	6	13	13	35	10	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	9	7	14	15	38	8	8
	Abitur	413	1	4	8	11	18	43	9	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	12	5	14	34	21	14
	Berufsabschluss	528	1	9	5	14	14	35	10	11
	Meister, Techniker	120	1	12	7	8	18	41	4	9
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	5	9	14	18	41	8	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	4	13	14	16	38	8	5
	Beamter	75	0	6	4	15	21	39	8	8
	Angestellter	546	1	7	8	13	16	41	9	5
	Arbeiter	470	1	9	6	12	16	36	9	11
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	8	7	15	19	41	5	4
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	10	10	17	19	34	4	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	8	5	16	8	31	20	11
	Rentner/Pensionär	782	1	7	7	11	15	39	10	9
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	8	7	11	16	40	10	8
	Plattenbau	409	1	6	8	14	13	33	12	12
	dörflich	314	2	9	6	13	18	43	4	4

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

Freunden und Bekannten

täglich	1
mehrmals pro Woche	2
etwa einmal pro Woche	3
mehrmals pro Monat	4
1-3 mal pro Monat	5
selten	6
gar nicht	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	3	20	13	22	18	17	2	4
Geschlecht	männlich	586	3	20	13	21	19	20	1	4
	weiblich	691	4	22	14	22	17	15	3	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	22	17	23	15	18	0	2
	60 bis 65 Jahre	217	3	18	12	24	24	15	2	3
	65 bis 70 Jahre	186	4	22	12	19	21	19	3	0
	70 bis 75 Jahre	163	3	21	11	22	18	19	2	5
	75 bis 80 Jahre	178	4	21	13	19	18	21	2	4
	80 Jahre und älter	112	6	19	8	13	15	22	5	12
Haushaltsstruktur	Single	87	4	25	19	19	17	10	4	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	19	13	25	18	18	1	4
	Haushalte mit Kindern	27	0	24	21	19	19	15	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	18	12	30	13	15	1	8
	Rentnerpaar	427	2	17	13	21	21	21	1	5
	alleinstehender Rentner	217	7	31	12	14	14	14	4	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	15	8	18	23	23	4	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	5	24	16	17	14	18	2	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	17	11	25	23	19	1	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	23	18	22	19	14	1	1
	4.000 Euro und mehr	114	3	22	16	24	20	11	0	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	12	24	16	8	15	17	8	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	4	16	11	17	16	25	2	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	20	14	24	18	16	2	4
	Abitur	413	4	23	14	22	19	16	2	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	4	11	16	21	15	17	10	6
	Berufsabschluss	528	3	19	11	20	18	21	2	6
	Meister, Techniker	120	4	21	18	19	15	21	0	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	23	14	25	19	13	2	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	8	28	17	17	16	12	1	1
	Beamter	75	3	41	12	8	18	16	0	2
	Angestellter	546	2	20	15	25	17	16	2	3
	Arbeiter	470	3	17	11	20	19	20	2	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	21	17	27	18	12	1	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	20	17	24	17	15	0	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	24	6	6	16	32	8	6
	Rentner/Pensionär	782	3	21	12	20	19	19	2	5
Siedlungsstruktur	städtisch	604	4	20	12	23	17	17	2	4
	Plattenbau	409	2	21	13	17	18	21	3	5
	dörflich	314	4	20	14	26	18	14	2	4

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Nachbarn										
	täglich		1							
	mehrmals pro Woche		2							
	etwa einmal pro Woche		3							
	mehrmals pro Monat		4							
	1-3 mal pro Monat		5							
	selten		6							
	gar nicht		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1327	10	33	14	10	5	18	6	4
Geschlecht	männlich	586	11	34	14	10	7	16	5	3
	weiblich	691	9	33	13	10	4	19	7	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	36	15	12	4	20	9	1
	60 bis 65 Jahre	217	10	34	12	12	9	18	3	3
	65 bis 70 Jahre	186	14	37	14	9	3	15	6	2
	70 bis 75 Jahre	163	9	34	15	8	5	16	6	7
	75 bis 80 Jahre	178	13	33	12	8	8	19	3	5
	80 Jahre und älter	112	13	27	12	9	6	20	6	6
Haushaltsstruktur	Single	87	3	26	10	8	8	31	14	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	35	15	13	5	17	4	4
	Haushalte mit Kindern	27	11	29	18	3	8	14	12	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	9	36	20	10	2	15	5	4
	Rentnerpaar	427	11	38	12	9	6	16	4	4
	alleinstehender Rentner	217	15	26	13	9	4	18	12	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	12	15	7	9	4	33	18	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	11	31	12	10	5	16	10	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	9	36	14	12	5	19	3	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	11	38	12	10	9	15	3	3
	4.000 Euro und mehr	114	9	39	16	11	4	17	1	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	24	0	9	9	16	31	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	10	29	14	10	6	18	8	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	10	34	12	10	5	18	6	4
	Abitur	413	9	37	15	11	5	17	4	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	4	22	4	15	0	28	21	6
	Berufsabschluss	528	9	31	12	10	6	19	7	5
	Meister, Techniker	120	15	38	13	8	4	11	7	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	36	16	11	5	17	4	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	8	40	14	9	6	16	7	1
	Beamter	75	11	24	21	17	6	15	1	5
	Angestellter	546	10	34	15	8	5	20	6	3
	Arbeiter	470	10	32	12	12	6	16	7	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	7	32	16	14	6	18	5	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	36	9	4	9	25	12	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	32	8	16	8	22	8	0
	Rentner/Pensionär	782	12	34	13	9	5	17	6	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	33	14	9	6	18	5	4
	Plattenbau	409	8	28	12	10	5	23	10	5
	dörflich	314	10	40	15	13	5	10	4	3

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

Pflegedienst

täglich	1
mehrmals pro Woche	2
etwa einmal pro Woche	3
mehrmals pro Monat	4
1-3 mal pro Monat	5
selten	6
gar nicht	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1327	1	1	0	0	0	1	84	12
Geschlecht	männlich	586	1	1	0	0	0	1	87	9
	weiblich	691	1	1	1	0	0	1	83	13
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	0	0	0	0	1	91	7
	60 bis 65 Jahre	217	1	0	0	0	1	1	90	9
	65 bis 70 Jahre	186	1	1	0	1	0	1	86	10
	70 bis 75 Jahre	163	1	1	1	0	0	2	81	15
	75 bis 80 Jahre	178	2	1	0	0	0	2	83	13
	80 Jahre und älter	112	4	3	1	0	1	2	73	16
Haushaltsstruktur	Single	87	1	3	1	0	0	1	82	12
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	0	0	0	1	1	88	9
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	0	0	0	0	89	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	2	0	0	0	0	84	13
	Rentnerpaar	427	1	1	1	0	0	2	82	14
	alleinstehender Rentner	217	1	1	0	0	0	1	85	11
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	0	0	0	0	90	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	1	1	0	0	2	80	14
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	1	0	0	1	1	85	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	0	0	0	0	1	93	6
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	0	0	0	1	93	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	8	0	0	0	0	80	12
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	1	1	1	1	1	77	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	1	0	0	0	1	85	11
	Abitur	413	0	0	0	0	0	2	90	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	6	0	0	6	0	65	24
	Berufsabschluss	528	2	0	1	0	0	1	82	14
	Meister, Techniker	120	1	2	0	0	0	1	85	12
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	1	0	0	0	2	89	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	0	0	0	0	2	90	6
	Beamter	75	1	2	0	0	0	1	91	5
	Angestellter	546	1	0	1	0	0	1	88	9
	Arbeiter	470	2	1	0	0	1	1	79	15
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	0	0	0	1	90	8
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	0	0	0	0	85	15
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	3	0	0	3	3	86	3
	Rentner/Pensionär	782	2	1	0	0	0	1	82	13
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	1	0	0	0	1	85	11
	Plattenbau	409	2	1	1	0	0	2	80	13
	dörflich	314	2	1	0	0	0	1	87	10

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Ehrenamtlichen										
	täglich		1							
	mehrmals pro Woche		2							
	etwa einmal pro Woche		3							
	mehrmals pro Monat		4							
	1-3 mal pro Monat		5							
	selten		6							
	gar nicht		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1327	0	3	2	2	2	6	75	11
Geschlecht	männlich	586	0	2	2	2	2	9	74	8
	weiblich	691	0	3	2	2	1	3	76	12
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	3	2	2	1	5	72	15
	60 bis 65 Jahre	217	1	3	4	2	2	5	80	4
	65 bis 70 Jahre	186	0	2	2	1	2	7	78	8
	70 bis 75 Jahre	163	0	3	1	2	2	6	74	11
	75 bis 80 Jahre	178	0	5	2	3	0	7	72	12
	80 Jahre und älter	112	0	2	1	2	3	8	71	13
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	1	2	2	2	73	20
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	2	4	3	0	5	76	10
	Haushalte mit Kindern	27	1	2	2	2	2	5	78	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	4	0	0	0	4	78	14
	Rentnerpaar	427	2	10	2	2	2	9	65	8
	alleinstehender Rentner	217	0	2	1	1	2	8	73	13
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	2	2	2	4	76	12
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	3	0	0	2	2	84	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	2	3	3	1	5	73	14
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	2	3	1	2	8	74	10
	4.000 Euro und mehr	114	0	2	1	1	1	8	84	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	2	2	4	4	5	79	5
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	0	0	0	0	0	88	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	2	3	1	1	3	73	16
	Abitur	413	0	3	1	2	2	5	76	11
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	1	2	2	3	2	8	76	6
	Berufsabschluss	528	0	0	0	0	0	6	71	24
	Meister, Techniker	120	0	2	2	1	2	3	76	14
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	2	4	2	2	9	71	9
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	3	2	3	2	8	75	6
	Beamter	75	0	3	5	2	0	7	79	4
	Angestellter	546	0	3	1	5	4	8	74	5
	Arbeiter	470	0	2	2	2	2	7	76	8
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	3	2	1	1	4	73	15
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	2	2	3	1	6	80	7
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	3	3	0	6	6	71	9
	Rentner/Pensionär	782	0	3	0	0	5	0	89	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	3	1	2	2	7	73	13
	Plattenbau	409	0	2	1	2	2	5	76	11
	dörflich	314	1	2	3	2	2	4	73	13

Tabelle Frage 15:

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Kollegen										
	täglich		1							
	mehrmals pro Woche		2							
	etwa einmal pro Woche		3							
	mehrmals pro Monat		4							
	1-3 mal pro Monat		5							
	selten		6							
	gar nicht		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1327	21	6	1	4	6	20	33	9
Geschlecht	männlich	586	23	6	1	4	5	20	33	8
	weiblich	691	20	6	1	3	6	21	33	9
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	58	15	1	1	1	6	17	1
	60 bis 65 Jahre	217	38	6	3	5	6	14	24	4
	65 bis 70 Jahre	186	3	6	0	4	5	28	43	10
	70 bis 75 Jahre	163	1	3	2	5	9	27	43	10
	75 bis 80 Jahre	178	0	1	1	3	5	33	44	13
	80 Jahre und älter	112	0	4	0	3	5	22	48	18
Haushaltsstruktur	Single	87	45	11	1	1	5	6	24	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	43	9	1	4	5	14	19	6
	Haushalte mit Kindern	27	28	23	0	0	4	12	23	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	35	10	2	7	3	11	25	7
	Rentnerpaar	427	0	2	1	4	8	31	43	11
	alleinstehender Rentner	217	3	4	1	5	5	24	48	10
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	4	0	2	0	21	55	10
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	13	6	1	3	7	21	38	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	15	5	1	4	5	26	35	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	33	6	2	7	8	20	23	2
	4.000 Euro und mehr	114	56	13	3	1	4	12	9	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	0	0	0	6	8	64	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	2	2	3	4	25	42	13
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	27	8	1	3	7	17	30	7
	Abitur	413	25	7	1	5	6	23	28	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	6	0	0	4	10	59	10
	Berufsabschluss	528	19	5	1	3	4	20	37	11
	Meister, Techniker	120	22	7	1	2	8	18	35	9
	Fach-, Hochschulabschluss	526	16	3	1	3	5	18	38	15
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	20	11	4	6	9	20	24	5
	Beamter	75	30	12	0	3	9	23	19	4
	Angestellter	546	22	6	1	4	6	23	31	6
	Arbeiter	470	20	6	1	3	4	18	36	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	71	11	1	1	2	5	8	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	52	20	0	0	6	3	14	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	8	3	3	3	19	57	5
	Rentner/Pensionär	782	1	3	1	5	7	28	43	11
Siedlungsstruktur	städtisch	604	22	6	1	4	6	23	32	8
	Plattenbau	409	15	5	2	4	4	19	38	13
	dörflich	314	28	8	2	3	7	18	27	7

Tabelle Frage 16:

16. Wie viele Personen stehen Ihnen so nahe, dass Sie sich in schwierigen Situationen auf Sie verlassen können?

allgemein			1	2	3	4	5
		Anzahl	Zeilenprozent				
keine			1				
1 bis 2 Personen			2				
3 bis 5 Personen			3				
mehr als 5 Personen			4				
keine Angaben			5				
Gesamt		1327	2	39	41	16	2
Geschlecht	männlich	586	2	40	40	16	2
	weiblich	691	2	39	41	16	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	29	48	22	0
	60 bis 65 Jahre	217	1	37	46	15	1
	65 bis 70 Jahre	186	3	34	42	20	1
	70 bis 75 Jahre	163	3	43	38	14	2
	75 bis 80 Jahre	178	2	49	38	9	3
	80 Jahre und älter	112	1	48	38	10	3
Haushaltsstruktur	Single	87	2	47	38	12	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	32	46	19	1
	Haushalte mit Kindern	27	0	27	42	27	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	35	39	23	3
	Rentnerpaar	427	1	44	38	15	2
	alleinstehender Rentner	217	4	47	37	10	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	43	45	5	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	46	36	13	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	43	40	16	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	22	55	20	2
	4.000 Euro und mehr	114	1	25	45	26	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	70	8	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	45	35	15	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	41	40	16	1
	Abitur	413	1	35	46	17	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	57	27	0	6
	Berufsabschluss	528	2	43	37	15	2
	Meister, Techniker	120	1	35	43	19	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	36	44	17	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	34	48	16	1
	Beamter	75	1	31	38	25	5
	Angestellter	546	2	35	44	16	2
	Arbeiter	470	2	45	36	15	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	30	49	20	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	34	38	28	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	47	32	16	0
	Rentner/Pensionär	782	2	43	38	14	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	40	42	15	1
	Plattenbau	409	3	44	37	12	3
	dörflich	314	0	32	43	22	2

Tabelle Frage 16:

16. Wie viele Personen stehen Ihnen so nahe, dass Sie sich in schwierigen Situationen auf Sie verlassen können?

davon in Ihrer näheren Umgebung

keine	1
1 bis 2 Personen	2
3 bis 5 Personen	3
mehr als 5 Personen	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1327	6	56	28	5	5
Geschlecht	männlich	586	6	57	28	6	3
	weiblich	691	7	56	28	5	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	54	36	4	2
	60 bis 65 Jahre	217	5	54	34	4	2
	65 bis 70 Jahre	186	9	54	28	7	3
	70 bis 75 Jahre	163	8	60	21	6	5
	75 bis 80 Jahre	178	6	63	24	2	5
	80 Jahre und älter	112	7	54	29	5	6
Haushaltsstruktur	Single	87	13	57	19	5	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	5	54	31	6	4
	Haushalte mit Kindern	27	0	50	42	0	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	51	35	3	8
	Rentnerpaar	427	6	58	28	6	3
	alleinstehender Rentner	217	10	61	22	3	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	14	49	27	2	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	60	21	6	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	6	59	27	5	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	50	43	4	1
	4.000 Euro und mehr	114	1	61	33	4	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	16	62	0	0	22
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	55	26	6	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	56	29	6	3
	Abitur	413	7	59	29	4	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	54	21	0	16
	Berufsabschluss	528	6	55	28	6	5
	Meister, Techniker	120	5	56	28	9	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	59	29	4	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	5	59	29	7	0
	Beamter	75	1	61	27	8	2
	Angestellter	546	6	56	31	4	3
	Arbeiter	470	7	57	25	6	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	53	34	5	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	57	30	8	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	63	19	8	3
	Rentner/Pensionär	782	7	57	27	5	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	58	28	5	4
	Plattenbau	409	10	54	24	5	7
	dörflich	314	3	53	33	7	4

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Kurse der VHS für Senioren (z. B. für PC, Englisch) (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	43	27	29
Geschlecht	männlich	586	45	29	26
	weiblich	691	44	27	30
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	52	30	18
	60 bis 65 Jahre	217	46	29	25
	65 bis 70 Jahre	186	51	28	21
	70 bis 75 Jahre	163	40	28	31
	75 bis 80 Jahre	178	40	24	37
	80 Jahre und älter	112	37	25	38
Haushaltsstruktur	Single	87	40	30	31
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	45	30	26
	Haushalte mit Kindern	27	42	39	20
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	44	28	27
	Rentnerpaar	427	46	26	28
	alleinstehender Rentner	217	42	27	31
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	37	33	31
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	37	29	33
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	48	28	25
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	61	23	16
	4.000 Euro und mehr	114	64	19	16
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	63	37
	8. bzw. 9. Klasse	281	24	35	41
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	43	29	28
	Abitur	413	62	19	19
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	50	39
	Berufsabschluss	528	32	34	35
	Meister, Techniker	120	46	25	29
	Fach-, Hochschulabschluss	526	59	22	19
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	60	21	19
	Beamter	75	66	17	16
	Angestellter	546	54	23	24
	Arbeiter	470	28	36	35
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	51	29	20
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	46	32	22
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	38	30	33
	Rentner/Pensionär	782	42	27	31
Siedlungsstruktur	städtisch	604	45	25	29
	Plattenbau	409	40	26	34
	dörflich	314	45	33	23

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Kurse der VHS für Senioren (z. B. für PC, Englisch) (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	2	5	57	36
Geschlecht	männlich	586	1	7	56	36
	weiblich	691	2	4	59	34
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	2	64	33
	60 bis 65 Jahre	217	2	5	58	35
	65 bis 70 Jahre	186	1	11	55	33
	70 bis 75 Jahre	163	3	4	56	37
	75 bis 80 Jahre	178	2	5	62	31
	80 Jahre und älter	112	1	5	49	46
Haushaltsstruktur	Single	87	4	1	53	42
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	6	60	33
	Haushalte mit Kindern	27	0	4	43	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	6	51	43
	Rentnerpaar	427	2	6	59	33
	alleinstehender Rentner	217	3	6	57	35
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	3	3	46	48
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	5	59	33
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	6	61	31
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	8	65	26
	4.000 Euro und mehr	114	1	5	67	27
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	34	66
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	3	52	44
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	6	58	35
	Abitur	413	2	6	66	26
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	44	56
	Berufsabschluss	528	1	4	54	41
	Meister, Techniker	120	1	3	64	32
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	7	63	27
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	4	8	57	31
	Beamter	75	1	9	66	24
	Angestellter	546	2	7	62	29
	Arbeiter	470	1	3	52	44
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	4	63	32
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	2	3	62	33
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	0	59	36
	Rentner/Pensionär	782	2	6	56	36
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	6	57	35
	Plattenbau	409	2	4	55	40
	dörflich	314	2	5	59	34

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Musik am Nachmittag (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	10	56	35
Geschlecht	männlich	586	8	59	32
	weiblich	691	11	54	35
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	9	68	23
	60 bis 65 Jahre	217	9	62	29
	65 bis 70 Jahre	186	11	63	26
	70 bis 75 Jahre	163	11	52	37
	75 bis 80 Jahre	178	13	45	43
	80 Jahre und älter	112	11	42	47
Haushaltsstruktur	Single	87	7	58	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	9	61	29
	Haushalte mit Kindern	27	11	62	27
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	13	59	28
	Rentnerpaar	427	8	56	36
	alleinstehender Rentner	217	13	50	37
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	57	36
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	11	51	39
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	11	58	31
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	14	64	21
	4.000 Euro und mehr	114	9	71	21
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	63	37
	8. bzw. 9. Klasse	281	8	45	47
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	9	58	33
	Abitur	413	12	63	25
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	61	39
	Berufsabschluss	528	8	52	40
	Meister, Techniker	120	7	58	35
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	64	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	12	61	27
	Beamter	75	16	55	29
	Angestellter	546	9	62	29
	Arbeiter	470	8	52	39
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	10	65	26
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	8	67	25
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	57	39
	Rentner/Pensionär	782	11	53	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	55	36
	Plattenbau	409	9	52	39
	dörflich	314	11	62	27

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Musik am Nachmittag (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	2	4	51	43
Geschlecht	männlich	586	1	4	52	43
	weiblich	691	2	4	52	42
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	58	41
	60 bis 65 Jahre	217	0	1	52	47
	65 bis 70 Jahre	186	1	3	57	38
	70 bis 75 Jahre	163	1	8	48	43
	75 bis 80 Jahre	178	5	9	50	36
	80 Jahre und älter	112	1	8	40	50
Haushaltsstruktur	Single	87	1	2	49	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	2	54	43
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	40	60
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	1	50	49
	Rentnerpaar	427	2	5	52	41
	alleinstehender Rentner	217	3	8	50	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	4	55	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	6	53	40
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	4	54	41
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	3	56	40
	4.000 Euro und mehr	114	1	2	56	41
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	40	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	5	44	49
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	2	54	42
	Abitur	413	2	4	58	35
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	38	62
	Berufsabschluss	528	1	4	49	47
	Meister, Techniker	120	2	2	55	41
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	5	55	38
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	2	55	41
	Beamter	75	3	8	58	31
	Angestellter	546	2	5	56	38
	Arbeiter	470	1	3	46	50
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	1	57	41
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	58	42
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	56	41
	Rentner/Pensionär	782	2	6	49	43
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	4	51	43
	Plattenbau	409	1	4	48	47
	dörflich	314	1	3	57	39

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Kompetenz- und Beratungszentrum (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	18	48	35
Geschlecht	männlich	586	17	52	31
	weiblich	691	18	46	36
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	21	54	25
	60 bis 65 Jahre	217	15	55	30
	65 bis 70 Jahre	186	21	51	28
	70 bis 75 Jahre	163	19	44	36
	75 bis 80 Jahre	178	14	43	42
	80 Jahre und älter	112	15	41	44
Haushaltsstruktur	Single	87	16	47	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	18	52	31
	Haushalte mit Kindern	27	22	54	24
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	16	55	29
	Rentnerpaar	427	20	47	34
	alleinstehender Rentner	217	16	46	38
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	13	43	44
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	14	48	38
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	21	49	29
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	30	49	21
	4.000 Euro und mehr	114	17	61	22
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	63	37
	8. bzw. 9. Klasse	281	8	46	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	20	47	34
	Abitur	413	23	53	25
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	49	45
	Berufsabschluss	528	13	47	40
	Meister, Techniker	120	21	45	34
	Fach-, Hochschulabschluss	526	23	53	24
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	24	48	27
	Beamter	75	22	52	26
	Angestellter	546	21	51	28
	Arbeiter	470	12	47	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	19	55	26
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	23	50	27
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	9	52	39
	Rentner/Pensionär	782	17	46	36
Siedlungsstruktur	städtisch	604	15	49	35
	Plattenbau	409	20	41	39
	dörflich	314	20	52	28

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Kompetenz- und Beratungszentrum (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	1	3	53	43
Geschlecht	männlich	586	1	3	54	42
	weiblich	691	1	4	53	42
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	2	57	41
	60 bis 65 Jahre	217	0	3	52	45
	65 bis 70 Jahre	186	1	4	58	37
	70 bis 75 Jahre	163	2	3	52	43
	75 bis 80 Jahre	178	1	5	54	40
	80 Jahre und älter	112	1	3	46	50
Haushaltsstruktur	Single	87	0	1	49	50
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	3	54	42
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	43	57
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	1	50	49
	Rentnerpaar	427	1	5	54	40
	alleinstehender Rentner	217	2	4	53	41
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	0	62	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	5	54	41
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	5	54	41
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	4	58	37
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	59	41
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	40	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	3	46	51
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	4	53	42
	Abitur	413	1	4	59	36
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	31	69
	Berufsabschluss	528	0	3	50	47
	Meister, Techniker	120	1	5	56	39
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	4	58	37
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	2	55	42
	Beamter	75	2	5	58	34
	Angestellter	546	1	4	57	38
	Arbeiter	470	0	2	48	49
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	2	58	40
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	1	55	44
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	59	41
	Rentner/Pensionär	782	1	4	52	43
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	4	52	43
	Plattenbau	409	0	4	49	47
	dörflich	314	0	2	59	39

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Senioren- und Pflegeratgeber (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	17	48	35
Geschlecht	männlich	586	15	53	31
	weiblich	691	19	45	36
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	15	60	26
	60 bis 65 Jahre	217	16	54	30
	65 bis 70 Jahre	186	19	54	27
	70 bis 75 Jahre	163	18	44	39
	75 bis 80 Jahre	178	17	43	40
	80 Jahre und älter	112	15	39	46
Haushaltsstruktur	Single	87	15	49	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	14	55	31
	Haushalte mit Kindern	27	18	58	24
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	21	49	30
	Rentnerpaar	427	20	45	35
	alleinstehender Rentner	217	16	45	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	15	43	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	16	47	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	19	51	29
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	26	51	23
	4.000 Euro und mehr	114	16	61	24
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	63	37
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	45	45
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	19	46	35
	Abitur	413	21	54	25
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	61	39
	Berufsabschluss	528	14	46	40
	Meister, Techniker	120	19	44	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	21	55	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	22	51	27
	Beamter	75	19	54	26
	Angestellter	546	20	51	29
	Arbeiter	470	12	46	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	16	56	27
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	15	56	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	20	40	40
	Rentner/Pensionär	782	17	47	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	15	49	35
	Plattenbau	409	20	40	40
	dörflich	314	16	55	28

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Senioren- und Pflegeratgeber (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	1	3	54	43
Geschlecht	männlich	586	1	2	54	43
	weiblich	691	1	3	54	41
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	2	58	39
	60 bis 65 Jahre	217	0	1	53	46
	65 bis 70 Jahre	186	0	3	57	39
	70 bis 75 Jahre	163	1	5	54	40
	75 bis 80 Jahre	178	2	5	54	39
	80 Jahre und älter	112	3	4	42	51
Haushaltsstruktur	Single	87	0	1	50	48
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	2	55	43
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	40	60
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	2	50	49
	Rentnerpaar	427	1	4	56	38
	alleinstehender Rentner	217	1	4	53	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	4	53	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	4	56	40
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	4	56	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	1	61	36
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	57	43
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	6	34	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	4	45	50
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	4	54	40
	Abitur	413	0	2	61	37
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	4	34	62
	Berufsabschluss	528	1	4	49	46
	Meister, Techniker	120	2	3	59	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	2	60	38
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	2	53	44
	Beamter	75	1	2	62	34
	Angestellter	546	1	3	59	37
	Arbeiter	470	1	3	48	48
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	58	41
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	1	55	44
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	6	53	38
	Rentner/Pensionär	782	1	4	53	42
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	2	54	43
	Plattenbau	409	1	4	50	45
	dörflich	314	1	2	58	40

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenbeirat der Stadt Erfurt (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	17	47	36
Geschlecht	männlich	586	18	50	32
	weiblich	691	16	47	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	21	53	26
	60 bis 65 Jahre	217	17	53	30
	65 bis 70 Jahre	186	20	52	28
	70 bis 75 Jahre	163	14	48	38
	75 bis 80 Jahre	178	20	38	41
	80 Jahre und älter	112	13	41	46
Haushaltsstruktur	Single	87	18	48	34
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	14	54	31
	Haushalte mit Kindern	27	19	53	27
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	20	50	30
	Rentnerpaar	427	20	46	34
	alleinstehender Rentner	217	16	43	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	9	47	44
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	13	50	38
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	21	50	29
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	28	48	24
	4.000 Euro und mehr	114	26	48	25
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	49	51
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	47	47
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	15	50	35
	Abitur	413	27	48	25
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	56	39
	Berufsabschluss	528	10	49	41
	Meister, Techniker	120	14	49	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	26	49	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	22	52	26
	Beamter	75	28	42	30
	Angestellter	546	22	48	29
	Arbeiter	470	8	50	42
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	21	51	28
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	14	57	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	11	49	40
	Rentner/Pensionär	782	16	47	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	16	47	36
	Plattenbau	409	18	43	40
	dörflich	314	17	54	29

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenbeirat der Stadt Erfurt (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	1	56	43
Geschlecht	männlich	586	0	1	57	42
	weiblich	691	0	1	56	42
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	1	60	40
	60 bis 65 Jahre	217	0	1	53	46
	65 bis 70 Jahre	186	0	2	58	39
	70 bis 75 Jahre	163	0	1	55	44
	75 bis 80 Jahre	178	1	2	59	38
	80 Jahre und älter	112	1	1	50	49
Haushaltsstruktur	Single	87	1	0	52	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	1	56	43
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	43	57
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	1	49	50
	Rentnerpaar	427	0	1	60	39
	alleinstehender Rentner	217	0	1	57	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	60	39
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	0	1	58	41
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	1	59	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	1	62	38
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	60	40
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	40	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	0	49	51
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	1	56	42
	Abitur	413	0	1	64	35
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	38	62
	Berufsabschluss	528	0	1	51	48
	Meister, Techniker	120	1	1	61	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	1	62	37
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	2	53	45
	Beamter	75	0	1	63	36
	Angestellter	546	1	1	61	38
	Arbeiter	470	0	1	51	49
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	59	40
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	1	55	43
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	58	42
	Rentner/Pensionär	782	0	1	56	43
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	1	56	42
	Plattenbau	409	1	1	53	45
	dörflich	314	0	0	59	41

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenbeauftragter der Stadt Erfurt (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	12	52	36
Geschlecht	männlich	586	13	55	32
	weiblich	691	12	52	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	15	58	27
	60 bis 65 Jahre	217	14	55	32
	65 bis 70 Jahre	186	15	59	26
	70 bis 75 Jahre	163	12	50	38
	75 bis 80 Jahre	178	10	48	42
	80 Jahre und älter	112	9	44	47
Haushaltsstruktur	Single	87	14	50	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	11	58	31
	Haushalte mit Kindern	27	19	53	27
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	17	49	34
	Rentnerpaar	427	14	52	35
	alleinstehender Rentner	217	10	50	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	49	44
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	56	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	15	54	30
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	20	55	24
	4.000 Euro und mehr	114	18	56	26
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	57	43
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	49	45
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	11	54	34
	Abitur	413	19	54	27
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	56	39
	Berufsabschluss	528	9	50	40
	Meister, Techniker	120	6	55	39
	Fach-, Hochschulabschluss	526	18	57	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	16	57	27
	Beamter	75	21	49	30
	Angestellter	546	16	55	29
	Arbeiter	470	6	52	42
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	17	54	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	8	62	30
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	52	43
	Rentner/Pensionär	782	11	52	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	12	52	36
	Plattenbau	409	14	46	40
	dörflich	314	11	59	30

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenbeauftragter der Stadt Erfurt (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	1	54	44
Geschlecht	männlich	586	0	1	56	42
	weiblich	691	0	1	54	45
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	1	58	41
	60 bis 65 Jahre	217	0	1	53	46
	65 bis 70 Jahre	186	0	2	58	40
	70 bis 75 Jahre	163	1	1	54	44
	75 bis 80 Jahre	178	0	1	60	39
	80 Jahre und älter	112	1	1	44	54
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	53	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	1	54	45
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	1	49	50
	Rentnerpaar	427	0	1	58	40
	alleinstehender Rentner	217	0	1	53	45
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	0	59	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	0	1	55	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	1	58	41
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	1	62	37
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	58	42
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	40	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	1	46	53
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	1	56	43
	Abitur	413	0	1	62	37
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	31	69
	Berufsabschluss	528	0	1	50	49
	Meister, Techniker	120	1	1	58	40
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	1	61	38
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	1	55	44
	Beamter	75	0	1	64	35
	Angestellter	546	0	1	58	40
	Arbeiter	470	0	1	50	49
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	58	41
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	52	48
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	58	42
	Rentner/Pensionär	782	0	1	55	44
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	1	55	43
	Plattenbau	409	0	1	51	47
	dörflich	314	0	1	57	42

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenweihnachtsfeier (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	25	40	35
Geschlecht	männlich	586	26	42	32
	weiblich	691	25	39	36
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	21	51	27
	60 bis 65 Jahre	217	23	47	31
	65 bis 70 Jahre	186	28	45	27
	70 bis 75 Jahre	163	30	34	36
	75 bis 80 Jahre	178	31	29	39
	80 Jahre und älter	112	31	20	49
Haushaltsstruktur	Single	87	16	50	35
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	20	48	32
	Haushalte mit Kindern	27	19	54	27
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	43	32
	Rentnerpaar	427	35	32	34
	alleinstehender Rentner	217	24	37	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	15	45	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	25	38	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	31	39	30
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	28	51	22
	4.000 Euro und mehr	114	25	49	26
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	9	48	43
	8. bzw. 9. Klasse	281	18	36	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	24	42	34
	Abitur	413	33	41	26
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	55	39
	Berufsabschluss	528	21	39	41
	Meister, Techniker	120	24	39	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	31	43	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	25	47	28
	Beamter	75	28	45	28
	Angestellter	546	29	41	30
	Arbeiter	470	20	40	40
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	23	48	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	17	54	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	14	43	43
	Rentner/Pensionär	782	28	36	36
Siedlungsstruktur	städtisch	604	20	43	37
	Plattenbau	409	29	32	38
	dörflich	314	29	43	28

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenweihnachtsfeier (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	2	4	52	41
Geschlecht	männlich	586	2	6	52	40
	weiblich	691	2	4	53	41
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	2	59	39
	60 bis 65 Jahre	217	1	0	53	46
	65 bis 70 Jahre	186	1	5	57	37
	70 bis 75 Jahre	163	2	8	50	40
	75 bis 80 Jahre	178	4	11	54	32
	80 Jahre und älter	112	6	9	36	49
Haushaltsstruktur	Single	87	1	0	52	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	1	55	42
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	7	42	50
	Rentnerpaar	427	2	8	53	37
	alleinstehender Rentner	217	5	7	49	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	0	63	37
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	7	50	40
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	5	55	37
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	3	60	37
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	60	40
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	9	30	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	7	42	49
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	3	54	40
	Abitur	413	2	4	60	34
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	6	25	69
	Berufsabschluss	528	1	4	49	45
	Meister, Techniker	120	5	4	56	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	5	58	35
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	2	54	43
	Beamter	75	1	7	55	37
	Angestellter	546	2	5	58	35
	Arbeiter	470	2	4	46	48
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	59	39
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	0	52	47
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	56	44
	Rentner/Pensionär	782	3	7	50	40
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	3	55	40
	Plattenbau	409	1	6	48	44
	dörflich	314	4	4	52	40

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Pflegenetz (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	15	48	36
Geschlecht	männlich	586	15	52	33
	weiblich	691	15	47	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	17	56	27
	60 bis 65 Jahre	217	15	53	33
	65 bis 70 Jahre	186	17	56	26
	70 bis 75 Jahre	163	16	45	39
	75 bis 80 Jahre	178	14	44	42
	80 Jahre und älter	112	17	37	47
Haushaltsstruktur	Single	87	18	45	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	15	53	32
	Haushalte mit Kindern	27	8	61	31
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	14	53	33
	Rentnerpaar	427	16	47	36
	alleinstehender Rentner	217	14	47	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	9	49	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	17	46	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	18	52	30
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	21	54	25
	4.000 Euro und mehr	114	13	61	26
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	57	43
	8. bzw. 9. Klasse	281	12	42	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	17	47	36
	Abitur	413	17	57	27
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	61	39
	Berufsabschluss	528	15	43	42
	Meister, Techniker	120	14	48	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	18	56	26
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	18	54	28
	Beamter	75	16	55	29
	Angestellter	546	16	52	31
	Arbeiter	470	13	45	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	18	53	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	13	59	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	51	43
	Rentner/Pensionär	782	15	47	38
Siedlungsstruktur	städtisch	604	14	48	38
	Plattenbau	409	18	43	39
	dörflich	314	13	57	30

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Pflegenetz Erfurt (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	1	55	44
Geschlecht	männlich	586	1	1	56	42
	weiblich	691	0	1	55	44
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	61	39
	60 bis 65 Jahre	217	0	0	55	45
	65 bis 70 Jahre	186	0	2	58	39
	70 bis 75 Jahre	163	0	0	57	43
	75 bis 80 Jahre	178	1	2	55	42
	80 Jahre und älter	112	3	1	44	53
Haushaltsstruktur	Single	87	0	1	50	49
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	1	56	43
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	2	51	48
	Rentnerpaar	427	1	1	57	41
	alleinstehender Rentner	217	0	1	54	45
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	55	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	1	58	41
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	2	56	41
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	1	64	35
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	59	41
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	40	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	2	46	52
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	1	57	41
	Abitur	413	0	1	61	38
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	31	69
	Berufsabschluss	528	0	1	52	46
	Meister, Techniker	120	1	1	59	40
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	1	60	39
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	1	56	43
	Beamter	75	0	1	61	38
	Angestellter	546	1	1	59	40
	Arbeiter	470	1	2	49	49
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	60	40
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	52	48
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	59	38
	Rentner/Pensionär	782	1	1	54	44
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	1	57	42
	Plattenbau	409	0	1	50	49
	dörflich	314	1	1	57	41

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenforum (Infoveranstaltungen für Senioren) (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	11	52	37
Geschlecht	männlich	586	11	56	33
	weiblich	691	11	51	38
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	65	28
	60 bis 65 Jahre	217	12	56	33
	65 bis 70 Jahre	186	15	58	26
	70 bis 75 Jahre	163	10	51	38
	75 bis 80 Jahre	178	16	41	43
	80 Jahre und älter	112	10	42	48
Haushaltsstruktur	Single	87	5	59	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	59	32
	Haushalte mit Kindern	27	14	55	31
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	11	56	32
	Rentnerpaar	427	15	49	36
	alleinstehender Rentner	217	11	49	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	49	44
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	10	53	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	15	53	32
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	16	57	26
	4.000 Euro und mehr	114	6	69	25
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	57	43
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	47	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	12	53	35
	Abitur	413	14	59	27
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	61	39
	Berufsabschluss	528	10	48	42
	Meister, Techniker	120	8	55	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	14	59	27
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	61	29
	Beamter	75	13	58	29
	Angestellter	546	13	56	31
	Arbeiter	470	7	51	42
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	10	61	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	69	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	54	43
	Rentner/Pensionär	782	13	50	38
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	52	38
	Plattenbau	409	14	47	39
	dörflich	314	8	61	31

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Seniorenforum (Infoveranstaltungen für Senioren) (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	1	3	51	45
Geschlecht	männlich	586	1	4	52	43
	weiblich	691	1	3	51	46
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	1	57	42
	60 bis 65 Jahre	217	1	2	52	46
	65 bis 70 Jahre	186	0	5	53	41
	70 bis 75 Jahre	163	1	3	50	46
	75 bis 80 Jahre	178	1	9	52	38
	80 Jahre und älter	112	1	5	38	56
Haushaltsstruktur	Single	87	1	0	49	50
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	2	52	45
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	3	44	52
	Rentnerpaar	427	1	5	53	41
	alleinstehender Rentner	217	1	6	48	45
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	3	56	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	0	5	51	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	5	52	42
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	4	60	35
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	57	43
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	40	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	2	46	52
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	3	51	45
	Abitur	413	1	4	57	38
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	31	69
	Berufsabschluss	528	0	3	49	48
	Meister, Techniker	120	1	2	53	44
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	5	55	39
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	1	55	44
	Beamter	75	0	8	55	37
	Angestellter	546	1	4	54	40
	Arbeiter	470	0	3	47	51
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	56	43
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	1	50	48
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	58	42
	Rentner/Pensionär	782	1	5	50	44
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	4	51	44
	Plattenbau	409	1	3	47	49
	dörflich	314	1	2	54	43

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Seniorentainer (Schulung für ehrenamtliche Tätigkeiten) (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	5	59	36
Geschlecht	männlich	586	5	62	33
	weiblich	691	5	58	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	69	28
	60 bis 65 Jahre	217	4	62	34
	65 bis 70 Jahre	186	10	65	25
	70 bis 75 Jahre	163	6	57	37
	75 bis 80 Jahre	178	5	53	42
	80 Jahre und älter	112	1	52	47
Haushaltsstruktur	Single	87	3	61	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	64	32
	Haushalte mit Kindern	27	8	61	31
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	9	59	32
	Rentnerpaar	427	7	59	35
	alleinstehender Rentner	217	5	57	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	3	57	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	59	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	62	31
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	8	66	26
	4.000 Euro und mehr	114	3	71	25
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	49	45
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	52	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	60	35
	Abitur	413	9	66	26
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	4	61	34
	Berufsabschluss	528	4	55	42
	Meister, Techniker	120	6	57	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	7	68	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	7	64	29
	Beamter	75	9	62	29
	Angestellter	546	5	64	30
	Arbeiter	470	4	55	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	65	30
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	71	27
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	54	46
	Rentner/Pensionär	782	6	58	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	58	37
	Plattenbau	409	4	56	39
	dörflich	314	7	64	29

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Seniorentainer (Schulung für ehrenamtliche Tätigkeit) (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	0	54	46
Geschlecht	männlich	586	0	1	55	44
	weiblich	691	0	0	54	46
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	58	42
	60 bis 65 Jahre	217	0	0	53	47
	65 bis 70 Jahre	186	0	1	58	41
	70 bis 75 Jahre	163	1	0	53	46
	75 bis 80 Jahre	178	0	1	59	40
	80 Jahre und älter	112	0	0	41	59
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	49	51
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	0	55	45
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	3	47	50
	Rentnerpaar	427	0	0	57	43
	alleinstehender Rentner	217	0	0	54	46
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	0	57	43
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	0	0	56	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	1	56	43
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	0	61	39
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	58	42
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	0	42	52
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	1	46	53
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	0	56	44
	Abitur	413	0	1	60	39
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	4	0	27	69
	Berufsabschluss	528	0	0	52	48
	Meister, Techniker	120	0	1	56	43
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	0	59	41
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	1	54	45
	Beamter	75	0	0	65	35
	Angestellter	546	0	1	58	41
	Arbeiter	470	0	0	49	51
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	58	42
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	52	48
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	61	39
	Rentner/Pensionär	782	0	1	53	46
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	0	55	44
	Plattenbau	409	0	0	50	50
	dörflich	314	0	1	56	43

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Senioren-sicherheitsbeauftragter (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	5	59	36
Geschlecht	männlich	586	4	63	33
	weiblich	691	5	57	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	69	28
	60 bis 65 Jahre	217	6	61	33
	65 bis 70 Jahre	186	8	66	27
	70 bis 75 Jahre	163	4	57	39
	75 bis 80 Jahre	178	6	52	42
	80 Jahre und älter	112	2	52	46
Haushaltsstruktur	Single	87	4	61	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	64	33
	Haushalte mit Kindern	27	8	57	35
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	62	33
	Rentnerpaar	427	7	58	35
	alleinstehender Rentner	217	5	56	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	5	51	44
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	5	59	36
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	63	32
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	7	67	26
	4.000 Euro und mehr	114	2	72	26
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	49	51
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	52	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	59	35
	Abitur	413	6	67	27
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	61	39
	Berufsabschluss	528	5	54	42
	Meister, Techniker	120	5	57	38
	Fach-, Hochschulabschluss	526	5	69	26
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	7	62	31
	Beamter	75	4	66	30
	Angestellter	546	6	64	30
	Arbeiter	470	4	55	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	67	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	6	66	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	52	48
	Rentner/Pensionär	782	5	58	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	4	58	37
	Plattenbau	409	6	55	39
	dörflich	314	5	65	30

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Seniorenversicherungsbeauftragter (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angabe	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	1	53	46
Geschlecht	männlich	586	0	1	54	45
	weiblich	691	0	0	53	46
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	1	58	42
	60 bis 65 Jahre	217	0	1	52	48
	65 bis 70 Jahre	186	0	0	59	41
	70 bis 75 Jahre	163	0	1	52	47
	75 bis 80 Jahre	178	0	1	57	42
	80 Jahre und älter	112	0	1	42	57
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	49	51
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	1	54	45
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	1	48	51
	Rentnerpaar	427	0	1	55	44
	alleinstehender Rentner	217	0	0	52	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	0	52	48
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	0	1	54	45
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	1	56	44
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	2	59	39
	4.000 Euro und mehr	114	0	0	58	42
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	48	52
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	1	45	54
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	1	55	44
	Abitur	413	0	0	60	40
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	31	69
	Berufsabschluss	528	0	1	51	48
	Meister, Techniker	120	0	1	55	44
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	1	58	41
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	0	55	45
	Beamter	75	0	1	64	35
	Angestellter	546	0	1	57	42
	Arbeiter	470	0	1	48	52
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	57	42
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	53	47
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	59	41
	Rentner/Pensionär	782	0	1	52	47
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	0	54	45
	Plattenbau	409	0	1	49	50
	dörflich	314	0	1	56	44

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Großelternndienst (z.B. Family-Club, Großelternndienst e.V. (kenne ich))

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	20	45	35
Geschlecht	männlich	586	15	53	32
	weiblich	691	24	40	36
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	27	47	26
	60 bis 65 Jahre	217	26	42	32
	65 bis 70 Jahre	186	22	54	24
	70 bis 75 Jahre	163	17	45	38
	75 bis 80 Jahre	178	14	45	42
	80 Jahre und älter	112	7	47	46
Haushaltsstruktur	Single	87	16	46	38
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	23	45	31
	Haushalte mit Kindern	27	26	50	23
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	26	44	30
	Rentnerpaar	427	18	48	34
	alleinstehender Rentner	217	16	45	38
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	13	45	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	45	36
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	22	48	30
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	30	47	22
	4.000 Euro und mehr	114	35	42	23
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	49	51
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	48	46
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	20	45	35
	Abitur	413	31	45	24
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	55	39
	Berufsabschluss	528	13	46	41
	Meister, Techniker	120	12	52	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	30	46	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	26	48	26
	Beamter	75	30	41	29
	Angestellter	546	26	44	30
	Arbeiter	470	11	49	40
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	26	46	28
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	35	37	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	14	43	43
	Rentner/Pensionär	782	17	47	36
Siedlungsstruktur	städtisch	604	19	46	35
	Plattenbau	409	19	41	40
	dörflich	314	23	48	29

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese ?

Großeltern dienst (Family-Club, Großeltern dienst e.V.) (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	0	56	43
Geschlecht	männlich	586	0	0	57	42
	weiblich	691	1	0	57	42
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	60	40
	60 bis 65 Jahre	217	1	0	56	42
	65 bis 70 Jahre	186	0	0	61	39
	70 bis 75 Jahre	163	1	1	55	44
	75 bis 80 Jahre	178	0	1	59	40
	80 Jahre und älter	112	0	1	44	55
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	50	50
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	0	59	41
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	2	0	51	47
	Rentnerpaar	427	1	0	58	41
	alleinstehender Rentner	217	0	1	56	43
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	0	58	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	0	1	58	41
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	0	59	40
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	1	66	34
	4.000 Euro und mehr	114	1	0	63	36
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	48	52
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	1	48	52
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	1	59	41
	Abitur	413	1	0	64	35
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	38	62
	Berufsabschluss	528	0	0	53	46
	Meister, Techniker	120	0	0	58	42
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	1	63	36
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	0	60	39
	Beamter	75	1	4	63	32
	Angestellter	546	0	0	63	37
	Arbeiter	470	0	0	50	50
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	61	39
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	58	42
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	0	61	36
	Rentner/Pensionär	782	1	1	55	44
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	0	57	42
	Plattenbau	409	0	1	52	47
	dörflich	314	0	0	60	40

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Seniorenakademie (Vortragsreihe der VHS) (kenne ich)

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	19	45	36
Geschlecht	männlich	586	19	48	33
	weiblich	691	19	44	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	20	52	28
	60 bis 65 Jahre	217	20	48	32
	65 bis 70 Jahre	186	25	50	25
	70 bis 75 Jahre	163	19	41	40
	75 bis 80 Jahre	178	19	39	42
	80 Jahre und älter	112	11	41	48
Haushaltsstruktur	Single	87	14	49	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	20	48	32
	Haushalte mit Kindern	27	18	55	27
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	17	51	32
	Rentnerpaar	427	20	45	35
	alleinstehender Rentner	217	19	42	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	14	46	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	46	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	21	48	31
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	24	51	25
	4.000 Euro und mehr	114	32	41	26
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	49	51
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	47	45
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	16	49	35
	Abitur	413	31	42	27
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	61	39
	Berufsabschluss	528	12	47	41
	Meister, Techniker	120	16	48	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	27	46	27
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	30	44	27
	Beamter	75	30	37	33
	Angestellter	546	25	44	31
	Arbeiter	470	8	52	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	21	49	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	18	55	27
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	13	44	43
	Rentner/Pensionär	782	18	45	38
Siedlungsstruktur	städtisch	604	19	44	37
	Plattenbau	409	16	44	39
	dörflich	314	21	49	30

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Seniorenakademie (Vortragsreihe durch VHS) (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	0	2	54	44
Geschlecht	männlich	586	1	2	55	43
	weiblich	691	0	2	55	43
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	59	41
	60 bis 65 Jahre	217	0	2	51	47
	65 bis 70 Jahre	186	1	5	56	38
	70 bis 75 Jahre	163	1	3	52	43
	75 bis 80 Jahre	178	1	2	58	38
	80 Jahre und älter	112	1	1	45	53
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	50	50
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	1	55	44
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	2	43	54
	Rentnerpaar	427	0	3	56	41
	alleinstehender Rentner	217	1	3	56	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	56	43
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	2	57	40
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	2	56	42
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	2	61	37
	4.000 Euro und mehr	114	0	1	58	40
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	48	52
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	1	47	51
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	0	1	57	42
	Abitur	413	1	2	60	37
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	38	62
	Berufsabschluss	528	0	1	52	47
	Meister, Techniker	120	1	0	57	41
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	3	59	38
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	6	50	42
	Beamter	75	0	7	60	33
	Angestellter	546	0	2	60	38
	Arbeiter	470	0	1	49	50
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	58	42
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	56	44
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	61	36
	Rentner/Pensionär	782	1	2	54	43
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	2	54	43
	Plattenbau	409	0	1	52	46
	dörflich	314	1	1	56	43

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Seniorenklubs (kenne ich)					
ja			1		
nein			2		
keine Angaben			3		
Gesamt		1327	29	36	35
Geschlecht	männlich	586	29	38	32
	weiblich	691	30	34	36
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	31	42	27
	60 bis 65 Jahre	217	29	38	32
	65 bis 70 Jahre	186	38	37	25
	70 bis 75 Jahre	163	24	36	40
	75 bis 80 Jahre	178	31	27	42
	80 Jahre und älter	112	28	28	44
Haushaltsstruktur	Single	87	18	47	34
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	28	40	32
	Haushalte mit Kindern	27	19	49	31
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	36	37	27
	Rentnerpaar	427	31	34	35
	alleinstehender Rentner	217	33	30	37
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	26	37	37
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	28	34	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	34	36	31
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	36	40	24
	4.000 Euro und mehr	114	36	40	24
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	49	51
	8. bzw. 9. Klasse	281	20	35	45
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	28	37	35
	Abitur	413	38	36	25
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	49	45
	Berufsabschluss	528	25	35	40
	Meister, Techniker	120	21	37	41
	Fach-, Hochschulabschluss	526	37	37	26
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	32	40	28
	Beamter	75	34	38	28
	Angestellter	546	37	33	30
	Arbeiter	470	19	40	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	30	41	29
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	33	38	28
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	24	33	43
	Rentner/Pensionär	782	29	34	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	28	36	36
	Plattenbau	409	31	29	40
	dörflich	314	28	42	29

Tabelle Frage 17:

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Seniorenklubs (nutze ich)

ja, öfters	1
ja, manchmal	2
nein	3
keine Angabe	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	3	3	52	43
Geschlecht	männlich	586	2	2	55	40
	weiblich	691	3	4	50	43
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	1	57	42
	60 bis 65 Jahre	217	1	2	52	46
	65 bis 70 Jahre	186	2	3	59	36
	70 bis 75 Jahre	163	4	5	48	43
	75 bis 80 Jahre	178	5	9	53	33
	80 Jahre und älter	112	5	4	41	51
Haushaltsstruktur	Single	87	1	0	48	51
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	2	55	43
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	47	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	4	45	49
	Rentnerpaar	427	3	5	54	38
	alleinstehender Rentner	217	6	6	47	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	2	49	47
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	5	50	41
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	4	55	38
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	3	61	35
	4.000 Euro und mehr	114	1	0	62	37
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	48	52
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	3	43	51
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	3	54	41
	Abitur	413	2	4	58	36
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	36	64
	Berufsabschluss	528	2	3	48	46
	Meister, Techniker	120	3	2	55	40
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	3	57	36
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	2	59	38
	Beamter	75	2	9	57	32
	Angestellter	546	3	4	57	36
	Arbeiter	470	1	2	46	50
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	1	57	42
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	56	44
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	62	35
	Rentner/Pensionär	782	4	5	50	42
Siedlungsstruktur	städtisch	604	3	3	52	43
	Plattenbau	409	4	5	47	44
	dörflich	314	0	2	57	40

Tabelle Frage 17:

17. Kennen sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

Ich nutze keines dieser Angebote
keine Angaben

1
2

		Anzahl	1	2
			Zeilenprozent	
Gesamt		1327	60	2
Geschlecht	männlich	586	63	40
	weiblich	691	58	37
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	72	42
	60 bis 65 Jahre	217	69	28
	65 bis 70 Jahre	186	63	31
	70 bis 75 Jahre	163	57	37
	75 bis 80 Jahre	178	51	43
	80 Jahre und älter	112	51	49
Haushaltsstruktur	Single	87	65	49
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	65	35
	Haushalte mit Kindern	27	76	35
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	62	24
	Rentnerpaar	427	59	38
	alleinstehender Rentner	217	51	41
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	61	49
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	57	39
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	63	43
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	60	37
	4.000 Euro und mehr	114	74	40
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	48	26
	8. bzw. 9. Klasse	281	60	52
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	61	40
	Abitur	413	63	39
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	57	37
	Berufsabschluss	528	62	43
	Meister, Techniker	120	57	38
	Fach-, Hochschulabschluss	526	62	43
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	62	38
	Beamter	75	59	38
	Angestellter	546	59	41
	Arbeiter	470	64	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	73	36
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	70	27
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	57	30
	Rentner/Pensionär	782	57	43
Siedlungsstruktur	städtisch	604	60	43
	Plattenbau	409	59	40
	dörflich	314	60	41

Tabelle Frage 18:

18. Wenn Sie die Seniorenklubs nutzen, wie zufrieden sind Sie mit diesem Angebot?

			1	2	3	4	5	6
		Anzahl	Zeilenprozent					
sehr zufrieden		1						
zufrieden		2						
teils/teils		3						
unzufrieden		4						
weiß ich nicht		5						
keine Angaben		6						
Gesamt		1327	2	4	2	0	22	69
Geschlecht	männlich	586	1	4	2	0	25	67
	weiblich	691	3	4	2	1	20	69
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	1	0	0	16	82
	60 bis 65 Jahre	217	1	2	0	0	24	72
	65 bis 70 Jahre	186	3	3	2	0	20	72
	70 bis 75 Jahre	163	4	5	4	0	24	63
	75 bis 80 Jahre	178	4	11	3	0	23	59
	80 Jahre und älter	112	5	8	4	1	33	49
Haushaltsstruktur	Single	87	1	0	1	1	21	75
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	2	1	0	21	75
	Haushalte mit Kindern	27		0	0	0	36	64
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	2	6	4	0	14	74
	Rentnerpaar	427	4	5	2	0	23	66
	alleinstehender Rentner	217	4	10	5	0	24	57
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	0	4	2	28	62
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	6	2	0	27	63
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	5	2	0	19	71
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	4	2	0	15	79
	4.000 Euro und mehr	114	0	1	2	0	16	82
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	9	8	8	21	54
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	5	3	0	28	61
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	4	2	0	23	69
	Abitur	413	3	4	2	0	16	74
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	6	0	6	26	62
	Berufsabschluss	528	3	4	2	0	23	68
	Meister, Techniker	120	0	4	1	0	26	68
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	5	2	0	19	72
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	5	1	0	22	72
	Beamter	75	2	9	4	0	15	70
	Angestellter	546	3	4	1	0	17	74
	Arbeiter	470	2	3	3	0	29	63
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	1	1	0	20	77
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	0	0	18	82
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	0	3	22	73
	Rentner/Pensionär	782	3	6	3	0	23	65
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	5	2	0	21	70
	Plattenbau	409	4	5	2	1	24	63
	dörflich	314	1	2	2	0	19	76

Tabelle Frage 20:

20. Sind Sie der Meinung, dass in Erfurt genug Angebote für die Generation 55plus vorgehalten werden?

			1	2	3	4
		Anzahl	Zeilenprozent			
ja			12	11	70	7
nein			2			
weiß nicht			3			
keine Angaben			4			
Gesamt		1327	12	11	70	7
Geschlecht	männlich	586	11	11	73	5
	weiblich	691	14	11	69	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	15	77	5
	60 bis 65 Jahre	217	10	12	74	4
	65 bis 70 Jahre	186	13	13	71	4
	70 bis 75 Jahre	163	23	7	66	5
	75 bis 80 Jahre	178	19	6	68	6
	80 Jahre und älter	112	16	6	71	7
Haushaltsstruktur	Single	87	10	17	67	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	13	76	5
	Haushalte mit Kindern	27	3	11	78	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	14	13	67	7
	Rentnerpaar	427	17	9	69	5
	alleinstehender Rentner	217	18	10	67	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	15	16	65	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	14	14	68	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	16	10	71	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	11	5	81	2
	4.000 Euro und mehr	114	9	14	75	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	8	68	24
	8. bzw. 9. Klasse	281	10	10	74	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	10	13	72	5
	Abitur	413	17	11	69	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	16	74	10
	Berufsabschluss	528	11	10	73	6
	Meister, Techniker	120	8	20	66	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	15	10	72	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	14	13	69	4
	Beamter	75	17	6	72	6
	Angestellter	546	15	11	71	3
	Arbeiter	470	9	12	72	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	7	14	75	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	13	80	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	16	71	3
	Rentner/Pensionär	782	16	10	69	6
Siedlungsstruktur	städtisch	604	12	11	71	6
	Plattenbau	409	16	12	66	7
	dörflich	314	9	10	73	7

Tabelle Frage 20:

20. Sind Sie der Meinung, dass in Erfurt genug Angebote für die Generation 55plus vorgehalten werden?

Wenn nein, in welchen Bereichen müsste mehr getan werden?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Freizeit		1								
Beratung		2								
Altersgerechtes Wohnen		3								
Ehrenamt		4								
Kulturelle Angebote		5								
Lebenslanges Lernen		6								
Gesundheit		7								
Pflege		8								
Gesamt		1327	10	6	16	2	10	4	12	6
Geschlecht	männlich	586	9	5	16	2	11	4	12	5
	weiblich	691	10	6	16	2	10	4	12	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	12	7	12	5	12	3	13	6
	60 bis 65 Jahre	217	10	7	17	2	10	5	9	5
	65 bis 70 Jahre	186	11	4	21	5	10	7	16	8
	70 bis 75 Jahre	163	6	7	16	1	11	2	11	3
	75 bis 80 Jahre	178	6	4	16	1	8	1	10	7
	80 Jahre und älter	112	7	4	19	0	6	2	18	8
Haushaltsstruktur	Single	87	15	9	7	5	11	6	10	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	10	6	15	3	11	3	12	6
	Haushalte mit Kindern	27	11	4	23	4	15	7	18	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	16	4	11	3	7	5	16	6
	Rentnerpaar	427	8	4	18	2	10	3	12	6
	alleinstehender Rentner	217	9	7	18	2	10	3	12	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	14	12	20	3	8	8	19	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	10	8	17	2	13	2	14	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	9	5	16	3	10	4	13	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	10	3	11	3	7	5	10	2
	4.000 Euro und mehr	114	10	4	14	2	10	5	11	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	16	9	6	0	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	5	17	0	7	2	14	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	12	7	15	3	13	4	12	5
	Abitur	413	9	5	17	3	10	6	11	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	10	0	0	6	0	13	5
	Berufsabschluss	528	8	7	17	2	9	2	14	7
	Meister, Techniker	120	15	7	25	4	19	5	11	9
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	3	13	2	10	6	10	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	2	17	2	14	9	14	7
	Beamter	75	6	5	15	4	8	4	12	6
	Angestellter	546	10	5	14	3	12	3	11	5
	Arbeiter	470	11	7	18	2	8	3	13	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	12	6	15	3	12	4	11	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	12	6	11	3	9	1	16	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	16	13	0	10	7	11	3
	Rentner/Pensionär	782	8	5	16	2	10	3	12	6
Siedlungs-	städtisch	604	10	5	15	2	9	4	10	5

struktur	Plattenbau	409	8	7	19	1	10	3	12	6
	dörflich	314	12	6	14	4	12	4	15	6

Tabelle Frage 21:

21. Wie gut fühlen Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema "Älter werden" informiert?

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
weniger gut	4
nicht gut	5
weiß nicht/kein Interesse	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	1	14	24	12	11	32	7
Geschlecht	männlich	586	0	12	26	11	10	34	6
	weiblich	691	1	15	22	12	11	31	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	8	19	13	13	41	7
	60 bis 65 Jahre	217	0	11	21	15	13	35	4
	65 bis 70 Jahre	186	1	15	25	12	12	29	6
	70 bis 75 Jahre	163	1	16	27	6	9	33	8
	75 bis 80 Jahre	178	1	17	24	13	8	31	6
	80 Jahre und älter	112	1	19	26	9	10	27	8
Haushaltsstruktur	Single	87	1	14	21	11	16	30	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	11	22	12	10	37	6
	Haushalte mit Kindern	27	0	12	17	4	16	42	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	11	23	16	12	29	9
	Rentnerpaar	427	0	17	27	9	10	31	6
	alleinstehender Rentner	217	1	15	27	15	12	24	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	14	25	20	15	24	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	16	23	13	13	25	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	15	26	9	10	35	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	16	25	13	5	39	2
	4.000 Euro und mehr	114	0	11	19	15	14	38	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	16	8	12	17	18	29
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	12	24	11	11	32	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	12	22	13	11	35	6
	Abitur	413	1	17	29	10	10	29	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	5	9	16	27	37	6
	Berufsabschluss	528	1	12	23	12	10	34	8
	Meister, Techniker	120	1	9	21	13	17	33	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	16	26	11	9	32	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	16	24	2	10	42	5
	Beamter	75	1	18	22	18	7	26	6
	Angestellter	546	1	15	26	12	10	33	3
	Arbeiter	470	0	9	23	13	13	32	10
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	10	21	11	11	40	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	10	10	21	12	41	7
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	14	22	14	15	33	2
	Rentner/Pensionär	782	1	15	27	11	11	29	7
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	13	21	12	12	34	6
	Plattenbau	409	0	16	24	10	10	29	11
	dörflich	314	1	11	28	13	10	32	5

Tabelle Frage 22:

22. Wie informieren Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema Älter werden?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Zeitung		1								
Vermieter		2								
Freunde/Bekannte/Verwandte		3								
Aushänge/Broschüren/Flyer		4								
Kranken-/Pflegekasse		5								
Nachbarn		6								
Internet		7								
Wohlfahrtsverbände/ Freie Träger		8								
Gesamt		1327	61	4	35	21	16	14	31	2
Geschlecht	männlich	586	60	4	33	19	18	14	33	2
	weiblich	691	62	3	38	23	15	14	30	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	49	3	20	19	15	9	36	1
	60 bis 65 Jahre	217	55	3	32	20	16	14	44	2
	65 bis 70 Jahre	186	62	2	44	26	17	18	36	1
	70 bis 75 Jahre	163	66	5	33	24	14	14	25	1
	75 bis 80 Jahre	178	76	5	46	27	19	15	24	3
	80 Jahre und älter	112	73	5	32	12	18	16	14	2
Haushaltsstruktur	Single	87	48	3	30	30	14	11	32	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	57	3	33	18	15	12	36	1
	Haushalte mit Kindern	27	41	0	19	11	14	4	38	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	50	2	33	19	14	16	39	2
	Rentnerpaar	427	69	4	38	24	19	14	28	2
	alleinstehender Rentner	217	65	5	42	23	15	17	25	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	63	8	34	18	14	17	17	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	58	4	39	27	19	14	28	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	64	3	38	24	19	12	33	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	59	5	37	16	19	14	41	1
	4.000 Euro und mehr	114	64	2	30	19	14	12	44	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	53	0	36	13	0	6	16	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	65	4	35	16	19	12	18	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	57	4	35	24	15	16	34	2
	Abitur	413	63	3	38	24	18	13	38	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	51	0	30	9	17	6	15	0
	Berufsabschluss	528	61	3	34	19	17	15	27	1
	Meister, Techniker	120	58	5	39	21	17	14	33	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	63	3	37	24	15	12	36	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	50	3	42	20	18	13	38	1
	Beamter	75	59	5	34	25	12	10	29	1
	Angestellter	546	64	4	35	22	15	12	36	2
	Arbeiter	470	60	4	36	20	19	16	26	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	52	2	30	18	11	10	40	1
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	55	3	32	15	13	13	22	3
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	54	0	24	21	20	14	43	0
	Rentner/Pensionär	782	66	4	38	24	19	15	27	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	60	3	34	21	15	11	28	1
	Plattenbau	409	60	7	35	24	20	13	28	2

dörflich	314	62	0	37	16	15	18	39	1
----------	-----	----	---	----	----	----	----	----	---

Tabelle Frage 22:

22. Wie informieren Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema Älter werden?

			9	10	11	12	13	14	15
		Anzahl	Zeilenprozent						
Kirche		9							
Pflegeretz der Stadt Erfurt		10							
Amtsblatt		11							
Ärzte		12							
Pflegedienst		13							
Apotheken		14							
kein Interesse		15							
Gesamt		1327	6	2	39	19	3	23	17
Geschlecht	männlich	586	5	0	42	21	3	24	10
	weiblich	691	6	3	38	18	3	23	17
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	2	28	15	4	10	17
	60 bis 65 Jahre	217	5	0	39	20	1	21	25
	65 bis 70 Jahre	186	6	3	43	21	2	26	21
	70 bis 75 Jahre	163	5	2	48	13	1	23	11
	75 bis 80 Jahre	178	10	1	50	23	3	34	14
	80 Jahre und älter	112	6	3	46	28	8	40	9
Haushaltsstruktur	Single	87	5	2	23	15	4	9	12
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	1	34	18	2	18	27
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	14	13	0	14	22
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	1	3	34	14	3	20	16
	Rentnerpaar	427	6	1	49	23	4	32	17
	alleinstehender Rentner	217	9	3	45	16	2	27	10
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	7	33	21	6	30	13
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	6	2	42	20	4	26	16
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	6	1	43	20	3	27	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	2	37	16	2	24	16
	4.000 Euro und mehr	114	5	1	43	21	2	8	19
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	9	0	7	6	0	13	21
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	1	43	25	5	30	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	5	2	36	17	2	23	15
	Abitur	413	6	2	45	20	2	21	18
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	0	5	13	6	35	17
	Berufsabschluss	528	5	2	37	20	3	26	26
	Meister, Techniker	120	8	1	41	22	2	24	16
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	2	44	16	3	20	14
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	3	1	39	18	3	16	17
	Beamter	75	9	6	39	18	2	12	20
	Angestellter	546	6	1	45	19	3	24	16
	Arbeiter	470	5	2	36	20	4	25	17
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	3	1	29	17	1	9	17
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	1	36	9	1	17	26
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	3	29	19	9	14	24
	Rentner/Pensionär	782	7	2	45	21	3	29	22
Siedlungsstruktur	städtisch	604	7	2	37	19	3	22	13
	Plattenbau	409	4	2	39	18	3	27	17
	dörflich	314	5	1	43	19	3	20	15

Tabelle Frage 23:

23. Die Stadtverwaltung möchte über das Thema Älter werden besser informieren. Welche Medien würden Sie bevorzugen?

			1	2	3	4
		Anzahl	Zeilenprozent			
Zeitung		1				
Amtsblatt		2				
Internetportal (www.erfurt.de)		3				
Bürgerservicestellen der Stadtverwaltung		4				
Gesamt		1327	51	52	31	11
Geschlecht	männlich	586	50	52	34	8
	weiblich	691	54	52	29	12
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	43	49	49	13
	60 bis 65 Jahre	217	48	53	47	11
	65 bis 70 Jahre	186	47	56	32	10
	70 bis 75 Jahre	163	54	53	23	10
	75 bis 80 Jahre	178	63	55	15	8
	80 Jahre und älter	112	64	47	12	7
Haushaltsstruktur	Single	87	41	50	40	22
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	49	50	41	10
	Haushalte mit Kindern	27	39	33	43	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	45	58	31	9
	Rentnerpaar	427	59	54	23	7
	alleinstehender Rentner	217	51	56	24	14
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	50	58	24	28
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	47	56	27	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	56	53	29	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	54	51	46	10
	4.000 Euro und mehr	114	55	54	50	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	17	31	9	8
	8. bzw. 9. Klasse	281	56	52	15	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	51	52	34	12
	Abitur	413	52	54	41	9
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	41	68	0	17
	Berufsabschluss	528	51	50	25	12
	Meister, Techniker	120	55	47	31	9
	Fach-, Hochschulabschluss	526	53	54	40	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	44	46	36	10
	Beamter	75	44	55	33	14
	Angestellter	546	54	55	37	10
	Arbeiter	470	52	49	24	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	43	51	50	11
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	54	56	35	14
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	43	25	47	15
	Rentner/Pensionär	782	56	54	24	10
Siedlungsstruktur	städtisch	604	52	48	30	10
	Plattenbau	409	49	55	28	14
	dörflich	314	52	53	37	7

Tabelle Frage 24:

24. Sind Sie Mitglied in einem Verein/Verband, einer Kirchengemeinde oder Partei?

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	37	58	5
Geschlecht	männlich	586	38	56	5
	weiblich	691	36	59	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	35	63	2
	60 bis 65 Jahre	217	36	61	4
	65 bis 70 Jahre	186	36	60	4
	70 bis 75 Jahre	163	32	62	6
	75 bis 80 Jahre	178	44	46	10
	80 Jahre und älter	112	36	56	8
Haushaltsstruktur	Single	87	34	62	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	31	65	4
	Haushalte mit Kindern	27	38	58	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	46	49	5
	Rentnerpaar	427	40	53	7
	alleinstehender Rentner	217	41	55	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	25	73	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	35	60	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	40	55	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	44	52	4
	4.000 Euro und mehr	114	51	47	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	9	77	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	27	65	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	33	63	4
	Abitur	413	50	46	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	83	6
	Berufsabschluss	528	26	68	6
	Meister, Techniker	120	38	54	8
	Fach-, Hochschulabschluss	526	50	47	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	42	54	4
	Beamter	75	57	38	6
	Angestellter	546	45	53	3
	Arbeiter	470	26	67	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	35	62	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	36	62	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	19	76	6
	Rentner/Pensionär	782	39	55	6
Siedlungsstruktur	städtisch	604	39	56	5
	Plattenbau	409	32	63	5
	dörflich	314	38	57	6

Tabelle Frage 24:

24. Wenn ja, in welchem Verein/Verbänden sind Sie aktiv Mitglied?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Prozent							
Sportverein			1							
Umwelt- und Naturschutzverein			2							
Kunst-/Kulturverein			3							
Kirmes-/Karnevalsverein			4							
Hilfs- und Rettungsdienste			5							
anderer gemeinnütziger Verein			6							
Kirchengemeinde			7							
politischer Verband (Gewerkschaft, Partei oder ähnliches)			8							
Gesamt		1327	19	2	5	1	2	15	11	6
Geschlecht	männlich	586	17	3	5	1	3	16	10	9
	weiblich	691	20	2	5	1	2	13	11	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	18	1	4	1	0	16	10	4
	60 bis 65 Jahre	217	17	1	5	1	2	12	6	6
	65 bis 70 Jahre	186	17	2	3	0	3	15	10	5
	70 bis 75 Jahre	163	18	1	6	2	2	10	8	5
	75 bis 80 Jahre	178	19	3	5	1	5	22	17	10
	80 Jahre und älter	112	19	3	4	1	6	15	16	7
Haushaltsstruktur	Single	87	16	1	3	1	1	13	7	10
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	16	2	5	1	3	12	9	4
	Haushalte mit Kindern	27	23	4	8	4	0	15	12	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	19	0	8	2	0	16	11	6
	Rentnerpaar	427	21	2	5	1	3	16	13	8
	alleinstehender Rentner	217	21	3	5	2	3	17	11	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	3	6	2	2	10	5	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	20	2	4	2	3	14	10	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	20	2	6	2	3	17	11	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	22	3	4	1	1	16	10	5
	4.000 Euro und mehr	114	19	2	9	0	0	21	15	9
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	14	0	0	0	0	9	17	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	17	1	2	1	3	10	10	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	16	2	3	2	3	11	8	6
	Abitur	413	24	3	8	1	2	22	14	8
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	0	0	0	0	6	12	0
	Berufsabschluss	528	16	1	2	1	2	9	9	4
	Meister, Techniker	120	22	1	5	3	4	14	13	7
	Fach-, Hochschulabschluss	526	23	4	8	1	2	22	12	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	23	8	14	2	2	18	10	6
	Beamter	75	18	2	8	2	1	23	25	11
	Angestellter	546	21	3	6	1	2	18	10	7
	Arbeiter	470	16	1	1	1	3	9	8	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	19	2	4	2	1	15	9	6
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	10	0	4	1	3	10	8	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	0	5	0	0	3	6	6
	Rentner/Pensionär	782	20	2	5	1	3	16	11	6
Siedlungsstruktur	städtisch	604	20	2	5	1	2	15	12	7
	Plattenbau	409	14	1	4	1	3	13	9	6
	dörflich	314	21	3	5	2	2	14	10	4

Tabelle Frage 25:

25. Engagieren Sie sich ehrenamtlich ?

nein, aber ich interessiere mich dafür	1
nein, ich habe nicht vor, mich ehrenamtlich zu engagieren	2
ja	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	6
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	21	55	18	6
Geschlecht	männlich	586	19	54	21	6
	weiblich	691	22	56	17	6
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	23	50	23	4
	60 bis 65 Jahre	217	33	46	19	2
	65 bis 70 Jahre	186	18	58	19	5
	70 bis 75 Jahre	163	16	59	16	9
	75 bis 80 Jahre	178	15	60	18	7
	80 Jahre und älter	112	8	71	11	10
Haushaltsstruktur	Single	87	23	54	20	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	26	53	17	4
	Haushalte mit Kindern	27	16	50	27	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	23	44	27	7
	Rentnerpaar	427	14	62	18	5
	alleinstehender Rentner	217	21	51	16	12
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	24	56	18	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	20	57	16	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	17	60	19	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	27	43	26	4
	4.000 Euro und mehr	114	39	37	24	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	25	53	7	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	12	68	11	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	22	56	17	5
	Abitur	413	25	46	26	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	16	68	11	5
	Berufsabschluss	528	17	65	11	7
	Meister, Techniker	120	18	53	24	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	26	45	25	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	19	43	32	5
	Beamter	75	24	40	33	2
	Angestellter	546	23	52	20	5
	Arbeiter	470	17	64	13	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	28	51	18	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	24	47	24	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	35	41	21	3
	Rentner/Pensionär	782	17	59	17	7
Siedlungsstruktur	städtisch	604	21	54	19	6
	Plattenbau	409	18	60	15	7
	dörflich	314	23	50	21	6

Tabelle Frage 26:

26. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, wissen Sie, wohin Sie sich wenden können?

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3	Prozent
Gesamt		1327	34	33	34	
Geschlecht	männlich	586	36	32	32	
	weiblich	691	32	33	35	
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	35	28	37	
	60 bis 65 Jahre	217	37	35	28	
	65 bis 70 Jahre	186	36	32	32	
	70 bis 75 Jahre	163	33	33	34	
	75 bis 80 Jahre	178	31	36	32	
	80 Jahre und älter	112	26	27	47	
Haushaltsstruktur	Single	87	29	42	28	
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	33	33	34	
	Haushalte mit Kindern	27	46	47	7	
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	41	29	30	
	Rentnerpaar	427	35	29	36	
	alleinstehender Rentner	217	31	34	35	
	Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	23	48	29
1.000 bis unter 2.000 Euro		303	31	37	33	
2.000 bis unter 3.000 Euro		385	33	32	35	
3.000 bis unter 4.000 Euro		131	55	17	28	
4.000 Euro und mehr		114	44	32	24	
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	7	81	12	
	8. bzw. 9. Klasse	281	22	39	40	
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	31	31	38	
	Abitur	413	46	27	27	
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	70	25	
	Berufsabschluss	528	25	34	40	
	Meister, Techniker	120	31	37	32	
	Fach-, Hochschulabschluss	526	44	28	28	
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	47	27	26	
	Beamter	75	43	20	37	
	Angestellter	546	40	29	32	
	Arbeiter	470	25	38	37	
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	38	31	31	
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	29	36	36	
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	32	49	19	
	Rentner/Pensionär	782	32	32	36	
Siedlungsstruktur	städtisch	604	32	34	34	
	Plattenbau	409	32	33	35	
	dörflich	314	40	28	32	

Tabelle Frage 26:

26. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, wissen Sie, wohin Sie sich wenden können?

Personen, welche sich für das Ehrenamt interessieren.

Ja	1
Nein	2
Keine Angabe	3

		Anzahl	1	2	3
			Prozent		
Gesamt		1327	44	53	3
Geschlecht	männlich	586	41	58	1
	weiblich	691	46	50	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	62	36	2
	60 bis 65 Jahre	217	39	56	5
	65 bis 70 Jahre	186	49	48	3
	70 bis 75 Jahre	163	47	50	3
	75 bis 80 Jahre	178	34	66	0
	80 Jahre und älter	112	36	55	9
Haushaltsstruktur	Single	87	41	59	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	45	51	4
	Haushalte mit Kindern	27	53	47	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	40	60	0
	Rentnerpaar	427	45	52	4
	alleinstehender Rentner	217	34	62	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	25	75	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	41	55	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	39	58	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	71	29	0
	4.000 Euro und mehr	114	44	56	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	100	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	25	69	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	41	53	6
	Abitur	413	54	46	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	100	0
	Berufsabschluss	528	35	58	7
	Meister, Techniker	120	35	61	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	51	48	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	28	72	0
	Beamter	75	52	42	6
	Angestellter	546	48	49	3
	Arbeiter	470	43	54	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	49	49	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	43	50	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	24	76	0
	Rentner/Pensionär	782	44	53	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	39	59	3
	Plattenbau	409	46	50	3
	dörflich	314	50	47	3

Tabelle Frage 27:

27. Wie beurteilen Sie Ihren allgemeinen Gesundheitszustand zum jetzigen Zeitpunkt?

- sehr gut 1
- gut 2
- mittelmäßig (mal so/mal so) 3
- schlecht 4
- sehr schlecht 5
- keine Angaben 6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Prozent					
Gesamt		1327	9	47	36	6	1	1
Geschlecht	männlich	586	9	48	35	6	2	1
	weiblich	691	8	46	37	6	1	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	17	49	29	4	1	0
	60 bis 65 Jahre	217	10	52	33	2	1	1
	65 bis 70 Jahre	186	7	55	32	5	1	0
	70 bis 75 Jahre	163	7	48	38	5	1	2
	75 bis 80 Jahre	178	4	40	42	10	1	2
	80 Jahre und älter	112	1	30	56	10	3	0
Haushaltsstruktur	Single	87	12	46	37	5	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	11	53	30	5	0	0
	Haushalte mit Kindern	27	23	43	22	4	4	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	11	49	35	3	0	2
	Rentnerpaar	427	5	46	39	9	2	1
	alleinstehender Rentner	217	7	38	46	6	2	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	7	29	47	10	7	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	6	38	44	9	2	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	8	48	36	7	1	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	17	62	16	4	0	2
	4.000 Euro und mehr	114	19	59	21	1	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	17	78	6	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	38	45	11	2	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	51	36	4	1	1
	Abitur	413	13	51	31	4	0	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	21	58	11	0	0
	Berufsabschluss	528	6	41	42	9	2	1
	Meister, Techniker	120	7	49	39	4	1	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	12	55	29	3	0	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	17	48	29	4	2	0
	Beamter	75	19	50	27	2	1	1
	Angestellter	546	9	52	32	6	1	1
	Arbeiter	470	6	42	43	7	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	18	54	25	2	0	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	61	29	3	0	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	13	42	32	10	3	0
	Rentner/Pensionär	782	5	44	41	7	2	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	10	50	34	4	1	1
	Plattenbau	409	6	40	43	7	3	1
	dörflich	314	9	50	32	7	1	2

Tabelle Frage 28:

28. Welche Problemfelder machen Ihnen zu schaffen?

familiäre Probleme	1
psychische Probleme	2
finanzielle Probleme	3
Arbeitslosigkeit	4
Stress	5
berufliche Unsicherheit	6
Übergang Beruf/Rente	7
Arbeitsklima	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Prozent							
Gesamt		1327	10	8	12	3	16	5	12	6
Geschlecht	männlich	586	8	8	12	2	15	6	14	6
	weiblich	691	12	9	11	3	17	5	10	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	9	10	14	7	41	14	15	17
	60 bis 65 Jahre	217	7	10	14	4	26	9	23	11
	65 bis 70 Jahre	186	16	7	17	0	6	0	9	0
	70 bis 75 Jahre	163	11	6	7	0	2	0	4	0
	75 bis 80 Jahre	178	12	8	8	1	1	0	2	0
	80 Jahre und älter	112	8	7	5	1	2	0	1	0
Haushaltsstruktur	Single	87	14	15	23	13	28	11	19	10
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	9	8	10	3	31	10	21	15
	Haushalte mit Kindern	27	3	11	7	4	15	12	8	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	10	4	15	0	36	9	14	5
	Rentnerpaar	427	10	5	8	1	2	0	2	0
	alleinstehender Rentner	217	12	14	16	1	4	0	7	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	13	14	45	7	4	7	15	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	14	13	23	5	12	6	11	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	11	7	6	2	14	5	10	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	3	2	1	18	5	15	9
	4.000 Euro und mehr	114	9	7	0	1	39	6	13	15
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	9	32	0	0	8	8	8
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	8	11	2	8	5	8	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	12	9	16	5	19	6	13	8
	Abitur	413	12	9	8	2	20	4	12	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	11	22	6	16	5	6	6
	Berufsabschluss	528	10	10	16	5	15	7	13	7
	Meister, Techniker	120	8	6	13	4	14	8	13	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	7	7	1	18	3	11	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	5	17	6	17	6	14	0
	Beamter	75	13	10	5		14	1	12	7
	Angestellter	546	11	9	7	3	18	4	9	8
	Arbeiter	470	9	10	18	3	16	7	14	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	7	8	8	2	47	17	23	22
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	9	24	6	41	13	25	15
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	15	16	33	42	5	3	26	0
	Rentner/Pensionär	782	11	8	11		4		5	
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	8	9	2	15	4	10	6
	Plattenbau	409	14	10	17	5	13	5	13	6
	dörflich	314	7	8	10	2	22	8	12	8

Tabelle Frage 28:

28. Welche Problemfelder machen Ihnen zu schaffen?

keine sozialen Kontakte	9
ungesunde Ernährung	10
Übergewicht	11
Bewegungsmangel	12
Rauchen	13
Alkohol	14
chronische Erkrankung	15
Medikamente	16

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Prozent							
Gesamt		1327	3	3	14	11	3	1	35	15
Geschlecht	männlich	586	4	4	15	12	4	2	34	17
	weiblich	691	2	2	12	11	2	1	37	14
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	5	11	10	4	2	29	11
	60 bis 65 Jahre	217	6	3	15	9	3	2	28	8
	65 bis 70 Jahre	186	3	5	14	8	4	2	32	14
	70 bis 75 Jahre	163	2	3	19	10	4	1	33	15
	75 bis 80 Jahre	178	2	1	13	17	1		44	22
	80 Jahre und älter	112	4	3	13	17	2	1	56	27
Haushaltsstruktur	Single	87	5	9	17	10	6	2	33	11
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	3	12	10	3	1	27	12
	Haushalte mit Kindern	27	3	12	4	3	4	0	26	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	5	20	14	4	0	29	13
	Rentnerpaar	427	2	2	14	13	2		41	20
	alleinstehender Rentner	217	4	3	15	11	4	3	44	14
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	12	9	15	16	19	6	56	15
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	2	16	11	2	2	43	17
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	4	11	10	4	1	36	18
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	1	15	9	1	0	20	10
	4.000 Euro und mehr	114	3	4	10	14	2	1	25	9
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	16	16	15	24	8	0	46	42
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	4	16	11	4	2	44	22
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	3	13	9	3	1	35	14
	Abitur	413	2	3	13	14	3	1	31	11
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	22	16	26	25	5	5	68	32
	Berufsabschluss	528	3	3	14	9	3	2	39	18
	Meister, Techniker	120	3	3	9	10	4	2	34	15
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	3	14	13	3	1	29	11
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	3	13	12	2	2	32	16
	Beamter	75	4	4	14	6	1	0	27	14
	Angestellter	546	2	3	12	13	2	1	33	13
	Arbeiter	470	4	4	15	10	4	2	39	18
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	3	4	11	10	4	2	19	6
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	2	1	8	6	0	0	27	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	14	11	14	11	11	3	33	16
	Rentner/Pensionär	782	2	3	15	12	3	1	42	20
Siedlungsstruktur	städtisch	604	3	3	12	10	2	1	30	13
	Plattenbau	409	4	5	16	12	5	2	42	18
	dörflich	314	2	2	15	12	2	1	34	16

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

allgemeine Gesundheitsvorsorge (Check-up 35) - ab 35 Jahren alle 2 Jahre

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	65	14	9	11
Geschlecht	männlich	586	64	15	11	10
	weiblich	691	67	13	8	12
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	60	20	12	8
	60 bis 65 Jahre	217	62	17	13	8
	65 bis 70 Jahre	186	69	14	6	10
	70 bis 75 Jahre	163	65	10	10	15
	75 bis 80 Jahre	178	68	15	9	8
	80 Jahre und älter	112	64	10	9	18
Haushaltsstruktur	Single	87	49	19	17	15
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	62	17	10	10
	Haushalte mit Kindern	27	73	11	8	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	67	13	5	16
	Rentnerpaar	427	70	12	9	9
	alleinstehender Rentner	217	67	13	7	13
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	58	26	10	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	67	12	9	13
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	70	14	8	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	67	16	11	6
	4.000 Euro und mehr	114	59	17	13	11
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	46	7	17	30
	8. bzw. 9. Klasse	281	66	10	9	15
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	66	14	7	13
	Abitur	413	66	17	11	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	48	10	21	21
	Berufsabschluss	528	65	11	9	14
	Meister, Techniker	120	69	13	8	10
	Fach-, Hochschulabschluss	526	65	17	10	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	58	22	10	10
	Beamter	75	55	20	12	13
	Angestellter	546	70	14	9	8
	Arbeiter	470	65	12	9	14
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	60	20	13	7
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	67	12	9	12
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	62	14	13	10
	Rentner/Pensionär	782	68	12	8	12
Siedlungsstruktur	städtisch	604	68	14	8	10
	Plattenbau	409	60	15	11	14
	dörflich	314	65	14	10	11

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

Hautuntersuchung (ab 35 Jahre alle 2 Jahre)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	43	19	23	15
Geschlecht	männlich	586	44	20	22	13
	weiblich	691	43	18	24	15
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	36	20	33	11
	60 bis 65 Jahre	217	44	22	23	11
	65 bis 70 Jahre	186	49	18	18	15
	70 bis 75 Jahre	163	47	17	22	15
	75 bis 80 Jahre	178	47	18	21	14
	80 Jahre und älter	112	43	17	22	18
Haushaltsstruktur	Single	87	35	14	30	21
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	41	21	24	15
	Haushalte mit Kindern	27	58	8	20	14
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	41	20	22	17
	Rentnerpaar	427	50	19	19	11
	alleinstehender Rentner	217	41	20	24	15
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	33	20	35	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	42	19	22	17
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	50	17	20	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	39	26	27	8
	4.000 Euro und mehr	114	45	19	25	12
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	45	8	23	24
	8. bzw. 9. Klasse	281	42	15	27	16
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	41	20	23	17
	Abitur	413	48	22	21	9
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	22	17	29	31
	Berufsabschluss	528	42	17	25	16
	Meister, Techniker	120	43	20	20	18
	Fach-, Hochschulabschluss	526	46	21	22	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	33	23	24	20
	Beamter	75	40	25	25	10
	Angestellter	546	47	18	24	10
	Arbeiter	470	43	19	22	17
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	38	22	28	12
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	39	22	27	12
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	40	13	31	16
	Rentner/Pensionär	782	47	18	20	15
Siedlungsstruktur	städtisch	604	45	20	21	14
	Plattenbau	409	42	17	24	17
	dörflich	314	42	19	25	14

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

Darmkrebsvorsorge (ab 50 jährlich, ab 55 Jahren alle 2 Jahre)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	39	19	25	16
Geschlecht	männlich	586	40	21	24	15
	weiblich	691	39	18	27	16
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	35	21	33	11
	60 bis 65 Jahre	217	38	26	22	14
	65 bis 70 Jahre	186	42	19	24	15
	70 bis 75 Jahre	163	46	16	22	17
	75 bis 80 Jahre	178	35	22	23	19
	80 Jahre und älter	112	39	9	31	21
Haushaltsstruktur	Single	87	29	16	38	17
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	37	22	26	15
	Haushalte mit Kindern	27	46	18	24	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	42	29	17	12
	Rentnerpaar	427	43	20	21	16
	alleinstehender Rentner	217	37	13	33	17
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	30	22	37	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	37	16	29	18
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	44	21	22	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	35	23	30	11
	4.000 Euro und mehr	114	46	19	22	13
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	20	26	24	29
	8. bzw. 9. Klasse	281	39	14	27	20
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	39	20	25	15
	Abitur	413	41	22	26	12
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	8	33	34	25
	Berufsabschluss	528	39	17	26	18
	Meister, Techniker	120	45	19	20	16
	Fach-, Hochschulabschluss	526	39	23	26	13
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	34	14	31	21
	Beamter	75	40	23	23	14
	Angestellter	546	41	21	27	11
	Arbeiter	470	39	19	24	17
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	34	24	28	14
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	31	25	33	11
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	40	17	30	13
	Rentner/Pensionär	782	42	17	24	17
Siedlungsstruktur	städtisch	604	38	19	26	17
	Plattenbau	409	40	18	26	16
	dörflich	314	40	23	23	14

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

Darmspiegelung (ab 55 Jahre zweimal im Abstand von 10 Jahren)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	43	13	30	13
Geschlecht	männlich	586	45	14	28	13
	weiblich	691	44	12	32	12
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	30	12	45	13
	60 bis 65 Jahre	217	40	13	35	12
	65 bis 70 Jahre	186	48	10	30	12
	70 bis 75 Jahre	163	52	11	23	14
	75 bis 80 Jahre	178	54	17	20	9
	80 Jahre und älter	112	50	13	26	11
Haushaltsstruktur	Single	87	33	9	44	14
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	39	13	33	15
	Haushalte mit Kindern	27	38	13	42	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	34	13	33	19
	Rentnerpaar	427	53	14	24	9
	alleinstehender Rentner	217	46	12	30	12
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	37	16	44	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	43	12	30	15
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	48	14	28	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	45	13	32	9
	4.000 Euro und mehr	114	41	13	35	11
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	37	17	24	21
	8. bzw. 9. Klasse	281	46	10	28	15
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	42	11	34	13
	Abitur	413	45	17	29	9
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	25	33	27	14
	Berufsabschluss	528	42	9	34	15
	Meister, Techniker	120	47	14	27	12
	Fach-, Hochschulabschluss	526	45	17	29	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	35	17	29	20
	Beamter	75	42	16	29	13
	Angestellter	546	47	12	32	9
	Arbeiter	470	42	13	31	14
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	34	13	39	14
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	29	15	41	15
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	34	2	50	13
	Rentner/Pensionär	782	50	13	25	12
Siedlungsstruktur	städtisch	604	43	13	31	14
	Plattenbau	409	46	12	29	14
	dörflich	314	41	15	32	13

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

Zahnvorsorge (ab 18 Jahre einmal halbjährlich)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	85	7	4	4
Geschlecht	männlich	586	84	9	4	4
	weiblich	691	88	5	3	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	84	9	4	3
	60 bis 65 Jahre	217	83	9	5	3
	65 bis 70 Jahre	186	87	7	2	3
	70 bis 75 Jahre	163	85	5	4	6
	75 bis 80 Jahre	178	90	7	1	2
	80 Jahre und älter	112	81	7	6	6
Haushaltsstruktur	Single	87	72	17	6	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	86	7	4	3
	Haushalte mit Kindern	27	72	16	8	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	87	7	4	3
	Rentnerpaar	427	91	5	2	3
	alleinstehender Rentner	217	83	7	4	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	85	9	4	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	83	8	4	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	90	6	3	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	88	8	3	1
	4.000 Euro und mehr	114	84	5	5	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	71	24	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	83	7	4	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	87	7	3	3
	Abitur	413	86	7	5	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	65	21	6	9
	Berufsabschluss	528	86	7	4	4
	Meister, Techniker	120	84	6	3	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	88	7	3	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	72	15	5	7
	Beamter	75	76	9	7	7
	Angestellter	546	91	5	3	1
	Arbeiter	470	85	7	3	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	83	9	4	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	86	7	3	4
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	71	14	13	2
	Rentner/Pensionär	782	88	6	3	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	84	8	4	4
	Plattenbau	409	85	6	4	4
	dörflich	314	87	6	2	5

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

Schutzimpfungen	
ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	63	14	15	9
Geschlecht	männlich	586	57	16	18	9
	weiblich	691	69	12	12	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	60	15	18	7
	60 bis 65 Jahre	217	61	18	15	7
	65 bis 70 Jahre	186	62	13	16	9
	70 bis 75 Jahre	163	59	10	17	14
	75 bis 80 Jahre	178	71	10	12	6
	80 Jahre und älter	112	65	14	13	7
Haushaltsstruktur	Single	87	66	11	14	9
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	59	17	16	9
	Haushalte mit Kindern	27	57	23	12	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	68	12	13	7
	Rentnerpaar	427	66	12	15	7
	alleinstehender Rentner	217	68	13	10	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	57	16	23	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	62	15	13	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	68	12	15	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	54	22	18	7
	4.000 Euro und mehr	114	60	12	21	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	78	8	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	65	11	14	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	64	15	13	8
	Abitur	413	63	15	17	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	78	11	6	6
	Berufsabschluss	528	65	13	14	9
	Meister, Techniker	120	62	13	17	8
	Fach-, Hochschulabschluss	526	61	16	17	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	52	18	18	12
	Beamter	75	59	11	18	12
	Angestellter	546	66	14	14	6
	Arbeiter	470	63	14	14	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	61	16	16	8
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	63	13	15	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	55	22	16	8
	Rentner/Pensionär	782	64	13	14	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	62	14	15	9
	Plattenbau	409	64	13	14	9
	dörflich	314	62	15	16	8

Tabelle Frage 29:

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

Impfung gegen Grippe

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	47	9	35	9
Geschlecht	männlich	586	45	11	35	9
	weiblich	691	50	7	35	8
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	32	10	48	9
	60 bis 65 Jahre	217	34	11	46	9
	65 bis 70 Jahre	186	47	11	34	9
	70 bis 75 Jahre	163	56	8	25	12
	75 bis 80 Jahre	178	67	5	23	5
	80 Jahre und älter	112	61	8	21	10
Haushaltsstruktur	Single	87	44	8	34	15
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	36	9	45	10
	Haushalte mit Kindern	27	22	19	43	16
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	43	14	37	6
	Rentnerpaar	427	57	9	27	6
	alleinstehender Rentner	217	60	6	26	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	42	6	44	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	50	8	31	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	52	9	33	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	38	11	45	7
	4.000 Euro und mehr	114	31	8	53	9
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	69	8	9	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	55	6	27	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	45	9	37	9
	Abitur	413	45	10	38	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	63	6	17	14
	Berufsabschluss	528	49	7	35	9
	Meister, Techniker	120	49	5	34	12
	Fach-, Hochschulabschluss	526	44	11	38	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	35	6	44	15
	Beamter	75	45	13	35	8
	Angestellter	546	49	8	37	6
	Arbeiter	470	49	9	33	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	29	11	49	11
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	40	6	44	10
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	41	13	37	8
	Rentner/Pensionär	782	55	8	29	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	45	9	35	11
	Plattenbau	409	54	6	31	9
	dörflich	314	43	11	39	7

Tabelle Frage 29: nach Frauen gefiltert

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

für Frauen: Mammographie-Screening (ab 50 bis 69. Lebensjahr alle 2 Jahre)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	66	6	16	11
Geschlecht	männlich	0	0	0	0	0
	weiblich	691	66	6	16	11
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	80	4	13	3
	60 bis 65 Jahre	217	88	5	7	0
	65 bis 70 Jahre	186	74	9	9	7
	70 bis 75 Jahre	163	60	5	17	18
	75 bis 80 Jahre	178	31	7	30	32
	80 Jahre und älter	112	21	11	40	28
Haushaltsstruktur	Single	87	74	6	11	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	83	5	9	3
	Haushalte mit Kindern	27	31	0	27	42
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	68	9	10	13
	Rentnerpaar	427	60	8	17	15
	alleinstehender Rentner	217	49	6	26	19
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	51	6	29	14
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	57	10	19	14
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	71	5	15	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	78	7	12	3
	4.000 Euro und mehr	114	79	8	9	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	50	0	26	24
	8. bzw. 9. Klasse	281	53	6	19	22
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	74	6	12	8
	Abitur	413	67	7	20	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	40	8	38	14
	Berufsabschluss	528	68	7	13	12
	Meister, Techniker	120	60	9	18	13
	Fach-, Hochschulabschluss	526	66	6	19	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	53	12	29	6
	Beamter	75	60	8	20	12
	Angestellter	546	71	4	14	11
	Arbeiter	470	66	9	15	10
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	85	4	8	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	83	6	10	2
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	74	16	10	0
	Rentner/Pensionär	782	58	7	19	16
Siedlungsstruktur	städtisch	604	65	7	17	12
	Plattenbau	409	59	8	17	15
	dörflich	314	81	2	12	5

Tabelle Frage 29: nach Frauen gefiltert

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

für Frauen: Gebärmutterhalskrebsvorsorge (ab 20 Jahren jährlich)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	45	12	27	17
Geschlecht	männlich	0	0	0	0	0
	weiblich	691	45	12	27	17
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	52	15	25	8
	60 bis 65 Jahre	217	59	12	19	9
	65 bis 70 Jahre	186	51	11	20	18
	70 bis 75 Jahre	163	30	8	35	27
	75 bis 80 Jahre	178	34	12	34	20
	80 Jahre und älter	112	23	13	39	26
Haushaltsstruktur	Single	87	50	20	16	14
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	49	11	24	16
	Haushalte mit Kindern	27	12	32	27	29
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	54	9	18	19
	Rentnerpaar	427	46	11	28	15
	alleinstehender Rentner	217	36	10	34	20
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	37	18	27	18
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	39	11	28	22
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	51	12	24	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	46	7	40	7
	4.000 Euro und mehr	114	62	9	20	10
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	34	0	40	26
	8. bzw. 9. Klasse	281	37	10	30	23
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	46	14	23	16
	Abitur	413	51	10	28	10
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	24	14	41	21
	Berufsabschluss	528	43	13	25	19
	Meister, Techniker	120	50	6	31	13
	Fach-, Hochschulabschluss	526	51	11	27	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	44	21	22	13
	Beamter	75	43	11	23	23
	Angestellter	546	49	10	28	13
	Arbeiter	470	42	14	25	19
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	57	10	24	9
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	55	17	13	15
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	42	21	27	11
	Rentner/Pensionär	782	41	11	29	19
Siedlungsstruktur	städtisch	604	44	13	25	18
	Plattenbau	409	40	11	30	19
	dörflich	314	54	10	24	11

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

für Frauen: Brustkrebsvorsorge (ab 30 Jahren jährlich)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	61	10	15	14
Geschlecht	männlich	0	0	0	0	0
	weiblich	691	61	10	15	14
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	74	8	12	6
	60 bis 65 Jahre	217	71	11	10	8
	65 bis 70 Jahre	186	67	11	9	12
	70 bis 75 Jahre	163	45	11	20	24
	75 bis 80 Jahre	178	39	13	22	25
	80 Jahre und älter	112	29	14	29	28
Haushaltsstruktur	Single	87	64	9	12	16
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	71	8	11	10
	Haushalte mit Kindern	27	73	16	11	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	69	6	12	13
	Rentnerpaar	427	60	12	13	15
	alleinstehender Rentner	217	43	12	24	21
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	58	9	26	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	50	11	18	21
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	66	10	12	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	73	8	15	3
	4.000 Euro und mehr	114	79	5	9	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	50	0	26	24
	8. bzw. 9. Klasse	281	46	14	16	24
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	64	11	13	12
	Abitur	413	69	8	15	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	40	8	38	14
	Berufsabschluss	528	56	12	13	18
	Meister, Techniker	120	60	15	21	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	68	7	15	9
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	55	11	20	14
	Beamter	75	63	11	12	15
	Angestellter	546	65	9	14	12
	Arbeiter	470	57	14	14	15
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	79	6	10	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	70	7	11	11
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	64	16	15	5
	Rentner/Pensionär	782	54	12	16	18
Siedlungsstruktur	städtisch	604	58	12	16	14
	Plattenbau	409	55	10	16	19
	dörflich	314	74	7	11	8

Tabelle Frage 29: nach Männer gefiltert

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

für Männer: Prostatakrebsvorsorge (ab 45 Jahren jährlich)

ja, regelmäßig	1
ja, unregelmäßig	2
nein	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	54	21	16	10
Geschlecht	männlich	586	54	21	16	10
	weiblich	0	0	0	0	0
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	43	20	26	11
	60 bis 65 Jahre	217	45	28	21	7
	65 bis 70 Jahre	186	63	16	15	7
	70 bis 75 Jahre	163	60	16	11	14
	75 bis 80 Jahre	178	59	25	7	8
	80 Jahre und älter	112	58	14	15	13
Haushaltsstruktur	Single	87	18	25	48	10
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	51	21	17	11
	Haushalte mit Kindern	27	56	26	6	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	59	9	20	13
	Rentnerpaar	427	63	21	8	8
	alleinstehender Rentner	217	48	19	22	11
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	31	24	44	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	48	26	17	9
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	59	19	10	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	60	22	14	4
	4.000 Euro und mehr	114	53	20	19	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	17	0	67	16
	8. bzw. 9. Klasse	281	56	18	17	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	55	18	15	12
	Abitur	413	54	22	15	8
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	19	16	65	0
	Berufsabschluss	528	54	16	20	10
	Meister, Techniker	120	57	19	6	18
	Fach-, Hochschulabschluss	526	53	24	15	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	35	31	15	20
	Beamter	75	48	22	15	15
	Angestellter	546	59	21	13	6
	Arbeiter	470	54	18	18	11
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	44	20	25	11
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	40	27	26	7
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	44	19	18	19
	Rentner/Pensionär	782	58	21	11	10
Siedlungsstruktur	städtisch	604	57	20	17	7
	Plattenbau	409	47	21	19	13
	dörflich	314	55	22	11	12

Tabelle Frage 30:

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben?

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Zahnersatz					
	ja		1		
	nein		2		
	keine Angaben		3		
Gesamt		1327	8	14	78
Geschlecht	männlich	586	6	14	80
	weiblich	691	6	15	79
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	16	80
	60 bis 65 Jahre	217	10	12	79
	65 bis 70 Jahre	186	8	16	76
	70 bis 75 Jahre	163	5	16	79
	75 bis 80 Jahre	178	4	10	86
	80 Jahre und älter	112	5	11	84
Haushaltsstruktur	Single	87	10	21	69
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	16	78
	Haushalte mit Kindern	27	6	13	81
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	22	75
	Rentnerpaar	427	5	10	85
	alleinstehender Rentner	217	6	16	78
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	5	39	56
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	6	18	76
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	13	82
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	6	88
	4.000 Euro und mehr	114	2	11	87
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	14	8	78
	8. bzw. 9. Klasse	281	6	15	79
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	17	77
	Abitur	413	5	11	84
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	27	62
	Berufsabschluss	528	6	19	75
	Meister, Techniker	120	8	12	80
	Fach-, Hochschulabschluss	526	5	9	86
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	6	12	82
	Beamter	75	5	6	88
	Angestellter	546	5	11	84
	Arbeiter	470	7	20	73
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	6	12	82
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	21	74
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	38	59
	Rentner/Pensionär	782	6	13	81
Siedlungsstruktur	städtisch	604	8	14	77
	Plattenbau	409	7	14	79
	dörflich	314	6	16	78

Tabelle Frage 30:

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben ?

Brille/ Hörgerät

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	9	13	79
Geschlecht	männlich	586	7	13	80
	weiblich	691	8	12	80
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	5	15	80
	60 bis 65 Jahre	217	9	13	78
	65 bis 70 Jahre	186	9	14	77
	70 bis 75 Jahre	163	8	7	85
	75 bis 80 Jahre	178	5	11	83
	80 Jahre und älter	112	8	11	81
Haushaltsstruktur	Single	87	11	17	72
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	15	77
	Haushalte mit Kindern	27	3	19	78
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	18	82
	Rentnerpaar	427	7	7	86
	alleinstehender Rentner	217	6	16	78
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	15	27	58
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	8	17	75
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	6	9	84
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	5	6	89
	4.000 Euro und mehr	114	5	8	87
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	16	84
	8. bzw. 9. Klasse	281	11	11	78
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	16	77
	Abitur	413	5	9	85
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	21	16	63
	Berufsabschluss	528	8	16	76
	Meister, Techniker	120	6	17	77
	Fach-, Hochschulabschluss	526	5	7	87
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	9	8	83
	Beamter	75	5	7	88
	Angestellter	546	5	10	84
	Arbeiter	470	9	17	74
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	6	12	81
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	14	78
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	33	59
	Rentner/Pensionär	782	8	11	81
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	13	78
	Plattenbau	409	10	13	77
	dörflich	314	7	12	81

Tabelle Frage 30:

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben?

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Medikamente					
	ja		1		
	nein		2		
	keine Angaben		3		
<hr/>					
Gesamt		1327	10	7	82
<hr/>					
Geschlecht	männlich	586	8	7	84
	weiblich	691	10	7	83
<hr/>					
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	6	9	85
	60 bis 65 Jahre	217	10	7	83
	65 bis 70 Jahre	186	11	7	82
	70 bis 75 Jahre	163	10	4	86
	75 bis 80 Jahre	178	5	6	89
	80 Jahre und älter	112	10	9	81
<hr/>					
Haushaltsstruktur	Single	87	13	11	76
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	11	8	82
	Haushalte mit Kindern	27	3	13	84
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	6	12	82
	Rentnerpaar	427	6	4	90
	alleinstehender Rentner	217	11	11	78
<hr/>					
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	13	21	66
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	10	80
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	6	87
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	2	91
	4.000 Euro und mehr	114	5	5	90
<hr/>					
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	8	86
	8. bzw. 9. Klasse	281	11	8	82
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	9	10	82
	Abitur	413	7	4	88
<hr/>					
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	20	69
	Berufsabschluss	528	10	10	80
	Meister, Techniker	120	11	5	84
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	4	90
<hr/>					
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	9	2	89
	Beamter	75	5	6	89
	Angestellter	546	7	5	88
	Arbeiter	470	12	10	78
<hr/>					
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	10	5	85
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	9	13	78
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	12	12	75
	Rentner/Pensionär	782	8	7	85
<hr/>					
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	7	83
	Plattenbau	409	11	9	80
	dörflich	314	9	7	84

Tabelle Frage 30:

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben?

andere Hilfsmittel

ja	1
nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	16	4	79
Geschlecht	männlich	586	14	5	81
	weiblich	691	16	4	80
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	11	5	85
	60 bis 65 Jahre	217	14	4	83
	65 bis 70 Jahre	186	16	6	78
	70 bis 75 Jahre	163	14	4	83
	75 bis 80 Jahre	178	15	5	79
	80 Jahre und älter	112	16	5	78
Haushaltsstruktur	Single	87	21	6	74
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	15	4	82
	Haushalte mit Kindern	27	16	8	77
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	8	89
	Rentnerpaar	427	14	3	82
	alleinstehender Rentner	217	17	6	77
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	24	12	64
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	20	6	74
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	12	3	85
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	7	1	92
	4.000 Euro und mehr	114	5	2	93
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	38	0	62
	8. bzw. 9. Klasse	281	19	4	77
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	15	5	80
	Abitur	413	10	4	86
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	33	15	52
	Berufsabschluss	528	19	5	76
	Meister, Techniker	120	14	3	83
	Fach-, Hochschulabschluss	526	8	4	88
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	5	84
	Beamter	75	9	0	91
	Angestellter	546	12	3	85
	Arbeiter	470	20	6	74
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	13	2	85
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	12	4	84
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	15	9	76
	Rentner/Pensionär	782	15	5	80
Siedlungsstruktur	städtisch	604	16	4	80
	Plattenbau	409	19	5	75
	dörflich	314	12	4	84

Tabelle Frage 30:

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben?

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
therapeutische Angebote					
	ja		1		
	nein		2		
	keine Angaben		3		
<hr/>					
Gesamt		1327	13	8	79
<hr/>					
Geschlecht	männlich	586	10	7	83
	weiblich	691	12	10	78
<hr/>					
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	8	8	84
	60 bis 65 Jahre	217	10	9	82
	65 bis 70 Jahre	186	11	10	79
	70 bis 75 Jahre	163	14	6	80
	75 bis 80 Jahre	178	8	10	81
	80 Jahre und älter	112	15	6	80
<hr/>					
Haushaltsstruktur	Single	87	15	11	74
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	13	6	81
	Haushalte mit Kindern	27	4	11	84
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	6	13	81
	Rentnerpaar	427	8	9	83
	alleinstehender Rentner	217	15	11	74
<hr/>					
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	20	20	61
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	13	13	74
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	7	86
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	7	2	91
	4.000 Euro und mehr	114	4	5	91
<hr/>					
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	22	0	78
	8. bzw. 9. Klasse	281	15	10	75
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	10	10	80
	Abitur	413	8	6	86
<hr/>					
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	16	11	72
	Berufsabschluss	528	13	11	76
	Meister, Techniker	120	12	7	82
	Fach-, Hochschulabschluss	526	7	6	88
<hr/>					
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	4	86
	Beamter	75	9	4	87
	Angestellter	546	9	8	84
	Arbeiter	470	14	11	75
<hr/>					
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	9	6	85
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	13	7	79
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	19	11	70
	Rentner/Pensionär	782	11	9	80
<hr/>					
Siedlungsstruktur	städtisch	604	12	8	80
	Plattenbau	409	14	11	75
	dörflich	314	12	5	83

Tabelle Frage 31:

31. Bei welchen der folgenden Tätigkeiten haben Sie Schwierigkeiten diese alleine zu bewältigen?

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Arbeiten im Haushalt			1							
Körperpflege			2							
sich alleine in der Wohnung bewegen			3							
Treppen steigen			4							
Einkaufen			5							
An- und Auskleiden			6							
ohne Hilfe das Haus verlassen			7							
kann noch alles alleine			8							
Gesamt		1327	9	4	2	9	9	3	4	74
Geschlecht	männlich	586	7	3	2	8	6	3	3	77
	weiblich	691	10	4	2	10	11	4	4	74
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	1	2	3	2	1	1	79
	60 bis 65 Jahre	217	4	1	1	5	3	1	1	85
	65 bis 70 Jahre	186	7	3	1	6	8	2	3	79
	70 bis 75 Jahre	163	9	3	2	11	8	4	4	75
	75 bis 80 Jahre	178	11	5	3	15	11	4	6	72
	80 Jahre und älter	112	28	11	7	26	25	9	9	60
Haushaltsstruktur	Single	87	7	3	0	2	8	1	0	72
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	5	2	1	5	5	2	2	80
	Haushalte mit Kindern	27	8	8	4	15	8	4	8	81
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	9	5	3	6	10	4	4	77
	Rentnerpaar	427	11	4	2	13	11	5	6	73
	alleinstehender Rentner	217	12	5	4	15	12	4	4	75
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	15	4	4	20	13	4	4	60
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	11	5	2	14	13	5	4	70
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	9	4	3	9	8	4	4	79
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	7	2	0	2	4	1	2	79
	4.000 Euro und mehr	114	3	0	0	0	2	0	0	85
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	17	9	9	15	16	0	8	40
	8. bzw. 9. Klasse	281	14	6	4	16	16	7	6	69
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	7	3	2	8	7	2	3	78
	Abitur	413	8	2	1	6	5	2	2	80
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	528	10	16	10	25	16	6	11	41
	Berufsabschluss	120	7	5	3	12	11	4	5	74
	Meister, Techniker	526	7	3	2	7	6	3	4	75
	Fach-, Hochschulabschluss	95	7	2	1	6	4	2	2	81
berufliche Stellung	Selbstständiger	75	6	3	1	5	5	3	1	74
	Beamter	546	8	3	2	7	4	1	2	82
	Angestellter	470	9	2	1	8	8	2	3	79
	Arbeiter	306	1	4	2	11	11	4	5	72
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	78	0	0	0	0	1	0	0	84
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	42	6	0	0	3	0	0	0	83
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	782	12	5	3	5	3	0	0	74
	Rentner/Pensionär	604	8	4	2	13	12	4	5	73
Siedlungsstruktur	städtisch	409	11	3	1	10	7	2	3	75
	Plattenbau	314	7	6	4	10	11	5	5	71
	dörflich	1327	9	3	2	7	9	4	4	77

Tabelle Frage 32:

32. Sind Sie selber pflegebedürftig bzw. benötigen Sie Unterstützung?					
			1	2	3
nein			1		
ja			2		
keine Angaben			3		
		Anzahl	Zeilenprozent		
Gesamt		1327	90	6	4
Geschlecht	männlich	586	91	6	3
	weiblich	691	91	5	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	96	2	2
	60 bis 65 Jahre	217	94	2	4
	65 bis 70 Jahre	186	93	5	3
	70 bis 75 Jahre	163	91	5	4
	75 bis 80 Jahre	178	88	9	2
	80 Jahre und älter	112	79	18	3
Haushaltsstruktur	Single	87	91	4	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	94	3	3
	Haushalte mit Kindern	27	90	8	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	94	6	0
	Rentnerpaar	427	89	8	3
	alleinstehender Rentner	217	90	7	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	76	15	9
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	90	7	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	91	6	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	93	6	2
	4.000 Euro und mehr	114	98	0	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	86	0	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	84	12	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	94	3	2
	Abitur	413	93	4	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	79	10	11
	Berufsabschluss	528	90	7	3
	Meister, Techniker	120	92	6	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	94	4	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	88	8	4
	Beamter	75	94	4	2
	Angestellter	546	93	4	3
	Arbeiter	470	90	6	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	98	0	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	95	0	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	95	5	0
	Rentner/Pensionär	782	89	8	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	92	4	4
	Plattenbau	409	88	9	4
	dörflich	314	89	6	5

Tabelle Frage 33:

33. Pflegen oder betreuen Sie oder Ihr Partner zur Zeit einen Angehörigen oder Bekannten?

nein	1
ja, in meinem Haushalt	2
ja, in deren/dessen Wohnung	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	77	7	11	5
Geschlecht	männlich	586	78	8	12	3
	weiblich	691	79	7	11	4
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	79	4	15	2
	60 bis 65 Jahre	217	73	3	19	4
	65 bis 70 Jahre	186	78	7	13	1
	70 bis 75 Jahre	163	81	9	7	3
	75 bis 80 Jahre	178	78	13	5	4
	80 Jahre und älter	112	80	14	1	5
Haushaltsstruktur	Single	87	83	0	13	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	78	4	16	2
	Haushalte mit Kindern	27	80	12	8	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	61	20	16	3
	Rentnerpaar	427	78	13	7	3
	alleinstehender Rentner	217	86	0	10	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	78	0	17	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	80	8	10	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	79	8	11	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	77	7	13	2
	4.000 Euro und mehr	114	82	3	15	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	79	15	6	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	82	10	4	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	77	7	13	3
	Abitur	413	76	6	15	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	91	4	0	5
	Berufsabschluss	528	80	7	9	3
	Meister, Techniker	120	67	13	15	5
	Fach-, Hochschulabschluss	526	79	5	13	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	81	6	7	5
	Beamter	75	73	6	18	3
	Angestellter	546	78	6	13	3
	Arbeiter	470	78	9	10	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	79	2	17	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	70	4	19	7
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	69	17	14	0
	Rentner/Pensionär	782	80	9	8	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	77	6	12	5
	Plattenbau	409	78	9	9	4
	dörflich	314	76	8	12	4

Tabelle Frage 34:

34. Falls Sie eine Person pflegen: Beantworten Sie bitte den Punkt A und B.

A Wie groß ist der tägliche Umfang der Pflgetätigkeit?

unter 1 Stunde	1
1-3 Stunden	2
3-5 Stunden	3
über 5 Stunden	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1327	5	6	2	2	84
Geschlecht	männlich	586	7	6	2	2	83
	weiblich	691	4	6	3	2	85
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	8	2	2	82
	60 bis 65 Jahre	217	9	6	2	2	81
	65 bis 70 Jahre	186	4	6	3	3	83
	70 bis 75 Jahre	163	5	3	4	3	86
	75 bis 80 Jahre	178	4	6	3	2	85
	80 Jahre und älter	112	4	5	1	3	87
Haushaltsstruktur	Single	87	8	1	1	0	90
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	9	2	2	82
	Haushalte mit Kindern	27	4	8	4	0	84
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	6	14	9	8	64
	Rentnerpaar	427	5	5	3	3	85
	alleinstehender Rentner	217	4	3	1	0	92
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	4	2	0	90
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	6	3	4	3	84
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	7	3	1	85
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	8	6	2	3	81
	4.000 Euro und mehr	114	7	9	1	0	83
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	9	6	6	71
	8. bzw. 9. Klasse	281	2	4	2	3	89
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	7	3	2	82
	Abitur	413	8	6	2	2	82
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	0	0	4	90
	Berufsabschluss	528	3	6	2	2	85
	Meister, Techniker	120	6	10	2	1	81
	Fach-, Hochschulabschluss	526	8	6	2	2	83
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	4	2	1	2	90
	Beamter	75	11	7	1	1	79
	Angestellter	546	6	7	2	1	84
	Arbeiter	470	4	6	3	4	83
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	8	2	1	81
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	6	12	0	1	81
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	6	5	6	75
	Rentner/Pensionär	782	5	5	3	2	86
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	6	2	2	84
	Plattenbau	409	4	5	2	3	85
	dörflich	314	6	6	3	2	83

Tabelle Frage 34:

34. Falls Sie eine Person pflegen: Beantworten sie bitte den Punkt A und B.**B Wie sehr fühlen Sie sich insgesamt durch die Betreuung/ Pflege belastet?**

gar nicht belastet	1
wenig belastet	2
teils/teils	3
belastet	4
stark belastet	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	2	4	6	4	1	83
Geschlecht	männlich	586	3	4	7	4	1	82
	weiblich	691	2	4	5	4	1	84
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	5	7	3	2	82
	60 bis 65 Jahre	217	2	5	8	6	1	78
	65 bis 70 Jahre	186	3	5	7	3	1	81
	70 bis 75 Jahre	163	2	5	3	4	1	85
	75 bis 80 Jahre	178	3	3	6	5	1	84
	80 Jahre und älter	112	6	2	4	2	1	86
Haushaltsstruktur	Single	87	1	3	8	1	0	87
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	4	7	4	1	82
	Haushalte mit Kindern	27	4	8	0	0	4	84
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	4	10	16	4	64
	Rentnerpaar	427	2	4	6	4	1	83
	alleinstehender Rentner	217	3	3	3	1	1	89
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	2	7	4	0	83
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	4	5	3	2	84
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	4	6	4	0	83
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	8	6	5	1	80
	4.000 Euro und mehr	114	3	3	7	5	0	83
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	9	6	6	0	0	79
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	3	4	3	1	87
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	4	6	4	1	82
	Abitur	413	1	5	8	4	1	81
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	4	0	0	0	91
	Berufsabschluss	528	2	3	6	4	0	84
	Meister, Techniker	120	5	6	5	5	2	78
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	5	6	3	2	82
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	4	2	2	2	89
	Beamter	75	5	8	4	6	0	77
	Angestellter	546	2	4	7	4	1	82
	Arbeiter	470	3	4	6	4	1	82
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	2	3	7	5	1	81
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	6	13	1	0	78
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	8	11	3	0	75
	Rentner/Pensionär	782	3	4	5	3	1	85
Siedlungsstruktur	städtisch	604	3	4	5	4	1	83
	Plattenbau	409	2	4	7	3	1	84
	dörflich	314	1	4	7	3	2	82

Tabelle Frage 35:

35. Liegt bei der zu pflegenden/betreuenden Person eine Demenzerkrankung vor?

nein	1
ja	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	21	4	74
Geschlecht	männlich	586	23	5	72
	weiblich	691	20	4	76
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	24	5	71
	60 bis 65 Jahre	217	20	8	72
	65 bis 70 Jahre	186	24	4	73
	70 bis 75 Jahre	163	19	2	79
	75 bis 80 Jahre	178	20	3	76
	80 Jahre und älter	112	17	3	80
Haushaltsstruktur	Single	87	22	1	76
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	23	5	72
	Haushalte mit Kindern	27	24	8	68
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	33	12	56
	Rentnerpaar	427	19	4	76
	alleinstehender Rentner	217	17	3	80
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	13	5	82
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	22	3	75
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	23	4	73
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	23	3	74
	4.000 Euro und mehr	114	15	6	79
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	52	9	39
	8. bzw. 9. Klasse	281	20	2	78
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	23	5	73
	Abitur	413	20	6	74
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	36	0	64
	Berufsabschluss	528	22	4	74
	Meister, Techniker	120	22	7	72
	Fach-, Hochschulabschluss	526	19	5	76
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	16	3	80
	Beamter	75	23	8	69
	Angestellter	546	19	5	76
	Arbeiter	470	25	4	71
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	23	5	72
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	23	4	73
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	27	11	62
	Rentner/Pensionär	782	20	3	76
Siedlungsstruktur	städtisch	604	21	4	75
	Plattenbau	409	22	4	74
	dörflich	314	22	6	73

Tabelle Frage 36:

36. Falls Sie selbst pflegebedürftig sind oder eine angehörige Person pflegen: Welche Pflegestufe legt vor?

ich selber			1	2	3	4	5	6
		Anzahl	Zeilenprozent					
keine			1					
Pflegestufe 0			2					
Pflegestufe 1			3					
Pflegestufe 2			4					
Pflegestufe 3			5					
keine Angaben			6					
Gesamt		1327	23	0	2	1	0	73
Geschlecht	männlich	586	26	0	2	1	0	70
	weiblich	691	21	0	2	1	0	75
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	23	0	2	0	0	75
	60 bis 65 Jahre	217	25	0	1	0	1	74
	65 bis 70 Jahre	186	22	1	0	3	0	75
	70 bis 75 Jahre	163	19	0	3	0	0	78
	75 bis 80 Jahre	178	25	1	3	1	0	71
	80 Jahre und älter	112	31	0	8	2	0	59
Haushaltsstruktur	Single	87	24	0	1	1	0	74
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	19	0	2	1	0	77
	Haushalte mit Kindern	27	27	0	8	0	0	66
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	32	0	3	0	0	66
	Rentnerpaar	427	25	0	3	2	0	71
	alleinstehender Rentner	217	24	1	2	0	0	72
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	29	0	2	2	0	67
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	22	0	3	1	0	73
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	22	0	2	1	1	74
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	25	0	2	1	0	72
	4.000 Euro und mehr	114	15	0	0	0	0	85
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	40	0	0	0	0	60
	8. bzw. 9. Klasse	281	27	0	4	2	1	66
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	23	0	2	1	0	74
	Abitur	413	21	1	1	1	0	76
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	32	0	0	0	6	62
	Berufsabschluss	528	23	0	3	1	0	73
	Meister, Techniker	120	32	0	2	0	0	66
	Fach-, Hochschulabschluss	526	21	0	2	0	0	76
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	16	0	4	0	0	80
	Beamter	75	21	1	5	0	0	73
	Angestellter	546	23	0	1	1	0	75
	Arbeiter	470	27	0	3	2	0	69
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	20	0	0	0	0	79
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	19	0	1	0	0	79
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	28	0	3	3	0	67
	Rentner/Pensionär	782	24	0	3	1	0	71
Siedlungsstruktur	städtisch	604	20	0	1	0	0	78
	Plattenbau	409	27	1	3	2	0	67
	dörflich	314	23	0	4	1	0	72

Tabelle Frage 36:

36. Falls Sie selbst pflegebedürftig sind oder eine angehörige Person pflegen: Welche Pflegestufe legt vor?

Angehöriger/Bekannter			1	2	3	4	5	6
		Anzahl	Zeilenprozent					
keine			1					
Pflegestufe 0			2					
Pflegestufe 1			3					
Pflegestufe 2			4					
Pflegestufe 3			5					
keine Angaben			6					
Gesamt		1327	16	1	5	3	1	73
Geschlecht	männlich	586	19	0	5	3	1	71
	weiblich	691	15	1	6	3	1	74
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	16	1	5	5	1	73
	60 bis 65 Jahre	217	16	1	9	5	2	67
	65 bis 70 Jahre	186	17	0	6	2	1	74
	70 bis 75 Jahre	163	14	1	4	3	2	77
	75 bis 80 Jahre	178	19	1	3	4	1	73
	80 Jahre und älter	112	23	0	2	2	0	72
Haushaltsstruktur	Single	87	16	2	1	1	1	79
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	14	1	8	3	0	74
	Haushalte mit Kindern	27	23	0	4	8	0	65
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	19	2	16	5	5	54
	Rentnerpaar	427	20	0	4	3	1	72
	alleinstehender Rentner	217	15	0	3	3	0	79
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	17	0	2	5	0	76
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	15	0	4	3	2	76
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	18	1	5	3	1	72
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	16	2	8	2	2	70
	4.000 Euro und mehr	114	8	1	8	3	0	80
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	32	0	21	0	0	47
	8. bzw. 9. Klasse	281	19	0	2	3	1	74
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	17	1	7	3	1	72
	Abitur	413	15	1	5	4	1	73
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	21	0	4	6	0	69
	Berufsabschluss	528	18	0	6	3	1	72
	Meister, Techniker	120	22	2	5	6	0	66
	Fach-, Hochschulabschluss	526	14	1	6	4	1	74
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	13	3	3	4	1	77
	Beamter	75	13	1	11	3	0	72
	Angestellter	546	16	0	7	3	1	74
	Arbeiter	470	21	0	5	4	2	69
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	12	1	8	4	0	75
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	11	0	11	1	3	74
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	17	6	5	6	3	64
	Rentner/Pensionär	782	19	0	4	3	1	73
Siedlungsstruktur	städtisch	604	14	0	5	4	1	75
	Plattenbau	409	21	1	4	2	1	71
	dörflich	314	15	1	8	3	1	73

Tabelle Frage 37:

37. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/ Leistungsangebote?

Pflegedienst	1
Nachbarn	2
spezielle Demenzangebote	3
Hausnotruf	4
Kurzzeitpflege	5
ehrenamtliche Hilfen	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	6	3	1	3	1	0
Geschlecht	männlich	586	7	3	0	3	2	0
	weiblich	691	6	4	1	3	1	0
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	3	1	4	2	0
	60 bis 65 Jahre	217	7	3	0	5	1	1
	65 bis 70 Jahre	186	8	1	1	2	2	0
	70 bis 75 Jahre	163	2	3	0	1	1	1
	75 bis 80 Jahre	178	7	3	0		1	0
	80 Jahre und älter	112	8	6	2	4	0	0
Haushaltsstruktur	Single	87	5		0	5	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	2	1	4	1	0
	Haushalte mit Kindern	27	8	4	0	0	4	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	9	6	0	7	6	0
	Rentnerpaar	427	6	4	1	1	0	1
	alleinstehender Rentner	217	6	4	1	3	0	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	9	8	4	2	2	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	5	2	0	3	1	0
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	4	0	2	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	3	0	4	2	0
	4.000 Euro und mehr	114	5	2	0	3	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	6	6	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	2	0	2	1	0
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	7	4	1	3	1	0
	Abitur	413	6	3	1	4	1	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	15	4	5	5	0	6
	Berufsabschluss	528	6	3	0	3	1	0
	Meister, Techniker	120	6	3	2	2	3	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	3	0	4	1	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	8	3	0	3	2	0
	Beamter	75	10	4	1	3	0	0
	Angestellter	546	6	4	0	3	1	0
	Arbeiter	470	8	3	1	3	1	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	3	0	6	1	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	3	0	10	1	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8		0		3	3
	Rentner/Pensionär	782	6	3	0	2	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	604	7	3	0	3	1	0
	Plattenbau	409	6	3	1	4	1	0
	dörflich	314	5	3	1	2	2	1

Tabelle Frage 37:

37. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/ Leistungsangebote?

Wohnen mit Service	7
Hilfe durch Angehörige	8
Tagespflege	9
Pflegeheim	10
Essen auf Rädern	11
hauswirtschaftliche Dienste	12

		Anzahl	7	8	9	10	11	12
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	1	10	2	2	3	2
Geschlecht	männlich	586	0	10	2	1	3	2
	weiblich	691	1	10	1	2	3	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	1	10	2	1	3	2
	60 bis 65 Jahre	217	0	10	1	5	5	2
	65 bis 70 Jahre	186	1	9	1	2	1	3
	70 bis 75 Jahre	163	1	8	1	1	1	2
	75 bis 80 Jahre	178	1	8	1	1	1	1
	80 Jahre und älter	112	1	18	1	0	4	4
Haushaltsstruktur	Single	87	1	4	1	1	1	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	1	9	2	2	3	2
	Haushalte mit Kindern	27	0	16	4	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	21	5	0	5	4
	Rentnerpaar	427	0	10	2	1	2	3
	alleinstehender Rentner	217	2	9	1	2	2	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	15	2	0	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	10	1	2	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	10	1	1	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	9	4	4	3	2
	4.000 Euro und mehr	114	1	10	3	0	3	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	0	0	0	6
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	11	1	0	1	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	10	1	2	3	2
	Abitur	413	0	10	2	2	3	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	6	0	0	0	0
	Berufsabschluss	528	1	10	1	1	3	3
	Meister, Techniker	120	0	13	2	3	3	1
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	9	3	2	2	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	9	3	1	1	1
	Beamter	75	0	7	3	4	5	2
	Angestellter	546	1	9	2	2	3	3
	Arbeiter	470	1	12	1	2	3	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	9	2	1	4	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	10	3	3	4	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	8	0	3	0	0
	Rentner/Pensionär	782	1	10	1	1	2	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	8	1	2	3	2
	Plattenbau	409	1	11	1	1	1	3
	dörflich	314	1	12	3	2	3	1

Tabelle Frage 37: nach Person die pflegen oder selber pflegebedürftig sind gefiltert

37. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/ Leistungsangebote?

Pflegedienst	1
Nachbarn	2
spezielle Demenzangebote	3
Hausnotruf	4
Kurzzeitpflege	5
ehrenamtliche Hilfen	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	27	13	2	13	4	2
Geschlecht	männlich	586	30	12	2	12	7	2
	weiblich	691	25	13	3	15	2	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	28	13	3	20	5	0
	60 bis 65 Jahre	217	28	11	0	22	6	2
	65 bis 70 Jahre	186	36	4	4	10	8	2
	70 bis 75 Jahre	163	9	15	0	6	3	3
	75 bis 80 Jahre	178	29	13	0	0	5	0
	80 Jahre und älter	112	24	21	5	8	0	0
Haushaltsstruktur	Single	87	28	0	0	29	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	32	11	3	21	6	2
	Haushalte mit Kindern	27	22	0	0	0	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	20	12	0	18	17	0
	Rentnerpaar	427	23	14	3	4	2	3
	alleinstehender Rentner	217	27	17	2	12	2	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	29	17	11	5	0	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	22	8	1	11	6	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	31	16	2	11	4	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	19	13	0	14	3	0
	4.000 Euro und mehr	114	30	11	0	14	5	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	29	29	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	30	9	1	6	5	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	34	14	4	14	5	1
	Abitur	413	22	13	2	19	4	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	69	30	0	0	0	39
	Berufsabschluss	528	28	13	0	14	3	0
	Meister, Techniker	120	16	7	8	5	8	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	29	13	2	18	5	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	35	12	0	19	0	0
	Beamter	75	38	14	4	9	0	0
	Angestellter	546	27	17	2	15	5	2
	Arbeiter	470	31	8	3	13	5	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	35	15	1	30	3	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	19	12	0	44	6	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	25	0	0	0	0	0
	Rentner/Pensionär	782	25	13	2	7	4	2
Siedlungsstruktur	städtisch	604	33	15	1	15	5	2
	Plattenbau	409	24	11	2	13	1	0
	dörflich	314	21	10	4	10	8	3

Tabelle Frage 3: nach Person die pflegen oder selber pflegebedürftig sind gefiltert

37. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/ Leistungsangebote?

Wohnen mit Service	7
Hilfe durch Angehörige	8
Tagespflege	9
Pflegeheim	10
Essen auf Rädern	11
hauswirtschaftliche Dienste	12

		Anzahl	7	8	9	10	11	12
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	3	42	7	6	12	8
Geschlecht	männlich	586	2	40	8	5	12	12
	weiblich	691	4	42	6	7	12	10
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	42	7	3	14	6
	60 bis 65 Jahre	217	2	43	4	20	21	13
	65 bis 70 Jahre	186	4	35	6	4	6	9
	70 bis 75 Jahre	163	3	41	6	0	5	5
	75 bis 80 Jahre	178	3	37	3	5	5	11
	80 Jahre und älter	112	3	47	5	0	13	15
Haushaltsstruktur	Single	87	8	24	6	8	7	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	42	8	10	16	0
	Haushalte mit Kindern	27	0	64	0	0	0	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	46	13	0	13	11
	Rentnerpaar	427	1	41	7	4	7	15
	alleinstehender Rentner	217	7	37	5	3	14	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	6	37	6	0	5	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	5	42	5	6	7	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	42	6	5	7	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	32	14	18	10	10
	4.000 Euro und mehr	114	4	55	15	0	20	30
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	0	0	0	7
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	40	5	2	6	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	42	6	6	15	12
	Abitur	413	1	40	9	8	13	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	39	0	0	0	13
	Berufsabschluss	528	5	44	3	4	16	3
	Meister, Techniker	120	0	39	3	7	11	8
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	39	12	8	9	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	5	39	6	0	7	9
	Beamter	75	0	24	10	16	19	12
	Angestellter	546	4	39	8	6	13	8
	Arbeiter	470	3	46	4	6	11	10
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	43	7	6	21	20
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	7	44	12	13	18	0
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	25	0	9	0	11
	Rentner/Pensionär	782	2	42	7	4	8	12
Siedlungsstruktur	städtisch	604	4	37	4	6	17	11
	Plattenbau	409	2	45	6	4	5	4
	dörflich	314	3	47	14	8	12	8

Tabelle Frage 38:

38. Gab es in den letzten 12 Monaten einmal eine Situation, in der es für Ihren Haushalt schwierig war, die Ausgaben für Lebensmittel, Miete und Rechnungen aufzubringen?
--

ja	1
nein	2
weiß ich nicht	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	11	78	2	9
Geschlecht	männlich	586	11	79	2	8
	weiblich	691	10	80	2	7
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	14	76	3	6
	60 bis 65 Jahre	217	13	77	2	8
	65 bis 70 Jahre	186	16	75	3	6
	70 bis 75 Jahre	163	5	87	1	7
	75 bis 80 Jahre	178	5	88	1	6
	80 Jahre und älter	112	5	85	1	9
Haushaltsstruktur	Single	87	26	62	5	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	9	82	3	7
	Haushalte mit Kindern	27	12	81	0	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	11	79	6	4
	Rentnerpaar	427	6	86	1	7
	alleinstehender Rentner	217	16	73	2	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	51	38	0	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	70	3	9
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	5	87	2	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	90	0	8
	4.000 Euro und mehr	114	3	92	3	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	68	8	8
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	80	2	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	15	75	3	7
	Abitur	413	7	86	1	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	38	51	0	11
	Berufsabschluss	528	14	75	3	7
	Meister, Techniker	120	16	70	6	8
	Fach-, Hochschulabschluss	526	5	88	1	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	12	79	1	8
	Beamter	75	1	91	1	6
	Angestellter	546	7	85	1	7
	Arbeiter	470	17	72	4	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	9	80	4	7
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	13	74	4	8
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	27	62	0	11
	Rentner/Pensionär	782	10	81	1	7
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	81	2	8
	Plattenbau	409	14	75	1	9
	dörflich	314	9	77	4	10

Tabelle Frage 39:

39. Wenn Sie noch keine Rentenleistungen beziehen, haben Sie Bedenken, dass Sie mit der künftigen Rente auskommen werden?

habe keinerlei Bedenken	1
habe nur wenig Bedenken	2
teils/teils	3
habe größere Bedenken	4
wird nicht ausreichen, werde auf zusätzliche Leistungen angewiesen sein	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	8	10	15	10	6	50
Geschlecht	männlich	586	8	11	13	11	6	51
	weiblich	691	8	10	17	10	6	49
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	10	18	28	22	17	5
	60 bis 65 Jahre	217	9	18	24	19	9	20
	65 bis 70 Jahre	186	6	2	10	4	3	74
	70 bis 75 Jahre	163	5	4	9	1	2	79
	75 bis 80 Jahre	178	6	5	3	1	1	84
	80 Jahre und älter	112	14	2	5	1	0	79
Haushaltsstruktur	Single	87	8	15	21	19	26	12
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	9	18	23	19	8	25
	Haushalte mit Kindern	27	12	11	20	21	4	32
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	14	9	23	17	4	34
	Rentnerpaar	427	7	4	7	2	1	79
	alleinstehender Rentner	217	8	5	10	3	4	70
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	4	0	9	27	57
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	4	4	11	12	10	58
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	8	7	13	10	4	59
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	10	17	23	7	1	43
	4.000 Euro und mehr	114	17	33	22	8	6	13
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	17	14	24	14	17
	8. bzw. 9. Klasse	281	9	7	10	7	4	62
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	10	20	14	9	42
	Abitur	413	12	12	12	8	4	51
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	10	6	16	22	17	29
	Berufsabschluss	528	6	9	16	12	9	48
	Meister, Techniker	120	4	6	16	12	7	54
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	13	15	7	3	52
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	8	13	10	12	46
	Beamter	75	22	16	13	1	3	45
	Angestellter	546	9	13	14	9	4	51
	Arbeiter	470	4	8	17	13	9	48
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	11	23	29	23	11	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	8	11	25	31	18	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	11	14	26	13	31	4
	Rentner/Pensionär	782	6	4	8	2	2	77
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	11	14	8	6	51
	Plattenbau	409	6	6	13	12	9	54
	dörflich	314	10	13	20	11	3	42

Tabelle Frage 39: ohne Rentner gefiltert

39. Wenn Sie noch keine Rentenleistungen beziehen, haben Sie Bedenken, dass Sie mit der künftigen Rente auskommen werden?

habe keinerlei Bedenken	1
habe nur wenig Bedenken	2
teils/teils	3
habe größere Bedenken	4
wird nicht ausreichen, werde auf zusätzliche Leistungen angewiesen sein	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
		Zeilenprozent						
Gesamt		1327	11	20	28	24	14	4
Geschlecht	männlich	586	12	20	24	27	14	4
	weiblich	691	10	20	32	22	14	3
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	10	19	29	22	17	2
	60 bis 65 Jahre	217	12	20	29	28	10	1
	65 bis 70 Jahre	186	25	0	28	12	11	25
	70 bis 75 Jahre	163	0	0	0	0	0	100
	75 bis 80 Jahre	178	0	55	0	0	0	45
	80 Jahre und älter	112	0	0	0	0	0	100
Haushaltsstruktur	Single	87	9	14	23	23	31	1
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	10	22	29	25	11	3
	Haushalte mit Kindern	27	13	18	31	33	6	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	23	14	27	25	4	6
	Rentnerpaar	427	65	0	0	0	35	0
	alleinstehender Rentner	217	0	35	36	0	21	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	10	0	23	67	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	0	20	37	36	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	13	34	31	12	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	14	28	42	13	0	3
	4.000 Euro und mehr	114	19	36	24	9	8	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	51	0	0	49	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	18	21	37	20	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	14	34	26	18	2
	Abitur	413	19	26	22	20	8	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	24	50	26	0
	Berufsabschluss	528	4	15	29	28	22	2
	Meister, Techniker	120	6	8	32	33	21	0
	Fach-, Hochschulabschluss	526	18	27	29	16	5	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	18	8	19	24	24	7
	Beamter	75	40	27	17	3	3	10
	Angestellter	546	9	28	29	25	8	2
	Arbeiter	470	5	14	29	28	22	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	11	23	29	23	11	3
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	8	11	25	31	18	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	11	14	26	13	31	4
	Rentner/Pensionär	782	12	22	29	20	14	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	11	23	34	24	3
	Plattenbau	409	13	24	32	20	6	5
	dörflich	314	11	20	28	24	14	4

Tabelle Frage 40:

40. Könnten Sie sich vorstellen, dass wenn Sie Rente beziehen, einer geringfügigen Beschäftigung nachzugehen?

nein	1
ja	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	39	37	24
Geschlecht	männlich	586	36	42	22
	weiblich	691	42	32	26
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	35	63	2
	60 bis 65 Jahre	217	39	56	5
	65 bis 70 Jahre	186	39	36	25
	70 bis 75 Jahre	163	42	18	40
	75 bis 80 Jahre	178	39	15	46
	80 Jahre und älter	112	47	8	45
Haushaltsstruktur	Single	87	34	58	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	35	56	9
	Haushalte mit Kindern	27	37	52	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	37	54	10
	Rentnerpaar	427	46	17	38
	alleinstehender Rentner	217	39	21	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	41	25	34
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	37	36	28
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	39	33	28
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	37	46	16
	4.000 Euro und mehr	114	42	55	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	68	16	16
	8. bzw. 9. Klasse	281	48	20	32
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	36	42	22
	Abitur	413	34	44	22
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	63	23	14
	Berufsabschluss	528	41	33	25
	Meister, Techniker	120	32	46	21
	Fach-, Hochschulabschluss	526	35	41	24
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	24	61	15
	Beamter	75	49	31	19
	Angestellter	546	40	35	24
	Arbeiter	470	39	36	25
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	31	67	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	36	63	2
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	44	56	0
	Rentner/Pensionär	782	42	21	37
Siedlungsstruktur	städtisch	604	38	36	26
	Plattenbau	409	40	33	28
	dörflich	314	41	43	16

Tabelle Frage 40: Vorstellung als Rentner weiter zu arbeiten, ohne Personen die bereits Rente erhalten.

40. Könnten Sie sich vorstellen, dass wenn Sie Rente beziehen, einer geringfügigen Beschäftigung nachzugehen?

nein	1
ja	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1327	33	65	2
Geschlecht	männlich	586	25	74	2
	weiblich	691	39	59	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	33	64	2
	60 bis 65 Jahre	217	33	66	1
	65 bis 70 Jahre	186	14	86	0
	70 bis 75 Jahre	163	0	100	0
	75 bis 80 Jahre	178	55	45	0
	80 Jahre und älter	112	0	100	0
Haushaltsstruktur	Single	87	33	66	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	33	66	2
	Haushalte mit Kindern	27	25	75	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	39	57	4
	Rentnerpaar	427	35	65	0
	alleinstehender Rentner	217	35	65	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	43	57	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	19	80	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	24	75	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	31	67	2
	4.000 Euro und mehr	114	46	54	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	100	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	31	66	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	36	61	2
	Abitur	413	26	73	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	50	50	0
	Berufsabschluss	528	33	65	2
	Meister, Techniker	120	33	67	0
	Fach-, Hochschulabschluss	526	31	68	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	13	87	0
	Beamter	75	48	49	3
	Angestellter	546	37	62	1
	Arbeiter	470	29	68	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	31	67	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	36	63	2
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	44	56	0
	Rentner/Pensionär	782	32	65	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	28	70	2
	Plattenbau	409	38	62	0
	dörflich	314	33	65	2

Tabelle Frage 41:

41. Wenn Sie sich an Ihren Übergang in den Ruhestand zurückerinnern bzw. in den Ruhestand ausblicken, wie haben Sie dieses Ereignis empfunden bzw. wie stehen Sie diesem Ereignis gegenüber?

mit Sorge	1
mit Bedenken	2
mit Freude	3
mit Gelassenheit	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1327	6	19	20	42	13
Geschlecht	männlich	586	6	20	19	44	11
	weiblich	691	6	19	22	41	13
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	11	26	16	32	15
	60 bis 65 Jahre	217	6	18	29	40	7
	65 bis 70 Jahre	186	5	23	24	41	7
	70 bis 75 Jahre	163	3	15	27	46	9
	75 bis 80 Jahre	178	4	11	18	53	14
	80 Jahre und älter	112	6	15	10	53	15
Haushaltsstruktur	Single	87	12	26	10	27	25
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	22	21	39	13
	Haushalte mit Kindern	27	16	39	6	39	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	35	16	34	11
	Rentnerpaar	427	4	14	23	51	8
	alleinstehender Rentner	217	7	15	20	45	13
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	16	29	14	24	17
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	25	20	35	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	18	22	49	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	3	6	28	56	6
	4.000 Euro und mehr	114	3	19	22	51	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	30	12	33	16
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	18	22	38	16
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	24	18	37	12
	Abitur	413	4	15	23	51	8
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	11	30	16	32	11
	Berufsabschluss	528	9	22	20	34	15
	Meister, Techniker	120	5	31	15	36	13
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	13	22	53	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	4	14	14	54	13
	Beamter	75	1	9	25	52	13
	Angestellter	546	4	16	24	49	7
	Arbeiter	470	10	25	19	31	15
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	21	17	40	15
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	6	24	27	24	20
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	34	7	41	11
	Rentner/Pensionär	782	5	17	21	46	10
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	17	19	46	12
	Plattenbau	409	9	22	20	37	13
	dörflich	314	4	20	22	42	13

Tabelle Frage 41: Ausblick in den Ruhestand für Personen die noch erwerbstätig sind.

41. Wenn Sie sich an Ihren Übergang in den Ruhestand zurückerinnern bzw. in den Ruhestand ausblicken, wie haben Sie dieses Ereignis empfunden bzw. wie stehen Sie diesem Ereignis gegenüber?

mit Sorge	1
mit Bedenken	2
mit Freude	3
mit Gelassenheit	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1327	7	23	17	37	15
Geschlecht	männlich	586	10	21	17	35	16
	weiblich	691	5	24	18	39	15
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	10	24	16	33	16
	60 bis 65 Jahre	217	6	17	24	44	9
	65 bis 70 Jahre	186	0	26	0	61	13
	70 bis 75 Jahre	163	0	0	0	100	0
	75 bis 80 Jahre	178	0	0	0	100	0
	80 Jahre und älter	112	0	0	100	0	0
Haushaltsstruktur	Single	87	12	28	11	26	23
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	19	20	39	15
	Haushalte mit Kindern	27	6	45	0	49	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	34	14	37	11
	Rentnerpaar	427	0	35	30	35	0
	alleinstehender Rentner	217	0	13	20	68	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	11	44	13	21	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	18	31	15	20	16
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	7	28	18	35	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	4	10	25	52	9
	4.000 Euro und mehr	114	4	17	17	55	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	49	0	0	51	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	8	28	20	16	28
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	9	28	15	31	16
	Abitur	413	5	13	19	50	12
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	26	0	28	24	22
	Berufsabschluss	528	10	30	15	25	19
	Meister, Techniker	120	6	45	12	20	17
	Fach-, Hochschulabschluss	526	5	12	21	51	11
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	8	14	16	51	11
	Beamter	75	0	10	24	50	16
	Angestellter	546	4	22	17	44	13
	Arbeiter	470	14	26	19	23	18
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	21	17	40	15
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	6	24	27	24	20
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	34	7	41	11
	Rentner/Pensionär	782	8	23	16	40	14
Siedlungsstruktur	städtisch	604	12	26	16	29	17
	Plattenbau	409	3	21	21	38	17
	dörflich	314	7	23	17	37	15

Tabelle Frage 41: Erinnerung an den Übergang in den Ruhestand für Personen die bereits in Rente sind.

41. Wenn Sie sich an Ihren Übergang in den Ruhestand zurückerinnern bzw. in den Ruhestand ausblicken, wie haben Sie dieses Ereignis empfunden bzw. wie stehen Sie diesem Ereignis gegenüber?

mit Sorge	1
mit Bedenken	2
mit Freude	3
mit Gelassenheit	4
keine Angaben	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1327	5	17	21	46	10
Geschlecht	männlich	586	4	19	19	50	8
	weiblich	691	6	16	24	43	11
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	23	54	7	16	0
	60 bis 65 Jahre	217	8	22	31	36	3
	65 bis 70 Jahre	186	5	21	25	41	7
	70 bis 75 Jahre	163	4	14	27	46	9
	75 bis 80 Jahre	178	4	11	18	53	14
	80 Jahre und älter	112	6	17	10	54	13
Haushaltsstruktur	Single	87	7	33	0	23	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	4	27	19	42	7
	Haushalte mit Kindern	27	45	20	15	20	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	3	35	15	34	12
	Rentnerpaar	427	4	14	23	51	8
	alleinstehender Rentner	217	7	15	21	43	13
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	20	25	16	23	17
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	23	21	40	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	3	14	22	55	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	3	3	30	60	4
	4.000 Euro und mehr	114	0	27	26	47	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	31	23	46	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	16	21	44	14
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	21	20	42	9
	Abitur	413	3	15	23	52	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	9	44	17	30	0
	Berufsabschluss	528	8	18	23	40	12
	Meister, Techniker	120	5	27	17	42	10
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	13	21	56	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	15	12	60	12
	Beamter	75	2	7	23	56	12
	Angestellter	546	4	13	25	53	5
	Arbeiter	470	8	24	20	36	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	5	17	21	46	10
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	15	21	50	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	6	20	22	41	11
	Rentner/Pensionär	782	5	19	21	46	9
Siedlungsstruktur	städtisch	604	5	17	21	46	10
	Plattenbau	409	4	19	19	50	8
	dörflich	314	6	16	24	43	11

Tabelle Frage 42:

42. Wie hat sich Ihr Leben mit dem Übergang in den Ruhestand verändert bzw. welche Veränderungen hinsichtlich Ihres Lebensstandards erwarten Sie? Mein Leben ist/wird...

...viel besser	1
...etwas besser	2
...unverändert	3
...etwas schlechter	4
...viel schlechter	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	9	14	35	25	5	12
Geschlecht	männlich	586	8	13	39	26	5	9
	weiblich	691	10	15	33	23	6	14
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	11	26	32	8	19
	60 bis 65 Jahre	217	9	15	29	27	8	11
	65 bis 70 Jahre	186	8	14	39	29	6	4
	70 bis 75 Jahre	163	8	15	47	20	3	8
	75 bis 80 Jahre	178	11	15	42	21	2	9
	80 Jahre und älter	112	13	17	45	11	2	11
Haushaltsstruktur	Single	87	4	10	23	23	12	29
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	14	30	30	6	15
	Haushalte mit Kindern	27	0	12	37	37	11	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	7	10	33	33	4	14
	Rentnerpaar	427	11	15	47	18	3	5
	alleinstehender Rentner	217	13	16	31	24	8	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	8	29	31	24	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	8	14	28	28	11	12
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	11	15	41	23	4	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	8	19	46	19	1	8
	4.000 Euro und mehr	114	9	9	35	31	2	13
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	15	38	30	16	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	11	15	40	17	4	13
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	6	12	30	31	8	13
	Abitur	413	11	15	37	24	3	10
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	19	37	22	11	11
	Berufsabschluss	528	9	13	33	25	7	14
	Meister, Techniker	120	3	11	41	31	5	10
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	16	38	23	4	9
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	15	34	22	10	9
	Beamter	75	12	14	40	15	1	17
	Angestellter	546	9	16	37	26	3	9
	Arbeiter	470	8	12	35	25	9	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	12	26	28	7	23
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	9	28	33	7	18
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	12	38	16	11	14
	Rentner/Pensionär	782	10	16	40	22	5	7
Siedlungsstruktur	städtisch	604	10	11	38	25	5	11
	Plattenbau	409	8	16	34	25	6	11
	dörflich	314	8	17	32	25	5	14

Tabelle Frage 42: Welche Veränderungen sind zu erwarten mit dem Übergang in den Ruhestand, bei Personen, die noch erwerbstätig sind.

42. Wie hat sich Ihr Leben mit dem Übergang in den Ruhestand verändert bzw. welche Veränderungen hinsichtlich Ihres Lebensstandards erwarten Sie? Mein Leben ist/wird...

...viel besser	1
...etwas besser	2
...unverändert	3
...etwas schlechter	4
...viel schlechter	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	5	11	28	28	7	21
Geschlecht	männlich	586	6	11	28	27	6	21
	weiblich	691	4	11	28	29	8	21
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	12	26	30	8	21
	60 bis 65 Jahre	217	6	13	30	28	7	16
	65 bis 70 Jahre	186	0	0	63	24	0	13
	70 bis 75 Jahre	163	0	100	0	0	0	0
	75 bis 80 Jahre	178	45	0	55	0	0	0
	80 Jahre und älter	112	100	0	0	0	0	0
Haushaltsstruktur	Single	87	2	13	18	25	14	29
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	5	11	28	29	6	20
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	42	46	6	6
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	7	11	40	17	7	18
	Rentnerpaar	427	30	35	0	0	35	0
	alleinstehender Rentner	217	8	12	47	21	0	12
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	10	32	47	0	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	10	15	23	24	25
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	8	13	21	36	10	12
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	20	37	24	2	16
	4.000 Euro und mehr	114	9	5	38	29	2	17
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	51	0	49	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	10	25	18	11	36
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	11	22	33	9	21
	Abitur	413	8	12	31	27	4	18
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	53	0	0	47
	Berufsabschluss	528	4	9	24	29	11	24
	Meister, Techniker	120	3	3	25	36	9	23
	Fach-, Hochschulabschluss	526	6	14	33	25	5	17
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	15	8	26	26	8	16
	Beamter	75	7	21	33	10	3	26
	Angestellter	546	2	12	31	31	4	19
	Arbeiter	470	5	10	23	28	12	22
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	12	26	28	7	23
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	9	28	33	7	18
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	12	38	16	11	14
	Rentner/Pensionär	782	5	6	29	31	7	22
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	16	23	29	10	21
	Plattenbau	409	8	15	29	21	6	20
	dörflich	314	5	11	28	28	7	21

Tabelle Frage 42: Wie hat sich das Leben für Personen, die bereits in Rente sind, verändert.

42. Wie hat sich Ihr Leben mit dem Übergang in den Ruhestand verändert bzw. welche Veränderungen hinsichtlich Ihres Lebensstandards erwarten Sie? Mein Leben ist/wird...

...viel besser	1
...etwas besser	2
...unverändert	3
...etwas schlechter	4
...viel schlechter	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1327	10	16	40	22	5	7
Geschlecht	männlich	586	8	14	45	25	5	3
	weiblich	691	12	17	37	20	5	10
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	0	38	38	24	0
	60 bis 65 Jahre	217	12	19	27	27	13	2
	65 bis 70 Jahre	186	9	14	39	28	6	4
	70 bis 75 Jahre	163	8	15	47	20	3	7
	75 bis 80 Jahre	178	10	15	43	21	2	9
80 Jahre und älter	112	12	15	48	12	2	10	
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	52	9	10	29
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	7	23	32	29	5	4
	Haushalte mit Kindern	27	0	42	15	20	23	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	7	10	28	44	0	11
	Rentnerpaar	427	11	15	48	19	3	5
alleinstehender Rentner	217	13	15	31	24	9	9	
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	8	26	27	34	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	16	32	28	7	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	12	16	48	18	2	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	14	18	57	12	0	0
	4.000 Euro und mehr	114	4	30	26	40	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	15	45	40	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	12	16	43	16	3	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	7	13	38	28	8	7
	Abitur	413	12	17	41	23	3	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	25	37	19	19	0
	Berufsabschluss	528	11	15	38	22	5	8
	Meister, Techniker	120	3	14	50	26	4	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	17	43	21	4	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	4	20	41	21	12	2
	Beamter	75	15	10	42	22	0	12
	Angestellter	546	12	18	41	23	2	5
	Arbeiter	470	10	13	41	23	7	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	10	16	40	22	5	7
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	12	15	43	20	5	5
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	10	15	40	21	5	8
	Rentner/Pensionär	782	7	19	35	27	4	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	10	16	40	22	5	7
	Plattenbau	409	8	14	45	25	5	3
	dörflich	314	12	17	37	20	5	10

Tabelle Frage 43:

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür?

- hatte/habe die Altersgrenze erreicht 1
- wollte/will so früh wie möglich aufhören 2
- Doppelbelastung durch Haushalt und Beruf war/ist zu hoch 3
- meine/e (Ehe-)Partner/in ist im bzw. geht in den Ruhestand 4
- um eine kranke/pflegebedürftige Person zu betreuen 5
- um genügend Zeit für mich zu haben 6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Prozent					
Gesamt		1327	53	15	3	9	4	15
Geschlecht	männlich	586	57	16	2	7	4	17
	weiblich	691	50	13	4	10	4	14
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	32	17	6	8	4	23
	60 bis 65 Jahre	217	49	24	4	12	6	22
	65 bis 70 Jahre	186	61	16	2	7	4	14
	70 bis 75 Jahre	163	56	12	2	7	4	7
	75 bis 80 Jahre	178	70	7	0	7	2	8
	80 Jahre und älter	112	65	4	2	4	2	8
Haushaltsstruktur	Single	87	40	15	5	0	1	23
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	49	20	4	13	4	20
	Haushalte mit Kindern	27	55	19	0	4	7	19
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	37	18	8	4	8	20
	Rentnerpaar	427	58	13	1	11	2	11
	alleinstehender Rentner	217	64	6	2	2	3	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	40	5	4	2	7	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	55	9	2	3	3	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	57	17	2	12	3	17
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	54	23	4	16	5	24
	4.000 Euro und mehr	114	48	22	7	10	3	27
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	28	8	0	0	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	281	55	10	3	6	2	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	47	16	3	9	5	16
	Abitur	413	59	16	3	11	3	18
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	20	12	5	6	0	5
	Berufsabschluss	528	49	13	3	7	4	13
	Meister, Techniker	120	48	18	5	8	6	20
	Fach-, Hochschulabschluss	526	59	16	3	11	3	19
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	54	7	2	6	1	23
	Beamter	75	59	20	2	14	6	13
	Angestellter	546	58	17	4	11	4	18
	Arbeiter	470	46	14	3	6	4	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	47	23	6	10	3	26
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	39	24	4	19	3	22
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	22	5	3	6	19	16
	Rentner/Pensionär	782	59	10	1	8	3	10
Siedlungsstruktur	städtisch	604	53	16	2	9	3	16
	Plattenbau	409	56	10	2	5	5	10
	dörflich	314	48	19	5	12	4	19

Tabelle Frage 43:

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür?

aus familiären Gründen	7
aus gesundheitlichen Gründen	8
aus betrieblichen Gründen	9
bin arbeitslos geworden	10
andere Gründe	11

		Anzahl	7	8	9	10	11
			Prozent				
Gesamt		1327	3	21	8	9	5
Geschlecht	männlich	586	2	20	10	9	4
	weiblich	691	3	22	7	9	5
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	27	6	4	6
	60 bis 65 Jahre	217	3	31	7	5	7
	65 bis 70 Jahre	186	1	22	6	11	5
	70 bis 75 Jahre	163	4	15	10	15	3
	75 bis 80 Jahre	178	4	11	11	12	1
	80 Jahre und älter	112	1	10	13	13	4
Haushaltsstruktur	Single	87	3	29	6	11	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	23	8	4	5
	Haushalte mit Kindern	27	0	24	4	3	12
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	5	23	12	5	12
	Rentnerpaar	427	3	19	10	15	4
	alleinstehender Rentner	217	3	19	8	10	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	42	10	16	13
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	27	8	11	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	18	9	10	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	3	14	10	4	3
	4.000 Euro und mehr	114	4	18	5	1	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	56	9	6	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	4	20	7	14	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	3	24	9	9	7
	Abitur	413	3	16	8	5	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	54	0	20	5
	Berufsabschluss	528	5	23	8	12	7
	Meister, Techniker	120	4	24	13	11	3
	Fach-, Hochschulabschluss	526	2	16	8	6	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	23	3	1	10
	Beamter	75	4	14	5	0	5
	Angestellter	546	3	19	10	9	4
	Arbeiter	470	3	25	8	13	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	3	18	6	1	5
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	24	4	4	9
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	41	8	31	10
	Rentner/Pensionär	782	3	22	9	12	4
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	16	8	7	3
	Plattenbau	409	4	24	8	13	3
	dörflich	314	4	24	9	7	9

Tabelle Frage 43: Welche Gründe gibt es für den Übergang in den Ruhestand, bei Personen, die noch erwerbstätig sind.

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür?

- hatte/habe die Altersgrenze erreicht 1
- wollte/will so früh wie möglich aufhören 2
- Doppelbelastung durch Haushalt und Beruf war/ist zu hoch 3
- meine/e (Ehe-)Partner/in ist im bzw. geht in den Ruhestand 4
- um eine kranke/pflegebedürftige Person zu betreuen 5
- um genügend Zeit für mich zu haben 6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		426						
Geschlecht	männlich	197						
	weiblich	226						
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	208						
	60 bis 65 Jahre	129						
	65 bis 70 Jahre	7						
	70 bis 75 Jahre	1						
	75 bis 80 Jahre	2						
	80 Jahre und älter	1						
Haushaltsstruktur	Single	64						
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	277						
	Haushalte mit Kindern	17						
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	32						
	Rentnerpaar	3						
	alleinstehender Rentner	10						
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	11						
	1.000 bis unter 2.000 Euro	70						
	2.000 bis unter 3.000 Euro	97						
	3.000 bis unter 4.000 Euro	62						
	4.000 Euro und mehr	89						
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	2						
	8. bzw. 9. Klasse	42						
	10. Klasse (mittlere Reife)	206						
	Abitur	156						
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	5						
	Berufsabschluss	173						
	Meister, Techniker	37						
	Fach-, Hochschulabschluss	185						
berufliche Stellung	Selbstständiger	41						
	Beamter	33						
	Angestellter	181						
	Arbeiter	153						
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306						
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78						
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42						
	Rentner/Pensionär	193						
Siedlungsstruktur	städtisch	110						
	Plattenbau	123						
	dörflich	426						

Tabelle Frage 43: Welche Gründe gibt es für den Übergang in den Ruhestand, bei Personen, die noch erwerbstätig sind.

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür?

aus familiären Gründen	7
aus gesundheitlichen Gründen	8
aus betrieblichen Gründen	9
bin arbeitslos geworden	10
andere Gründe	11

		Anzahl	7	8	9	10	11
			Zeilenprozent				
Gesamt		426					
Geschlecht	männlich	197					
	weiblich	226					
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	208					
	60 bis 65 Jahre	129					
	65 bis 70 Jahre	7					
	70 bis 75 Jahre	1					
	75 bis 80 Jahre	2					
	80 Jahre und älter	1					
Haushaltsstruktur	Single	64					
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	277					
	Haushalte mit Kindern	17					
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	32					
	Rentnerpaar	3					
	alleinstehender Rentner	10					
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	11					
	1.000 bis unter 2.000 Euro	70					
	2.000 bis unter 3.000 Euro	97					
	3.000 bis unter 4.000 Euro	62					
	4.000 Euro und mehr	89					
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	2					
	8. bzw. 9. Klasse	42					
	10. Klasse (mittlere Reife)	206					
	Abitur	156					
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	5					
	Berufsabschluss	173					
	Meister, Techniker	37					
	Fach-, Hochschulabschluss	185					
berufliche Stellung	Selbstständiger	41					
	Beamter	33					
	Angestellter	181					
	Arbeiter	153					
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306					
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78					
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42					
	Rentner/Pensionär	193					
Siedlungsstruktur	städtisch	110					
	Plattenbau	123					
	dörflich	426					

Tabelle Frage 43: Welche Gründe gab es für den Übergang in den Ruhestand für Personen, die bereits in Rente sind.

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür?

- hatte/habe die Altersgrenze erreicht 1
- wollte/will so früh wie möglich aufhören 2
- Doppelbelastung durch Haushalt und Beruf war/ist zu hoch 3
- meine/e (Ehe-)Partner/in ist im bzw. geht in den Ruhestand 4
- um eine kranke/pflegebedürftige Person zu betreuen 5
- um genügend Zeit für mich zu haben 6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		426						
Geschlecht	männlich	197						
	weiblich	226						
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	208						
	60 bis 65 Jahre	129						
	65 bis 70 Jahre	7						
	70 bis 75 Jahre	1						
	75 bis 80 Jahre	2						
	80 Jahre und älter	1						
Haushaltsstruktur	Single	64						
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	277						
	Haushalte mit Kindern	17						
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	32						
	Rentnerpaar	3						
	alleinstehender Rentner	10						
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	11						
	1.000 bis unter 2.000 Euro	70						
	2.000 bis unter 3.000 Euro	97						
	3.000 bis unter 4.000 Euro	62						
	4.000 Euro und mehr	89						
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	2						
	8. bzw. 9. Klasse	42						
	10. Klasse (mittlere Reife)	206						
	Abitur	156						
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	5						
	Berufsabschluss	173						
	Meister, Techniker	37						
	Fach-, Hochschulabschluss	185						
berufliche Stellung	Selbstständiger	41						
	Beamter	33						
	Angestellter	181						
	Arbeiter	153						
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306						
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78						
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42						
	Rentner/Pensionär	193						
Siedlungsstruktur	städtisch	110						
	Plattenbau	123						
	dörflich	426						

Tabelle Frage 43: Welche Gründe gab es für den Übergang in den Ruhestand für Personen, die bereits in Rente sind.

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür?

aus familiären Gründen	7
aus gesundheitlichen Gründen	8
aus betrieblichen Gründen	9
bin arbeitslos geworden	10
andere Gründe	11

		Anzahl	7	8	9	10	11
			Zeilenprozent				
Gesamt		426					
Geschlecht	männlich	197					
	weiblich	226					
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	208					
	60 bis 65 Jahre	129					
	65 bis 70 Jahre	7					
	70 bis 75 Jahre	1					
	75 bis 80 Jahre	2					
	80 Jahre und älter	1					
Haushaltsstruktur	Single	64					
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	277					
	Haushalte mit Kindern	17					
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	32					
	Rentnerpaar	3					
	alleinstehender Rentner	10					
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	11					
	1.000 bis unter 2.000 Euro	70					
	2.000 bis unter 3.000 Euro	97					
	3.000 bis unter 4.000 Euro	62					
	4.000 Euro und mehr	89					
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	2					
	8. bzw. 9. Klasse	42					
	10. Klasse (mittlere Reife)	206					
	Abitur	156					
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	5					
	Berufsabschluss	173					
	Meister, Techniker	37					
	Fach-, Hochschulabschluss	185					
berufliche Stellung	Selbstständiger	41					
	Beamter	33					
	Angestellter	181					
	Arbeiter	153					
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306					
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78					
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42					
	Rentner/Pensionär	193					
Siedlungsstruktur	städtisch	110					
	Plattenbau	123					
	dörflich	426					

Tabelle Frage 44:

44. Wohnen Sie...?

...zur Miete (auch Untermiete), und zwar:

in einer Mietwohnung(ohne Service)	1
in einer Mietwohnung mit Service (z.B. Concierge)	2
in einem gemieteten Haus	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Prozent			
Gesamt		1327	53	7	2	38
Geschlecht	männlich	586	49	7	2	42
	weiblich	691	56	8	1	36
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	52	3	1	43
	60 bis 65 Jahre	217	53	5	2	41
	65 bis 70 Jahre	186	50	7	1	41
	70 bis 75 Jahre	163	45	15	1	39
	75 bis 80 Jahre	178	57	7	3	33
	80 Jahre und älter	112	64	13	0	23
Haushaltsstruktur	Single	87	65	14	1	20
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	47	4	2	48
	Haushalte mit Kindern	27	51	3	4	41
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	30	2	5	63
	Rentnerpaar	427	56	6	1	37
	alleinstehender Rentner	217	59	17	1	22
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	63	18	0	19
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	60	12	1	27
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	56	7	1	37
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	43	2	1	54
	4.000 Euro und mehr	114	30	3	5	63
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	69	8	0	22
	8. bzw. 9. Klasse	281	66	11	1	23
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	51	6	2	40
	Abitur	413	47	5	1	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	74	6	0	20
	Berufsabschluss	528	61	8	1	30
	Meister, Techniker	120	50	10	1	39
	Fach-, Hochschulabschluss	526	43	6	2	48
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	34	5	1	60
	Beamter	75	38	8	1	52
	Angestellter	546	51	8	2	40
	Arbeiter	470	61	7	1	31
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	50	4	2	45
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	53	4	3	39
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	54	11	5	29
	Rentner/Pensionär	782	54	9	1	36
Siedlungsstruktur	städtisch	604	60	3	1	36
	Plattenbau	409	71	19	1	9
	dörflich	314	15	1	3	82

Tabelle Frage 44:

44. Wohnen Sie...?

...im Eigentum, und zwar:

in einer Eigentumswohnung	1
im eigenen Ein-/Zweifamilienhaus	2
im eigenen Mehrfamilienhaus	3
Keine Angabe	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Prozent			
Gesamt		1327	8	26	3	63
Geschlecht	männlich	586	9	29	3	59
	weiblich	691	7	25	3	65
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	7	35	1	57
	60 bis 65 Jahre	217	10	29	1	60
	65 bis 70 Jahre	186	8	32	2	58
	70 bis 75 Jahre	163	11	24	4	61
	75 bis 80 Jahre	178	8	17	5	70
	80 Jahre und älter	112	5	13	3	79
Haushaltsstruktur	Single	87	6	11	1	82
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	8	35	4	52
	Haushalte mit Kindern	27	4	38	0	59
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	6	54	3	37
	Rentnerpaar	427	10	23	3	64
	alleinstehender Rentner	217	5	15	2	78
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	16	1	81
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	19	1	73
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	10	23	4	63
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	11	35	7	47
	4.000 Euro und mehr	114	11	49	2	37
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	9	0	91
	8. bzw. 9. Klasse	281	3	16	3	78
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	28	4	60
	Abitur	413	11	33	2	54
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	11	4	85
	Berufsabschluss	528	6	21	3	70
	Meister, Techniker	120	9	25	3	62
	Fach-, Hochschulabschluss	526	10	35	3	52
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	10	46	5	39
	Beamter	75	9	38	4	49
	Angestellter	546	10	27	3	61
	Arbeiter	470	5	22	3	70
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	6	37	2	55
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	8	25	5	62
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	22	0	71
	Rentner/Pensionär	782	9	23	3	65
Siedlungsstruktur	städtisch	604	12	18	5	65
	Plattenbau	409	4	3	0	92
	dörflich	314	4	73	3	20

Tabelle Frage 45:

45. Wenn Sie zur Miete wohnen, wer ist Ihr Vermieter?

KoWo/ Wohnungsgenossenschaften	1
Privat	2
Bund/ Land oder Firma	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	39	20	4	38
Geschlecht	männlich	586	36	20	3	41
	weiblich	691	41	20	5	35
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	29	22	6	43
	60 bis 65 Jahre	217	33	22	4	41
	65 bis 70 Jahre	186	38	16	5	41
	70 bis 75 Jahre	163	47	15	2	36
	75 bis 80 Jahre	178	45	21	3	31
	80 Jahre und älter	112	53	21	5	20
Haushaltsstruktur	Single	87	50	28	3	20
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	27	21	4	47
	Haushalte mit Kindern	27	28	19	12	41
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	15	17	4	64
	Rentnerpaar	427	45	16	3	37
	alleinstehender Rentner	217	52	23	5	20
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	62	13	9	16
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	51	20	2	27
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	38	22	4	36
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	27	18	3	53
	4.000 Euro und mehr	114	8	27	3	63
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	47	7	29	17
	8. bzw. 9. Klasse	281	52	21	5	21
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	39	18	3	40
	Abitur	413	29	21	3	46
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	54	5	20	21
	Berufsabschluss	528	49	18	4	29
	Meister, Techniker	120	42	19	3	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	28	22	3	48
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	26	14	0	60
	Beamter	75	24	23	0	54
	Angestellter	546	36	21	4	39
	Arbeiter	470	47	18	4	31
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	26	24	5	45
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	33	22	5	40
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	48	20	0	32
	Rentner/Pensionär	782	43	18	4	35
Siedlungsstruktur	städtisch	604	27	33	5	35
	Plattenbau	409	83	3	5	9
	dörflich	314	2	18	1	80

Tabelle Frage 46:

46. In Welchem Typ von Haus wohnen Sie? (Ein- oder Zweifamilienhaus)

gebaut:

vor 1945	1
zwischen 1945 bis 1990	2
nach 1990	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	12	9	12	67
Geschlecht	männlich	586	13	8	14	64
	weiblich	691	11	9	11	69
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	12	5	22	61
	60 bis 65 Jahre	217	10	8	16	66
	65 bis 70 Jahre	186	13	10	13	63
	70 bis 75 Jahre	163	10	10	11	70
	75 bis 80 Jahre	178	15	7	5	73
	80 Jahre und älter	112	12	7	3	78
Haushaltsstruktur	Single	87	10	1	5	84
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	13	7	21	59
	Haushalte mit Kindern	27	11	10	16	62
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	17	23	35
	Rentnerpaar	427	13	10	8	70
	alleinstehender Rentner	217	8	7	5	80
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	11	6	2	81
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	11	5	75
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	14	7	8	71
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	12	6	21	61
	4.000 Euro und mehr	114	11	5	37	47
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	16	7	6	71
	8. bzw. 9. Klasse	281	13	10	3	74
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	12	10	11	67
	Abitur	413	12	6	21	62
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	16	5	0	79
	Berufsabschluss	528	12	9	6	73
	Meister, Techniker	120	14	11	8	67
	Fach-, Hochschulabschluss	526	12	7	20	61
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	20	10	20	50
	Beamter	75	14	5	25	55
	Angestellter	546	11	7	15	68
	Arbeiter	470	12	11	6	70
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	13	7	20	60
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	12	5	14	68
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	8	8	11	73
	Rentner/Pensionär	782	13	9	8	70
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	7	6	77
	Plattenbau	409	1	7	3	89
	dörflich	314	29	14	36	21

Tabelle Frage 46:

46. In Welchem Typ von Haus wohnen Sie? (Mehrfamilienhaus)

gebaut:	
vor 1945	1
zwischen 1945 bis 1990	2
nach 1990	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	17	39	11	34
Geschlecht	männlich	586	17	37	10	36
	weiblich	691	16	40	12	33
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	16	33	10	41
	60 bis 65 Jahre	217	23	34	8	35
	65 bis 70 Jahre	186	12	39	9	40
	70 bis 75 Jahre	163	13	46	12	29
	75 bis 80 Jahre	178	15	44	13	28
	80 Jahre und älter	112	17	49	8	26
Haushaltsstruktur	Single	87	20	54	10	16
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	19	29	12	41
	Haushalte mit Kindern	27	15	31	8	46
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	15	14	5	67
	Rentnerpaar	427	13	44	12	31
	alleinstehender Rentner	217	18	50	8	24
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	8	66	5	21
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	16	50	8	26
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	15	44	12	29
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	18	26	13	43
	4.000 Euro und mehr	114	21	6	17	57
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	19	57	8	16
	8. bzw. 9. Klasse	281	13	51	10	26
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	17	40	9	34
	Abitur	413	17	29	13	40
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	18	51	10	21
	Berufsabschluss	528	15	49	9	28
	Meister, Techniker	120	15	41	7	37
	Fach-, Hochschulabschluss	526	17	29	13	41
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	17	20	11	52
	Beamter	75	16	19	14	51
	Angestellter	546	16	39	12	33
	Arbeiter	470	16	46	8	31
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	19	29	10	43
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	20	38	10	32
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	23	40	8	30
	Rentner/Pensionär	782	14	43	11	32
Siedlungsstruktur	städtisch	604	30	29	15	26
	Plattenbau	409	6	78	5	11
	dörflich	314	5	5	10	81

Tabelle Frage 47:

47. Gibt es am/im Gebäude einen Aufzug?

ja, der Aufzug kann stufenlos erreicht werden	1
ja, der Aufzug kann aber nicht stufenlos erreicht werden	2
nein, kein Aufzug vorhanden	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	12	8	77	3
Geschlecht	männlich	586	13	9	76	3
	weiblich	691	12	7	79	2
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	8	6	85	2
	60 bis 65 Jahre	217	11	9	79	1
	65 bis 70 Jahre	186	10	6	81	3
	70 bis 75 Jahre	163	15	12	69	4
	75 bis 80 Jahre	178	17	9	71	3
	80 Jahre und älter	112	15	9	73	2
Haushaltsstruktur	Single	87	14	9	76	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	9	7	82	3
	Haushalte mit Kindern	27	11	8	80	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	9	2	84	6
	Rentnerpaar	427	14	7	76	2
	alleinstehender Rentner	217	16	12	68	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	25	12	58	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	13	11	73	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	13	8	78	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	9	4	83	3
	4.000 Euro und mehr	114	9	5	85	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	41	8	50	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	14	10	73	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	12	6	79	3
	Abitur	413	10	8	80	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	28	0	72	0
	Berufsabschluss	528	13	9	76	2
	Meister, Techniker	120	12	11	73	4
	Fach-, Hochschulabschluss	526	11	7	80	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	13	3	84	0
	Beamter	75	16	6	74	4
	Angestellter	546	11	8	79	2
	Arbeiter	470	13	9	75	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	8	7	83	2
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	9	6	84	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	16	6	78	0
	Rentner/Pensionär	782	14	8	75	3
Siedlungsstruktur	städtisch	604	11	5	81	3
	Plattenbau	409	23	18	58	2
	dörflich	314	1	0	94	0

Tabelle Frage 48:

48. Wie ist der Aufzug nutzbar?

- erreiche mit Aufzug meine Wohnung ohne Stufen 1
- erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit wenigen Stufen (1 bis 4 Stufen) 2
- erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit vielen Stufen (ca. 5 Stufen und mehr) 3
- keine Angaben 4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1327	8	3	10	79
Geschlecht	männlich	586	8	3	11	78
	weiblich	691	9	3	9	80
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	5	6	85
	60 bis 65 Jahre	217	10	3	8	79
	65 bis 70 Jahre	186	8	1	8	83
	70 bis 75 Jahre	163	11	6	15	69
	75 bis 80 Jahre	178	13	2	11	74
	80 Jahre und älter	112	8	1	16	74
Haushaltsstruktur	Single	87	9	4	5	82
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	5	3	9	84
	Haushalte mit Kindern	27	8	4	8	80
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	7	3	0	90
	Rentnerpaar	427	10	2	11	76
	alleinstehender Rentner	217	11	5	16	69
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	18	2	13	67
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	9	4	14	73
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	9	3	10	78
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	6	2	5	87
	4.000 Euro und mehr	114	8	2	7	83
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	16	16	17	50
	8. bzw. 9. Klasse	281	8	3	15	74
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	8	2	8	82
	Abitur	413	8	3	9	80
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	16	0	6	77
	Berufsabschluss	528	8	3	12	77
	Meister, Techniker	120	9	3	9	79
	Fach-, Hochschulabschluss	526	9	3	8	80
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	11	1	3	85
	Beamter	75	12	4	9	75
	Angestellter	546	9	2	10	79
	Arbeiter	470	7	4	11	78
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	4	8	84
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	4	7	85
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	11	3	0	86
	Rentner/Pensionär	782	10	3	11	76
Siedlungsstruktur	städtisch	604	9	3	6	82
	Plattenbau	409	13	4	22	60
	dörflich	314	1	2	2	96

Tabelle Frage 49:

49. Über welche Ausstattungsmerkmale, die zu einer altersgerechten Wohnung beitragen, verfügt Ihre Wohnung?

Ausreichende Türbreite (mind. 80 cm breit)	1
Rutschfester Bodenbelag (gesonderte Beschichtung)	2
Ausreichende Bewegungsfläche	3
Schwelldfreie Türen	4
Ausreichende Ablagefläche	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Prozent				
Gesamt		1327	56	19	45	52	30
Geschlecht	männlich	586	35	21	50	56	35
	weiblich	691	64	17	42	50	26
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	52	15	36	50	21
	60 bis 65 Jahre	217	43	16	45	52	30
	65 bis 70 Jahre	186	51	14	48	56	34
	70 bis 75 Jahre	163	60	21	53	61	28
	75 bis 80 Jahre	178	60	25	50	59	37
	80 Jahre und älter	112	68	31	59	46	38
Haushaltsstruktur	Single	87	61	10	31	39	23
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	59	16	43	52	29
	Haushalte mit Kindern	27	43	15	46	51	26
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	43	14	46	46	29
	Rentnerpaar	427	56	23	52	58	33
	alleinstehender Rentner	217	65	23	45	53	29
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	54	18	40	49	24
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	63	18	41	47	28
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	54	22	53	61	36
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	46	13	47	54	28
	4.000 Euro und mehr	114	60	17	57	67	42
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	52	27	44	41	14
	8. bzw. 9. Klasse	281	66	23	43	52	31
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	56	15	42	52	26
	Abitur	413	67	21	52	54	36
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	49	21	31	40	30
	Berufsabschluss	528	33	18	40	51	23
	Meister, Techniker	120	55	22	54	59	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	55	18	52	54	36
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	61	31	56	54	43
	Beamter	75	47	23	54	62	37
	Angestellter	546	37	17	47	54	30
	Arbeiter	470	55	17	40	50	27
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	64	14	37	47	24
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	59	14	31	40	17
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	48	18	56	59	45
	Rentner/Pensionär	782	64	22	49	55	32
Siedlungsstruktur	städtisch	604	66	19	47	52	31
	Plattenbau	409	56	20	37	52	20
	dörflich	314	57	18	52	52	40

Tabelle Frage 49:

49. Über welche Ausstattungsmerkmale, die zu einer altersgerechten Wohnung beitragen, verfügt Ihre Wohnung?

gut erreichbare Lichtschalter	6
Einstiegs-/Stützgriffe im Bad	7
Dusch-/Badewannensitz	8
ebenerdige Dusche	9
Notrufanlage	10

		Anzahl	6	7	8	9	10
			Prozent				
Gesamt		1327	64	13	8	15	1
Geschlecht	männlich	586	67	16	8	19	1
	weiblich	691	63	12	8	12	1
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	61	7	6	13	1
	60 bis 65 Jahre	217	61	6	5	15	0
	65 bis 70 Jahre	186	61	14	6	13	1
	70 bis 75 Jahre	163	70	18	11	20	1
	75 bis 80 Jahre	178	75	23	12	17	0
	80 Jahre und älter	112	77	24	13	16	6
Haushaltsstruktur	Single	87	56	8	7	6	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	61	9	6	15	1
	Haushalte mit Kindern	27	62	10	8	33	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	72	14	12	23	1
	Rentnerpaar	427	70	19	9	17	1
	alleinstehender Rentner	217	64	17	10	9	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	58	12	6	11	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	63	16	11	10	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	71	16	8	18	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	63	13	8	20	0
	4.000 Euro und mehr	114	73	7	7	26	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	46	20	23	12	0
	8. bzw. 9. Klasse	281	66	16	8	11	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	63	12	6	14	2
	Abitur	413	68	14	8	18	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	53	20	20	10	6
	Berufsabschluss	528	64	11	7	13	1
	Meister, Techniker	120	74	15	8	16	2
	Fach-, Hochschulabschluss	526	64	16	8	18	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	63	15	9	18	2
	Beamter	75	65	9	6	21	0
	Angestellter	546	67	13	7	15	1
	Arbeiter	470	62	14	9	12	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	58	7	4	13	0
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	57	3	4	4	1
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	75	10	17	22	5
	Rentner/Pensionär	782	68	18	9	16	1
Siedlungsstruktur	städtisch	604	63	14	8	15	1
	Plattenbau	409	62	13	7	5	2
	dörflich	314	66	12	10	26	2

Tabelle Frage 54:

54. Haben Sie vor, Ihre momentane Wohnsituation mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre) entsprechend der folgenden Möglichkeiten zu verändern?

in meiner aktuellen Wohnung bleiben (gegebenenfalls mit Unterstützung bzw. altersgerechten Anpassungen)	1
in eine andere Mietwohnung umziehen	2
in ein eigenes Haus/eine Eigentumswohnung umziehen	3
in eine private Wohn-/Hausgemeinschaft umziehen	4
zu meinem Kind/zu meinen Kindern umziehen	5
meine Wohnung/mein Haus aus- oder umbauen	6
in eine altersgerechte Wohnung umziehen	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Prozent						
Gesamt		1327	54	5	1	1	2	3	7
Geschlecht	männlich	586	57	5	2	0	1	4	7
	weiblich	691	55	5	1	1	2	2	8
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	45	8	4	3	2	5	6
	60 bis 65 Jahre	217	57	8	0	0	2	4	12
	65 bis 70 Jahre	186	53	4	1	0	0	5	7
	70 bis 75 Jahre	163	64	5	0	1	2	2	9
	75 bis 80 Jahre	178	67	5	0	0	1	2	10
	80 Jahre und älter	112	58	2	1	0	1	0	6
Haushaltsstruktur	Single	87	53	5	4	0	1	1	7
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	49	5	2	1	3	5	6
	Haushalte mit Kindern	27	56	4	8	0	0	0	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	51	4	4	5	3	7	7
	Rentnerpaar	427	63	3	0	0	1	2	9
	alleinstehender Rentner	217	56	9	0	0	2	2	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	54	9	0	0	0	2	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	57	7	0	1	1	2	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	59	5	1	0	2	3	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	57	7	3	0	2	2	11
	4.000 Euro und mehr	114	54	4	4	1	3	6	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	46	9	0	0	0	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	281	51	6	0	0	1	2	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	52	5	1	1	2	3	8
	Abitur	413	63	5	3	1	3	4	8
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	37	11	0	0	0	0	6
	Berufsabschluss	528	53	6	1	1	1	2	7
	Meister, Techniker	120	50	3	1	0	1	5	6
	Fach-, Hochschulabschluss	526	61	5	3	0	2	4	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	59	5	7	1	0	9	8
	Beamter	75	52	6	3	0	1	1	6
	Angestellter	546	62	5	1	0	3	3	9
	Arbeiter	470	51	5	1	1	1	3	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	47	8	3	1	4	4	7
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	50	8	3	3	0	3	6
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	45	0	5	0	0	0	6
	Rentner/Pensionär	782	61	4	0	0	1	3	8
Siedlungsstruktur	städtisch	604	54	6	2	1	1	2	6
	Plattenbau	409	59	7	1	0	3	1	11
	dörflich	314	49	1	1	0	1	8	4

Tabelle Frage 54:

54. Haben Sie vor, Ihre momentane Wohnsituation mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre) entsprechend der folgenden Möglichkeiten zu verändern?

- in eine Wohnanlage umziehen, die betreutes Wohnen anbietet 8
- in ein Pflegeheim umziehen 9
- in einen anderen Stadtteil in Erfurt umziehen 10
- aus Erfurt wegziehen 11
- Dazu habe ich mir noch keine Gedanken gemacht 12
- Nein, es bestehen keinerlei Veränderungsabsichten 13

		Anzahl	8	9	10	11	12	13
			Prozent					
Gesamt		1327	7	2	2	2	14	46
Geschlecht	männlich	586	6	2	1	3	12	49
	weiblich	691	8	2	3	1	17	45
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	0	3	5	15	46
	60 bis 65 Jahre	217	5	0	4	2	11	42
	65 bis 70 Jahre	186	8	1	1	2	15	50
	70 bis 75 Jahre	163	9	2	2	0	16	45
	75 bis 80 Jahre	178	14	6	1	1	13	53
	80 Jahre und älter	112	9	8	1	1	17	56
Haushaltsstruktur	Single	87	2	1	1	3	15	43
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	6	1	2	3	14	45
	Haushalte mit Kindern	27	0	0	0	0	15	42
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	1	4	4	14	56
	Rentnerpaar	427	9	3	1	1	15	49
	alleinstehender Rentner	217	10	5	3	1	17	49
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	2	4	0	14	47
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	4	1	1	17	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	8	3	2	2	12	49
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	7	0	5	1	12	46
	4.000 Euro und mehr	114	3	0	2	5	9	45
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	15	0	0	0	12	45
	8. bzw. 9. Klasse	281	7	3	1	1	22	49
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	5	2	2	2	15	46
	Abitur	413	8	3	2	3	10	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	16	5	5	5	26	61
	Berufsabschluss	528	6	2	2	1	18	46
	Meister, Techniker	120	5	5	2	2	13	53
	Fach-, Hochschulabschluss	526	8	2	2	2	11	47
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	5	1	0	4	13	52
	Beamter	75	7	1	3	1	11	50
	Angestellter	546	8	2	2	2	12	45
	Arbeiter	470	6	3	2	2	16	47
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	0	2	4	11	42
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	0	3	3	17	36
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	6	3	23	45
	Rentner/Pensionär	782	8	3	2	1	15	50
Siedlungsstruktur	städtisch	604	6	2	1	1	12	46
	Plattenbau	409	10	4	3	2	17	39
	dörflich	314	4	1	2	3	14	56

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?									
in der eigenen Wohnung mit Unterstützung									
			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Gesamt		1327	41	14	3	1	1	3	38
Geschlecht	männlich	586	39	14	2	1	2	3	39
	weiblich	691	43	14	3	1	1	4	35
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	38	12	3	1	2	5	40
	60 bis 65 Jahre	217	43	11	3	1	2	3	38
	65 bis 70 Jahre	186	45	13	3	1	0	2	36
	70 bis 75 Jahre	163	40	17	3	2	1	3	34
	75 bis 80 Jahre	178	44	17	3	1	2	2	31
	80 Jahre und älter	112	47	23	2	0	1	6	21
Haushaltsstruktur	Single	87	34	10	3	0	1	5	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	40	12	2	0	2	3	41
	Haushalte mit Kindern	27	26	19	0	0	0	8	47
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	47	10	2	2	2	0	38
	Rentnerpaar	427	43	17	3	1	0	3	32
	alleinstehender Rentner	217	42	15	3	0	1	5	33
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	40	17	5	2	0	5	32
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	43	15	4	0	1	4	34
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	45	15	3	0	1	3	32
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	47	11	2	1	2	3	34
	4.000 Euro und mehr	114	50	11	2	2	2	0	34
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	25	9	8	0	0	8	49
	8. bzw. 9. Klasse	281	35	16	4	0	2	5	37
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	38	14	3	1	0	4	41
	Abitur	413	51	12	2	1	2	2	31
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	35	11	11	0	0	0	43
	Berufsabschluss	528	36	15	4	0	1	5	39
	Meister, Techniker	120	43	14	1	1	1	4	36
	Fach-, Hochschulabschluss	526	47	13	2	1	2	2	34
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	49	12	1	0	4	2	32
	Beamter	75	48	9	3	0	0	3	37
	Angestellter	546	46	14	3	0	1	3	34
	Arbeiter	470	35	16	3	1	1	4	39
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	38	9	2	0	3	3	45
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	38	14	3	0	1	3	41
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	38	14	3	2	0	6	37
	Rentner/Pensionär	782	43	17	3	1	1	3	32
Siedlungsstruktur	städtisch	604	41	15	2	0	1	3	37
	Plattenbau	409	36	17	3	1	1	5	37
	dörflich	314	45	10	3	1	1	2	39

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?

bei Verwandten (z.B. den Kindern)

sehr gern	1
gern	2
teils/teils	3
eher ungern	4
sehr ungern	5
weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	1	2	5	9	13	6	64
Geschlecht	männlich	586	1	3	7	9	12	5	64
	weiblich	691	2	2	4	9	14	7	62
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	2	5	9	7	17	4	56
	60 bis 65 Jahre	217	2	2	7	9	13	7	62
	65 bis 70 Jahre	186	0	3	6	12	13	8	59
	70 bis 75 Jahre	163	1	2	5	7	9	5	72
	75 bis 80 Jahre	178	1	1	1	11	16	6	64
	80 Jahre und älter	112	2	4	2	7	15	11	60
Haushaltsstruktur	Single	87	0	2	5	6	12	5	71
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	2	3	6	9	13	5	61
	Haushalte mit Kindern	27	0	4	12	8	4	8	64
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	5	3	3	14	6	6	63
	Rentnerpaar	427	1	1	5	9	15	8	62
	alleinstehender Rentner	217	2	3	3	8	12	6	65
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	2	10	14	7	66
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	2	4	5	15	6	65
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	2	6	11	13	8	59
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	0	8	12	17	4	59
	4.000 Euro und mehr	114	3	6	9	6	15	4	56
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	7	9	8	9	8	58
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	2	3	7	12	9	67
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	2	5	9	12	6	64
	Abitur	413	1	3	7	11	15	5	58
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	6	6	16	0	72
	Berufsabschluss	528	2	1	4	8	11	8	65
	Meister, Techniker	120	1	2	9	6	11	3	68
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	3	6	10	15	6	59
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	1	6	4	12	18	8	51
	Beamter	75	0	4	9	4	11	8	64
	Angestellter	546	2	2	6	10	15	6	60
	Arbeiter	470	1	2	5	9	11	7	65
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	1	2	8	7	15	5	62
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	5	6	7	11	9	4	58
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	0	3	13	14	0	69
	Rentner/Pensionär	782	1	2	4	9	13	7	62
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	2	5	9	11	5	65
	Plattenbau	409	1	1	4	8	15	8	63
	dörflich	314	1	3	6	9	12	6	63

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?									
in einer Senioren-Wohngemeinschaft									
			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Gesamt		1327	2	3	7	8	10	8	64
Geschlecht	männlich	586	1	3	7	9	11	7	63
	weiblich	691	2	2	7	6	10	9	63
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	4	3	7	10	14	8	55
	60 bis 65 Jahre	217	1	3	10	9	9	7	62
	65 bis 70 Jahre	186	2	5	9	8	13	6	57
	70 bis 75 Jahre	163	1	1	5	9	8	5	71
	75 bis 80 Jahre	178	0	3	6	6	7	12	66
	80 Jahre und älter	112	2	0	4	6	16	13	59
Haushaltsstruktur	Single	87	3	3	1	11	10	4	68
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	3	9	7	12	6	61
	Haushalte mit Kindern	27	0	8	0	8	12	8	64
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	3	5	13	11	6	61
	Rentnerpaar	427	1	2	7	9	10	10	61
	alleinstehender Rentner	217	0	2	6	4	10	9	68
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	5	0	8	12	11	7	57
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	2	3	7	4	10	9	66
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	1	2	5	10	12	9	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	0	6	8	13	10	6	58
	4.000 Euro und mehr	114	3	3	8	6	14	7	58
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	0	8	9	18	66
	8. bzw. 9. Klasse	281	1	1	4	6	9	11	67
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	2	2	7	7	10	8	65
	Abitur	413	2	4	9	10	13	6	56
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	0	15	6	6	72
	Berufsabschluss	528	1	2	6	5	10	10	66
	Meister, Techniker	120	3	2	5	5	11	6	69
	Fach-, Hochschulabschluss	526	1	4	8	11	12	7	57
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	3	6	10	8	16	10	48
	Beamter	75	3	4	9	6	6	7	65
	Angestellter	546	2	3	7	10	10	8	60
	Arbeiter	470	1	1	6	6	11	9	66
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	3	3	7	9	11	6	61
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	1	3	16	6	12	6	56
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	6	8	8	6	69
	Rentner/Pensionär	782	1	2	6	8	11	9	62
Siedlungsstruktur	städtisch	604	1	3	6	8	11	7	65
	Plattenbau	409	2	2	9	7	8	10	63
	dörflich	314	2	2	7	8	13	7	61

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?

in einer Mehrgeneration-Wohngemeinschaft

sehr gern	1
gern	2
teils/teils	3
eher ungern	4
sehr ungern	5
weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	2	5	6	6	10	8	63
Geschlecht	männlich	586	2	5	7	7	10	7	63
	weiblich	691	2	6	6	5	10	9	62
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	3	7	11	5	13	6	55
	60 bis 65 Jahre	217	4	7	8	6	7	8	59
	65 bis 70 Jahre	186	1	10	7	6	12	6	57
	70 bis 75 Jahre	163	0	1	3	9	7	7	72
	75 bis 80 Jahre	178	0	6	5	5	9	10	65
	80 Jahre und älter	112	0	2	1	5	17	12	63
Haushaltsstruktur	Single	87	4	4	5	2	9	6	69
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	6	8	5	11	6	61
	Haushalte mit Kindern	27	0	8	8	4	8	8	64
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	5	6	7	12	8	63
	Rentnerpaar	427	1	5	5	8	9	10	61
	alleinstehender Rentner	217	2	6	6	5	10	7	65
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	2	8	4	10	15	5	55
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	3	5	5	4	11	9	63
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	2	6	5	6	12	10	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	8	11	9	7	7	57
	4.000 Euro und mehr	114	3	7	11	8	10	4	57
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	0	8	18	8	66
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	3	2	6	9	10	68
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	3	5	7	5	9	8	63
	Abitur	413	3	8	8	7	12	7	55
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	5	10	12	0	72
	Berufsabschluss	528	2	4	4	5	9	10	65
	Meister, Techniker	120	0	4	4	6	9	6	69
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	8	9	6	11	7	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	2	11	6	5	14	13	48
	Beamter	75	4	4	11	5	7	8	61
	Angestellter	546	2	7	7	7	10	8	59
	Arbeiter	470	2	4	6	5	11	8	65
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	7	10	4	10	6	59
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	4	9	9	4	12	7	54
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	5	3	6	5	8	6	66
	Rentner/Pensionär	782	1	5	5	7	10	9	62
Siedlungsstruktur	städtisch	604	2	6	6	6	10	6	65
	Plattenbau	409	3	5	6	5	9	10	62
	dörflich	314	3	5	7	5	11	8	61

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?

im Wohnen mit Service (z.B. Concierge)

sehr gern	1
gern	2
teils/teils	3
eher ungern	4
sehr ungern	5
weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	4	7	7	5	5	8	63
Geschlecht	männlich	586	3	9	8	6	5	7	63
	weiblich	691	5	7	7	5	5	9	62
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	5	8	10	8	5	7	56
	60 bis 65 Jahre	217	1	8	7	6	5	10	62
	65 bis 70 Jahre	186	7	11	11	4	5	7	56
	70 bis 75 Jahre	163	4	8	7	5	2	5	68
	75 bis 80 Jahre	178	5	8	5	6	5	9	62
	80 Jahre und älter	112	6	3	6	3	9	14	60
Haushaltsstruktur	Single	87	10	2	7	7	4	4	67
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	3	9	7	6	6	7	62
	Haushalte mit Kindern	27	0	4	16	0	8	8	64
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	4	6	6	4	8	11	61
	Rentnerpaar	427	4	8	8	5	4	10	60
	alleinstehender Rentner	217	7	8	6	3	4	8	64
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	4	6	8	7	5	7	64
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	7	7	7	4	6	8	62
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	4	8	8	6	6	9	59
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	2	10	9	7	4	9	58
	4.000 Euro und mehr	114	2	11	7	8	4	7	60
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	17	9	0	0	8	66
	8. bzw. 9. Klasse	281	5	5	6	3	5	11	66
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	4	7	6	6	5	8	64
	Abitur	413	4	10	10	7	6	7	55
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	5	12	6	5	0	0	72
	Berufsabschluss	528	5	6	6	4	5	9	65
	Meister, Techniker	120	4	6	6	4	4	7	68
	Fach-, Hochschulabschluss	526	3	10	9	7	5	8	57
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	8	12	6	4	7	15	48
	Beamter	75	1	6	5	8	4	10	67
	Angestellter	546	5	9	9	6	4	9	58
	Arbeiter	470	4	6	7	4	6	8	66
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	4	8	9	7	5	7	61
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	3	10	3	7	7	12	58
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	3	5	11	9	2	0	69
	Rentner/Pensionär	782	5	7	7	5	5	9	61
Siedlungsstruktur	städtisch	604	3	6	7	5	6	8	65
	Plattenbau	409	9	11	7	4	2	8	60
	dörflich	314	1	6	8	7	6	9	63

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?

in einem Senioren-/Pflegeheim

sehr gern	1
gern	2
teils/teils	3
eher ungern	4
sehr ungern	5
weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1327	0	1	4	7	17	6	65
Geschlecht	männlich	586	1	2	5	8	16	5	64
	weiblich	691	0	1	4	6	19	6	64
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	0	1	5	6	24	5	59
	60 bis 65 Jahre	217	0	0	5	9	16	8	62
	65 bis 70 Jahre	186	0	1	5	10	22	4	57
	70 bis 75 Jahre	163	1	1	2	4	16	4	72
	75 bis 80 Jahre	178	1	3	5	9	13	5	64
	80 Jahre und älter	112	1	2	4	7	13	12	62
Haushaltsstruktur	Single	87	0	0	4	3	16	4	73
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	0	0	3	8	20	5	63
	Haushalte mit Kindern	27	0	8	4	0	12	16	60
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	0	0	2	7	24	3	64
	Rentnerpaar	427	0	2	6	8	16	6	62
	alleinstehender Rentner	217	1	1	4	7	14	5	67
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	0	2	2	6	28	4	58
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	1	1	4	5	15	8	65
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	0	1	6	9	17	5	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	1	2	3	7	21	7	59
	4.000 Euro und mehr	114	0	1	4	11	23	1	61
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	0	0	0	0	26	8	66
	8. bzw. 9. Klasse	281	0	1	3	6	15	8	67
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	1	1	5	5	17	5	65
	Abitur	413	0	1	5	10	21	5	58
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	0	0	0	5	23	0	72
	Berufsabschluss	528	0	1	4	7	16	7	65
	Meister, Techniker	120	2	1	3	3	20	3	68
	Fach-, Hochschulabschluss	526	0	1	6	8	20	5	60
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	0	1	5	5	30	6	52
	Beamter	75	0	0	5	8	12	10	66
	Angestellter	546	0	1	5	9	18	5	61
	Arbeiter	470	1	1	4	6	17	6	66
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	0	0	5	5	21	5	64
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	0	0	4	10	19	6	61
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	0	3	6	5	14	3	69
	Rentner/Pensionär	782	1	1	4	7	17	6	63
Siedlungsstruktur	städtisch	604	0	1	4	6	18	5	66
	Plattenbau	409	1	1	5	7	15	7	64
	dörflich	314	0	1	4	9	17	6	63

Tabelle Frage 55:

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?

Hab ich mir noch keine Gedanken gemacht 1

		Anzahl	1	Zeilenprozent
Gesamt		1327	39	
Geschlecht	männlich	586	41	
	weiblich	691	39	
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	44	
	60 bis 65 Jahre	217	39	
	65 bis 70 Jahre	186	36	
	70 bis 75 Jahre	163	37	
	75 bis 80 Jahre	178	35	
	80 Jahre und älter	112	36	
Haushaltsstruktur	Single	87	55	
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	42	
	Haushalte mit Kindern	27	50	
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	47	
	Rentnerpaar	427	38	
	alleinstehender Rentner	217	33	
Haushalts-einkommen	unter 1.000 Euro	51	31	
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	40	
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	37	
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	37	
	4.000 Euro und mehr	114	38	
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	50	
	8. bzw. 9. Klasse	281	47	
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	44	
	Abitur	413	31	
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	52	
	Berufsabschluss	528	47	
	Meister, Techniker	120	40	
	Fach-, Hochschulabschluss	526	33	
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	34	
	Beamter	75	38	
	Angestellter	546	35	
	Arbeiter	470	46	
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	46	
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	45	
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	38	
	Rentner/Pensionär	782	37	
Siedlungsstruktur	städtisch	604	37	
	Plattenbau	409	41	
	dörflich	314	41	

Tabelle Frage 56:

56. Welche Themen sollen bei der Aufstellung von Leitlinien für ein seniorenpolitisches Handeln eine besondere Berücksichtigung erfahren?

Bildung im Alter	1
Kultur im Alter	2
Sport im Alter	3
Sicherheit im Alter	4
Mobilität im Alter	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Prozent				
Gesamt		1327	20	29	29	52	44
Geschlecht	männlich	586	20	29	28	55	48
	weiblich	691	20	30	31	50	41
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	26	35	32	49	45
	60 bis 65 Jahre	217	21	32	29	47	48
	65 bis 70 Jahre	186	19	32	30	52	43
	70 bis 75 Jahre	163	12	26	29	55	48
	75 bis 80 Jahre	178	15	29	25	57	42
	80 Jahre und älter	112	11	23	19	63	45
Haushaltsstruktur	Single	87	25	25	35	48	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	24	32	28	49	44
	Haushalte mit Kindern	27	16	11	42	50	45
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	25	43	35	44	47
	Rentnerpaar	427	15	28	28	58	48
	alleinstehender Rentner	217	19	29	29	52	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	19	25	28	56	49
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	14	27	28	53	45
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	16	29	26	58	48
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	30	44	43	41	44
	4.000 Euro und mehr	114	39	42	42	42	42
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	8	17	34	45	30
	8. bzw. 9. Klasse	281	8	16	20	60	43
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	19	27	30	54	43
	Abitur	413	29	42	34	46	48
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	6	23	44	57	30
	Berufsabschluss	528	14	22	26	57	46
	Meister, Techniker	120	18	27	28	53	42
	Fach-, Hochschulabschluss	526	27	39	33	47	45
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	33	35	35	45	38
	Beamter	75	36	39	33	35	34
	Angestellter	546	21	34	32	53	45
	Arbeiter	470	13	22	26	57	47
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	28	35	35	43	47
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	24	30	29	50	42
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	38	29	21	50	39
	Rentner/Pensionär	782	15	28	28	56	44
Siedlungsstruktur	städtisch	604	23	31	31	52	44
	Plattenbau	409	15	26	28	58	42
	dörflich	314	19	30	26	46	44

Tabelle Frage 56:

56. Welche Themen sollen bei der Aufstellung von Leitlinien für ein seniorenpolitisches Handeln eine besondere Berücksichtigung erfahren?

ambulante vor stationärer Versorgung (Pflege)	6
selbstbestimmtes/selbstständiges Leben im Alter	7
gesellschaftliche Teilhabe	8
Berücksichtigung unterschiedlicher Lebensbereiche	9
barrierearmes Wohnen und Wohnumfeld	10

		Anzahl	6	7	8	9	10
			Prozent				
Gesamt		1327	30	56	16	6	20
Geschlecht	männlich	586	29	53	17	5	19
	weiblich	691	31	59	16	7	22
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	27	52	22	10	22
	60 bis 65 Jahre	217	27	63	18	6	19
	65 bis 70 Jahre	186	32	58	16	6	15
	70 bis 75 Jahre	163	27	54	14	4	19
	75 bis 80 Jahre	178	35	59	10	4	24
	80 Jahre und älter	112	40	58	9	4	23
Haushaltsstruktur	Single	87	34	49	28	7	26
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	26	56	18	7	18
	Haushalte mit Kindern	27	23	33	15	13	27
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	28	55	15	2	14
	Rentnerpaar	427	33	58	12	5	22
	alleinstehender Rentner	217	31	61	14	6	20
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	36	60	14	4	21
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	36	55	14	7	22
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	34	58	16	6	21
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	20	54	16	9	18
	4.000 Euro und mehr	114	21	63	28	4	16
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	34	29	0	7	21
	8. bzw. 9. Klasse	281	37	56	10	6	24
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	27	53	17	8	21
	Abitur	413	28	62	21	5	17
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	37	44	9	14	28
	Berufsabschluss	528	31	53	12	8	23
	Meister, Techniker	120	41	61	18	6	19
	Fach-, Hochschulabschluss	526	26	60	21	5	17
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	27	61	22	5	11
	Beamter	75	20	62	23	8	14
	Angestellter	546	28	57	18	6	22
	Arbeiter	470	35	54	11	6	24
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	22	57	23	8	19
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	35	47	20	4	25
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	41	56	19	11	14
	Rentner/Pensionär	782	32	59	13	5	21
Siedlungsstruktur	städtisch	604	28	57	18	7	17
	Plattenbau	409	34	54	13	6	29
	dörflich	314	29	56	16	5	14

Tabelle Frage 56:

56. Welche Themen sollen bei der Aufstellung von Leitlinien für ein seniorenpolitisches Handeln eine besondere Berücksichtigung erfahren?

			11	12	13	14	15	16
		Anzahl	Prozent					
Entgegenwirken von Altersarmut			11					
Gesundheit im Alter			12					
Beteiligung von Senioren			13					
ehrenamtliches Engagement			14					
generationenübergreifender Zusammenhalt			15					
Beratung und Information			16					
Gesamt		1327	47	52	6	5	19	19
Geschlecht	männlich	586	48	55	5	6	18	16
	weiblich	691	47	50	7	5	19	21
Altersgruppen	55 bis 60 Jahre	229	55	41	8	9	21	21
	60 bis 65 Jahre	217	53	45	5	6	22	19
	65 bis 70 Jahre	186	57	52	4	4	19	15
	70 bis 75 Jahre	163	43	58	7	3	14	19
	75 bis 80 Jahre	178	41	64	5	4	15	17
	80 Jahre und älter	112	35	59	5	3	18	14
Haushaltsstruktur	Single	87	51	39	8	13	24	22
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	428	50	49	5	5	21	21
	Haushalte mit Kindern	27	50	59	8	12	29	15
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahre	64	52	54	8	9	16	23
	Rentnerpaar	427	41	57	5	4	16	14
	alleinstehender Rentner	217	49	56	8	4	18	23
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	51	83	44	9	2	15	29
	1.000 bis unter 2.000 Euro	303	56	53	7	5	18	20
	2.000 bis unter 3.000 Euro	385	48	54	4	4	21	17
	3.000 bis unter 4.000 Euro	131	31	54	5	11	21	19
	4.000 Euro und mehr	114	31	50	11	13	24	16
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	14	62	75	0	0	0	16
	8. bzw. 9. Klasse	281	49	60	5	3	13	14
	10. Klasse (mittlere Reife)	497	55	51	7	4	21	21
	Abitur	413	39	50	6	9	22	19
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	21	84	69	0	0	6	16
	Berufsabschluss	528	57	52	7	4	17	20
	Meister, Techniker	120	57	51	8	5	20	21
	Fach-, Hochschulabschluss	526	36	53	6	8	21	16
berufliche Stellung	Selbstständiger	95	41	40	3	9	25	14
	Beamter	75	27	55	7	15	29	16
	Angestellter	546	43	53	7	7	20	20
	Arbeiter	470	57	54	6	2	15	18
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	306	48	42	6	9	22	20
	teilzeit bis geringfügig erwerbstätig	78	52	47	7	6	27	19
	arbeitslos/Hausfrau-/mann	42	55	46	9	8	19	36
	Rentner/Pensionär	782	46	57	6	4	17	18
Siedlungsstruktur	städtisch	604	45	51	7	5	19	17
	Plattenbau	409	52	52	5	6	14	19
	dörflich	314	45	54	5	5	25	20

Anhang

5. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich einer altersgerechten Gestaltung auf Ihr Wohngebiet zu?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	trifft voll- kommen zu	trifft eher zu	trifft teil- weise zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	weiß ich nicht	für mich nicht von Bedeutung
es gibt ausreichend Sitzgelegenheiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
es gibt ausreichend öffentliche Toiletten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Straßenbeleuchtung ist hell genug	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ampelphasen für Fußgänger sind ausreichend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Verkehrsmittel fahren ausreichend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Haltestellen sind gut zu erreichen (in näherer Umgebung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schilder, Beschriftungen, Fahrpläne sind gut zu lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Gebäude sind barrierefrei zugänglich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Wege weisen kaum Barrieren auf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
parkende Autos blockieren den Gehweg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in der Nachbarschaft unterstützt man sich gegenseitig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Welche Anregungen bzw. Veränderungen wünschen Sie sich für eine altersgerechte Gestaltung Ihres Wohngebietes?



Sicherheit

7. Wie sicher fühlen Sie sich ... ?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr sicher	relativ sicher	teils/teils	relativ unsicher	sehr unsicher
in der Stadt	<input type="radio"/>				
in Ihrem Wohngebiet	<input type="radio"/>				
in Ihrem Wohnhaus/Wohnung	<input type="radio"/>				
in Geschäften/Einkaufszentren	<input type="radio"/>				
in öffentlichen Verkehrsmitteln	<input type="radio"/>				
bei Dunkelheit im Wohngebiet	<input type="radio"/>				
auf den Fußwegen im Wohngebiet	<input type="radio"/>				
in Parks und Grünanlagen	<input type="radio"/>				

Mobilität

8. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag bzw. wie sind Sie im Alltag unterwegs?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	überwie- gend	mehrmals die Woche	einmal die Woche	eher selten	nie
gehe zu Fuß	<input type="radio"/>				
fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln	<input type="radio"/>				
fahre mit dem Fahrrad	<input type="radio"/>				
fahre mit dem Auto	<input type="radio"/>				
ich werde gefahren (z. B. Fahrdienst, Angehörige, etc.)	<input type="radio"/>				
fahre mit dem Taxi	<input type="radio"/>				

9. Welche Anregungen und Wünsche haben Sie zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)?



Freizeit

10. Wie und wo verbringen Sie im Allgemeinen unabhängig von der Jahreszeit Ihre Freizeit?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	meistens	oft	manchmal	selten	nie
in der Wohnung/im Haus	<input type="radio"/>				
im Garten	<input type="radio"/>				
in Parks-/Grünanlagen	<input type="radio"/>				
aktiv beim Sport (Fitnessstudio, Verein, etc.)	<input type="radio"/>				
nutze kulturelle Angebote (Museen, Theater etc.)	<input type="radio"/>				
in Einrichtungen mit Seniorenangeboten	<input type="radio"/>				
Unternehmungen mit der Familie/Freunden	<input type="radio"/>				
draußen spazieren gehen	<input type="radio"/>				
Ausflüge/kurze Reisen	<input type="radio"/>				

11. Wie oft haben Sie in dem vergangenen Monat die Wohnung/das Haus verlassen?

täglich mehrmals in der Woche selten kann die Wohnung (z. B. wegen Krankheit) nicht verlassen

12. Wenn Sie die Wohnung nicht verlassen können, ist dies...?

vorübergehend oder dauerhaft

13. Wie häufig treiben Sie Sport?

täglich	2-mal und mehr die Woche	1-mal die Woche	ab und zu	eher selten	nie
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

14. Fühlen Sie sich einsam?

nein, nie ja, aber nur manchmal ja, öfters ja, eigentlich immer

15. Wie oft haben Sie Kontakt zu folgenden Personen?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	täglich	pro Woche		pro Monat		selten	gar nicht
		mehrmals	etwa einmal	mehrmals	1-3-mal		
Partner/in	<input type="radio"/>						
Kind/er bzw. Enkelkind/er	<input type="radio"/>						
Eltern	<input type="radio"/>						
anderen Verwandten	<input type="radio"/>						
Freunden und Bekannten	<input type="radio"/>						
Nachbarn	<input type="radio"/>						
Pflegedienst	<input type="radio"/>						
Ehrenamtlichen	<input type="radio"/>						
Kollegen	<input type="radio"/>						
Sonstige 							

16. Wie viele Personen stehen Ihnen so nahe, dass Sie sich in schwierigen Situationen auf Sie verlassen können?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	keine	1 bis 2 Personen	3 bis 5 Personen	mehr als 5 Personen
allgemein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
davon in Ihrer näheren Umgebung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

17. Kennen Sie die folgenden Angebote der Stadt Erfurt und wenn ja, nutzen Sie diese?

(Bitte setzen Sie jeweils ein Kreuz.)	kenne ich		nutze ich		
	ja	nein	ja, öfters	ja, manchmal	nein
Kurse der VHS für Senioren (z. B. für PC, Englisch)	<input type="radio"/>				
Musik am Nachmittag	<input type="radio"/>				
Kompetenz- und Beratungszentrum	<input type="radio"/>				
Senioren- und Pflegeratgeber	<input type="radio"/>				
Seniorenbeirat der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>				
Seniorenbeauftragter der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>				
Seniorenweihnachtsfeier	<input type="radio"/>				
Pflegenetz Erfurt	<input type="radio"/>				
Seniorenforum (Infoveranstaltungen für Senioren)	<input type="radio"/>				
Seniorentrainer (Schulung für ehrenamtl. Tätigkeit)	<input type="radio"/>				
Senioren-sicherheitsbeauftragter	<input type="radio"/>				
Großeltern-dienst (z. B. Family-Club, Großeltern-dienst e.V.)	<input type="radio"/>				
Senioren-akademie (Vortragsreihe der VHS)	<input type="radio"/>				
Senioren-klubs	<input type="radio"/>				
Ich nutze keines dieser Angebote.	<input type="radio"/>				

18. Wenn Sie die Seniorenklubs nutzen, wie zufrieden sind Sie mit diesem Angebot?

sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
<input type="radio"/>					

19. Wenn Sie die Seniorenklubs nicht nutzen, warum nicht?

<input type="text"/>	nicht meine Zielgruppe <input type="radio"/>
----------------------	--

20. Sind Sie der Meinung, dass in Erfurt genug Angebote für die Generation 55plus vorgehalten werden?

ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>	weiß nicht <input type="radio"/>
Wenn nein, in welchen Bereichen müsste mehr getan werden?		
Freizeit <input type="radio"/>	Beratung <input type="radio"/>	altersgerechtes Wohnen <input type="radio"/>
Ehrenamt <input type="radio"/>	kulturelle Angebote <input type="radio"/>	lebenslanges Lernen <input type="radio"/>
Gesundheit <input type="radio"/>	Pflege <input type="radio"/>	<input type="radio"/>
weitere <input type="text"/>		

Informationen zum Thema „Älter werden“

21. Wie gut fühlen Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema „Älter werden“ informiert?

sehr gut	gut	teils/teils	weniger gut	nicht gut	weiß nicht/kein Interesse
<input type="radio"/>					

22. Wie informieren Sie sich über Angebote/Dienstleistungen zum Thema "Älter werden"?

Zeitung <input type="radio"/>	Nachbarn <input type="radio"/>	Amtsblatt <input type="radio"/>
Vermieter <input type="radio"/>	Internet <input type="radio"/>	Ärzte <input type="radio"/>
Freunde/Bekannte/Verwandte <input type="radio"/>	Wohlfahrtsverbände/freie Träger <input type="radio"/>	Pflegedienst <input type="radio"/>
Aushänge/Broschüren/Flyer <input type="radio"/>	Kirche <input type="radio"/>	Apotheken <input type="radio"/>
Kranken-/Pflegekasse <input type="radio"/>	Pflegenetz der Stadt Erfurt <input type="radio"/>	kein Interesse <input type="radio"/>

23. Die Stadtverwaltung möchte über das Thema "Älter werden" besser informieren.

Welche Medien würden Sie hierzu bevorzugen?

Zeitung <input type="radio"/>	Amtsblatt <input type="radio"/>	Internetportal (www.erfurt.de) <input type="radio"/>	Bürgerservicestellen der Stadtverwaltung <input type="radio"/>
andere <input type="text"/>			

Ehrenamt und Mitgliedschaften

24. Sind Sie Mitglied in einem Verein/Verband, einer Kirchengemeinde oder Partei?

nein	<input type="radio"/>		
ja	<input type="radio"/>	Wenn ja, in welchen Vereinen/ Verbänden sind Sie <u>aktiv</u> Mitglied? (Mehrfachnennungen möglich)	
Sportverein	<input type="radio"/>	Hilfs- und Rettungsdienste	<input type="radio"/>
Umwelt- und Naturschutzverein	<input type="radio"/>	anderer gemeinnütziger Verein	<input type="radio"/>
Kunst-/Kulturverein	<input type="radio"/>	Kirchengemeinde	<input type="radio"/>
Kirmes-/Karnevalsverein	<input type="radio"/>	politischer Verband (Gewerkschaft, Partei oder ähnliches)	<input type="radio"/>

25. Engagieren Sie sich ehrenamtlich?

ja	<input type="radio"/>	und zwar in folgenden Bereichen:	<input type="text"/>
nein, aber ich interessiere mich dafür	<input type="radio"/>		
nein, ich habe nicht vor, mich ehrenamtlich zu engagieren	<input type="radio"/>		

26. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, wissen Sie, wohin Sie sich wenden können?

ja	<input type="radio"/>	nein	<input type="radio"/>
----	-----------------------	------	-----------------------

Gesundheit und Pflege

27. Wie beurteilen Sie Ihren allgemeinen Gesundheitszustand zum jetzigen Zeitpunkt?

sehr gut	gut	mittelmäßig (mal so/mal so)	schlecht	sehr schlecht
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

28. Welche Problemfelder machen Ihnen zu schaffen? (Mehrfachnennungen möglich)

familiäre Probleme	<input type="radio"/>	Übergang Beruf/Rente	<input type="radio"/>	Bewegungsmangel	<input type="radio"/>
psychische Probleme	<input type="radio"/>	Arbeitsklima	<input type="radio"/>	Rauchen	<input type="radio"/>
finanzielle Probleme	<input type="radio"/>	keine sozialen Kontakte	<input type="radio"/>	Alkohol	<input type="radio"/>
Arbeitslosigkeit	<input type="radio"/>	ungesunde Ernährung	<input type="radio"/>	chronische Erkrankung	<input type="radio"/>
Stress	<input type="radio"/>	Übergewicht	<input type="radio"/>	Medikamente	<input type="radio"/>
berufliche Unsicherheit	<input type="radio"/>	andere:	<input type="text"/>		

29. Welche der folgenden Vorsorgeuntersuchungen (der gesetzlichen Krankenkassen) nehmen Sie wahr?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	ja, regelmäßig	ja, unregelmäßig	nein
allgemeine Gesundheitsvorsorge (Check-up 35) - ab 35 Jahre alle 2 Jahre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hautuntersuchung (ab 35 Jahre alle 2 Jahre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Darmkrebsvorsorge (ab 50 jährlich, ab 55 Jahren alle 2 Jahre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Darmspiegelung (ab 55 Jahre zweimal im Abstand von 10 Jahren)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahnvorsorge (ab 18 Jahre einmal halbjährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schutzimpfungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Impfung gegen Grippe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
für Frauen:			
Mammographie-Screening (ab 50 bis zum 69. Lebensjahr alle 2 Jahre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gebärmutterhalskrebsvorsorge (ab 20 Jahre jährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brustkrebsvorsorge (ab 30 Jahre jährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
für Männer:			
Prostatakrebsvorsorge (ab 45 Jahre jährlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

30. Ist es schon vorgekommen, dass Sie die folgenden medizinischen Leistungen oder Produkte aus finanziellen Gründen nicht in Anspruch genommen haben?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	ja	nein
Zahnersatz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brille/Hörgerät	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Medikamente	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
andere Hilfsmittel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
therapeutische Angebote (z. B. Krankengymnastik)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

31. Bei welchen der folgenden Tätigkeiten haben Sie Schwierigkeiten diese alleine zu bewältigen?
(Mehrfachnennungen möglich)

Arbeiten im Haushalt (z. B. putzen, waschen, kochen)	<input type="radio"/>	Einkaufen	<input type="radio"/>
Körperpflege	<input type="radio"/>	An- und Auskleiden	<input type="radio"/>
sich alleine in der Wohnung bewegen	<input type="radio"/>	ohne Hilfe das Haus verlassen	<input type="radio"/>
Treppen steigen	<input type="radio"/>	kann noch alles alleine	<input type="radio"/>

32. Sind Sie selber pflegebedürftig bzw. benötigen Sie Unterstützung?

nein ja

33. Pflegen oder betreuen Sie oder Ihr Partner zur Zeit einen Angehörigen oder Bekannten?

nein ja, in meinem Haushalt ja, in deren/dessen Wohnung

34. Falls Sie eine Person pflegen: Beantworten Sie bitte den Punkt A und B.

Bitte setzen Sie jeweils nur ein Kreuz.

A Wie groß ist der tägliche Umfang der Pflegetätigkeit?				B Wie sehr fühlen Sie sich insgesamt durch die Betreuung/Pflege belastet?				
unter 1 Stunde	1-3 Stunden	3-5 Stunden	über 5 Stunden	gar nicht belastet	wenig belastet	teils/teils belastet	belastet	stark belastet
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

35. Liegt bei der zu pflegenden/betreuenden Person eine Demenzerkrankung vor?

nein ja

36. Falls Sie selbst pflegebedürftig sind oder eine angehörige Person pflegen: Welche Pflegestufe liegt vor?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	keine Pflegestufe	Pflegestufe 0	Pflegestufe 1	Pflegestufe 2	Pflegestufe 3
ich selber	<input type="radio"/>				
Angehöriger/Bekannter	<input type="radio"/>				

37. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungsangebote/Leistungsangebote? (Mehrfachnennungen möglich)

Pflegedienst	<input type="radio"/>	Kurzzeitpflege	<input type="radio"/>	Tagespflege	<input type="radio"/>
Nachbarn	<input type="radio"/>	ehrenamtliche Hilfen	<input type="radio"/>	Pflegeheim	<input type="radio"/>
spezielle Demenzangebote	<input type="radio"/>	Wohnen mit Service	<input type="radio"/>	Essen auf Rädern	<input type="radio"/>
Hausnotruf	<input type="radio"/>	Hilfe durch Angehörige	<input type="radio"/>	hauswirtschaftliche Dienste	<input type="radio"/>
Andere, und zwar: <input type="text"/>					

Finanzielle Situation und Übergang in den Ruhestand

38. Gab es in den letzten 12 Monaten einmal eine Situation, in der es für Ihren Haushalt schwierig war, die Ausgaben für Lebensmittel, Miete und Rechnungen aufzubringen?

ja nein weiß ich nicht

39. Wenn Sie noch keine Rentenleistungen beziehen, haben Sie Bedenken, dass Sie mit der künftigen Rente auskommen werden? (Bitte nur ein Kreuz.)

habe keinerlei Bedenken	habe nur wenig Bedenken	teils/teils	habe größere Bedenken	wird nicht ausreichen, werde auf zusätzliche Leistungen angewiesen sein
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

40. Könnten Sie sich vorstellen, dass wenn Sie Rente beziehen, einer geringfügigen Beschäftigung nach zu gehen?

nein <input type="radio"/>	ja <input type="radio"/>
----------------------------	--------------------------

41. Wenn Sie sich an Ihren Übergang in den Ruhestand zurückerinnern bzw. in den Ruhestand ausblicken, wie haben Sie dieses Ereignis empfunden bzw. wie stehen Sie diesem Ereignis gegenüber? (Bitte nur ein Kreuz.)

mit Sorge <input type="radio"/>	mit Bedenken <input type="radio"/>	mit Freude <input type="radio"/>	mit Gelassenheit <input type="radio"/>
---------------------------------	------------------------------------	----------------------------------	--

42. Wie hat sich Ihr Leben mit dem Übergang in den Ruhestand verändert bzw. welche Veränderungen hinsichtlich Ihres Lebensstandards erwarten Sie? Mein Leben ist/wird... (Bitte nur ein Kreuz.)

viel besser	etwas besser	unverändert	etwas schlechter	viel schlechter
<input type="radio"/>				

43. Wenn Sie im Ruhestand sind bzw. demnächst beabsichtigen in den Ruhestand zu gehen, welches waren bzw. sind die Gründe hierfür? (Mehrfachnennung möglich)

hatte/habe die Altersgrenze erreicht	<input type="radio"/>	aus familiären Gründen	<input type="radio"/>
wollte/will so früh wie möglich aufhören	<input type="radio"/>	aus gesundheitlichen Gründen	<input type="radio"/>
Doppelbelastung durch Haushalt und Beruf war/ist zu hoch	<input type="radio"/>	aus betrieblichen Gründen	<input type="radio"/>
mein/e (Ehe-)Partner/in ist im bzw. geht in den Ruhestand	<input type="radio"/>	bin arbeitslos geworden	<input type="radio"/>
um eine kranke/pflegebedürftige Person zu betreuen	<input type="radio"/>	andere Gründe	<input type="radio"/>
um genügend Zeit für mich zu haben	<input type="radio"/>		

Wohnen

44. Wohnen Sie ...? (Bitte nur ein Kreuz)

zur Miete (auch Untermiete), und zwar:		im Eigentum, und zwar:	
in einer Mietwohnung (ohne Service)	<input type="radio"/>	in eigener Eigentumswohnung	<input type="radio"/>
in einer Mietwohnung mit Service (z. B. Concierge)	<input type="radio"/>	im eigenen Ein-/Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>
in einem gemieteten Haus	<input type="radio"/>	im eigenen Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>

45. Wenn Sie zur Miete wohnen, wer ist Ihr Vermieter?

KoWo/Wohnungsgenossenschaften	<input type="radio"/>	Privat	<input type="radio"/>	Bund/Land oder Firma	<input type="radio"/>
-------------------------------	-----------------------	--------	-----------------------	----------------------	-----------------------

46. In welchem Typ von Haus wohnen Sie?

	<u>gebaut:</u>	vor 1945	zwischen 1945 bis 1990	nach 1990
Ein- oder Zweifamilienhaus		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

47. Gibt es am/im Gebäude einen Aufzug?

Ja, der Aufzug kann stufenlos erreicht werden.	<input type="radio"/>
Ja, der Aufzug kann aber nicht stufenlos erreicht werden.	<input type="radio"/>
Nein, kein Aufzug vorhanden.	<input type="radio"/>

48. Wie ist der Aufzug nutzbar?

Erreiche mit Aufzug meine Wohnung <i>ohne</i> Stufen.	<input type="radio"/>
Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit <i>wenigen</i> Stufen (1 bis 4 Stufen).	<input type="radio"/>
Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit <i>vielen</i> Stufen (ca. 5 Stufen und mehr).	<input type="radio"/>

49. Über welche Ausstattungsmerkmale, die zu einer altersgerechten Wohnung beitragen, verfügt Ihre Wohnung? (Mehrfachnennung möglich)

ausreichende Türbreite (min. 80 cm breit)	<input type="radio"/>	ausreichende Ablagefläche	<input type="radio"/>	ebenerdige Dusche	<input type="radio"/>
rutschfester Bodenbelag (gesonderte Beschichtung)	<input type="radio"/>	gut erreichbare Lichtschalter	<input type="radio"/>	Notrufanlage	<input type="radio"/>
ausreichende Bewegungsfläche	<input type="radio"/>	Einstiegs-/Stützgriffe im Bad	<input type="radio"/>		
schwelfenfreie Türen	<input type="radio"/>	Dusch-/Badewannensitz	<input type="radio"/>		

50. Welche Wohnfläche hat die gesamte Wohnung/Haus - <u>einschließlich</u> Küche, Bad und Flur, ½ Balkon?	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	m ²
51. Wie viele Wohnräume hat die Wohnung - ohne Küche, Bad und Flur?	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Wohnräume
52. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete in <u>vollen</u> Euro?	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Gesamtmiete
53. darunter Nettokaltmiete (<u>ohne</u> Nebenkosten) in <u>vollen</u> Euro	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Nettokaltmiete

Künftige Wohnsituation/Wohnwünsche

54. Haben Sie vor, Ihre momentane Wohnsituation mittelfristig (innerhalb der nächsten 5 Jahre) entsprechend der folgenden Möglichkeiten zu verändern? (Mehrfachnennungen möglich)

in meiner aktuellen Wohnung bleiben (<i>gegebenenfalls mit Unterstützung bzw. altersgerechten Anpassungen</i>)	<input type="radio"/>
in eine andere Mietwohnung umziehen	<input type="radio"/>
in ein eigenes Haus/eine Eigentumswohnung umziehen	<input type="radio"/>
in eine private Wohn-/Hausgemeinschaft umziehen	<input type="radio"/>
zu meinem Kind/zu meinen Kindern umziehen	<input type="radio"/>
meine Wohnung/mein Haus aus- oder umbauen	<input type="radio"/>
in eine altersgerechte Wohnung umziehen	<input type="radio"/>
in eine Wohnanlage umziehen, die betreutes Wohnen anbietet	<input type="radio"/>
in ein Pflegeheim umziehen	<input type="radio"/>
in einen anderen Stadtteil in Erfurt umziehen	<input type="radio"/>
aus Erfurt wegziehen	<input type="radio"/>
Dazu habe ich mir noch keine Gedanken gemacht.	<input type="radio"/>
Nein, es bestehen keinerlei Veränderungsabsichten.	<input type="radio"/>

55. Wie möchten Sie ganz allgemein zukünftig wohnen?

Ich möchte leben... (Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr gern	gern	teils/teils	eher ungern	sehr ungern	weiß ich nicht
in der eigenen Wohnung mit Unterstützung bei Verwandten (z. B. den Kindern)	<input type="radio"/>					
in einer Senioren-Wohngemeinschaft	<input type="radio"/>					
in einer Mehrgenerationen-Wohngemeinschaft	<input type="radio"/>					
im Wohnen mit Service (z. B. Concierge)	<input type="radio"/>					
in einem Senioren-/Pflegeheim	<input type="radio"/>					
Habe ich mir noch keine Gedanken gemacht.	<input type="radio"/>					

Seniorenpolitische Leitlinien für Erfurt

Die Stadt Erfurt möchte ihr zukünftiges seniorenpolitisches Handeln an Leitlinien ausrichten. Die Leitlinien sollen als Grundlage für die kommunale Seniorenarbeit dienen.

56. Welche Themen sollen bei der Aufstellung von Leitlinien für ein seniorenpolitisches Handeln eine besondere Berücksichtigung erfahren? (Bitte kreuzen Sie maximal 5 Themenfelder an.)

Schwerpunktt Themen	max. 5 Kreuze
1.A Bildung im Alter	<input type="radio"/>
1.B Kultur im Alter	<input type="radio"/>
1.C Sport im Alter	<input type="radio"/>
1.D Sicherheit im Alter	<input type="radio"/>
1.E Mobilität im Alter	<input type="radio"/>
1.F ambulante vor stationärer Versorgung (Pflege)	<input type="radio"/>
1.G selbstbestimmtes/selbstständiges Leben im Alter	<input type="radio"/>
1.H gesellschaftliche Teilhabe	<input type="radio"/>
1.I Berücksichtigung unterschiedlicher Lebensbereiche	<input type="radio"/>
1.J barrierearmes Wohnen und Wohnumfeld	<input type="radio"/>
1.K Entgegenwirken von Altersarmut	<input type="radio"/>
1.L Gesundheit im Alter	<input type="radio"/>
1.M Beteiligung von Senioren	<input type="radio"/>
1.N ehrenamtliches Engagement	<input type="radio"/>
1.O generationenübergreifender Zusammenhalt	<input type="radio"/>
1.P Beratung und Information	<input type="radio"/>

Thema "Andere Leitthemen"

57. Sollten aus Ihrer Sicht noch wichtige Themen fehlen, geben Sie diese bitte noch an.

2.A	_____
2.B	_____
2.C	_____

58. Bitte geben Sie den aus Ihrer Sicht wichtigsten Themenschwerpunkt aus den oberen Themenschwerpunkten 1-2 an.

Tragen Sie bitte die Nummer und den Buchstaben Ihres wichtigsten Themenschwerpunktes ein.

Lebenswertes Erfurt

59. Was müsste Erfurt bieten, um für älter werdende Menschen noch attraktiver zu werden?
Eine Übersicht der Antworten wird dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat zur Verfügung gestellt.

Angaben zu Ihrer Person

Ab diesem Teil des Fragebogens haben wir einige Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrem Haushalt.

60. Seit wann wohnen Sie in

Erfurt? seit dem Jahr: Ihrer jetzigen Wohnung? seit dem Jahr:

61. Ihr Geschlecht? weiblich männlich Ihr Geburtsjahr? 19

62. Wie viele Personen gehören zu Ihrem Haushalt, Sie selbst mitgerechnet? Personen
(Als Haushalt gilt der Personenkreis, der gemeinsam wohnt und wirtschaftet.)

63. Wie viele Personen, einschließlich Ihrer Person, gehören davon zu welcher Altersgruppe?
Alter unter 18 J. 18 bis 24 J. 25 bis 34 J. 35 bis 44 J. 45 bis 54 J. 55 bis 64 J. 65 bis 74 J. 75 bis 84 J. 85 J. u. älter
Anzahl

64. Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.	65. Wenn Sie <u>nicht</u> verheiratet sind, leben Sie
verheiratet <input type="radio"/>	in eheähnlicher Gemeinschaft <input type="radio"/>
verheiratet, aber getrennt lebend <input type="radio"/>	bei den Kindern <input type="radio"/>
geschieden <input type="radio"/>	bei den Eltern <input type="radio"/>
verwitwet <input type="radio"/>	in einer Wohngemeinschaft <input type="radio"/>
ledig <input type="radio"/>	allein <input type="radio"/>

66. Welchen höchsten Schul-/Berufsabschluss haben Sie? Bitte pro Spalte ein Kästchen ankreuzen.

<u>Schulabschluss:</u>	<u>Berufsabschluss:</u>
keinen Schulabschluss <input type="radio"/>	ohne Berufsabschluss <input type="radio"/>
Volks-/Hauptschule <input type="radio"/>	Berufsabschluss <input type="radio"/>
Mittlere Reife/Realschulabschluss <input type="radio"/>	Meister, Techniker usw. <input type="radio"/>
Abitur/(Fach-)Hochschulreife <input type="radio"/>	(Fach-)Hochschulabschluss <input type="radio"/>

67. Wie viel Geld steht Ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes – also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Arbeitslosengeld, Rente/Pension, Kindergeld, Unterhaltszahlungen, Vermietung, Zinsen u. ä. (volle Euro)?

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder: (volle) Euro

68. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft. (Mehrfachnennungen möglich)

	befragte Person	Partner		befragte Person	Partner
vollzeitbeschäftigt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Hausfrau/Hausmann	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
teilzeitbeschäftigt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Rentner, Pensionär	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
geringfügig oder stundenweise beschäftigt (Mini-Job etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Rentner, Pensionär und gehe arbeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in Altersteilzeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	arbeitslos/Hartz IV	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

69. Wenn Sie erwerbstätig sind oder waren, welche berufliche Stellung der folgenden Kategorien trifft/traf auf Sie zu? (Bitte insgesamt nur ein Kästchen ankreuzen.)

Arbeiter <input type="radio"/>	<u>Beamter und zwar im:</u>	<u>Angestellter, und zwar in ... Tätigkeit:</u>
Facharbeiter <input type="radio"/>	mittleren Dienst <input type="radio"/>	ausführender (z. B. Verkauf, Schreibkraft etc.) <input type="radio"/>
Meister, Techniker etc. <input type="radio"/>	gehobenen Dienst <input type="radio"/>	qualifizierter (z. B. Sachbearbeiter) <input type="radio"/>
selbstständiger Akademiker <input type="radio"/>	höheren Dienst <input type="radio"/>	leitender (z. B. Abteilungsleiter) <input type="radio"/>
anderer Selbstständiger <input type="radio"/>		

70. Zum Schluss möchten wir Sie noch nach Ihrer Zufriedenheit mit Ihrem Leben insgesamt fragen. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?

ganz und gar unzufrieden ←-----→ ganz und gar zufrieden

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns recht herzlich.

11 Übersicht Kommunalstatistische Hefte

Stadtverwaltung Erfurt Personal- und Organisationsamt, Statistik und Wahlen <u>Übersicht Kommunalstatistische Hefte</u>	Weitere Informationen unter: Tel.: 0361 655-1494 Fax: 0361 655-1499 statistik@erfurt.de www.erfurt.de
73 Gebäude- und Wohnungsbestand 2009	
74 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2010	
75 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2010 - Erfurter Stadtteile 2010	
76 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2011	
77 Zu- und Wegzugserhebung 2011	
78 Oberbürgermeisterwahl 2012	
79 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2011 - Erfurter Stadtteile 2011	
80 Gebäude- und Wohnungsbestand 2011	
81 Bevölkerungsprognose bis 2035	
82 Sonderbericht Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung 2012	
83 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2012	
84 Bundestagswahl 2013	
85 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2012 - Erfurter Stadtteile 2012	
86 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2013	
87 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2013 - Erfurter Stadtteile 2013	
88 Europa- und Kommunalwahl 2014 / <u>Ortsteilratmitgliederwahl 2014</u>	
89 Landtagswahl 2014	
90 Kinder- und Jugendbefragung der Stadt Erfurt 2014	
91 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2014	
92 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2014 - Erfurter Stadtteile 2014	
93 Bevölkerungsprognose bis 2040	
94 -Entfällt-	
95 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2015	
96 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2015 - Erfurter Stadtteile 2015	
97 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2016 - Erfurter Stadtteile 2016	
98 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2016	
99 Bundestagswahl 2017	
100 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2017 - Erfurter Stadtteile 2017	
101 Bürgerbefragung zur Nutzung des leerstehenden Objektes Tungerstraße 8 als Stadtteilzentrum	
102 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2017	
103 Bürgerbefragung 55 Plus	
104 Kinder- und Jugendbefragung 2017	
105 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2018 - Erfurter Stadtteile 2018	
106 Grünes Erfurt	
107 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2018	
108 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2019 - Erfurter Stadtteile 2019	
109 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2019	
110 Elternbefragung Schulanmeldung 2020	
111 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020	
Straßenverzeichnis der Stadt Erfurt mit Straßenschlüsseln und Postleitzahlen - Stand: 1. September 2019 weitere aktuelle Veröffentlichungen im Internet unter www.erfurt.de/statistik	